

Klausur Vorkursjahr



Haushaltplan der Kreisstadt Plauen

auf das Rechnungsjahr

1935

1. April 1935 bis 31. März 1936

86
Z

89 Z

897
Stadtbibliothek Plauen
Wissenschaftl. Abteilung
HB 220



Einwohnerzahl am 1. 1. 1935: 113 540.

Größe des Stadtbezirks: 3358 ha.

Haushaltplan der Kreisstadt Plauen

auf das Rechnungsjahr

1935

1. April 1935 bis 31. März 1936



Allgemeine Vorbemerkungen.

Die allgemeinen Grundsätze usw. über die Aufstellung des Haushaltplans für das Rechnungsjahr 1935 sind zu ersehen aus den **Bemerkungen zum Entwurf des Haushaltplans** vom April 1935 (Drucksache Nr. 1 — zu 697 Fi/34 —).

Ein Entwurf des vorliegenden Haushaltplans ist dem Herrn Kreishauptmann zu Zwickau vorgelegt worden, der mit Verordnung vom 9. April 1935 — II P II 30a — mitgeteilt hat, daß er nach Prüfung und Besprechung des Haushaltplans mit dem Oberbürgermeister keine Bedenken erhebe. Eine Bedingung, die gestellt worden war, ist erfüllt.

In der ersten Sitzung der Gemeindevertreter vom 11. April 1935 ist der Haushaltplan von dem unterzeichneten Oberbürgermeister vorgelegt und

in Einnahme mit	28 298 007 <i>RM</i> ,
„ Ausgabe „	29 126 478 „
und mit einem ungedeckten Fehlbetrag von	828 471 <i>RM</i>

festgestellt worden. Die Gemeindevertreter haben von dieser Feststellung zustimmend Kenntnis genommen und Einwendungen nicht erhoben.

Durch einige Veränderungen, die bis zum Reindruck des Planes noch berücksichtigt worden, und die in der Anlage zu den Bemerkungen zum Entwurf des Haushaltplans nachgewiesen sind, **ermäßigt sich der Gesamtfehlbetrag um 36 498 *RM* auf 791 973 *RM*.**

Die Gesamtsumme der in den Haushaltplan eingestellten Beträge, die lediglich der **gegenseitigen Verrechnung zwischen den einzelnen Abschnitten** dienen und sich in Einnahme bei dem einen und Ausgabe bei dem anderen Abschnitt gegenseitig heben, beläuft sich auf insgesamt 5 278 063 *RM* (1934: 5 222 346 *RM*). Nach Absetzung dieser Summe schließt der Netto-Haushaltplan mit 23 839 838 *RM* (1934: 25 226 542 *RM*) ab, darunter 588 646 *RM* (1934: 318 673 *RM*) für besondere, einmalige Aufwendungen.

Plauen, 17. April 1935.

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Plauen.
Eug. Wörner.

*

Einteilung des Haushaltplans.

Hauptplan		Seite			Seite
					8
Abchnitt	A. Allgemeine Verwaltung.	Seite	Abchnitt	E. Schulen.	
A I	Stadtvertretung	12	E I	Volksschulen (mit Berufsschulen und Kindergärten)	74
A II	Geschäftsstellen	16	E II	Realgymnasium	88
A III	Standesamt	22	E III	Oberrealschule	92
A IV	Versorgungsgebühren	22	E IV	Höhere Mädchenschule	96
A V	Vermischte Ausgaben	24	E V	Gewerbeschule	98
	B. Polizeiverwaltung.		E VI	Fachgewerbeschule für Musterzeichner	102
B I	Verwaltungspolizei	26	E VII	Beiträge an Schulen und Vereine für Zwecke der Bildung und Erziehung	102
B II	Bau- und Wasserpolizei, Wohnungsamt	28		F. Kunst und Wissenschaft.	
B III	Verkehrs- und Sicherheitspolizei	30	F I	Theater und Orchester	104
	C. Bauverwaltung.		F II	z. St. frei	
C I	Hochbauamt	32	F III	Stadtbücherei	108
C II	Tiefbauamt	34	F IV	Vogtländisches Kreismuseum	110
C III	Vermessungsamt mit Wetterwarte	40		G. Wohlfahrtspflege.	
C IV	Öffentliche Anlagen	44	G I	Wohlfahrtsamt	112
C V	Stadtplanungsamt	46	G II	Jugendamt und Stadtamt für Leibesübungen	116
	D. Betriebe und Unternehmungen.		G III	Wohlfahrtsheim und Tenneraasyl	120
D I	Gaswerke	48	G IV	z. St. frei	
D II	Wasserwerk mit Kraftwerk Talsperre	48	G V	Gesundheitsamt	124
D III	Elektrizitätswerk	48	G VI	Krankenhaus	130
D IV	z. St. frei		G VII	Pflegeanstalt Rauschwitz	134
D V	Vieh- und Schlachthof, einschl. Fleischzerlegungsanstalt	48	G VIII	Blauer Sänglingsheim in Syrau	136
D VI	z. St. frei		G IX	Beiträge an wohlthätige Vereine und Anstalten	138
D VII	Stadtwirtschaftsamt	50		H. Finanzverwaltung.	
D VIII	Ratskeller	52	H I	Berzinsung u. Tilgung der Stadtanleihen	140
D IX	Öffentliche Bäder	54	H II	Berzinsung u. Tilgung sonstiger Schulden	144
D X	Straßenreinigung	58	H III	Kapitalzinsen	148
D XI	Schleusenreinigung	62	H IV	Grundbesitz	150
D XII	Müllbeseitigung	64	H V	Forstwesen	158
D XIII	z. St. frei		H VI	Sparkasse	162
D XIV	Feuerlösch- und Samariterwesen	66	H VII	Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben	162
D XV	Verkehrswesen	70	H VIII	Steuern	164
D XVI	Städt. Hauptfriedhof	72	H IX	Verschiedene Einnahmen	164
	Außerdem als Anhang:				
J I.	Haushaltplan der Bürgeranstiftungskasse	168			
J II.	" " von Ostenschen Waisenhausstiftungskasse	169			
J III.	" " Allgemeinen Versicherungsrücklage	170			
J IV.	" " Ruhegeldkasse für städtische Angestellte	170			
J V.	" " Ruhegeldkasse für städtische Arbeiter	171			
J VI.	" " Kleiderkasse für städtische Beamte	171			



Inhaltsverzeichnis.

(Alphabetisch geordnet.)

	Seite		Seite
Abdeckerei, vergl. Fleischzersehungsanstalt	48	Bezirksvermessungsamt, C III	40
Abgaben, vergl. Steuern	164	Bezugscheinstelle, D VII A	50
Albertzweigverein, Abschnitt G IX	139	Biersteuer, H VIII	164
Allgemeiner Geschäftsaufwand, A I	13	Bildung und Erziehung — Beiträge an Schulen und Vereine für Zwecke der —, E VII	102
Allgemeine Fürsorge, Abschnitt G I	112	Bismarcken — Prämien für erlegte —, C II	35
Allgemeine Pflege der Kunst, A V	25	Blindenfürsorgestelle in Chemnitz-Altendorf, G IX	139
Allgemeine Schulverwaltung, E I, A	74	Botenmeisterei, vergl. Bestellamt	17
Allgemeine Versicherungsrücklage, Anhang	170	Brücken, Instandhaltung, C II	35
Allgemeine Verwaltung, A I bis A V	12	Brunnenwasser — Untersuchung von —, B I	27
Allgemeine Vorbemerkungen	2	Bücher- und Lesehalle, F III	108
Altersheim, vergl. Tenneraasyl	122	Bürgerasylstiftungskasse	168
Amtsoormundschaft, G II	116	Bürgersteuer, H VIII	164
Angerschule, E I	80		
Anhang	167	Chriechwitzer Schule, E I	80
Anlagen, öffentliche, C IV	44		
Anleihen — Verzinsung und Tilgung der —, H I	140	Denkmäler, Instandhaltung und Reinigung, C I	33
Anschlagzäulen, B I	26	Desinfektionsanstalt, vergl. Medizinalpolizei	129
Anstalten und Vereine — Beiträge an wohltätige —, G IX	139	Deutsche Heimatschule, E VII	102
Arbeitsanstalt usw., vergl. Wohlfahrtsheim	120	Deutscher Städtetag, A V	25
Arbeitsbeschaffungsprogramm, Berechnungsgeld, C II, C V	37, 47	Deutscher Verein für öffentliche Gesundheitspflege, G IX	139
Arbeitsdank e. B., A V	25	Deutsches Jugendarchiv, G IX	139
Arbeitsdienst, freiwilliger, Berechnungsgeld, C II	37	Deutschtumfonds des Deutschen Gemeindetages, A V	25
Arbeitsdienst, wissenschaftlicher, Berechnungsgeld, C I, C II	33, 35	Dienstreisen, Befichtigungen usw., A I	13
Archiv, Aufwand, A V	25	Diesterwegschule, E I	81
Armen- und Arbeitshaus, vergl. Wohlfahrtsheim	120	Ditteschule, E I	80
Armenasyl, vergl. Tenneraasyl	122	Druckerei, vergl. Feuerlöschwesen	66
Ausfuhr, vergl. Müllbeseitigung	64		
Aufwand der Anleihekassen usw., A V	25	Eheberatung, vergl. Gesundheitsamt	125
Aufwertungs(Mietzins)steuer-Zuschlag — Finanzbedarf — H VIII	164	Einäscherung, vergl. Hauptfriedhof	72
Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben, H VII	162	Einnahmen, verschiedene, H IX	164
Ausgaben, vermischte, A V	24	Einnehmergebühren, A II	16
Ausgleichsfonds für Wohlfahrtslasten (Landeshilfe) G I	114	Einkommensteuer, H VIII	164
		Einteilung des Haushaltplanes	3
		Elektrizitätswerk, D III	48
Bäder, öffentliche, D IX	54	Elsterwehr, C II	35
Bauaufwand bei den städtischen Gebäuden, H IV	151	Entseuchungsanstalt, vergl. Medizinalpolizei	129
Baugewerks-Berufsgenossenschaft, Umlagebeiträge für sog. kurze Bauarbeiten, A V	25	Erholungsfürsorge für Erwachsene, G V	125
Bauverwaltung, C I bis C V	32	Erschütterungsmessungen, Arbeitslöhne, C II	37
Bau- und Wasserpolizei, B II	28	Erziehung — Beiträge an Schulen und Vereine zu Zwecken der Bildung und —, E VII	102
Baubauungspläne, Drucklegung, C III	41		
Bedürfnisanstalten, vergl. Straßenreinigung	60	Fach- und Fortbildungsschulen, vergl. Berufsschulen	82
Behördl. Luftschun, Ausrüstung der Entgiftungstrupps, C II	37	Fachgewerbeschule für Musterzeichner, E VI	103
Bethilfen, A V, E VII, G IX	25, 103, 139	Ferienheim Schöneck, vergl. Erholungsfürsorge für Kinder, G V	125
Bethäte, A I	13	Ferienkolonien, vergl. Schulgesundheitspflege	128
Beitrag an den Deutschtumfonds des Deutschen Gemeindetages, Abschnitt A V	25	Ferienwanderungen der Volksschuljugend, E I	79
Beiträge an Feuerwehroverbände, D XIV	67	Fernsprechgebühren und Kosten neuer Anschlüsse usw., A I	13
Beiträge an wohltätige Vereine und Anstalten, G IX	138	Feuerbestattungsanlage, vergl. Hauptfriedhof	72
Beiträge an Schulen und Vereine usw., E VII	103	Feuerlöschwesen, D XIV	66
Beiträge zum allgem. Verwaltungsaufwand	16	Feuerschutzabgabe, vergl. Steuern	164
Beleuchtung, öffentliche, vergl. hädt. Betriebe	48	Finanzverwaltung, H I bis H IX	140/164
Berufsfeuerwehr, vergl. Feuerlöschwesen	66	Flaggen, Beschaffung, Reinigung und Anbringung, A V	25
Berufsschulen, E I	82	Fleischzersehungsanstalt, D VI	48
Berufsvormundschaft, vergl. Jugendamt	117	Flugverkehr, vergl. Verkehrswesen	71
Besitzwechselabgabe, vergl. Steuern	164	Flurbegehungen, Berechnungsgeld, C III	41
Beisetzungen, vergl. die einzelnen Abschnitte		Forstwesen, H V	158
Bestattungsamt, Abschnitt G V	129	Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Gellisdorf-Schwand, H V	160
Bestellamt, Abschnitt A II	17	Fortbildungsschulen, vergl. Berufsschulen	82
Bethlehemstift in Bad Elster, Abschnitt G IX	139	Freibad Haselbrunn, vergl. öffentliche Bäder	57
Betriebe und Unternehmungen, D I bis D XVI	48, 72	Freibank, vergl. Vieh- und Schlachthof	48
Betriebsamt, A II	17	Freiwillige Feuerwehr, vergl. Feuerlöschwesen	69
Betriebswasserkanal, H IV	154	Freiwillige Sanitätskolonne, D XIV, G IX	69, 139
Betriebswasserwehr, C II	35	Friedhöfe, vergl. Hauptfriedhof	72
Bezeugungskelder, B II	28	Friedhof, im Stadtteile Keusa mit Kleinfriesen, Sorga und Lauschwitz, vergl. Hauptfriedhof	72
Bezirkslichtbildstelle, E I	78		
Bezirksobstbauverein, Ortsgruppe Plauen, A V	25		
Bezirksverband der Amtshauptmannschaft Plauen, Beitrag zur Versicherungsrücklage, D XV	66		

	Seite		Seite
Fürsorgeerziehung, G II	117	Kaufschwib, Pflegeanstalt, G VII	134
Fürsorgemaßnahmen — Sonstige —, G I	114	Kavallerie, vergl. Fleischzersehungsanstalt	48
Fürsorgerin für Taubstumme, G IX	139	Kemmlerschule, E I	80
Fußwege, Instandhaltung und Herstellung, C II	35	Kindergärten, E I	86
		Kinderhorte, G II	117
Gartenverwaltung, vergl. Öffentliche Anlagen	44	Kleiderkasse für städtische Beamte, Anhang	171
Gaswerke, D I	48	Kleinkinderbewahranstalt, G II	117
Gebäude, öffentliche, H IV	151	Kleinrentner — Fürsorge für —, G I	113
Gebäude, sonstige städtische, H IV	152	König Albert-Bad, D IX	54
Gebühren, A II, B II	16, 28	Körperschaftsteuer, H VIII	164
Gebührenamt, vergl. Steueramt	19	Kommunalwirtschaft und Kommunalpolitik — Verein für —, A V	25
Gehälter, vergl. die einzelnen Abschnitte		Kommunikationswege, Instandhaltung, C II	35
Geilsdorf, Rittergut, H IV ^E , H V	156, 160	Knabenberufsschulen, E I	82
Geisteskrankenfürsorge, G V	129	Kosten, vergl. Gebühren	16
Gemeindesteuern, H VIII	164	Kraftfahrzeugsteuer, H VIII	164
Gemeindetag, Deutscher, A V	25	Kraftwagenverkehr, vergl. Verkehrswesen	70
Gerichts-, Anwalts- und andere Kosten, A I, B II	13, 29	Kraftwerk Talsperre, D II	48
Gerichtskosten bei Eintragung von Zwangshypotheken usw., A II	19	Krankenhaus, G VI	130
Geschäftsstellen, A II	16	Krauseshule, E I	80
Geschlechtskrankenfürsorge, G V	129	Krankenversicherungsbeitragsanteile der unständig Beschäftigten im Stadtbezirke an die Ortskrankenkasse, A V	25
Gesellschaft für Naturforschung — Vogtländische —, A V	25	Krematorium, vergl. Hauptfriedhof	72
Gesellschaftssteuer, H VIII	164	Kriegerfürsorge — Ortsamt für —, vergl. Wohlfahrtsamt	112
Gesundheitsamt, G V	124	Krüppelfürsorge, G V	125
Gesundheitspolizei, vergl. Verwaltungspolizei	26	Kunst, allgemeine Pflege, A V	25
Getränkesteuer, H VIII	164	Kunst und Wissenschaft, F I bis F IV	104/111
Gewerbeschule, E V	98	Kunstgewerbeverein, A V	25
Gewerbesteuer, H VIII	164	Kunstverein, A V	25
Goetheschule, E I	81		
Grubenbefichtigung, Arbeitslöhne, B II	29	Landesdienststelle Sachsen des Deutschen Gemeindetages, A V	25
Grundbesitz (mit Ausschluß der Waldungen), H IV	150	Landeshilfe zur Senkung der Wohlfahrtslasten, vergl. Wohlfahrtsamt	114
Grunderwerbsteuer, H VIII	164	Landessteuern, vergl. Steuern, H VIII	164
Grundsteuer, H VIII	164	Landwirtschaft, H IV E	156
Grundstücksamt, A II	17	Lastenausgleichsstock, vergl. Steuern	164
Güterbewirtschaftung, H IV	155	Lebensmitteluntersuchung, B I	26
Gut Mehbach, vergl. Grundbesitz	157	Leibesübungen — Stadtamt für —, vergl. Jugendamt	119
Gymnasium, Jubiläumsstiftung	25	Lernmittel in den Volksschulen	79, 82, 83
		Lesehalle, Bücherhalle, F III	108
Handarbeitsunterricht für Knaben und Mädchen, E I	82	Leistungsschule, E I	80
Handelslehranstalt, öffentliche höhere — Beitrag an —, E VII	103	Lichtbildstelle, E I	78
Hauptbuchhalterei, A II	19	Lichtpausanstalt, vergl. Vermessungsamt	40
Hauptfriedhof, städtischer, D XVI	72	Luftschuß, behördlicher, C II	37
Hauptkanzlei, A II	17	Luftschuß, ziviler, D XIV	69
Hauptplan	8	Luftverkehrssteuer, H VIII	164
Hausaufwand — Beitrag zum —, A I	12	Lutherschule, E I	80
Haushaltplan, Herstellung, A I	13		
Haushaltungsunterricht, E I	84	Mädchenberufsschulen, E I	83
Hausnummern, Anschaffung, B II	29	Mädchenschule, höhere, E IV	96
Hausmüllspülungen, C II	37	Maisfeier, A V	25
Hauswirtschaftlicher Unterricht, vergl. Mädchenberufsschulen	84	Marktwesen, vergl. Verwaltungspolizei	26
„Heimball“ — Verein der Freunde von — in Bad Elster, G IX	139	Medizinalpolizei, G V	126
Heizung — Erstattung auf —, A I	12	Mehbacher Gut, vergl. Grundbesitz	157
Heizungsamt, A II	17	Mietzinssteuer, H VIII	164
Herbartische, E I	80	Milchfrühstück für Schulkinder, G V	128
Heubnerschule, E I	80	Mosenschule, E I	80
Hilfsschule, vergl. Volksschulen	80	Mühlgraben, C II, H IV	35, 155
Hochbauamt, C I	32, 33	Müllbeseitigung, D XII	64
Hochwassermelddienst, C III	41	Museum — Vogtländ. Kreis —, F IV	110
Höckerische, E I	81	Musikkapelle, vergl. Theater und Orchester	107
Höhere Handelslehranstalt, öffentl., E VII	103	Musterzeichner — Fachgewerbeschule für —, E VI	102
Höhere Mädchenschule, E IV	96	Mütterberatung, G V	125
Höhere Unterrichtsanstalten, E II bis E VI	88/102	Mutterschutz, G V	125
Hundesteuer, H VIII	164		
		Nachbewilligungen, H VII	162
Impfwesen, vergl. Gesundheitsamt	124	NS-Volkswohlfahrt e. V., G IX	139
Jubiläen usw., Aufwand, A V	25	Nutzungen von Grundstücken, H IV	150
Jubiläumsstiftung für das Gymnasium, A V	25	Oberrealschule, E III	92
Jugendamt, G II	116	Öffentliche Anlagen, C IV	44
Jugendarchiv, Deutsches, G IX	139	Öffentliche Bäder, D IX	54
Jugendfürsorge — Verein für —, G IX	139	Öffentliche Beleuchtung, vergl. städt. Betriebe	48
Jugendherberge, G II, B	119	Öffentliche Höhere Handelslehranstalt, E VII	103
Jugendheim, G II, G IX	119, 139	Öffentliche Wohlfahrt — Beiträge an Vereine zur Pflege —, G IX	139
Jugendhilfe — Sonstige —, G II	119	Orchester, F I	106
Jugendkonzerte, E I	79	Orthopädischer Turnunterricht	77, 82, 97
Jugendchriften, E I	79	Ortsamt für Kriegerfürsorge, vergl. Wohlfahrtsamt	112
		Ostfische — von — Waisenhausstiftung	169
Kapelle, vergl. Theater und Orchester	107		
Kapitalzinsen, H III	148		
Karlschule, E I	80		
Kassenwesen, A II	19		

	Seite		Seite
Personalamt, A II	17	Stadtkellerei, D VIII	52
Pflegeanstalt Rauschwitz, G VII	134	Stadtkrankenhaus, G VI	130
Pflegeamt für sittlich Gefährdete, G V	129	Stadtplanungsamt, C V	46
Pflegekinderwesen, G II	117	Stadttheater, F I	104
Pflichtarbeiter, Berechnungsgeld für Beschäftigung, C II	37	Stadtvertretung, A I	12
Plätze, Instandhaltung, C II	35	Stadtwirtschaftsamt, D VII	50
Platzins, B II	28	Städtischer Hauptfriedhof, D XVI	72
Plauener Säuglingsheim in Syrau, G VIII	136	Standgelder (Stättgeld), B I	26
Pollzeiverwaltung, B I bis B III	26-30	Standesamt, A III	22
Promenaden, vergl. öffentliche Anlagen	44	Statistisches Amt, A II	19
Prüfungsgebühren für Verwaltungsbeamte	13	Staubbekämpfung, C II	37
		Stenographische Preischriften, A I	13
		Sterilisation, Kosten, G V	125
Rassenhygiene, G V	125	Steueramt, A II	19
Ratsbücherei, A I	13	Steuern, H VIII	164
Ratsherren, A I	13	Strafgerichte, A II, B I, B II	16, 26, 28
Ratskellerwirtschaft	52	Straken, Instandhaltung, C II	35
Realgymnasium, E II	88	Straßenbahnfahrtscheine für bedürftige Kinder, E I	79, 82
Realsteuerfenkungsausfall, Erstattung, H VIII	164	Straßenbahnreinigung, vergl. Verschiedene Einnahmen, H IX	164
Rechnungsamt, A II	19	Straßenbahnwartehalle, Errichtung auf dem Albertplatz, C I	33
Rechnungsübersichten, Herstellung, A I	13	Straßenbenutzungsgebühren, H IX	164
Reichsfluchtverbund, Ortsgruppe Plauen, A V	25	Straßenreinigung, D X	58
Reichsportführer, E V	98	Straßenschilder, Beschaffung und Unterhaltung, C II	35
Reichssteuern, vergl. Steuern, H VIII	164	Streuasche, D X	59
Reichseinkommensteuer, H VIII	164	Syrau, Rittergut, H IV	157
Reichshilfe zur Senkung der Wohlfahrtslasten, vergl. Wohlfahrtsamt	114	Syrau, Säuglingsheim, G VIII	137
Reingewinnanteile, H IX	164		
Reinigungsaufwand im Rathause, A I	13	Talsperre — Kraftwerk — D II	48
Reuischer Schule, E I	80	Technische Abendschule, E V	101
Revisionsamt, vergl. Rechnungsamt	19	Technische Nothilfe, A V	25
Rittergüter Seilsdorf-Schwand, H IV ^E , H V	156, 160	Technische Zeitschriften und Bücher, C I	33
Rittergut Reusa, H IV	157	Tenneraalol, G III	122
Rittergut Rauschwitz, H IV	157	Theater und Orchester, F I	104
Rittergut Syrau, H IV	157	Tiefbauamt, C II	34
Rüchterschule, E I	80	Tilgung der Stadtanleihen, H I	140
Ruhegehälter usw., A IV	22	Tilgung sonstiger Schulden, H II	144
Ruheelder für städtische Angestellte, A IV	22	Todesfälle usw., Aufwand, A V	25
Ruheelöhne für städtische Arbeiter, A IV	22	Tonkünstler-Verein Plauen, A V	25
		Trinkerversorgung, G V	129
Sächs. Bauwerks-Berufsgenossenschaft, Umlagebeiträge für sog. kurze Bauarbeiten, A V	25	Tuberkulosefürsorge, G V	126
Sächs. Verkehrsverband, A V	25	Turistenverein — Vogtländischer, A V	25
Sächs. Taubstummenheim — Verein, — G IX	139		
Samariterwesen, D XIV	68	Ufermauern, Instandhaltung, C II	35
Säuglingsfürsorge, G V	125	Uhren, öffentliche, A I	13
Säuglingsheim, G VIII	136	Umsatzsteuer, H VIII	164
Seimeschule, E I	80	Unbebaute Grundbesitz, H IV	155
Schillerschule, E I	80	Unfallversicherungsverband sächsischer Gemeinden und Gemeindeverbände in Dresden, Beiträge, A V	25
Schlacht- und Viehhof, D V	48	Unterrichtswesen, E I bis E VII	74/103
Schleusenreinigung, D XI	62	Unterhaltung der öffentlichen Gebäude, H IV	151
Schöneck, Ferienheim, vergl. Erholungsfürsorge für Kinder, G V	125	Unterhaltung sonstiger städtischer Gebäude, H IV	153
Schreibmaterialienverwaltung, D VII	50	Unterstützungen — Ruhegehälter und —, A IV	22
Schulbrausebad Chrieschwitz, D IX	56	Unvorhergesehene Ausgaben, H VII	162
Schuldentilgung, H I und H II	140/149	Urnenhain, vergl. Städtischer Hauptfriedhof	72
Schülervertretungen, E I	79		
Schülerwerkstätten, E I	77	Verbrennungsanlage, vergl. Städt. Hauptfriedhof	72
Schulen, E I bis E VII	74/103	Vereine — Beiträge an verschiedene —, A V	25
Schulärztlicher Aufwand, veral. Schulgesundheitspflege, G V	128	Vereine — Beiträge an Schulen und — zu Zwecken der Bildung und Erziehung, E VII	102
Schulgemeinde, vergl. Volksschulen	74	Vereine — Beiträge an — zur Pflege öffentl. Wohlfahrt, G IX	139
Schulgeld, E I	79	Vereine und Anstalten — Beiträge an wohltätige —, G IX	139
Schulgesundheitspflege, G V	128	Verein der Blinden für Plauen und Umgegend, G IX	139
Schulkasse, vergl. Volksschulen	74	Verein der Naturfreunde zur Unterhaltung und Vermehrung der Sammlungen, A V	25
Schulküchen	84/85	Verein für Kommunalwirtschaft und Kommunalpolitik, A V	25
Schulaufsicht und Fürsorgeerziehung, G II	117	Verein für vogtländische Geschichte und Altertumskunde, A V	25
Schutzkleidung, C II, D IX, D XI	35, 55, 63	Vereinigung der Bauverwaltungen deutscher Städte, A V	25
Schwachstromanlage, veral. Elektrizitätswerk	48	Verein zur Fürsorge für bildungsfähige Krüppel, G IX	139
Schwand, Rittergut H IV ^E , H V	156, 160	Verein Jugendfürsorge, G IX	139
Schulunterricht an Volksschüler	77	Verfügungssumme des Rates, A V	25
Sittlich Gefährdete — Pflegeamt für —, G V	128	Vergnügungssteuer, H VIII	164
Sitzungszimmer — Benutzung von —, A I	12	Verkehrs- und Sicherheitspolizei, B III	30
Sozialrentner — Fürsorge für —, G I	113	Verkehrsverein, A V	25
Sparkasse, H VI	162	Verkehrswesen, D XV	70
Sparkasse, Reinigungsaufwand, A I	13	Vermessungsamt, C III	40
Sportärztliche Beratungsstelle, G V	125	Vermessungsarbeiten, Berechnungsgeld, B II	29
Sprachheilunterricht, E I	77	Vermischte Ausgaben, A V	24
Staatliche Kunst- und Fachschule für Textilindustrie, E VII	103	Verschiedene Einnahmen, H IX	164
Staatliche Polizei siehe Verkehrs- und Sicherheitspolizei, B III	30, 31	Verschiedene Erstattungen, A II	16
Staatsangehörigkeitsachen — Abtlg. für — und Wahlamt, A II	21	Versicherungsamt, A II	21
Stadtamt für Leibesübungen, G II	119	Versicherungsrücklage, allgemeine, Anhang	170
Stadtanleihen — Verzinsung und Tilgung der —, H I	140	Verorgungsgebühnisse, A IV	22
Stadtbücherei, F III	108		
Stadtgärtnerei, vergl. öffentliche Anlagen	44		
Stadthauptkasse, A II	19		
Stadion, vergl. öffentliche Bäder	54		
Stadtkapelle, vergl. Orchester	106		

	Seite		Seite
Verwaltungsbericht, Herstellung, A I	13	Wanderlagersteuer, H VIII	164
Verwaltungsbücherei, A I	13	Wasserpolizei, B II	28
Verwaltungskostenbeiträge, A II	16	Wasserwerk, D II	48
Verwaltungspolizei, B I	26	Wassergins, D II	48
Verzinsung und Tilgung der Ankaufsschulden, H IV	157	Weinkellerei vergl. Ratskeller	52
Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen, H I	140	Wetterwarte, vergl. Vermessungsamt	40
Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden, H II	144	Wirtschaftsamt, vergl. Grundstücksamt	17
Vieh- und Schlachthof, D V	48	Wirtschaftshilfe der deutschen Studentenschaft, G IX	139
Vogtländische Gesellschaft für Naturforschung, A V	25	Witwen- und Waisenkasse der Beamten, A V	25
Vogtländische Kunstvereingung, A V	25	Wohlfahrtsheim und Tenneraafnl, G III	120
Vogtländischer Bismarckverein, A V	25	Wohlfahrtspflege, G I bis G IX	112/139
Vogtländisches Kreismuseum, F IV	110	Wohlfahrt — Beiträge an Vereine zur Pflege öffentlicher —, G IX	139
Vogtländischer Turistenverein, A V	25	Wohlfahrtsamt, G I	112
Volksbücherei, vergl. Stadtbücherei	108	Wohn- und Geschäftshäuser, H IV	153
Volkskindergärten, E I	85	Wohnungsamt, B II	28
Volkschulen, E I	74		
Volkssport, E I	79	Zählverluste, Erstattung, A I	13
Vollstreckungsamt, vergl. Steueramt, A II	19	Ziehinderwesen, G II	117
Vorbemerkungen, allgemeine	2	Zinsenanteile aus Stiftungen für Rechnungsführung, A II	16
		Zinsen der Stadtanleihen, H I	140
Wahlamt und Abteilung für Staatsangehörigkeitsachen, A II	21	Zinsen für sonstige Schulden, H II	144
Waisenhauskasse	169	Ziviler Luftschutz, Berechnungsgeld, D XIV	69
Walderholungsstätte, vergl. Gesundheitsamt	126	Zuwachssteuer, H VIII	164
Waldungen, vergl. Forstwesen	158	Zuweisung aus dem Lastenausgleichsstock, vergl. Steuern	164



Einnahme				Überschuß			Abteilung
Voranschlag		Rechnungsergebnis		Voranschlag		Rechnungsergebnis	
1935 Mk	1934 Mk	1933 Mk	A	1935 Mk	1934 Mk	1933 Mk	
24 350	24 540	25 398	92	—	—	—	A I
325 670	296 386	310 205	93	—	—	—	A II
8 466	8 333	8 958	59	—	—	—	A III
673 679	553 097	495 358	81	—	—	—	A IV
3 500	6 177	5 991	12	—	—	—	A V
1 033 665	888 533	845 913	37	—	—	—	
73 400	78 908	82 717	46	—	—	—	B I
53 130	51 670	56 333	11	—	—	—	B II
—	—	—	—	—	—	—	B III
126 530	130 578	139 050	57	—	—	—	
55 279	62 962	62 220	66	—	—	—	C I
203 457	171 584	218 820	62	—	—	—	C II
35 342	39 832	29 830	92	—	—	—	C III
4 505	4 125	6 149	94	—	—	—	C IV
1 050	1 050	819	28	—	—	—	C V
299 633	279 553	317 840	52	—	—	—	
3 070 400	3 325 200	2 467 847	—	—	—	—	D I
969 578	789 168	640 245	—	—	—	—	D II
4 580 000	4 330 000	3 663 869	—	—	—	—	D III
—	—	—	—	—	—	—	D IV
780 191	694 100	581 006	—	—	—	—	D V
—	—	—	—	—	—	—	D VI
212 682	218 929	394 837	48	—	—	—	D VII
51 119	54 921	46 570	65	—	—	—	D VIII
112 926	114 876	99 741	96	—	—	—	D IX
386 026	419 937	352 437	42	—	—	—	D X
44 732	44 343	40 193	30	—	—	—	D XI
204 078	230 371	217 620	58	—	—	—	D XII
—	—	—	—	—	—	—	D XIII
112 867	115 329	126 047	99	—	—	—	D XIV
170	170	274	63	—	—	—	D XV
117 413	116 013	111 487	97	—	—	—	D XVI
10 585 082	10 453 357	8 742 178	08	—	—	—	
281 157	264 110	316 922	11	—	—	—	E I
141 683	120 160	132 844	84	—	—	—	E II
64 990	71 143	76 053	64	—	—	—	E III
220 764	233 035	107 763	58	—	—	—	E IV
105 921	118 335	116 604	94	—	—	—	E V
—	—	2 244	53	—	—	—	E VI
—	300	211	75	—	—	—	E VII
794 515	807 083	752 645	39	—	—	—	

und Abschnitt	Ausgabe				Zufluß						
	Voranschlag		Rechnungsergebnis		Voranschlag		Rechnungsergebnis		gegenüber 1934		
	1935 Mk	1934 Mk	1933 Mk	A	1935 Mk	1934 Mk	1933 Mk	A	mehr Mk	weniger Mk	
Abteilung A.											
Allgemeine Verwaltung.											
Stadtdirektion	322 667	325 331	327 388	38	298 317	300 791	301 980	46	—	2 474	
Geschäftsstellen	878 945	868 730	850 535	07	553 275	572 344	540 329	14	—	19 069	
Stadtsanität	29 090	28 500	27 129	44	20 624	20 227	18 170	85	—	297	
Verfügungsgeldbeiträge	721 903	563 097	495 358	81	48 224	10 000	—	—	38 224	—	
Bermittelte Ausgaben	35 484	39 487	43 397	66	31 984	33 310	37 409	54	—	1 326	
	1 988 066	1 825 205	1 743 809	36	952 424	936 672	897 895	99	38 621	22 869	
Abteilung B.											
Polizeiverwaltung.											
Bermittlungspolizei	100 783	184 519	182 528	01	87 383	105 611	79 810	55	—	18 228	
Bau- u. Wasserpolizei, Wohnungsamt	147 320	145 768	140 040	13	94 190	94 068	92 716	02	92	—	
Verkehrs- und Sicherheitspolizei	406 912	388 446	479 469	60	406 912	388 446	479 469	60	18 465	—	
	715 015	718 733	791 046	74	588 485	588 155	651 996	17	18 556	18 228	
Abteilung C.											
Bauverwaltung.											
Hochbauamt	200 807	209 803	181 510	33	145 528	146 841	119 289	67	—	1 313	
Tiefbauamt	791 210	578 274	630 342	09	587 753	406 690	411 521	47	181 063	—	
Bermittlungswesen mit Wasserwerke	85 373	84 695	82 372	87	50 031	44 863	52 541	96	5 168	—	
Öffentliche Anlagen	72 318	72 007	105 974	35	67 813	67 882	99 825	31	—	69	
Stadtplanungswesen	58 612	60 533	55 704	31	57 562	59 483	54 885	03	—	1 921	
	1 208 320	1 005 312	1 055 903	95	908 687	725 759	738 063	43	180 231	1 303	
Abteilung D.											
Betriebliche Unterschaltungen.											
Bauwerke	3 070 400	3 325 200	2 467 847	—	—	—	—	—	—	—	
Wasserwerk und Kraftwerk	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Talferre	909 578	789 168	640 245	—	—	—	—	—	—	—	
Leichtstromwerk	4 580 000	4 330 000	3 663 869	—	—	—	—	—	—	—	
u. St. frei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bier- und Schlachthof, rindh. Fleischverarbeitungs-Anstalt u. St. frei	780 191	694 100	581 006	—	—	—	—	—	—	—	
Stadmirtschaftswesen	229 067	230 340	394 837	48	13 385	11 420	—	—	1 965	—	
Kaischeller	51 119	54 921	46 570	65	—	—	—	—	—	—	
Öffentliche Bäder	158 413	213 112	147 255	95	45 487	98 236	47 514	89	—	52 740	
Strohreinigung	399 836	432 747	362 098	84	12 830	12 810	9 661	42	20	—	
Schlammreinigung	44 732	44 343	40 193	30	—	—	—	—	—	—	
Müllreinigung	204 078	230 371	217 620	58	—	—	—	—	—	—	
u. St. frei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Feuertisch- u. Sammelröhren	272 730	284 487	263 457	88	159 863	169 158	137 409	89	—	9 295	
Verkehrsmittel	21 540	47 820	45 333	45	21 370	47 050	45 058	82	—	26 280	
Städt. Hauptfriedhof	136 425	134 044	143 921	27	19 012	18 051	32 433	30	981	—	
	10 855 029	10 810 662	9 014 256	40	271 947	357 305	272 078	32	2 966	88 324	
Abteilung E.											
Schulen.											
Volksschulen usw.	805 636	798 329	804 856	03	544 501	504 219	487 733	92	40 282	—	
Realschulwesen	327 711	321 551	310 080	29	186 028	201 391	177 535	45	—	15 363	
Oberrealschule	383 025	372 079	399 806	44	318 035	300 938	323 752	80	17 099	—	
Höhere Mädchenschule	328 905	353 252	305 997	25	108 141	120 217	101 333	67	12 076	—	
Handelschule	266 063	273 291	279 068	51	160 142	154 956	162 463	57	3 186	—	
Fachgewerkschule für Kunstgewerbe	—	—	10 538	91	—	—	8 295	38	—	—	
Beiträge an Schulen und Vereine	71 477	111 218	83 005	01	73 477	110 918	82 853	26	—	37 441	
	2 184 839	2 189 720	2 096 513	44	1 390 324	1 392 637	1 343 868	05	74 643	52 804	

In der Rechnungs- tafel ausgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	
A I.					
Stadtvertretung.					
bestimmte	1. Erstattung auf Heizung ufm. von Geschäftshäusern: a) im Sparhausgebäude (4700 RM von der Sparkasse und 2400 RM von der Reichsbank)	7 100	—	—	E. Nr. 8, 10, 11 der Ausgabe.
	b) im Grundstück Schulberg 4	2 200	—	—	
	2. Erstattungen auf Heizung für Dienstmitwohnungen	150	150	255	63
l. v.	3. Erstattung auf Heizung für die Rathaus-Läden (1100 RM) von der Haushälterwirtschaft (1800 RM) und der Stadt- kassette (150 RM)	2 850	2 900	2 506	23
	4. Weggeschlossener Anlag	—	1 300	1 300	—
l. v.	5. Erstattung auf Heizung im neuen Rathaus von der städti- schen Holzgasfabrik	3 700	7 000	6 955	37
	6. Vergl. auf das Berechnungsgeld für Bücher und Zeitungen von verschiedenen Abchnitten	900	1 200	1 271	40
bestimmte	7. Vergl. auf Straßenbahnfahrten von verschiedenen Abchnitten	6 500	1 200	6 625	—
	8. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	150	150	196	72
l. v.	9. Benutzung von Sitzungszimmern ufm. von Vereinen und verschiedene Erstattungen	800	600	1 148	57
Seitenbetrag		34 350	24 540	25 208	92

In der Rechnungs- tafel ausgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	
A I.					
Stadtvertretung.					
Verständlicher Aufwand.					
l. v. v.	1. Dienstreise:				
	1. Beamtenbezahlung (Beigeordnete, städtische Arbeiter, Rathswahlverwalter, Haus- wart in den städtischen Verwaltungsbüros, Stadtkassierer und Bücher in Rathaus)	113 187	110 000	120 579	90
l. v.	2. Bezahlungsgeldzuschüsse 3. Aufwandserschuldigung und Berechnungsgeld zur Erstattung von Erwerbseinkünften an ehrenamtliche Bürger (Rathsherren und Beiräte)	48	48	48	—
	4. Erstattung an Abchnitt A IV A — Ruhegehälter —	9 000	5 800	5 315	90
l. v. v. l. v.	4. Erstattung an Abchnitt A IV A — Ruhegehälter —	63 317	63 442	46 219	25
		185 552	(180 256)	(181 163)	11
Zählbarer Aufwand.					
l. v.	5. Löhne an Schlosser, Heizer (8000 RM) und Nachendreher (4400 RM) im Rathaus	12 700	12 700	12 136	90
	6. Beiträgen Abchnitt A IV C — Ruhegehälter für städtische Arbeiter —	100	350	200	—
l. v.	7. Versicherungsbeiträge für Arbeiter ufm.	1 170	1 080	1 046	95
	8. Reinigungsaufwand im Rathaus (25 000 RM), im Sparhaus- gebäude (2500 RM), in dem Grundstück Schulberg 4 (2200 RM) einschl. Versicherungsbeiträge für die Schenkerinnen	29 500	25 000	24 456	63
l. v. v.	9. Reinigung und Neubehaffung von Handtüchern	1 000	1 000	986	72
	10. Heizung	27 000	27 000	27 074	77
l. v. v.	11. Gasbeleuchtung	1 000	2 000	1 633	90
	12. Elektrisches Licht u. Kraft in den Verwaltungsbüros	16 000	12 000	11 411	62
l. v.	13. Wasserzins	6 000	6 000	5 333	75
	14. Beitrag zur allgemeinen Versicherungsrücklage	4 000	4 000	4 000	—
l. v.	15. Neubehaffung und Unterhaltung, sowie Anstrich von Geräten	2 000	2 000	1 991	91
	16. Fernsprechgebühren und Kosten neuer Reichslinie ufm. (davon 4944 RM an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —)	6 300	6 000	6 318	29
l. v.	17. Allgemeiner Geschäftsaufwand, einschl. Druck- und Ein- richtungskosten, Buchbinderarbeiten, Beschaffung von Büro- materialien	3 500	2 200	3 546	38
	18. Verwaltungsbürover (Zeitungen, Bücher)	2 500	2 500	2 230	34
l. v.	19. Herstellung des Haushaltsplanes, der Rechnungsübersichten, des Vermögensberichts ufm.	10 000	9 000	6 072	72
	20. Berichte, Annalen- und andere Kosten	4 000	4 000	5 217	14
l. v.	21. Aufwand für Dienstreisen, Beförderungen ufm.	2 500	2 500	3 533	15
	22. Benutzung der Straßenbahn durch städtische Beamte, Ange- stellte ufm.	6 500	5 200	6 625	—
l. v.	23. Kosten für Bedienung und Insa für die öffentlichen Löhren	270	270	169	20
	24. Prüfungsgeldern für Verwaltungsbearbeiter	75	75	84	60
l. v.	25. Berechnungsgeld für Erstattung von Zählverlusten ufm.	500	500	386	61
	26. Gewährung von Preisen bei fotografischen Preisbildern der städtischen Beamten und Angestellten	—	—	300	—
Seitenbetrag		322 167	305 631	306 578	69

Abteilung A.
Allgemeine Verwaltung.

Abchnitt A I.

Stadtvertretung.

A I.
Stadtvertretung.

In der Reichsfinanzverwaltung	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933		
		RM	RM	RM	h	
A I.	Übertrag	24 350	24 540	25 398	92	
	Gesamteinnahme	24 350	24 540	25 398	92	
10. Zuschuß		298 317	300 791	301 989	46	
	Endsumme	322 667	325 331	327 388	38	
Daran sind Verrechnungsposten:						
	Nr. 1	9 300 RM				
	" 6	900 "				
	" 7	8 500 "				
	" 8	150 "				
		<u>16 850 RM</u>				

In der Reichsfinanzverwaltung	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933		
		RM	RM	RM	h	
A I.	Übertrag	322 167	305 631	306 578	69	
27. Verfügungsumme für in Not geratene Beamte, Angestellte und Arbeiter		—	—	2 000	—	Übertragbar.
28. Dergl. des Oberbürgermeisters (für Sonderaufwendungen, Unterhaltungen und sonstigen)		500	500	300	—	* Es sind noch 16.000 RM aus früheren Jahren mitgezogen.
			137 115 RM	(127 715)	58	
Stimmloser Aufwand.						
—	Keiner	—	—	—	—	
(Stahlverordnete vom 1. April 1935 ab aufgelöst.)						
—	Weggefallene Aufträge	—	19 200	18 500	69	
	Endsumme	322 667	325 331	327 388	38	
Daran sind Verrechnungsposten:						
	Nr. 4			63 317 RM		
	" 6			100 "		
	" 7 mit			150 "		
	" 16 mit			4 944 "		
	" 18 mit			1 200 "		
	" 22			6 500 "		
				<u>76 211 RM</u>		

In der Rechnungs- periode veranschlagt	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erörterungen
		1935	1934		
	A II.				
	Geschäftsstellen.				
	1. Gebühren und Beiträge — allgemein —	1.500	1.000	1.788	38
	2. Gebühren in Staatsangehörigkeitsfällen	2.300	2.300	2.218	98
	3. Erstattungen auf die Kosten für Kreiswahlen	3.000	3.000	3.015	82
	4. Strafgebühren	300	700	263	50
	5. Gebühren usw. des Stadtfeueramtes:				
	a) Veranschlagung von Steuern etc.	42.500	42.500		
	b) Hausgebühren	23.000			
	c) Inanspruchnahmegebühren				
	d) Allgemeine Gebühren (Eranschlagungsgebühren etc.)	1.300			
	e) Strafgelder	2.500			
	f) Wasserwerkgebühren	1.800			
	g) Vergütung des Rechts etc. für Personalarbeitsverträge	6.200			
	h) Erstattung der Ausgaben für Anwesenheiten beim Stadtfeueramt	1.000			
	i) Uml. für Erhebung der Gebühren für Müllabfuhr, Straßen- und Schornsteinreinigung usw. der Feuerwehreinheit	20.000			
	6. Gebühren und sonstige Einnahmen des Jugendamtes	50	100	52	70
	7. Beiträge zum allgemeinen Verwaltungsaufwand:				
	Abchnitt D I — Besenwerk	48.000			
	D II — Wollwurm und Kattunackelzapper	24.000			
	D III — Elektrizitätswerk	48.000			
	D V — Tisch- und Schloßwerk	20.000			
	D IX — Wäsche-Werk	1.300			
	D X — Straßenreinigung	6.000			
	D XI — Schornsteinreinigung	2.000			
	D XII — Müllabfuhr	7.500			
	D XIV — Feuerlöscheinheit	4.500			
	D XVI — Gaszentrifuge	1.400			
	E I — Bekleidungsarbeiten	5.000			
	E II — Reinigungsmittel	2.000			
	E III — Chemikalien	2.200			
	E IV — höheres Müllabfuhr	2.000			
	E V — Besenwerk	10.300			
	U 19 — Steuern für Verordnungen	250			
	H V — Postgebühren	1.300			
	H VI — Zentrale	5.000			
	Sonstige Ausgaben Betriebsvermittlung n. d. h. Plan 1933	197.180	184.290	165.436	52
	8. Instandhaltung von Einrichtungen für Rechnungsführung	500	120	590	78
	9. Weggefallener Anlag	—	3.500	3.500	—
	10. Anteilige Erstattung der Befolgung beim Grundbesitzamt aus Abschnitt H IV — Grundbesitz	15.000	15.000	15.000	—
	11. Erstattungen auf Berichterstattungsbeiträge	5.480	5.700	6.311	28
	12. Verschiedene Erstattungen	300	300	319	64
	Seitenbetrag	325.070	296.386	310.205	93

In der Rechnungs- periode veranschlagt	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erörterungen
		1935	1934		
	A II.				
	Geschäftsstellen.				
	Betriebsamt.				
	1. Befolgung an Beamte und Angestellte	27.018	29.334	29.059	94
	2. Kosten für Vertretungen in Krankheitsfällen und für unvorhergesehene größere Arbeiten	3.400	3.200	3.423	87
	3. Bekleidungsgebühren	240	264	204	—
	4. Beschaffung von Schutzkleidung	70	70	64	—
	5. Erstattung an Abschnitt A IV A — Ruhegebühren	6.650	6.650	6.655	94
	6. Geschäftsaufwand (einschl. 24 <i>RM</i> Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	300	300	313	61
			(30.818)	(30.781)	(36)
	Betriebsamt.				
	7. Befolgung an Beamte und Angestellte	7.738	7.711	7.681	88
	8. Geschäftsaufwand (einschl. 600 <i>RM</i> Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1.000	800	832	71
			(8.511)	(8.514)	(59)
	Grundbesitzamt.				
	9. Befolgung an Beamte und Angestellte	43.730	46.400	46.561	63
	10. Erstattung an Abschnitt A IV A — Ruhegebühren — (5319 <i>RM</i>) und Beitrag an Abschnitt A IV B — Ruhegebühren für hiesige Angestellte — (155 <i>RM</i>)	5.474	5.414	3.946	15
	11. Geschäftsaufwand (einschl. 1.044 <i>RM</i> Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	2.000	1.700	1.901	74
	12. Gerichts- und Rechtsanwaltskosten	400	400	40	47
			(53.914)	(52.349)	(39)
	Hauptverwaltung und Stadtkämmerei.				
	13. Befolgung an Beamte und Angestellte	21.625	21.983	22.049	18
	14. Erstattung an Abschnitt A IV A — Ruhegebühren	8.882	8.882	7.025	68
	15. Geschäftsaufwand (einschl. 588 <i>RM</i> Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1.200	1.200	1.012	42
	— Weggefallener Anlag	—	420	624	35
			(32.495)	(30.711)	(63)
	Jugendamt.				
	16. Befolgung an Beamte und Angestellte	16.780	17.055	16.929	50
	17. Erstattung an Abschnitt A IV A — Ruhegebühren	1.100	1.100	881	86
	18. Geschäftsaufwand, Dienstreisen usw. (einschl. 354 <i>RM</i> Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1.100	1.100	1.275	90
	19. Laufende Instandhaltung des Kraftfahrzeuges, Beschaffung von Betriebsstoffen für dasselbe, sowie Instandhaltung von Werkzeugen usw.	1.000	1.000	746	63
			(20.255)	(19.833)	(89)
	a. Personalamt.				
	20. Befolgung an Beamte und Angestellte	14.700	14.296	12.059	88
	21. Beitrag an Abschn. A IV B — Ruhegebühren für hiesige Angestellte	115	105	95	80
	22. Geschäftsaufwand (einschl. 588 <i>RM</i> Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1.000	1.000	860	66
	22a. Beschaffung einer Schreibmaschine	300	—	—	—
	— Weggefallener Anlag	—	400	—	—
			(15.901)	(13.015)	(74)
	b. Personalausgleichsstelle.				
	22h. Vergütung an Angestellte	2.640	—	—	—
	Seitenbetrag	168.380	170.884	164.206	90

Da der Abchnitt aus mehreren Abteilungen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	
A II.	Übertrag	325 670	296 386	310 205	93
	Geldzeineinnahme	325 670	296 386	310 205	93
13. Juliqz		553 275	572 344	540 329	14
	Endsumme	878 945	868 730	850 535	07
Darauf sind Berechnungsposten:					
	Nr. 1 mit	250 RM			
	" 5h, i	21 000 "			
	" 7 mit	168 990 "			
	" 10	15 000 "			
	" 11	5 480 "			
		<u>210 720 RM</u>			

Da der Abchnitt aus mehreren Abteilungen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	
A II.	Übertrag	812 624	798 940	781 509	53
	Verwaltungsamt.				
	41. Bezahlung an Beamte und Angestellte	23 295	29 525	28 407	49
	42. Entlohnung an Abschnitt A IV ^A — Ruhegehälter —	7 505	7 505	5 255	96
	43. Geschäftsaufwand (einschl. 308 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk — und 41 RM Beitrag an Abschnitt A IV ^B — Ruhegehälter für hildische Angestellte —)	1 500	1 500	1 273	63
				34 300 RM	
			(38 530)	(34 937)	08)
	Wahlamt und Abteilung für Staatsangehörigkeitsfachen.				
	44. Bezahlung an Beamte und Angestellte	15 307	15 246	10 061	54
	45. Lohn an eine Hilfskraft	—	—	2 387	44
	46. Geschäftsaufwand (einschl. 168 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk — und 65 RM Beitrag an Abschnitt A IV ^B — Ruhegehälter für hildische Angestellte —)	450	450	437	72
	47. Berechnungsgeld für Wahlen	3 300	3 500	3 134	57
			(19 196)	(16 021)	27)
	Gemeinjam:				
	48. Beitrag an die allgemeine Versicherungsrücklage	564	564	564	—
	49. Versicherungsbeiträge und Nachversicherung für Angestellte	11 700	11 000	12 458	68
	50. Berechnungsgeld der Stabskapitalle für Beschaffung von Stempelmarken	500	500	178	50
	— Weggefallene Anzüge	—	—	4 866	01
			(12 064)	(18 067)	19)
	Endsumme	878 945	868 730	850 535	07
Darauf sind Berechnungsposten:					
	Nr. 5	6 650 RM			
	" 8 mit	24 "			
	" 8 mit	600 "			
	" 10	5 474 "			
	" 11 mit	1 044 "			
	" 14	8 882 "			
	" 15 mit	588 "			
	" 17	1 100 "			
	" 18 mit	354 "			
	" 21	115 "			
	" 22 mit	588 "			
	" 24	4 918 "			
	" 25 mit	294 "			
				194 790 RM	
	Nr. 28	19 813 RM			
	" 29 mit	750 "			
	" 32 mit	168 "			
	" 36	97 071 "			
	" 38 mit	2 202 "			
	" 42	7 505 "			
	" 43 mit	437 "			
	" 46 mit	233 "			
	" 49 mit	5 480 "			
	" 50	500 "			

In der Rechnung häufig wiederkehren	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
ÄÄ	ÄÄ	ÄÄ	ÄÄ	ÄÄ	ÄÄ
A III. Standesamt.					
L, bestehen	1. Urkunden, Zeugnisse und Vortragsstättung	8 000	7 800	8 385	85 E. Nr. 4 der Anz.
	2. Vergütung für die Standesamtgeschäfte der Gemeinde Reisig und sonstige Einnahmen	50	50	52	30
	3. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	416	483	520	44 E. Nr. 3 b. Anz.
	Gesamteinnahme	8 466	8 333	8 958	59
	4. Zuschuß	20 624	20 227	18 170	85
	Endsumme	29 090	28 500	27 129	44
Daran Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:					
	Anf. 3	416	ÄÄ		
A IV. Versorgungsgebührrnisse.					
A. Ruhegehälter usw. 1)					
bestehen	1. Erstattungen auf die Ausgaben von den Abchnitten (vergl. Zusammenstellung Seite 166)	584 713	553 097	495 358	81
	— Weggefallener Anlag	—	10 000	—	—
	Summe A: 584 713 ÄÄ		(563 097)	(495 358)	81
B. Ruhegehälter für händische Angestellte. 2)					
I bis V, VII, IX, XIII, XIV	2. Beiträge von Angestellten	8 014	—	—	—
	3. Dergl. aus verschiedenen Abchnitten (vergl. Zusammen- stellung Seite 166)	9 202	—	—	—
	4. Zuschuß	26 046	—	—	—
	Summe B: 43 262 ÄÄ		(—)	(—)	—
C. Ruhegehälter für händische Arbeiter. 3)					
I, II, III, IV, V, VI, VIII, IX, X, XI, XII, XIV, XV, XVI	5. Ruhegehälter der Arbeitnehmer	29 509	—	—	—
	6. Dergl. der Arbeitgeber (vergl. Zusammenstellung auf Seite 166)	42 241	—	—	—
	7. Zuschuß	22 178	—	—	—
	Summe C: 93 928 ÄÄ		(—)	(—)	—
	Endsumme	721 903	563 097	495 358	81
Daran sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:					
	Anf. 1	584 713	ÄÄ		
	" 2	8 014	"		
	" 3 mit	8 014	"		
	" 5	29 509	"		
	" 6 mit	29 509	"		
		639 759	ÄÄ		

Zusammenstellung zu Abschnitt A IV.

Unterabchnitt	Einnahme 1935	Ausgabe 1935	Zuschuß 1935
ÄÄ	ÄÄ	ÄÄ	ÄÄ
A. Ruhegehälter usw.	584 713	563 097	—
B. Ruhegehälter für händische Angestellte	17 216	43 262	26 046
C. Ruhegehälter für händische Arbeiter	71 750	93 928	22 178
Summe	673 679	721 903	48 224

In der Rechnung häufig wiederkehren	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
ÄÄ	ÄÄ	ÄÄ	ÄÄ	ÄÄ	ÄÄ
A III. Standesamt.					
Verständlicher Aufwand.					
L, bestehen	1. Befoldung an Beamte und Angestellte	20 400	20 360	20 285	10
	2. Dergl. an Tarifangestellte	6 435	6 275	4 917	60
	3. Versicherungsbeiträge	855	925	931	60
	Summe	27 690	(27 560)	(26 133)	76
Sichtbarer Aufwand.					
L, bestehen	4. Geschäftsaufwand (einschl. 168 ÄÄ Fernspreckgebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —, 20 ÄÄ Beitrag zur allgemeinen Versicherungsrücklage und 41 ÄÄ Beitrag an Abchnitt A IV ²⁾ — Ruhegehälter für händische Angestellte —)	1 000	1 000	965	68
	5. Beschaffung einer Schreibmaschine	400	—	—	—
	Endsumme	29 090	28 500	27 129	44
Daran sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:					
	Anf. 3 mit	416	ÄÄ		
	" 4 mit	229	"		
		645	ÄÄ		
A IV. Versorgungsgebührrnisse.					
A. Ruhegehälter usw.					
bestehen	1. Ruhegehälter a) an Beamte	419 804	ÄÄ		
	b) an Witwen und Waisen	136 000	ÄÄ		
	Summe A: 584 713 ÄÄ		(563 097)	(495 358)	81
B. Ruhegehälter für händische Angestellte.					
I bis V, VII, IX, XIII, XIV	2. Unterhaltungen an ehemalige Angestellte und Arbeiter bezw. an deren Hinterbliebene	6 749	9 124	8 303	36
	— Weggefallener Anlag	—	10 000	36 547	84
	Summe B: 43 262 ÄÄ		(—)	(—)	—
C. Ruhegehälter für händische Arbeiter.					
I, II, III, IV, V, VI, VIII, IX, X, XI, XII, XIV, XV, XVI	3. Ruhegehälter an ehemalige händische Angestellte	39 262	—	—	—
	4. Im Laufe des Jahres hinzukommende Ruhegehälter	2 000	—	—	—
	5. Zurückgezahlte Ruhegehälter	2 000	—	—	—
	Summe C: 93 928 ÄÄ		(—)	(—)	—
	Endsumme	721 903	563 097	495 358	81
Daran sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:					
	Anf. 3 mit	8 014	ÄÄ		
	" 6 mit	29 509	"		
		37 523	ÄÄ		

1) Nachrechnungen für
im Laufe des Jahres
hinzukommende
Ruhegehälter
werden bei Ab-
schnitt der Rech-
nung von den je-
weils in Frage
kommenden Ab-
chnitten übernom-
men.

2) Die am 1. 4. 1934
aufgrund be-
stehender Verord-
nungen im Kraft getretenen
Ruhegehälter sind
nach Abschluß des
Fol. - Abschlußes
am 31. 12. 1933 mit
Einf. des Rech-
nungsjahres 1934
aufgeführt worden.

3) Die gemäß Ver-
ordnung über die
Ruhestands- und
Hinterbliebenen-
versorgung für die
händischen Arbeiter
1923 im Jahre ge-
zahlten Ruhege-
hälter sind durch Er-
scheinung des Dienst-
beschäftigen mit
des Jahres am
31. 12. 1933 mit
Einf. des Rech-
nungsjahres 1934
aufgeführt worden.

1) Auf diesen Betrag
liegen 22. 200 ÄÄ
Ruhestandsrente
gemäß - I. Nr. 1
der Anlage -

Ruhege- und
Ruhegehälter bis-
her im Rahmen der
Dienststellen unter
I. IV und J. V nach-
gewiesen.

Abteilung B.
Polizeiverwaltung.

Abchnitt B I.

In der Reichsanzeiger statistik ausgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	„
	B I. Verwaltungspolizei.				
III	1. Gehältern (29 000 RM) und Strafgebern (1000 RM)	30 000	35 000	40 618	30
XIV, *	2. Anteil an den durch Ausübung des Aufsichtsdienstes erzielten Einnahmen (einschl. Erhaltung der Umzugssteuer aus Abschnitt D III - Elektrizitätswerk -)	12 000	12 000	11 959	87
III	3. Erhaltung auf Lebensmitteluntersuchungsstellen	600	1 200	785	24
III	4. Vergl. auf Versicherungsbeiträge	300	208	198	05
sonstigen	5. Vergl. der Ausgaben für Straßenbahn-Freifahrtbeweise aus Abschnitt B II, C II, C III, D V	200	200	200	—
XIII, I	6. Marktstandgelder	30 000	30 000	28 062	15
III	7. Verschiedene Einnahmen	300	300	1 513	85
	Gesamteinnahme	73 400	78 908	82 717	46
	8. Zuschuß	87 383	105 611	79 810	55
	Endsumme	160 783	184 519	162 527	01
	Davon sind Verrechnungsposten:				
	Nr. 4	300 RM			
	„ 5	200 „			
		<u>500 RM</u>			

Verwaltungspolizei.

B I.
Verwaltungspolizei.

In der Reichsanzeiger statistik ausgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	„
	B I. Verwaltungspolizei. Verbindlicher Aufwand.				
	a. Dienstbezüge:				
	1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	103 490	102 792	102 007	26
	2. Dienstauswandsentschädigungen	5 040	4 800	4 713	70
	b. Verlegungsgeldbeiträge:				
III	3. Abfindung an ausgesetzende Polizeibeamte	1 800	—	—	—
	4. Erstattung an Abschnitt A IV A - Ruhegehälter - (29 892 RM) und Beitrag an Abschnitt A IV B - Ruhegehälter für hiesiger Angestellte - (58 RM)	29 950	36 577	36 659	16
	5. Versicherungsbeiträge	553	450	432	92
		140 833 RM	(144 619)	(143 813)	04
	b. Sachlicher Aufwand.				
	a. Arbeitslohn - Nicht:				
	b. Sonstiger sachlicher Aufwand:				
III	6. Geschäftsaufwand (einschl. 834 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III - Elektrizitätswerk - 600 RM für Straßenbahn-Freifahrtbeweise und 40 RM an allgemeine Versicherungsrücklage)	4 000	4 200	3 795	57
XIV, *	7. Aufwand für Dienstreisen und Überführungen	200	200	40	41
	8. Vergütung für Benutzung der Uniformen als Aufsichtsführer an Elektrizitätswerk und Umzugssteuer an Finanzamt	2 200	3 300	2 562	27
	9. Ankauf und Untersuchung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen, Anlagen bei Entnahme von Stallproben, Untersuchung von Brauereiwasser, einschl. Vergütung an das Untersuchungsamt	7 500	7 650	7 234	75
III	10. Entschädigung für Ausübung des Hundeschlages (100 RM) und Beitrag der Stadt zu den Aufgaben der Fleischereisetzungsanstalt (200 RM) an Abschnitt D V	300	300	300	—
	11. Erhaltung der Kosten für Reinigung der Marktplätze nach Wochen- und Jahrmärkten sowie für Aufstellen und Wegnehmen der Wochenmarktbänke an Abschnitt C II - Tiefbauamt -	5 500	6 000	4 764	45
	12. Verschiedene Ausgaben	250	250	17	49
		19 950 RM	(21 900)	(18 714)	97
	c. Einmaliger Aufwand.				
	- Weggefallener Ankauf	—	18 000	—	—
	Endsumme	160 783	184 519	162 528	01
	Davon sind Verrechnungsposten:				
	Nr. 4	29 950 RM			
	„ 5 mit	300 „			
	„ 6 mit	1 054 „			
	„ 8 mit	1 400 „			
	„ 9 mit	600 „			
	„ 10	300 „			
	„ 11	5 500 „			
		<u>39 084 RM</u>			

In der Rechnung hinzuz rechnen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen		
		1935	1934				
		RM	RM	RM	z		
B II.							
A. Bau- und Wasserpolizei.							
III	1. Genehmigungs- und Befähigungsgebühren in Baufachen	12 000	10 000	12 224	55) Die Gebühren- freiheit der Ab- nahmegewerke be- trifft nicht.	
	2. Grundbesichtigungsgebühren	14 500	14 000	13 870	60		
	3. Strafgebühren	150	200	345	—		
	4. Zins für Benutzung städtischen Grund und Bodens:) Weiter Ver- rechnungsgelder sind bei Abchn. II IV — Grundbesitz — eingestellt.
	a) Bezeichnungsgelder	13 000	13 500	13 993	98		
	b) Plangebühren	1 500	2 000	2 794	69		
	5. Erstattung auf die Gehaltsbezüge der technischen Beamten des Bau- u. Amtes aus Abchnitt B II B — Wohnungsamt	3 000	3 000	3 000	—		E. Nr. 6 k. Besp.
6. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	220	170	600	—			
7. Verschiedene Einnahmen: Bauungspläne, Hausnummern, Detagegebühren ufm.	600	600	1 133	82	E. Nr. 12 k. Besp.		
	Gesamteinnahme A	44 970	43 470	47 968	64		
	8. Zehner	74 051	74 135	72 108	95		
	Summe A: 119 021 RM		(117 605)	(120 077)	59		
B. Wohnungsamt.							
XI	9. Verschiedene Einnahmen und Erstattungen (Versicherungsbeiträge ufm.)	100	200	604	37	E. Nr. 18 k. Besp.	
	10. Erstattungen aus dem Konto Wohnungsban	8 000	8 000	7 760	10		
	Gesamteinnahme B: 8 100 RM		(8 200)	(8 364)	47		
	Seitenbetrag	127 181	125 805	128 442	06		

In der Rechnung hinzuz rechnen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen		
		1935	1934				
		RM	RM	RM	z		
B II.							
A. Bau- und Wasserpolizei.							
Verwalter Gehalt.							
III	a. Dienstbesatz:						
	1. Befahrung an Beamte und Angestellte	75 367	73 321	78 700	39	E. Nr. 5 k. Besp.	
	2. Erstattung auf die Beamtenbefahrung an Abchnitt C II — Tiefbauamt	3 964	3 964	3 964	—		
	3. Löhne an Hilfskräfte	2 200	2 200	1 996	80		
	b. Versorgungsgebühren:						
	4. Erstattung an Abchnitt A IV A — Ruhegehälter	30 824	31 064	29 294	20		
5. Beiträgen Abchn. A IV B — Ruhegehälter für jährliche Angestellte	91	256	182	27			
6. Versicherungsbeiträge	800	560	1 210	86	E. Nr. 6 k. Besp.		
			113 246	113 354		52	
Zähler Gehalt.							
III	a. Arbeiterlöhne:						
	7. Arbeiterlöhne bei Grundbesichtigungen	1 950	1 850	1 832	12		
	8. Beiträgen Abchnitt A IV C — Ruhegehälter für städtische Arbeiter (95 RM), sowie zur städtischen Bauunfall-Vers.-Kasse (30 RM)	125	—	—	—		
	b. Sonstiger städtischer Aufwand:						
	9. Geschäftsaufwand (einschl. 858 RM Fernspreckgebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk — und 50 RM Beitrag an allgemeine Versicherungsbeiträge)	2 300	2 500	2 661	16		
	10. Gerichts-, Anwalts-, Reise- und andere Kosten	200	200	229	79		
	11. Nichterhaltungsfähiger Aufwand in Baupolizeifachen (Abgabe von Sachverständigen-Gutachten)	200	200	—	—		
	12. Anschaffung von Hausnummern	100	100	—	—	E. Nr. 7 k. Besp.	
	13. Berechnungsgeld für Vermessungsarbeiten — Weggefallener Anlag	100	100	—	—		
				4 075	(5 050)	(4 723)	07
	Stimmlicher Aufwand.						
	III	14. Anteiliger Beitrag zur Versielfältigung von Bauungsplänen — Weggefallener Anlag	800	800	—	—	E. auch Abchn. A I und C II.
				300	—	—	
		800	(1 190)	(—)	(—)		
	Summe A: 119 021 RM		(117 605)	(120 077)	59		
B. Wohnungsamt.							
Verwalter Gehalt.							
XI	15. Befahrung an Beamte und Angestellte	24 004	23 883	24 378	27		
	16. Beitrag zu den Gehältern der technischen Beamten an Unterabchnitt A — Bau-polizei	3 000	3 000	3 000	—		
	17. Versicherungsbeiträge	330	330	549	60	E. Nr. 9 k. Besp.	
			27 424	(27 213)	(27 927)		87
Zähler Gehalt.							
XI	18. Geschäftsaufwand (einschl. 294 RM Fernspreckgebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —)	800	800	1 004	65		
	19. Unvorhergesehene Ausgaben — Weggefallener Anlag	75	75	39	02		
				75	—	—	
		875	(950)	(1 043)	67		
	Seitenbetrag	147 320	145 708	149 049	13		

Abschnitte B II und B III. Bau- und Wasserpolizei,

In der Rechnungs- tafel veranschlagt	Einnahme	Veranschlagt auf		Berechnung		Erlöserangabe
		1935	1934	1933		
B II.	Übertrag	127 181	125 805	128 442	06	
	Zufuß	20 139	19 963	20 607	07	
	Summe B: 28 299 RM		(28 163)	(28 971)	54)	
	Endsumme	147 320	145 768	149 049	13	
Daron sind Berechnungsposten:						
	Nr. 5	3 000 RM				
	" 6	220 "				
	" 9	160 "				
		3 380 RM				

Zusammenstellung zu Abschnitt B II.

Unterabschnitt	Einnahme		Ausgabe		Zufuß		Zufuß		Zufuß	
	1935	1934	1935	1934	1935	1934	1933			
A. Bau- und Wasserpolizei	44 970	119 021	74 051	74 135	72 108	95				
B. Wohnungsamt	8 160	28 299	20 139	19 963	20 607	07				
Summe	53 130	147 320	94 190	94 098	92 716	02				

B III.
Verkehrs- und Sicherheitspolizei.

	Veranschlagt auf		Berechnung		Erlöserangabe
	1935	1934	1933		
Zufuß	406 912	388 446	479 469	60	
Endsumme	406 912	388 446	479 469	60	

Wohnungsamt, Verkehrs- und Sicherheitspolizei.

B II + III.
B. Wohnungsamt,
Verkehrs- und Sicherheitspolizei.

In der Rechnungs- tafel veranschlagt	Ausgabe	Veranschlagt auf		Berechnung		Erlöserangabe
		1935	1934	1933		
B II.	Übertrag	147 320	145 768	149 049	13	
	Zufuß					
	Summe B: 28 299 RM		(28 163)	(28 971)	54)	
	Endsumme	147 320	145 768	149 049	13	
Daron sind Berechnungsposten:						
	Nr. 2	3 964 RM				
	" 4	30 824 "				
	" 5	91 "				
	" 6 mit	220 "				
	" 8 mit	95 "				
	" 9 mit	858 "				
	" 12	100 "				
	" 16	3 000 "				
	" 17 mit	160 "				
	" 18 mit	294 "				
		38 606 RM				
B III. Verkehrs- und Sicherheitspolizei.						
	1. Beitrag der Stadt zu dem Aufwand der staatl. Polizei	300 281	338 564	428 718	12	) Erhöht nach % der Einwohner- zahl und % des Haarwerts (G. B. I. Nr. 12 vom Jahre 1934).
	2. Entschädigung für Verletzung der gemeindlichen Geschäfte im Polizeirevier an das staatliche Polizeiamt	6 600	7 500	6 839	43	
	3. Kassegehälter für Beamte und Haterbliebene der früher städtischen Verkehrs- u. Sicherheitspolizei an Abschnitt A IV A — Kassegehälter u. s. w. —	40 031	42 382	43 912	03	
	Endsumme	406 912	388 446	479 469	60	
Daron Berechnungspost:						
	Nr. 3	40 031 RM				

In der Rechnung hinsichtlich naturlicher	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
RE	RE	RE	RE	RE	RE
C II.	Übertrag	203 437	171 584	218 820	62
Seitenbetrag		203 437	171 584	218 820	62

In der Rechnung hinsichtlich naturlicher	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
RE	RE	RE	RE	RE	RE
C II.	Übertrag	387 381	379 074	388 135	33
XIV, 2	29. Hauschleusenpflanzungen (Bedecke, Löhne, Wasserzins)	4 000	4 500	2 685	79
	30. Instandhaltung der Hauschleusen, einschl. Löhne	7 000	6 500	5 241	15
	31. Vergl. und Beschaffung von Straßenbänken, einschl. Löhne	3 000	3 000	3 183	53
	32. Berechnungsgeld für Anschaffung von Baustoffen, einschl. Löhne für die Bauhofarbeiter	40 000	40 000	27 013	78
	33. Fahrbahnuntersteigerungen oder andere Verfahren, einschl. Löhne	25 000	30 000	29 848	35
XIII, 1	34. Berechnungsgeld für Vorarbeiten an Tiefbauten und zur Durchführung der Arbeitsbeschaffungsprogramme, sowie Anfertigung von Modellen	3 000	30 500	4 185	14
	35. Übernahme von Zementprüfungen, einschl. Löhne	500	500	195	40
	36. Vermessungsarbeiten durch das Vermessungsamt	400	400	309	70
	37. Bedienung der Autosprengwagen, einschl. Beschaffung der Betriebsmittel	3 500	—	—	—
	38. Instandhaltung der Autosprengwagen, einschl. Miete	2 500	—	—	—
	39. Beschaffung von Öl und Sprengelut zur Staubbekämpfung, einschl. Anbringung der Materialien	25 000	—	—	—
XIV, 1	40. Rücklage für Neubeschaffung eines Autosprengwagens	5 000	—	—	—
	41. Wasserzins (1500 RE) und Beitrag für die Hydrantenunterhaltung (540 RE) für Straßenbesprengung an Abschnitt D II — Wasserwerk	2 040	—	—	—
	42. Gehaltsrücklage für Besprengung der Straßen	4 000	—	—	—
	— Weggefallener Anseh	—	250	—	—
389 100 RE			(359 960)	(324 121)	63
Weniger:					
I, 1	43. Anrüttlung der Entgiftungsstrasse im behördlichen Lusthaus	2 000	1 000	—	—
XIII, 1	44. Pflasterung von Übergängen	1 200	1 200	—	—
	45. Anodisierung des Bauholzweilggleises	900	900	—	—
XIII, 2	46. Befestigung der Einbaumauern an der Elbe, einschl. Löhne	—	—	1 911	92
XIII, 1	47. Arbeitslöhne usw. bei Übernahme von Erdhüterungsarbeiten auf Straßen und Böden	450	450	—	—
XIV, 2	48. Ausmahlung alter Dachschleusen	10 000	8 000	—	—
VII, 1	49. Berechnungsgeld für Beschäftigung von Pflichtarbeitern	10 000	40 000	—	—
	50. Vergl. für den freiwilligen Arbeitsdienst (Einsparung von Wohlfahrtsunterstützung)	—	30 000	143 577	68
	51. Verdrößerung der Schillerbrücke (1. Rate)	14 000	—	—	—
	52. Straßenherstellung unter der Schillerbrücke	9 500	—	—	—
XIII, 1	53. Herstellung einer Trankbede in der Innenstraße zwischen Bahnhof- und Forststraße	7 000	—	—	—
	54. Neuherstellung des linken Fußwegs der Bahnhofstraße zwischen Windmühlen- und Karlstraße	7 000	—	—	—
Seitenbetrag		574 371	578 274	606 287	79

Befand sich bisher in D. X. 2. (Erlaubt) jetzt hier aufgrund der Beschlüsse in 5 53, 288, 2 beschränkt. Beschränkt vom 20. Juli 1932.

1) Am 1. 1. 1934 waren eingeleistet: 200 RE 1. Aufschlag von 10% auf die Lohnunterstützung

1) Stadt-Vertrag vom 30. 10. 1934.

Ort der Kassenein- nahme	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erklärungen
		1935 Mk	1934 Mk	1933 Mk	A	
C II.	Übertrag	203 457	171 584	218 820	02	
	Gesamteinnahme	203 457	171 584	218 820	02	
17. Zufuß		587 753	406 890	411 521	47	
	Endsumme	791 210	578 274	630 342	09	
Dessen sind Verrechnungsposten:						
	Nr. 1	48 214 Mk				
	" 2	3 200 "				
	" 3	500 "				
	" 4	1 400 "				
	" 7	8 000 "				
	" 8	5 500 "				
	" 11	800 "				
	" 12 mit	40 000 "				
	" 14 mit	500 "				
	" 17	53 733 "				
		<u>161 847 Mk</u>				

Ort der Kassenein- nahme	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erklärungen
		1935 Mk	1934 Mk	1933 Mk	A	
C II.	Übertrag	574 371	578 274	606 278	79	
	55. Herstellung einer Verkehrsinsel:					
	a) am Pötrichplatz	3 600	—	—	—	
	b) an der Krausbacher Straße Ecke Oberer Graben	1 400	—	—	—	
	c) an der Hofer Straße (Dörsner Straße)	1 800	—	—	—	
	d) an der Krausbacher Straße (Engelstraße)	900	—	—	—	
	56. Ausbesserung der rechten Fahrbahn der Bahnhofstraße mit Kleinspindel:					
	a) zwischen Johann- und Wettinstraße	6 500	—	—	—	
	b) zwischen Wettin- und Albertstraße	6 500	—	—	—	
	57. Ausbesserung von Kiesfußwegen	4 000	—	—	—	
	58. Verbreiterung der Falkenstein Straße an der Einmündung der Straße in die Höhe	3 700	—	—	—	
	59. Ausbesserung des Schwarzen Steges	3 500	—	—	—	
XIII.	60. Hofstandarbeiten im Jahre 1935, und zwar:					
	1. Arbeiten im Stadions			149 635 Mk		
	a) Hofschulhof	111 170 Mk				
	b) Hofstraße	28 000 "				
	c) Jagdschloß	10 465 "				
		149 635 Mk u. n.				
	2. Stadions, Tränkenanfertigung			9 240 "		
	3. Fußwegarbeiten			26 064 "		
	a) Marktstraße—Juchterstraße	18 400 Mk				
	b) Sabersstraße—Juchterplatz	7 664 "				
		26 064 Mk u. n.				
	— Weggefallene Anlage				24 054	30
		278 889 Mk	(81 550)	(169 543)	90	
	Endsumme	791 210	578 274	630 342	09	
Dessen sind Verrechnungsposten:						
	Nr. 2	13 850 Mk				
	" 4	17 844 "				
	" 7	1 530 "				
	" 8 mit	800 "				
	" 9 mit	2 400 "				
	" 12 mit	5 050 "				
	" 13 mit	90 "				
	" 14 mit	85 "				
	" 22	20 000 "				
	" 29	4 000 "				
	" 32	40 000 "				
	" 35	500 "				
	" 41	2 040 "				
	" 42	2 040 "				
	" 60 mit	53 733 "				
		<u>163 968 Mk</u>				

©. Nr. 17 b. Gm.

Abchnitt C III.

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen	
		1935	1934	1933	1934		
C III.							
A. Vermessungsamt.							
	1. Gebühren und Erlöse aus Plänen	4000	3000	2099	28		
	2. Entlohnungen für Bearbeitung der Anträge städtischer Geschäftstellen, Fonds für Bauausgaben	11000	11000	9204	95		
	3. Einnahme als Bezirksvermessungsamt	3000	3000	2950	10		
II, 2	4. Erhaltung auf das Berechnungsgeld unter Anlag 3 und 12 der Ausgabe	15000	10000	14202	61		
	5. Vergl. auf das Berechnungsgeld unter 6 der Ausgabe	750	750	87	88		
	6. Vergl. auf Versicherungsbeiträge	150	150	51	20		
	7. Verschiedenes	10	—	2	90		
	Weggefallene Anlage	—	10000	—	—		
	33910 RM		(38400)	(28568)	82)		
II, 3		48170	43033	50602	04		
	Summe A: 82080 RM		(81433)	(79170)	96)		
	Seitenbetrag	82080	81433	79170	96)		

Vermessungsamt mit Wetterwarte.

C III.
A. Vermessungsamt.

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	1934	
C III.						
A. Vermessungsamt.						
	Verständlicher Aufwand.					
	a. Dienstbesätze:					
	1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	49306	48790	51198	32	Das Gehalt des Leitenden ist in die Bilanz auf Vermessungsamt z. Ortsvermessungsamt vermerkt.
	2. Erhaltung auf die Besatzgehälter vsm. des Stadtkommandanten an Abschnitt C I — Hochbauamt —	430	420	500	—	
	3. Berechnungsgeld für vorübergehend eingestellte Hilfskräfte	7000	1500	3188	80	
	b. Versorgungsgeldern:					
	4. Erhaltung an Abschnitt A IV A — Ruhegehälter — (7031 RM) und Beitrag an Abschnitt A IV B — Ruhegehälter für städtische Angestellte (163 RM)	8094	8803	8800	44	
	Weggefallener Anlag	—	3000	—	—	
			(62483)	(63687)	56)	
	Schlüssler Aufwand.					
	a. Arbeiterlöhne:					
	5. Lohn an Vermessungsgewerken	3800	3700	3479	56	
	6. Berechnungsgeld für Starbegehungen	750	750	96	24	z. Nr. 3 d. Bilan.
	7. Versicherungs- und sonstige Beiträge	650	650	604	87	z. Nr. 3 d. Bilan.
	b. Sonstiger schlüssler Aufwand:					
	8. Geschäftsaufwand (einschl. Umlagsteuer, allgem. Versicherungsbeiträge (60 RM) und 588 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1100	1100	1098	97	
II, 2	9. Instandhaltung und Beschaffung von Instrumenten, Meßgeräten, Hoch- und Grabmerkszeugen, Beschaffung sämtl. Markierungsgegenstände	400	400	398	98	
	10. Vergl. der Fir- und Besatzhandbücher, Vorbrüche vsm.	200	200	206	11	
	11. Reisekosten und Aufwandsentschuldigungen	100	100	108	08	
	12. Berechnungsgeld für Zusagen bei Erledigung von Anträgen für städtische Geschäftstellen und für Dritte	8000	8000	6125	98	z. Nr. 3 d. Bilan.
	13. Ergänzung und Neudruck des Kartenwerkes	1000	500	901	65	
	14. Hochwasserbedienst und Bedienung der Regenmesser	50	50	36	—	
	15. Fuhrkosten für Beförderung der Meßapparate und Meßgeräte an die Arbeitsstellen an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —	200	200	24	40	
			(15650)	(13120)	84)	
	Einmaliger Aufwand.					
	16. Deudlegung der Bauausgaben (anteilig)	800	800	—	—	z. Nr. 3 d. Bilan.
	17. Beschaffung eines Kartenstanzes für das Vermessungsamt	200	—	102	24	z. Nr. 3 d. Bilan.
	Weggefallener Anlag	—	2500	2290	32	z. Nr. 3 d. Bilan.
			(3300)	(2362)	56)	
	Summe A: 82080 RM		(81433)	(79170)	96)	
	Seitenbetrag	82080	81433	79170	96)	

In der Rechnungs- buchlich abgeschlossen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1935 RM	1934 RM	
	C III. Übertrag	82 080	81 433	79 170	96	
	B. Wetterwarte.					
	9. Erhaltung des Reichsmeteorienbüros für die Beobachter	72	72	72	—	E. Nr. 19 k. 2. 2. 2.
V	10. Einnahme für Wetterkosten, Gutachten und Berichte	400	400	230	—	
	11. Vergl. für Wetterberichte an die Zeitungen	900	900	900	—	
	12. Vergl. für Wettermessungen für den Flugdienst	60	60	60	—	
		1 432 RM	(1 432)	(1 262)	—	
	13. Zuschuß	1 861	1 830	1 939	91	
	Summe B: 3 293 RM		(3 262)	(3 201)	91	
	Endsumme	85 373	84 095	82 372	87	
	Darvon sind Berechnungsposten:					
	Nr. 4	15 000 RM				
	" 5	750 "				
	" 6	150 "				
	" 9	72 "				
	15 972 RM					

Zusammenstellung zu Abchnitt C III.

Unterabchnitt	Einnahme 1935 RM	Ausgabe 1935 RM	Zuschuß 1935 RM	Zuschuß 1934 RM	Zuschuß 1933 RM	
A. Vermessungsamt	33 910	82 060	48 170	43 033	50 602	04
B. Wetterwarte	1 432	3 293	1 861	1 830	1 939	91
Summe	35 342	85 373	50 031	44 863	52 541	95

In der Rechnungs- buchlich abgeschlossen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1935 RM	1934 RM	
	C III. Übertrag	82 080	81 433	79 170	96	
	B. Wetterwarte.					
	Verständlicher Aufwand.					
	18. Befehlsungen	1 821	1 790	1 764	88	
	19. Vergütung an die Beobachter	72	72	47	—	E. Nr. 9 k. 2. 2.
		1 893 RM	(1 862)	(1 811)	88	
	Zähllicher Aufwand.					
	20. Gebühren an die Seewarte für die Wettertelegramme und Druckkosten	1 200	1 200	1 191	42	
	21. Geschäftsauswand	200	200	198	61	
		1 400 RM	(1 400)	(1 390)	63	
	Einmaliger Aufwand.					
	Zinsen.					
	Summe B: 3 293 RM		(3 262)	(3 201)	91	
	Endsumme	85 373	84 095	82 372	87	
	Darvon sind Berechnungsposten:					
	Nr. 2	430 RM				
	" 3	7 000 "				
	" 4	8 004 "				
	" 6	750 "				
	" 7 mit	150 "				
	" 8 mit	588 "				
	" 12	8 000 "				
	" 15	200 "				
	" 19	72 "				
	25 284 RM					

Abchnitt C IV.

In der Reichsanzeiger statistik ausgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	A
	C IV. Öffentliche Anlagen.				
	1. Erlöse aus gefälltem Holze und aus verkauften Pflanzen, Schabenerfahrungen für ungeführte und beschädigte Straßenbäume und sonstige Einnahmen	1 500	1 500	2 572	99
	2. Dergl. aus der Erzeugung, Pachtzinsen, Mischhülle im Adolf Hitler-Park (325 RM), Eisbahn auf dem Adolf Hitler-Friedhof (300 RM), Fischzucht (— RM) ufm.	1 200	800	1 764	36
XIV, *	3. Erhaltungen für Unterhaltung der Lutherplatzanlagen (300 RM), des Pauluskirchplatzes (500 RM), des Markuskirchplatzes (175 RM) und für Reinigen und Bestreuen der Zugangswegs zur Waldesholungshütte aus Abschnitt C V — Gewerkeamt — (150 RM)	1 125	1 125	1 125	—
	4. Erhaltung auf Miets für Dienstwohnungen	380	380	385	05
	5. Erhaltungen auf Versicherungsbeiträge	300	320	301	61
	Gesamteinnahme	4 505	4 125	6 149	04
	6. Zuschuß	67 813	67 882	99 825	31
	Endsumme	72 318	72 007	105 974	35
	Davon sind Verrechnungsposten:				
	Zuf. 3	1 125	RM		
	5	300	RM		
		1 425	RM		

*) Der nächste Zuschuß wird im Herbst 1933 erfolgen.
E. Nr. 9, S. 17-19 der Ausgabe.
E. Nr. 5 S. 1100

Öffentliche Anlagen.

C IV.
Öffentliche Anlagen.

In der Reichsanzeiger statistik ausgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	A
	C IV. Öffentliche Anlagen.				
	Verbindlicher Aufwand.				
	a. Dienstbesatz:				
	1. Befoldung an Beamte und Angestellte	*) 8 915	8 866	8 090	32
	2. Erhaltung auf den Befoldungsaufwand der Kanzlei des Bauamtes an Abschnitt C I — Hochbauamt —	1 930	1 900	2 150	—
	b. Versorgungsgehaltsaufw.				
	3. Erhaltung an Abschnitt A IV A — Ruhegehälter —	4 883	4 889	4 701	78
			(15 655)	(15 542)	10)
	15 728 RM				
	Erklärlicher Aufwand.				
	a. Bebeiterlöhn:				
	4. Beitrag an Abschnitt A IV C — Ruhegehälter für städtische Arbeiter — (550 RM) und an die Baunfall-Vers.-Kasse (200 RM)	750	800	769	99
	5. Versicherungsbeiträge	3 800	3 200	3 914	91
	b. Sonstiger Erklärlicher Aufwand:				
	6. Geschäftsaufwand (einchl. 192 RM für Fernsprechanrufe an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk — und verschiedene kleine Ausgaben	540	600	555	66
	7. Unterhaltung (875 RM, einchl. 100 RM für Müllabfuhr, Straßenreinigung ufm.) und Heizung der Stadtgärtnerei (325 RM)	1 200	1 200	901	59
	8. Erlös und Erweiterung der Frühbeete in der Stadtgärtnerei	350	350	20	—
	9. Unterhaltung der Anlagen:				
	1. Anlagen innerhalb der Stadt	30 000	RM		
	2. Ausschläge	100	—		
	3. Freizeitanlagen	650	—		
	4. Kleiner Waldanlagen mit Schilfpark	600	—		
	5. Reinigen und Schneiden der Baumgruppen zur Waldesholungshütte und zur Koberhütte durch den Kaiser-Wald	400	—		
	6. Adolf Hitler-Park mit Kaiser Wilhelm-Hein, Vörschen und Dismarckplatz	6 200	—		
	7. Kesselsanlagen	100	—		
	8. König Albert-Park	750	—		
	9. Reichshaus	650	—		
	10. Kinderplatz	700	—		
	11. Straßen aus Hirschen (30 Stück) und Ringelränder	450	—		
	12. Futter für Fische u. Vögel in Teich des Adolf Hitler-Parks	250	—		
	13. Unterweg	1 000	—		
	14. Pauluskirchplatz	500	—		
	15. Markuskirchplatz	1 175	—		
	16. Stadtschule	150	—		
	17. Dergl. Bilanzgrund	100	—		
	18. Anlagen in der Richtung Vörschen-Heuberg, einchl. Georg Schuman-Platz	200	—		
	19. Anlagen am Obweg	225	—		
	20. Anlagen am Schilfpark	300	—		
	10. Unterhaltung der Baumpflanzungen an Straßen und Plätzen	2 500	2 500	2 420	65
	11. Dergl. der Baugeräte	450	450	321	80
	12. Pachtgelder für verschiedene Flurstücke (darunter für Gütergrundstück Reiziger Straße 130 — 2800 RM)	*) 3 000	3 252	3 252	—
	13. Zins für Wasserverbrauch beim Bestreuen der Anlagen und für den 1/2bove Schilde-Brunnen an Abschnitt D II — Wasserwerk —	1 000	1 000	1 000	—
			(56 052)	(52 774)	90)
	56 440 RM				
	Gesamtlicher Aufwand.				
	— Weggefallene Zuschüß	—	300	37 657	35
	Endsumme	72 318	72 007	105 974	35
	Davon sind Verrechnungsposten:				
	Zuf. 2	1 930	RM		
	3	4 883	RM		
	4 mit 550	RM			
	5 mit 300	RM			
	6 mit 192	RM			
	7 mit	100	RM		
	9 mit	1 125	RM		
	12	3 000	RM		
	13	1 000	RM		
		11 080	RM		

XIV, *

*) Summe 1 rechnerische Differenz auf Tarifvertrag

E. Nr. 5 S. 1100

Die Anlage zu 9 hat vorerst keine Bedeutung

Da S. 5 S. 1100 der Ausgabe

*) E. Nr. 13. 1100

*) 2027 RM an H IV — Grundbesitz

Da der Verrechnungszweck unterschiedlich ist	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	1932	
	C V. Stadtplanungsamt.					
II, 1 Verträge	1. Einnahmen und Gebühren für Abgabe von Plänen usw. an Private	100	100	40	50	
	2. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	950	950	778	78	B. Nr. 5 u. 6. S. 10
	1050 RM		(1050)	(819)	28)	
	3. Zuschuß	57 502	59 485	54 885	03	
	Endsumme	58 612	60 533	55 704	31	
	Daron Verrechnungs- bzw. Durchgangspost: Nof. 2	950 RM				

Da der Verrechnungszweck unterschiedlich ist	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	1932	
	C V. Stadtplanungsamt.					
	Verdienter Aufwand.					
II, 1	1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	21 053	20 191	20 079	96	1) Deutscher 2. schweizerische Hilfskräfte auf Tarifvertrag
	2. Vergl. für vorübergehend eingestellte technische Hilfskräfte	8 000	8 000	5 361	72	
	3. Erstattung auf den Beforderungsaufwand der Kanglei des Stadtbauamtes an Abschnitt C I — Hochbauamt —	870	850	1 000	—	
	4. Vergl. auf die Beforderung der technischen Beamten und Angestellten an Abschnitt C I — Hochbauamt —	18 939	18 582	20 394	—	
	48 862 RM		(47 623)	(46 835)	68)	
	Zählbarer Aufwand.					
	a. Arbeitslohn:					
	5. Versicherungsbeiträge	2 000	2 000	1 652	32	B. Nr. 2 u. 3. S. 10
	b. Sonstiger zählbarer Aufwand:					
II, 2	6. Beschäftigungsaufwand (einschl. 258 RM für Fernsprechanruf an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	700	700	675	—	
	7. Anfertigung der Grund- und Höhenpläne zu den Bebauungsplänen und zu den Modellen an Abschnitt C III — Vermessungsamt —	4 000	4 000	4 000	—	
	8. Dienstverpflichtung von Plänen an denselben Abschnitt	2 400	2 400	1 528	45	
	9. Anfertigung von Modellen und Vorarbeiten für Arbeitsbeschaffungsprogramme	500	2 000	864	46	
	10. Verschleißenes	150	150	148	40	
	9 750 RM		(11 250)	(8 868)	63)	
	Einmaliger Aufwand.					
	— Weggefallener Anfaß	—	1 660	—	—	
	Endsumme	58 612	60 533	55 704	31	
	Daron sind Verrechnungsposten:					
	Nof. 3	870 RM				
	4	18 939				
	5 mit	850				
	6 mit	258				
	7 mit	4 000				
	8 mit	2 400				
	27 417 RM					

Abchnitte D I, D II und D III. Gaswerke, Wasserwerk
Abchnitt D V. Vieh- und Schlachthof

In der Kalkulation bezeichnet nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	
e. n. l. n. 4	D I. Gaswerke.				
	Gesamteinnahme	3 070 400	3 325 200	2 467 847	E. Ausgabe.
	Endsumme	3 070 400	3 325 200	2 467 847	
	Darvon Berechnungsposten	28 800 RM			
e. n. l. n. 3	D II. Wasserwerk und Kraftwerk Talsperre.				
	Gesamteinnahme	909 578	789 168	640 245	
	Endsumme	909 578	789 168	640 245	
	Darvon Berechnungsposten	12 500 RM			
e. n. l. n. 5	D III. Elektrizitätswerk.				
	Gesamteinnahme	4 580 900	4 330 000	3 663 869	E. Ausgabe.
	Endsumme	4 580 900	4 330 000	3 663 869	
	Darvon Berechnungsposten	152 100 RM			
	D IV §. 3t. frei.				
e. n. l. n. 7	D V. Vieh- und Schlachthof (einschl. Fleischzerlegungsanstalt).				
	Gesamteinnahme	780 191	694 100	581 006	
	Endsumme	780 191	694 100	581 006	
	D VI §. 3t. frei.				

und Kraftwerk Talsperre. Elektrizitätswerk.
(einschl. Fleischzerlegungsanstalt).D I, II, III u. V. Gaswerk, Wasserwerk und
Kraftwerk Talsperre, Elektrizitätswerk, Vieh-
u. Schlachthof (einschl. Fleischzerlegungsanstalt).

In der Kalkulation bezeichnet nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	
e. n. l. n. 4	D I. Gaswerke.				
	Gesamtausgabe	3 070 400	3 325 200	2 467 847	
	Endsumme	3 070 400	3 325 200	2 467 847	
	Darvon Berechnungsposten	141 100 RM			Wiederherstellung des Rücklage des Gaswerks und der Stahlwerkstoffe 1935 u.
e. n. l. n. 3	D II. Wasserwerk und Kraftwerk Talsperre.				
	Gesamtausgabe	909 578	789 168	640 245	
	Endsumme	909 578	789 168	640 245	
	Darvon Berechnungsposten	102 000 RM			
e. n. l. n. 5	D III. Elektrizitätswerk.				
	Gesamtausgabe	4 580 900	4 330 000	3 663 869	
	Endsumme	4 580 900	4 330 000	3 663 869	
	Darvon Berechnungsposten	341 200 RM			Wiederherstellung des Rücklage des Elektrizitätswerks und der Stahl- werkstoffe 1935 u. S. auch Abschnitt H, S. 31. 1. u. 2. 6. 10.
	D IV §. 3t. frei.				
e. n. l. n. 7	D V. Vieh- und Schlachthof (einschl. Fleischzerlegungsanstalt).				
	Gesamtausgabe	780 191	694 100	581 006	
	Endsumme	780 191	694 100	581 006	
	Darvon Berechnungsposten	78 812 RM			Wiederherstellungen hab der Ersatzsch- lage zugeführt.
	D VI §. 3t. frei.				

Abteilung D.
Betriebe und Unternehmungen.

Abchnitt D VII.

In der Rechnung hinzuzurechnen	Einnahme	Veranschlagt auf		Berechneter		Erklärungen
		1935	1934	1933	1932	
	D VII.					
	Stadtwirtschaftsamt.					
	A. Bezugseinkolle.					
VII, a bereits	1. Erstattung auf abgegebene Kleidungsstücke, Wäsche und Schuhwerk durch Abzüge bei den Zeitstellen ufm.	150 000	150 000	294 610	50	
	2. Erstattungen auf den Verwaltungsaufwand durch Skonto auf Lieferantenrechnungen.	7 500	10 000	28 639	12	
	3. Vergl. auf Versicherungsbeiträge	930	600	2 164	75	S. Nr. 4 der Ausgabe.
		158 430 <i>RM</i>	(160 600)	(315 414)	37)	
	4. Zuschuß	13 385	11 420	—	—	
	Summe A: 171 815 <i>RM</i>		(172 020)	(315 414)	37)	
	B. Schreibmaterialienverwaltung.					
Dauers- posten	5. Erstattungen auf die an hiesige Abteilungen, Schulen ufm. abgegebenen Geschäftsbedürfnisse und Drucksachen	54 189	58 209	58 857	79	
	6. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	63	120	55	60	S. Nr. 11 a. 2. Ausg.
	— Weggefallene Anlässe	—	—	30 509	72	
			(58 329)	(79 423)	11)	
	Summe B: 54 252 <i>RM</i>					
	Endsumme	226 067	230 349	394 837	48	
	Darunter sind Berechnungsposten:					
	Anf. 1	150 000 <i>RM</i>				
	" 3	930 "				
	" 6	63 "				
		150 993 <i>RM</i>				

Stadtwirtschaftsamt.

D VII.
Stadtwirtschaftsamt.

In der Rechnung hinzuzurechnen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Berechneter		Erklärungen
		1935	1934	1933	1932	
	D VII.					
	Stadtwirtschaftsamt.					
	A. Bezugseinkolle.					
	I. Verwaltung.					
	Verbindlicher Aufwand.					
	a. Dienstbesätze:					
	1. Besatzbesoldung	4 529	4 396	4 657	73	
	2. Löhne an Hilfskräfte	10 276	10 374	9 881	39	
	b. Verlehnungsgebühren: Mißn.					
			14 805 <i>RM</i>	(14 770)	(14 539)	12)
	Sichtbarer Aufwand.					
	a. Arbeiterlöhne:					
	3. Arbeitslöhne	1 980	2 000	2 644	54	
	4. Versicherungsbeiträge	1 830	2 200	2 299	20	S. Nr. 11 a. 2. Ausg.
	b. Sonstiger sichtbarer Aufwand:					
VII, a	5. Berechnungssatz für Bezahlung von Warenrechnungen	150 000	150 000	284 610	50	
	6. Miete an Abschnitt H IV — Grundbesitz	1 500	1 500	2 900	—	
	7. Heizung (150 <i>RM</i>), Wasserzins (20 <i>RM</i>), Beleuchtung (150 <i>RM</i>), Reinigung (— <i>RM</i>)	320	320	408	76	
	8. Geschäftsaufwand (einschl. 648 <i>RM</i> Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	900	1 000	1 247	94	
	9. Beitrag an die allgemeine Versicherungsanstalt	480	230	230	—	
	— Weggefallene Anlässe	—	—	39	16	
	II. Nichtsichtbar.					
	— Weggefallene Anlässe	—	—	5 064	78	*) Abheben seit 3. 4. 1933 nur noch für die Abhebung.
	— Weggefallene Anlässe	—	—	830	37	*) Seit 1. 4. 1933 entfällt.
		157 010 <i>RM</i>	(157 250)	(300 875)	25)	
	Summe A: 171 815 <i>RM</i>		(172 020)	(315 414)	37)	
	B. Schreibmaterialienverwaltung.					
	10. Befolgungen	2 427	2 390	2 553	14	
	11. Versicherungsbeiträge	125	239	109	40	S. Nr. 6 a. 2. Ausg.
	12. Geschäftsaufwand (einschl. 234 <i>RM</i> Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	700	700	392	50	
	13. Reinigung (250 <i>RM</i>), Heizung (400 <i>RM</i>), Beleuchtung (300 <i>RM</i>) ufm. an Abschnitt D XIV — Feuerlöschwesen	1 000	1 000	1 000	—	
	14. Berechnungssatz für Beschaffung von Geschäftsbedürfnissen und Drucksachen für die hiesigen Geschäftsstellen, Schulen ufm., einschl. der Erstattung an die Berufsfeuerwehr.	50 000	54 000	49 769	79	
	— Weggefallene Anlässe	—	—	25 798	28	
	Summe B: 54 252 <i>RM</i>		(58 329)	(79 423)	11)	
	Endsumme	226 067	230 349	394 837	48	
	Darunter sind Berechnungsposten:					
	Anf. 4 mit	930 <i>RM</i>				
	" 5	150 000 "				
	" 6	1 500 "				
	" 7 mit	170 "				
	" 8 mit	648 "				
	" 11 mit	63 "				
	" 12 mit	234 "				
	" 13	1 000 "				
		154 545 <i>RM</i>				

Abteilung D.
Betriebe und Unternehmungen.

Abchnitt D VIII.

Ze der Abteilung betreffend Abchnitt	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
	D VIII. Ratskeller.				
	A Stadtkellerei.				
e. u. l. s.	1. Erträgnis aus dem Weinortbau	43 420	40 000	38 299	59
	2. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	430	400	477	76
	3. Sonstige Einnahmen und Erstattungen	1 000	600	863	44
	Summe A: 44 850 RM		(50 000)	(40 640)	79)
	B. Ratskellerwirtschaft.				
e. u. l. s.	4. Pacht	6 000	4 600	4 464	20
	5. Vergütung (6 u. D.) und Tilgung (4 u. D.) der Kosten der Waldschneidemaschine von urspr. 3212,55 RM (Beschl. des Pln. Aussch. vom 22. 10. 30)	) 269	321	321	25
	— Begefallener Aufsch.	—	—	1 144	41
	Summe B: 6 269 RM		(4 921)	(5 929)	86)
	Endsumme	51 119	54 921	46 570	65
	Davon Berechnungsposten: Knf. 2	430 RM			

) Einzelne Nachrechnungen, die die den Betrag von 12 000 RM betragen, sollen, falls der Tilgung mit angesetzt werden. (Beschl. des Pln. Aussch. v. 11. 2. 30)

D VIII.
Ratskeller.

Ratskeller.

Ze der Abteilung betreffend Abchnitt	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
	D VIII. Ratskeller.				
	A Stadtkellerei.				
e. u. l. s.	1. Miete für die Kellerkammer an Abchnitt H IV — Grundbesitz —	1 350	1 350	1 350	—
	2. Verwaltungsaufwand:				
	a) Beförderung an Beamte und Angestellte	8 780			
	b) Arbeitslöhne	3 770			
	c) Nebkosten (Druckkosten, Fernsprechkosten 204 RM, Reparaturskosten, Sonstige usw.)	2 500			
	d) Versicherungsbeiträge usw.	1 100			
	Summe 2: 16 015	16 015	16 369	15 792	84
	3. Betriebskosten:				
	a) Unterhaltung und Erhaltung des Inventars	700			
	b) Fähr- und Frachtkosten	400			
	c) Beleuchtung, Wärmepumpe, elektrische Kraft und Heizungsanlagen	500			
	d) Rente, Kapitale, Zinsen, Zölle usw.	1 200			
	Summe 3: 2 800	2 800	3 000	1 268	30
	4. Ergänzung der Weinbestände usw. — Begefallene Aufsch.	24 685	29 281	5 184	17
	Summe A: 44 850 RM		(50 000)	(40 640)	79)
	B. Ratskellerwirtschaft.				
e. u. l. s.	5. Miete an Abchnitt H IV — Grundbesitz —:				
	a) für die Wirtschaftsbauwerke	4 360			
	b) für die Viehhaltung	300			
	Summe 5: 4 660	4 660	4 360	4 360	—
	6. Sonstige Ausgaben	600	561	656	95
	7. Abführung an das Betriebsvermögen	959	—	—	—
	8. Abschreibungen an die Ertrags- und Erneuerungsrücklage des Ratskellers	) 350	—	—	—
	— Begefallener Aufsch.	—	—	912	91
	Summe B: 6 269 RM		(4 921)	(5 929)	86)
	Endsumme	51 119	54 921	46 570	65
	Davon sind Berechnungsposten:				
	Knf. 1	1 350 RM			
	2 c und d mit	634			
	3 c mit	400			
	5	4 360			
	Summe: 6 744 RM				

) Bestand Ende 1931: 4427,44 RM.

Abchnitt D IX.

In der Krischen- buchung nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	A
D IX. Öffentliche Bäder. A. König Albert-Bad.					
	1. Aus Bädern ufm.	56 300	54 100	52 071	70
	a) Schwimmabter	18 500			
	b) Wasserabter	12 000			
	c) Brauseabter	6 000			
	d) Bäder für erkrankte Personen	3 000			
	e) Heilbäder (einstgl. Badeplätze)	12 000			
	f) Heilbaderleitung	1 000			
	g) Duschen	800			
	Summe u. v.				
	2. Schwimmerrinne	7 000	5 500	5 032	09
	3. Krankenkassen	24 000	24 000	21 950	39
	4. Mieten	440	440	491	72
	5. Erhaltung auf den Besetzungsumwand aus Unterab- schnitt C — Städtisches Freibad —	1 650	1 650	1 480	—
	6. Dergl. auf Miete und Heizung für Dienstwohnungen	1 015	1 015	1 025	52
	7. Dergl. für die Ausübung des Nicht-Schwimmunterrichts von städtischen und Staatsschulen	1 500	1 500	1 136	30
	8. Verschiedenes (Reinigen von Wäsche städtischer Geschäfts- stellen, Erstattungen auf Versicherungsbeiträge ufm.)	2 500	100	3 644	79
	Gesamteinnahme A: 94 405 RM		(88 305)	(86 830)	51)
	9. Zuschuß	30 372	24 709	16 632	38)
	Summe A: 124 777 RM		(113 014)	(103 462)	79)
	Seitenbetrag	124 777	113 014	103 462	79)

Öffentliche Bäder.

In der Krischen- buchung nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	A
D IX. Öffentliche Bäder. A. König Albert-Bad. Verständlicher Aufwand.					
	a. Dienstbezüge:				
	1. Befoldung an Beamte und Angestellte	35 920	38 442	38 210	04
	b. Versorgungsgebühren:				
	2. Erstattung an Abschnitt A IV A — Ruhegehälter	4 514	3 497	3 496	80
	3. Beitrag an Abschnitt A IV B — Ruhegehälter für städtische Angestellte — (193 RM) und an Abschnitt A IV C — Ruhe- gehälter für städtische Arbeiter — (340 RM)	533	530	516	25
	40 967 RM		(42 469)	(42 223)	09)
	b. Sachlicher Aufwand:				
	a. Arbeiterlöhne:				
	4. Betriebsarbeitslöhne	19 600	14 500	14 607	39
	5. Versicherungsbeiträge	1 500	1 325	1 430	83
	b. Sonstiger sachlicher Aufwand:				
	6. Erhaltung und Instandhaltung von Schuhkleidung	270	270	—	—
	7. Instandhaltung der Gebäude	3 000	3 500	1 614	50
	8. Dergl. der Fernsprech-, Klein-, Uhrenanlagen u. dgl.	360	360	284	—
	9. Dergl. und Reinigen der Klein- und Rasenrinnen	1 200	700	837	90
	10. Dergl. und Reinigen der Bürgersteige an Abschnitt C II — Tiefbauamt —	550	550	268	29
	11. Versicherungsbeiträge für Gebäude (365 RM) und Beitrag an allgemeine Versicherungsrücklage (450 RM)	845	845	960	15
	12. Instandhaltung und Erhaltung der Maschinen, Kessel- und Heizungsanlagen, der Apparate, Werkzeuge ufm.	5 000	5 000	4 401	19
	13. Erneuerung und Ergänzung der Bade- und Hausgeräte, Badeabter, Deden ufm.	1 450	1 200	1 053	89
	14. Versicherungsbeiträge, Unterhaltungskosten für Kessel, Ma- schinen ufm.	440	440	433	60
	15. Wassergins	9 500	9 000	7 185	60
	16. Heizung, Kesselreinigung und Flugschornsteinreinigung	25 000	20 000	16 705	35
	17. Electr. Strom für Licht und Kraft, Gas, Ertrag für Be- leuchtungskörper ufm.	6 000	5 000	4 731	90
	18. Reinigungsbedarf und Wäschereinigung	1 200	1 200	947	32
	19. Badezulage (Heilbäder)	2 500	2 500	2 347	99
	20. Wohlfahrtsleistungen für das Betriebspersonal	100	100	53	29
	21. Geschäftsaufwand und Werbebezüge (800 RM), Beitrag zum allgemeinen Verwaltungsaufwand an Abschnitt A II — Geschäftskstellen — (1200 RM), Gebühren für Straßen- und Schneureinigung, sowie Feuerchutz (1250 RM), Fern- sprechgeb. an Abschnitt D III — Elektricitätswerk — (345 RM)	3 585	3 605	2 880	11
	22. Verschiedenes, darunter Kosten für Unterhaltung des Schwimm- beckenwassers (300 RM) und Umlichter (1200 RM)	1 700	350	287	40
	— Wegfallener Aufschuß	—	100	—	—
	53 810 RM		(70 545)	(61 239)	70)
	Gesamtlicher Aufwand.				
	— Keiner	—	—	—	—
	Summe A: 124 777 RM		(113 014)	(103 462)	79)
	Seitenbetrag	124 777	113 014	103 462	79)

Abteilung D.
Betriebe und Unternehmungen.

Abchnitt D IX.

In der Rechnung hinzuzufügen oder abzusetzen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
D IX.	Übertrag	124 777	113 014	103 462	79
	B. Schulbrausebad Christchwitz. — Öffentliches Brausebad. —				
10. Aus Bädern		500	400	477	20
11. Zuschuß		200	300	157	09
	Summe B: 700 RM		(700)	(634)	29)
	C. Städtisches Freibad (Hufeisenn).				
12. Aus Bädern ufm.		13 880	19 020	10 857	65
a) Tagesbäder für Erwachsene (23 000 je 25 A)	5 750 RM				
b) " für Kinder bis 14 Jahre (25 000 je 10 A)	2 500 "				
c) " zu erkrankten Kindern	1 000 "				
d) Dagegenbäder für Erwachsene (200 je 2,50 RM)	500 "				
e) " für Kinder bis 14 Jahre (100 je 1.— RM)	100 "				
f) Schüler und Schüler über 15 Jahre (200 je 15 A)	300 "				
g) " bis 15 Jahre (9000 je 3 A)	300 "				
h) Zuschussbäder (2000 je 15 A)	300 "				
i) Schwimmplatz	2 000 "				
k) Wärmeverteilung	200 "				
l) Wasserversorgung und sonstige Gebühren	200 "				
	Summe a. u.				
13. Aus Veranstaltungen		2 500	5 000	50	—
14. Pacht für die Routine (16 Wochen je 70 RM)		1 120	1 530	900	—
15. Miete für eine Dienstwohnung		321	321	321	—
16. Verschiedenes (Erfahrungskosten ufm.)		200	300	304	70
	Bezugsentnahme C: 18 021 RM		(26 171)	(12 433)	35)
	Endsumme	158 413	213 112	147 255	95
Darauf sind Berechnungsposten:					
Inf. 5	1 650 RM				
" 16	300 "				
	1 950 RM				

Zusammenstellung zu Abchnitt D IX.

Unterabchnitt	Einnahme		Ausgabe		Zuschuß	
	1935	1934	1935	1934	1935	1934
A. König Albert-Bad	94 405	134 777	30 372	24 709	16 632	28
B. Brausebad Christchwitz	500	700	200	300	157	09
C. Freibad Hufeisenn	18 021	32 936	14 915	73 227	30 725	52
Summe	112 926	158 413	45 487	98 236	47 514	89

Öffentliche Bäder.

D IX. 57
Öffentliche Bäder.
B. Schulbrausebad Christchwitz.
C. Städtisches Freibad.

In der Rechnung hinzuzufügen oder abzusetzen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
D IX.	Übertrag	124 777	113 014	103 462	79
	B. Schulbrausebad Christchwitz. — Öffentliches Brausebad. —				
IX, v	23. Entschädigung für Heizung, Beleuchtung, Wasserversorgung ufm. an Abschnitt E I — Badanstalten —	400	400	400	—
	24. Löhne für Bedienung des Brausebades — einschl. Versicherungsbeiträge —	250	250	218	79
	25. Verschiedenes	50	50	15	50
	Summe B: 700 RM		(700)	(634)	29)
	C. Städtisches Freibad (Hufeisenn).				
	Verständlicher Aufwand.				
	a. Dienstbezüge:				
IX, v	26. Beitrag zum Versicherungsanwand an Unterabchnitt IX A — König Albert-Bad —	1 650	1 650	1 480	—
	b. Versicherungsbeiträge: Risiko	1 050 RM	(1 050)	(1 480)	—
	Sachlicher Aufwand.				
	a. Arbeitslohn:				
	27. Löhne	9 000	8 700	7 866	53
	28. Versicherungsbeiträge	500	710	404	10
	b. Sachlicher Sachbedarf:				
	29. Beschäftigungswand (einschl. Reichsheimkehrerzuschuß)	450	500	472	70
	30. Instandhaltung der Bausubstanz und Reinigung derselben	1 200	1 000	1 438	45
	31. Dergl. und Beschaffung von Wäsche und Kleidung	180	180	110	97
	32. Dergl. von Inventar	300	350	112	28
	33. Verschiedenes (Abstreifenreinigung, Reinigen der Abwassergruben, Ergänzungen, elektr. Kraft ufm.)	800	800	599	33
	34. a) Wasser — einschl. 500 RM für Entschäumer —	5 500 RM			
	b) Unterhaltung und Reinigung des Bades	300 "			
	35. Verzinsung (3 a. N.) und 1/2 Tilgung des Darlehens von urspr. 125 000 RM aus Reichs- und Staatsmitteln an Abschnitt H B — Verzinsung u. Tilgung sonstiger Schulden —	8 400	8 594	8 781	25
	36. Zinsen (6 a. N.), Tilgung (1,82 a. N.) für aus der 400 000 RM-Anleihe v. 3. 1927 entnommene 12 381 RM für das Wärrhaus an Abschnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen —	960	961	960	84
	und zwar: 691,30 RM Zinsen 268,70 " Tilgung nach 12 381 RM Kurze Stadt an 1. 7. 1935 960,10 RM Zs.				
	37. Beitrag an allgemeine Versicherungsbeiträge	355	300	300	—
	— Weggefallene Beiträge	—	6 100	10 000	—
	Summe C: 32 936 RM		(32 936)	(43 158)	87)
	Einmaliger Aufwand.				
	38. 1. Beschaffung von Umkleekabinen	250 RM			
	2. Arbeitsraum-Betrieb für die Wärmehäuser bei Umlagerung	300 "			
	3. Beschäftigungswand	150 "			
	4. Einbau eines Schließens in die Kasse	300 "			
	5. Betrieb der Schließens der Schließensbänke	500 "			
	6. Umkleekabinen mit Umkleebänken einzubauen	500 "			
	7. Zinsen ausbezahlen und zahlen einschl. Verzinsung	1 330 "			
	8. 50 je nach Bedarf	100 "			
	9. Einmalige für die Entschäumer	150 "			
	Summe C: 32 936 RM		(32 936)	(43 158)	87)
	Endsumme	158 413	213 112	147 255	95
Darauf sind Berechnungsposten	41 933 RM				

Die Beiträge zu 38 sind gesondert anzugeben.
Einschl. Beiträge werden bis auf weiteres zur Rücklage für den Neubau des Badegebäudes.

Ort der Betriebsanstellung	Einnahme	Veranschlagt auf		Bereinsabsetz		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	3	
D X.	Übertrag	385 976	419 887	352 377	42	
	B. Bedürfnisanstalten.					
XIV, 1	4. Verschiedene Einnahmen	50	50	00	—	
	50 RM		(50)	(60)	—	
	5. Zehfuß	12 830	12 810	9 661	42	
	Summe B: 12 880 RM		(12 860)	(9 721)	42)	
	Endsumme	398 856	432 747	362 098	84	
	Darunter sind Berechnungsposten:					
	Art. 1 mit	35 000 RM				
	2	14 000 "				
		49 000 RM				

Ort der Betriebsanstellung	Ausgabe	Veranschlagt auf		Bereinsabsetz		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	3	
D X.	Übertrag	385 976	419 887	352 377	42	
	B. Bedürfnisanstalten.					
	Verbindlicher Aufwand: Sonst.					
	Schlichter Aufwand:					
	a. Arbeitslöhne:					
	20. Arbeiter- und Wärterinnenlöhne	6 600	6 600	4 887	23	
	21. Versicherungsbeiträge	570	550	500	—	
	b. Sonstiger schlichter Aufwand:					
	22. Laufende Unterhaltung der Bedürfnisanstalten	2 600	2 600	1 752	28	
	23. Wasserzins an Abschnitt D II — Wasserwerk	600	600	600	—	
	24. Gas und elektr. Licht	2 200	2 200	1 596	79	
XIV, 1	25. Pachtzins für das Eintreteländchen an der Pauszer Straße am oberen Bohnhof	60	60	60	—	
	12 630 RM		(12 610)	(9 396)	30)	
	Einmaliger Aufwand:					
	26. Neuantrieb verschiedener Eintreteländchen	250	250	325	12	
	250 RM		(250)	(325)	12)	
	Summe B: 12 880 RM		(12 860)	(9 721)	42)	
	Endsumme	398 856	432 747	362 098	84	
	Darunter sind Berechnungsposten:					
	Art. 1	6 520 RM				
	2	27 200 "				
	3	7 000 "				
	4	14 400 "				
	5	4 200 "				
	7 mit	6 000 "				
	10	2 000 "				
	12	6 000 "				
	15	300 "				
	21 mit	200 "				
	23	600 "				
	24	2 200 "				
	76 829 RM					

Abteilung D.
Betriebe und Unternehmungen.

Abchnitt D XI.

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	33	
	D XI. Schleusenreinigung.					
XIV, a	1. Gebühren	44 722	44 333	40 193	30	Am Ende des Ab- schnittes sind verbleibende Über- schüsse sowie sonst Weggefallene Aufw. angeführt.
	2. Sonstige Einnahmen	10	10	—	—	
	Endsumme	44 732	44 343	40 193	30	
	Dabei Verrechnungspost: Znl. 1 mit	1 000				

Schleusenreinigung.

D XI.
Schleusenreinigung.

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	33	
	D XI. Schleusenreinigung.					
	Verbindlicher Aufwand.					
	a. Dienstverträge:					
	1. Erstattung auf den Verbandsaufwand der Kanäle des Stadtkanals am Abschnitt C I — Hochbauamt —	3 400	3 400	3 750	—	
	2. Vergl. auf Beamtenbefolgung am Abschnitt C II — Tiefbauamt —	7 950	7 950	7 950	—	
	3. Vergl. auf Verwaltungsaufwand des Stadtkanals am Abschnitt A II — Betriebsstellen —	1 100	1 100	1 100	—	
	i. Verbandsbeiträge:					
	4. Erstattung an Abschnitt A IV A — Kanalschlichter —	1 617	1 113	942	73	
	5. Beitrag (500 RM) und Zuschuß (305 RM) an Abschnitt A IV C — Kanalbau für städtische Arbeiter —	805	830	998	30	
		14 872	14 293	14 741	103	
	Schlichter Aufwand.					
	a. Arbeiterlöhne:					
XIV, a	6. Arbeiterlöhne	20 000	20 000	16 710	67	
	7. Versicherungsbeiträge	1 730	1 900	1 150	—	
	b. Sonstiger städtischer Aufwand:					
	8. Beitrag an die Bauunfallversicherungskasse	100	—	—	—	
	9. Betriebsaufwand, Erstattung an Abschnitt C II — Tiefbauamt —	1 000	1 000	925	—	
	10. Verwaltungskostenbeitrag am Abschnitt A II — Betriebsstellen —	2 000	2 000	2 000	—	
	11. Für Benutzung des Bauhofes Obenstraße 9 an Abschnitt C II — Tiefbauamt —	1 400	1 400	1 400	—	
	12. Fuhrlohn	800	800	751	50	
	13. Unterhaltung und Ergänzung der Geräte	800	800	519	40	
	14. Wasserzins (750 RM) und Hydrantenunterhaltungsbeitrag (180 RM) an Abschnitt D II — Wasserwerk —	930	930	930	—	
	15. Beschaffung und Unterhaltung wasserdichter Kanalanzüge und Stiefel	700	700	693	20	
	16. Sonstiger Aufwand	400	400	352	50	
	— Weggefallener Aufw.	—	20	20	—	
		29 860	29 960	25 452	27	
	Einmaliger Aufwand.					
	— Kriner	—	—	—	—	
	Endsumme	44 732	44 343	40 193	30	
	Dabei sind Verrechnungsposten:					
	Znl. 1	3 400				
	" 2	7 950				
	" 3	1 100				
	" 4	1 617				
	" 5	500				
	" 7 mit	450				
	" 9	1 000				
	" 10	2 000				
	" 11	1 400				
	" 14	930				
		20 347				

Abteilung D.
Betriebe und Unternehmungen.

Abchnitt D XII.

In der Reichsanzeiger Nummer veröffentlicht	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt	Erklärungen
		1935	1934	1933	
		RM	RM	RM	1
	D XII. Müllbeseitigung.				
XIV, 1	1. Gebühren	300 678	226 971	202 388	32
	2. Sonstige Einnahmen	3 400	3 400	15 232	26
					6. St. 12 h. Besp.
					Bei Ende des Rechnungsjahres etwa verbliebene Rückstände werden einer Haushaltsveranschlagung zugeführt.
	Gesamte	304 078	230 371	217 620	58
	Darvon Verrechnungsposten:				
	Art. 2	3 400 RM			

D XIII § 3t. frei.

Müllbeseitigung.

D XII.
Müllbeseitigung.

In der Reichsanzeiger Nummer veröffentlicht	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt	Erklärungen
		1935	1934	1933	
		RM	RM	RM	1
	D XII. Müllbeseitigung.				
	Verbindlicher Aufwand.				
	a. Dienstverträge:				
	1. Erstattung auf den Befehlungsantrag der Kanzlei des Stadtbauamts an Abschnitt C I — Hochbauamt —	3 450	3 400	3 000	—
	2. Vergl. auf Dienstreifenbefehl an Abschnitt C II — Tiefbauamt —	9 100	9 100	9 100	—
	3. Vergl. auf den Verwaltungsaufwand des Stadtkämmereamtes an Abschnitt A II — Geschäftsstellen —	7 800	7 800	7 800	—
	b. Verlehnungsposten:				
	4. Erstattung an Abschnitt A IV A — Ruhegehälter —	2 487	2 493	2 304	97
	5. Beitrag (1600 RM) und Zuschuß (976 RM) an Abschnitt A IV C — Ruhegehälter für nichtliche Arbeiter —	2 576	2 710	2 943	26
		25 413 RM	(25 503)	(26 048)	23)
	Zählbarer Aufwand.				
	a. Arbeiterlöhne:				
	6. Arbeitslöhne, einschl. der Löhne für vier Kraftwagenführer	90 000	90 000	87 049	71
	7. Versicherungsbeiträge	6 800	6 300	6 300	—
	b. Sonstiger zählbarer Aufwand:				
	8. Beitrag an die Bauunfallversicherungskasse	450	—	—	—
	9. Geschäftsaufwand, Erstattung an Abschnitt C II — Tiefbauamt —	1 000	1 000	920	—
	10. Verwaltungskostenbeitrag an Abschnitt A II — Geschäftsstellen —	7 500	7 500	7 500	—
	11. Beitrag an die allgemeine Versicherungsrücklage	1 515	1 650	1 650	—
	12. Kraftfahrzeugsteuer für Müllwagen	8 500	8 500	8 613	20
	13. Aufwand für Dienstreifen, Befehlungen usw.	150	150	—	—
	14. Miete und Heizung für fünf Kraftwagenräume an die Kasse der öffentlichen Betriebe	3 300	3 200	3 250	—
	15. Betriebskosten für die Müllkraftwagen	15 000	15 000	12 490	19
	16. Beschaffung von Schutzkleidung	1 000	1 000	800	33
	17. Ausgaben für Abbleplüge	15 000	13 000	16 800	59
	18. Geräterhaltung, einschl. Unterhaltung der Müllwagen	10 000	10 000	10 000	—
	19. Abschreibung für fünf Müllkraftwagen Besch. Ende 1933: 81 827 RM	10 000	14 000	14 000	—
	20. Sonstige Ausgaben, einschl. Vorkosten für die Arbeiter (1200 RM) — Weggefallener Anlag	1 450	1 450	993	30
		—	118	118	—
		171 665 RM	(172 868)	(170 475)	32)
	Einmaliger Aufwand.				
	21. Wiederherrichtung des Abblepluges an der Rutzelstraße als Anlage	1 000	1 000	4 191	74
	22. Vergl. am Hammer (künftige Chamissostraße)	1 000	3 000	16 005	29
	23. Beschaffung und Errichtung weiterer Abbleplüge	5 000	15 000	—	—
	— Weggefallener Anlag	—	13 000	—	—
		7 000 RM	(32 000)	(21 087)	03)
	Gesamte	204 078	230 371	217 620	58
	Darvon sind Verrechnungsposten:				
	Art. 1	3 450 RM			
	" 2	9 100 "			
	" 3	7 800 "			
	" 4	2 487 "			
	" 5	1 000 "			
	" 7 mit	1 700 "			
	" 9	1 000 "			
	" 10	7 500 "			
	" 14	3 300 "			
		37 937 RM			

D XIII § 3t. frei.

6. St. 2 h. Besp.

Übertragener Rücklage.

7. St. 1.

Abteilung D. Betriebe und Unternehmungen.

Abchnitt D XIV. Feuerlösch-

Table with columns: Ze bei Rechnungsstellung nachgewiesen, Einnahme, Veranschlagt auf 1935, 1934, 1933, Erläuterungen. Includes sub-sections D XIV, A, Feuerlöschwesen, I, Berufsfeuerwehr.

und Samariterwejen.

Feuerlösch- und Samariterwesen.

Table with columns: Ze bei Rechnungsstellung nachgewiesen, Ausgabe, Veranschlagt auf 1935, 1934, 1933, Erläuterungen. Includes sub-sections D XIV, A, Feuerlöschwesen, I, Berufsfeuerwehr, and B, Samariterwesen.

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	1933 P	
D XV. Verkehrswesen.						
XII, 1	1. Erstattung auf Gebühren und Abgaben für die Wartehalle an der Melanchthonstraße	40	40	13	63	E. Nr. 2 & 3. Abg.
	2. Verschiedene Einnahmen	130	130	261	—	
Gesamteinnahme		170	170	274	63	
3. Jaldanz		21 370	47 650	45 658	82	
Endsumme		21 540	47 820	45 933	45	
Daraus Verrechnungspost: Titel 1		40 RM				

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	1933 P	
D XV. Verkehrswesen.						
XII, 1	1. Anteilige Miete und Unterhaltungswand für die Kraft- wagenhallen in Plauen, Eibensch, Koblenz, Jelenrode, Geisel, Isbertzig und Eibenberg	2 800	3 200	2 661	11	E. Nr. 1 & 2. Abg. 1 C. A. II, Nr. 7 der Einkomm. 1) Bruttoabgaben an Eisenbahnen mit dem Fernan- gebräuch.
	2. Abgaben und Gebühren für die Wartehalle an der Melanch- thonstraße	40	40	13	63	
	3. Anteilige Garantie summe an den Staat für die Kraftwagenlinien	5 300	6 000	5 225	04	
	4. Betriebszuschuß für die Vogtländische Flughafen - Betriebs- gesellschaft m. b. H. Plauen	5 000	5 000	5 000	—	
	5. Anteilige Garantie summe für den Flugverkehr	5 000	30 000	29 354	87	
	6. Verkehrserwerb (Verrechnungsgeld)	3 000	3 000	2 544	72	
	7. Geschäftsaufwand und sonstiges (Fernverkehrsbeitrag)	400	400	291	66	
	8. Waggellener Anlag	—	180	142	45	
Endsumme		21 540	47 820	45 933	45	
Daraus Verrechnungspost:						
	Titel 2	40 RM				
	7 mit	102				
		<u>142 RM</u>				

In der Rechnungs- periode erhalten	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen	
		1935	1934			
		RM	RM	RM	A	
	D XVI. Städtischer Hauptfriedhof. (Einbl. Friedhof in Ostmit. Reala.)					
XIV, 4	1. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	4 010	4 985	5 100	37	E. Nr. 5 k. Rang.
	2. Vergl. auf Miete und Heizung für Dienstmitbewohnungen	531	531	530	89	
	3. Mietzinsen, einschl. Vergütung für Holzmaterial-Heizerwohnung	397	397	396	91	
	4. Gebühren für Erdbehaftungen und Grabpflege	28 400	25 500	28 453	33	
	5. Vergl. für Feuerbehaftungen einschl. Kfzkapital und Grabpflege	83 325	84 400	76 577	86	
	6. Verschiedene Einnahmen	150	200	422	61	
	Beaufenteinnahme	117 413	116 013	111 487	97	
7. Zufuß		19 012	18 031	32 433	30	
	Endsumme	136 425	134 044	143 921	27	
	Davon Berechnungspost: Anf. 1	4 010 RM				

In der Rechnungs- periode aufgewendet	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen	
		1935	1934			
		RM	RM	RM	A	
	D XVI. Städtischer Hauptfriedhof. (Einbl. Friedhof in Ostmit. Reala.)					
	Veränderlicher Aufwand.					
XIV, 4	a. Dienstvergabe: 1. Befoldung an Beamte und Angestellte usw.	19 213	19 133	15 192	31	) Darunter 1 Be- setzungsstellen als Landesgehilfe.
	2. Erstattung auf Gehälter der Rangier des Stadtbauamtes an Abschnitt C 1 - Hochbauamt -	1 580	1 250	1 650	-	
	3. Beitrag an Abschnitt A IVA - Ruhegehälter - (253 RM) und an Abschnitt A IV C - Ruhegehälter für hütliche Arbeiter - (873 RM)	1 126	1 175	1 089	12	
	21 919 RM		(21 558)	(17 931)	43)	
	Zähler Aufwand.					
	a. Arbeitslöhne: 4. Arbeitslöhne	65 000	62 800	61 257	96	E. Nr. 1 k. Ein.
	5. Versicherungsbeiträge	10 400	10 068	9 925	70	
	b. Sonstiger wichtiger Aufwand: 6. Beiträge: Allgemeiner Verwaltungsaufwand an Abschnitt A II - Geschäftsstellen - (1440 RM), Gebäude-Verlicht. (250 RM), allgem. Verlicht.-Küchlogg (200 RM), Gebühren für Strohrenreinigung und Feuerchutz (700 RM) usw.	2 580	3 000	2 294	46	
	7. Geschäftsaufwand (einschl. 594 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III - Elektrizitätswerk -)	1 450	1 450	1 180	50	
	8. Ansohsteuer	550	600	490	33	
	9. Verzinsung (2822 RM) und Tilgung (5644 RM) der alten Anleihe-schulden an Abschnitt H I - Verzinsung und Tilgung der Stadtschulden -	8 466	8 184	7 901	25	
	10. Laufender Unterhaltungsaufwand: a) Gebäude - mit Heizung, Ofenanlage - und Material 2 425 RM b) alte Friedhof in Reala 175 ..	2 600	2 600	2 270	53	) Einbl. Reala.) 1000 RM f. Unter- haltung (Heizung und Verlichtung).
	11. Unterhaltung der Anlagen, einschl. Betriebsgeräte	2 200	2 200	1 401	41	
	12. Heizung, einschl. Leidenverbrennung und Beleuchtung	9 000	9 500	8 521	32	) 1000 RM f. Unter- haltung (Heizung und Verlichtung).
	13. Grabpflege einschl. Wasserzins	4 800	5 300	3 460	83	
	14. Staudblumen-, Pflanzen- und Laubengrün-Schmückung	1 600	1 600	1 469	35	) 1000 RM f. Unter- haltung (Heizung und Verlichtung).
	15. Harmoniumspiel, Trauergeänge - Weggefallener Ansoh	5 850	5 084	7 954	-	
	- Weggefallener Ansoh	-	100	-	-	) 1000 RM f. Unter- haltung (Heizung und Verlichtung).
	114 506 RM		(112 486)	(108 107)	69)	
	Stimmlicher Aufwand.					
	- Weggefallener Ansoh	-	-	17 882	20	) 1000 RM f. Unter- haltung (Heizung und Verlichtung).
	Endsumme	136 425	134 044	143 921	27	
	Davon sind Berechnungsposten:					
	Anf. 2	1 580 RM				
	" 3	1 126 "				
	" 5 mit	4 010 "				
	" 6 mit	2 140 "				
	" 7 mit	594 "				
	" 9	8 466 "				
	18 516 RM					

Abchnitt E I.

In der Rechnungs- statistik aufzuführen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	
	E I.				
	A. Allgemeine Schulverwaltung.				
	1. Beitrag zum Aufwand der allgemeinen Schulverwaltung aus den Unterabchnitten E I A, C, D	111 931	112 519	108 811	15 E. Nr. 41, 93, 105, 121, 187 der Ausg.
	2. Beiträge zu den Gehältern der Beamten usw. des Schulamtes aus den Abchnitten E II bis VI	8 900	9 000	13 000	
bestehen	3. Vergl. zu den Gehältern der Beamten des Schulamtes aus Abschnitt G II ^a - Stadtamt für Fortbildung	1 000	1 000	1 000	
	4. Erhaltung auf die Bezahlung der Schreibkräfte aus den Abchnitten E II-IV	2 571	2 304	668	
	5. Gehälter für Lehrkräfte und Überstunden an den Volks- und Berufsschulen, soweit sie vom Staat ersetzt werden	6 500	6 500	60 127	75 E. Nr. 3 der Ausg.
	6. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	2 400	2 979	2 908	51
	7. Strafgehalt und Gebühren	500	500	317	30
II, 4	8. Verschiedene Erstattungen	100	100	85	58
	- Zufuß	5 000	1 891	-	
	Summe A: 138 902 RM		(136 793)	(186 948)	29
	B. Volksschulen.				
IV, 1	9. Mieten für Wohnungen - einschl. Heizungsaufwand - in den Schulen von Hausmeistern und Holzern	7 378	7 447	7 608	75
	10. Vergl. für die Mädchenberufsschulen aus Unterabchnitt E I C - Berufsschulen	24 525	24 525	35 390	
	11. Vergl. für den 1. und 5. Volkshilfsgarten aus Unterabchnitt E I D - Volkshilfsgärten	2 720	2 720	2 720	
bestehen	12. Vergl. für Witterung der Turnhalle Volksschule durch die Gemeindeschule aus Abschnitt E V	1 570	2 994	2 994	
	13. Vergl. für Witterung der Pflanzenschule durch die höhere Mädchenschule aus Abschnitt E IV	32 130	32 000	25 727	
	14. Vergl. für den öffentl. Schulbusbetrieb der Christmayer Schule aus Abschnitt D IX ^a - König Albert-Bus	400	400	400	
IV, 1	15. Miete für die Lehrermehnung in der Christmayer Schule (B. Bürgerschule)	633	633	638	70
bestehen	16. Vergl. für die Wohnung in der Seumerschule (7. Bürgerschule)	233	233	239	60
	17. Räume für die Kleinkinderkassenhaltung in der Seumerschule (Miete 650 RM, Heizung, Beleuchtung und Wasserzins 700 RM, sowie Beleuchtung für die Kinderkassen 600 RM) von Abschnitt G II - Jugendheim	1 950	1 950	1 950	
IV, 1	18. Miete und Heizung für den Kirchenhof der Christmayer Schule	750	675	820	55
	Seitenbetrag	211 191	210 370	263 436	89

Volksschulen (einschl. Berufsschulen) und Kindergärten.

E I.
Volksschulen.

In der Rechnungs- statistik aufzuführen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	
	E I.				
	Übertrag	211 191	210 370	263 436	89
	19. Pachtzinsen und Verjüngungsgelder (Kraufscheule)	10	45	45	
	20. Miete für Mitbenutzung eines Geräteraumes - Lange Straße 58 - durch den Turnverein Heubner	45	45	45	
	21. Vergl. für Benutzung der Schulkaraballen durch Turn- und Sportvereine aus Abschnitt G II ^b - Stadtamt für Fortbildung	-	12 000	9 000	
	22. Entschädigung von Vereinen usw. für Überlassung von Schulräumen	5 000	1 000	1 350	20
	23. Zinsen von Vermächtnissen usw. (Schulbezirkskassenvermögen)	68	68	692	95
	24. Verschiedene Erstattungen	200	200	3 474	36
IV, 1	25. Schulgeld (einschl. Reinborjer Kinder)	10 000	5 000	5 800	
	26. Schülerverköstung (Schulgeld von 108 Schülern je 15 RM)	1 620	1 620	631	25
	27. Fremdsprachlicher Unterricht (Schulgeld von 210 Schülern je 12 RM)	2 520	2 520	1 823	50
	28. Bezirksbildstelle:				
	a) Beitrag des Reichsausschusses Blum-Cash	800			
	b) Erstattungen aus den Abchnitten E I bis E V	700			
	c) Verschiedene Einnahmen, einschl. Versicherungsbeiträge der Schulleitung	100			
	- Weggefallener Anlag	1 600	1 480	1 520	37
		-	1 420	1 291	21
	Einnahme B: 93 412 RM				
			(98 975)	(102 214)	44
	29. Zufuß	375 476	346 917	343 043	18
	Summe B: 468 888 RM		(445 892)	(445 257)	62
	C. Berufsschulen.				
	30. Schulgeld:				
	a) Mindererwerb einschl. Bekleidung	20 000			
	b) freiwillige Karte	2 000			
	31. Speisengabe von Kochschulabteilungen usw.	22 000	18 900	15 596	10
	32. Erstattungen auf Gehälter für Kochschulgehilfen	3 000	3 000	2 685	51
	33. Heizung usw. für Witterung der Knaben-Berufsschule durch Heizstellen aus Abschnitt H IV	100	100	88	42
IV, 1	34. Miete usw. für Benutzung der Knabenberufsschule durch die Deutsche Heimatschule (1 500 RM), Soziale Fachschule aus Abschnitt E VII (300 RM)	1 100	-	-	
	35. Mieten für Wohnungen - einschl. Heizungsaufwand - von Hausmeistern	1 800	1 800	1 818	20
	36. Haushaltungsunterricht für Erwachsene	640	290	298	28
	37. Verschiedene Erstattungen	2 000	2 000	2 083	
	- Weggefallener Anlag	10	10	1 564	13
		-	940	943	
	Einnahme C: 30 650 RM		(27 040)	(23 076)	64
	38. Zufuß	115 378	109 219	99 008	60
	Summe C: 146 028 RM		(136 259)	(122 145)	33
	Seitenbetrag	753 818	718 944	704 351	24

Abchnitt E I.

In der Rechnung hinzuk zukommen	Einnahme	Betragsauf		Betragsauf		Erklärungen
		1935	1934	1933	1933	
		RM	RM	RM	RM	
E. I.	Übertrag	753 818	718 944	754 351	24	
	D. Volkshinbergärten.					
VIII, 2	39. Hinbergartenbeiträge von den Eltern	2 000	2 000	2 523	—	
	40. Mietzins für die Wohnungen im 3. u. 4. Volkshinbergarten	778	778	765	80	Einl. Beitr.
	41. Zinsen aus der Trichter-Böhler-Stiftung, der v. Schmalenb. Stiftung und der Jordan-Stiftung	400	400	485	90	
	42. Verschönerung	15	15	908	04	
	Einnahme D: 3 193 RM		(3 193)	(4 682)	74	
	43. Zuschuß	48 647	46 192	45 622	05	
	Summe D: 51 840 RM		(49 385)	(50 304)	79	
	Endsumme	805 658	768 329	804 656	08	
	Darvon sind Verrechnungsposten:	192 997 RM				

Zusammenstellung zu Abchnitt E I.

Unterabchnitt	Einnahme	Ausgabe	Zuschuß		Zuschuß	
			1935	1934		1935	1934
	RM	RM	RM	RM	RM	RM
A. Allgemeine Schulverwaltung	133 902	138 902	5 000	1 891	—	—
B. Volksschulen	93 412	468 888	375 476	346 917	543 043	18
C. Berufsschulen	30 650	146 028	115 378	109 219	99 068	69
D. Volkshinbergärten	3 193	51 840	48 647	46 192	45 622	05
Summe	261 157	805 658	544 501	504 219	487 733	92

Volksschulen (einschl. Berufsschulen und Hinbergärten).

E I.
Volksschulen.

In der Rechnung hinzuk zukommen	Ausgabe	Betragsauf		Betragsauf		Erklärungen
		1935	1934	1933	1933	
		RM	RM	RM	RM	
	E I.					
	A. Allgemeine Schulverwaltung.					
	Verwalter Gehalt.					
	a. Dienstbezüge:					
	1. Befolgung ufm. für					
II, 2 und IV, 2	a) Beamte und Angestellte	80 000 RM				
	b) Vertretung der Hauswirtschaft der Verwaltung ufm.	2 000				
	c) Erhaltung der Hauswirtschaft der Verwaltung	1 872				
	2. Verwaltungsstellenbeitrag an Abchnitt A II — Gehaltsstellen —	5 000	5 000	5 000	—	
berichtig	3. Gehälter für Lehrkräfte ufm. der Volks- und Berufsschulen, soweit sie vom Staat erstattet werden	6 500	6 500	60 075	24	E. Nr. 5 b. Ein.
	b. Versorgungsbezüge:					
II, 2 und IV, 2	4. Erstattung an Abchnitt A IV A — Ruhegehälter	21 720	21 750	20 970	12	
		123 092 RM	(120 222)	(123 042)	04	
	B. Schüler Gehalt.					
	a. Arbeitsschüler: Nicht.					
	b. Sonstiger Schüler Gehalt:					
berichtig	5. Entschädigung für Heizung ufm. für die Räume des Schulamts an Abchnitt A I — Rat und Stadtschreiber	1 000	1 000	1 000	—	
	6. Ausgaben, Versicherungs- und sonstige Beiträge:					
II, 2 und IV, 1	a) Beitrag an allgemeine Versicherungsanstalt	1 000 RM				
	b) Beiträge zur Sozialversicherung u. Unfallversicherung	7 630				
	c) Beitrag zur Unfallversicherung der Schüler	510				
	d) Beitrag an Abchnitt A IV B — Ruhegehälter für hiesige Angestellte — (58 RM) und an Abchnitt A IV C — Ruhegehälter für hiesige Arbeiter — (520 RM)	629				
	7. Gehaltsbezüge, Einrückungs- und Druckkosten, Buchbindarbeiten ufm.	10 718	10 787	9 824	35	
II, 2	8. Verschiedene Ausgaben:					
	a) Postzinsen	270 RM				
	b) Versicherungsbeiträge an Abchnitt D II — Unfallversicherung	972				
	c) Sonstige Beiträge von Lehrkräften ufm. für die Schulen	800				
	d) Ausgaben ufm. für Lehrkräfte	300				
	e) Verschönerung	150				
	9. Weggefallener Anteil	—	100	—	—	
		15 210 RM	(16 571)	(17 905)	65	
	Summe A: 138 902 RM	(136 793)	(186 948)	29		
	B. Volksschulen.					
	10. Überstunden, soweit sie vom Schulbezirk zu tragen sind	—	—	—	—	
	11. Orthopädischer Lernauftrag:					
	a) 12 Unterrichtsstunden	588 RM				
	b) Kopierschulung	450				
	c) Besondere Ausgaben	50				
	12. Sprachheilunterricht:	1 388	1 388	1 338	—	
	a) 8 Unterrichtsstunden	640 RM				
	b) Einzelunterrichtsstunden für einzelne Sprachmindernde	500				
	c) Entschädigung an den lehrerlichen Personal	50				
	d) Besondere Ausgaben	38				
IV, 1	13. Schwimmunterricht an Volksschüler:	825	800	794	44	
	a) Entschädigung an das Schulamt	3 000 RM				
	b) Schwimmbecken	50				
	c) Schwimmkleidung für einzelne Kinder	100				
	14. Schülerwechselläden:	2 150	2 150	948	—	
	a) Entschädigung für 12 Unterrichtsstunden	588 RM				
	b) Ankauf von Materialien, Papier, Holz ufm.	324				
	c) Schülerwechselläden	30				
	d) Schulgebäude	50				
	e) Materialien und Werkzeug für Praktikum	2 500				
	3 782	3 732	3 401	02	E. Nr. 20 b. Ein.	
	Beitragsbetrag	147 047	144 863	193 519	75	

Der Einrückung des W-Betrags zur Befolgung der Eltern u. Lehrkräfte ufm. nach dem Schulbezirk (ab 500 000 RM) sind, bei dieser Betrag von der Volksschulverwaltung gemeldet und ab dem 1.1.1935 gemeldet.

*) Für 1. Semesterjahr 74 RM
*) Für 1. Semesterjahr 80 RM

Abchnitt E I.

Table with columns: In der Reichsanstalt, Ausgabe, Veranschlagt auf 1935, 1934, 1933, Erläuterungen. Includes sub-sections IV.a, IV.b, IV.c, IV.d and a detailed 'Unterverteilung' table for items 1-19.

Volksschulen (einschl. Berufsschulen) und Kinderkrippen.

E I. Volksschulen.

Table with columns: In der Reichsanstalt, Ausgabe, Veranschlagt auf 1935, 1934, 1933, Erläuterungen. Includes sub-sections IV.a, IV.b, IV.c and a detailed 'Unterverteilung' table for items 1-17.

Abchnitt E I.

Table with columns: In der Haushalts- und Statistik nachgewiesen, Ausgabe, Bewilligt auf 1935, 1934, 1933, Erläuterungen. Rows include various school types like 44. Verschiedene Ausgaben, 44a. Lutherische Schule, 45. Lessingsschule, etc.

Vollschulen (einschl. Berufsschulen)
und Kindergärten.

E I.
Vollschulen.

Table with columns: In der Haushalts- und Statistik nachgewiesen, Ausgabe, Bewilligt auf 1935, 1934, 1933, Erläuterungen. Rows include 59. Diefenwegsschule, 60. Goethehochschule, 61. Hörsingerschule, 62. Allgemein, and 63-80. Various vocational schools.

*) Bei jeder Schule ist die Mittel für Unterhaltung der Heizungsanlagen (einschl. für laufende Unterhaltung und besondere Ausführungen) gesondert veranschlagt.

*) Laut Besondere-Veranlagung.

*) Bei jeder Schule ist die Mittel für Unterhaltung der Heizungsanlagen (einschl. für laufende Unterhaltung und besondere Ausführungen) gesondert veranschlagt.

*) Laut Besondere-Veranlagung.

Abteilung E.
Schulen.

Abchnitt E I.

In der Veranschlagung einbezogen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
	E I.				
	Realschule (Hilfsschule):				
	Übertrag	579 176	555 325	605 086	58
	81. Überstunden, soweit sie vom Schulbezirk zu tragen sind	960	960	800	02
	82. Bedürfnisse für den Knaben- u. Mädchenhandarbeitsunterricht	300	250	329	50
	83. Lehrmittel, einschl. Fortbildungsschule	200	200	92	29
	84. Schülerbücher, einschl. Fortbildungsschule	100	100	161	50
	85. Lernmittel für bedürftige Kinder	200	200	245	97
	86. Schreibmaterialien, Geschäftsauswand, Druckkosten, Buch- bindearbeiten, einschl. Fortbildungsschule, sowie Fern- sprechgebühren an Abchnitt D III - Elektr.-Beck -	400	350	329	83
	87. Instandhaltung des Schulgartens	80	80	76	47
	88. Haus- und Turngeräte:				
	a) Lauscher Unterhaltung	350			
	b) Besondere Ausrüstungen:				
	1) Bereich von Wandtafeln	22			
	2) Wandtafel-Verbindungen	24			
	3) Vier Schulstühle ersetzen und durch 3 neue Schulstühle ersetzen	130			
	4) Unter-Sonnenplätze beschaffen	32			
		538	420	223	23
IV, 1	89. Außerordentl. Hausaufwand für das Gebäude Seminarstr. 4/6	1 000			
	90. Heizung, einschl. 500 RM für Kohlenträger und 500 RM für Unterhaltung der Ofen	3 000	3 000	2 063	85
	91. Beleuchtung	1 000	1 000	806	92
	92. Anteilige Erhaltung des Aufwandes der Schulgesundheits- pflege an Abchnitt G V - Gesundheitsamt -	800	800	800	
	93. Beitrag zum Aufwand der allgemeinen Schulernährung an Unterabchnitt E I A	2 000	2 000	2 000	2. Nr. 1 b. Essz.
	94. Entschädigung für den Arzt des orthopädischen Turn- unterrichts	100	100	100	
	95. Gehalt an den Hausmeister	2 400	2 400	2 342	40
	96. Vertretung desselben bei Beurlaubungen	120	120	71	28
	97. Reinigungsaufwand, einschl. Knabenarbeiten (2050 RM) und Ofen der Festboden (250 RM)	2 300	2 300	2 611	09
	98. Miete für das Gebäude Seminarstr. 4/6 nebst Turnhalle B25B und das Gebäude Seminarstr. 15 an Abchnitt H IV - Grundbesitz -	12 000	12 000	13 000	
	99. Straßenbesenbesitzer für bedürftige Kinder	1 000	1 000	1 000	
	100. Bücher und Zeitschriften	80	80	84	88
		28 614 RM	(27 360)	(27 139)	33
	B. Volksschulen Summe: 468 888 RM		(445 892)	(445 257)	02
	C. Berufsschulen.				
	Knaben-Berufsschule.				
IV, 1	101. Gehalt für den Hausmeister	2 021	1 985	1 947	24
	102. Vertretung desselben bei Beurlaubungen	120	120	71	04
	103. Überstunden, soweit sie vom Schulbezirk zu zahlen sind	100	100		
	104. Instandhaltung und Ergänzung der Einrichtungsgegenstände:				
	a) Lauscher Unterhaltung	300			
	b) Besondere Beschaffungen	200			
		700	670	490	40
	Seitenbetrag	610 791	585 620	634 714	85

Volksschulen (einschl. Berufs-
und Knabenschulen).

E I.
Volksschulen.

In der Veranschlagung einbezogen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
	E I.				
	Übertrag	610 791	585 620	634 714	85
vereinigten	105. Beitrag zum Aufwand der Allgemeinen Schulernährung an Unterabchnitt E I A	6 000	6 000	6 000	2. Nr. 1 b. Essz.
IV, 1	106. Beleuchtung (1200 RM), Reinigung (2450 RM), Wasser- zins (240 RM), Heizung (4500 RM)	8 390	8 060	6 619	73
vereinigten	107. Miete an Abchnitt H IV - Grundbesitz -	6 500	7 000	10 000	
	108. Vergütung (4540,67 RM) und Zinsung (1577,89 RM) für neuar- beitete 87 807,97 RM zum Nutzen der alten Oberrealschule für Zwecke der Knabenberufsschule aus der 4 682 000 G.A. Anleihe an Abchnitt H I	6 110	6 337	6 337	08
	109. Anteilige Erhaltung des Aufwandes der Schulgesundheits- pflege an Abchnitt G V - Gesundheitsamt -	500	500	500	
IV, 2	110. Geschäftsauswand (Druckkosten, Buchbindearbeiten, Ein- richtungskosten, 258 RM Fernsch.-Gebühren an Abchnitt D III - Elektrizitätswerk -)	550	484	432	91
	111. Lehrmittel und Modelle	150	100	89	17
	112. Lernmittel für bedürftige Schüler	400	400	447	81
	113. Schülerbücher	100	100	146	05
	114. Lehrerbücher	50	50	70	43
	115. Beschrangareifen, Teilnahme an Berufslehrtagungen und Schülerreisen	75	75	114	45
	116. Werkstoffbedarf	200	200	307	22
	117. Klassenbücher, Fachlehrbücher	75	75	85	10
	117a. Schulgebetbuch	100			
	Knabenberufsschule Summe: 32 210 RM		(32 316)	(33 658)	38
	Mädchen-Berufsschulen.				
	- Inhabertrage I -				
	118. Gehalt für den Hausmeister	2 015		420	53
	119. Überstunden, soweit sie vom Schulbezirk zu zahlen sind	1 280	1 280	475	16
	120. Lauscher Instandhaltung und Ergänzung der Einrichtungs- gegenstände (einschl. Nähmaschinenpflege)	900	900		
	121. Besondere Bedürfnisse:				
	a) Mädchenberufsschule in der Knabenschule:				
	8 Nähmaschinen	30			
	1 Tischstuhl zum Aufhängen der Tücher	20			
	20 Stühle Nr. 6 (davon 2 mit Urten) aus vorhandenen Mitteln beschaffen	200			
	b) Mädchenberufsschule in der Handarbeits- trage:				
	1 Bettende für Handarbeits- mit Rollen, Korkboden, Korkboden, Holzbohle, Tisch	75			
	Bestrahlungsbücher für Handarbeits- Nr. 12	60			
	Bereich von Schränken	35			
	6 Zimmerstühle	5			
	12 Tischstühle	18			
	12 Stühle	24			
	2 Böde für Handarbeitsmaschinen und Handarbeits- maschinen	10			
	20 Stühle für Zimmer Nr. 7	140			
	8 Tische für Handarbeits- maschinen	31			
	2 Schrankstühle	2			
	4 Handarbeits- maschinen	20			
	1 Urten für die kleine Hand in Zimmer Nr. 12	15			
	2 viersitzige Stühle für die Zimmer Nr. 8 und 12	20			
		825	1 625		
IV, 2	122. Außerordentlicher Hausaufwand:				
	a) Mädchenberufsschule in der Knabenschule:				
	Bereich des Zimmer Nr. 8	120			
	Bestellen des Fußbodens im Turm des Erdgeschosses	50			
	Seitenbetrag 170 RM				
	Seitenbetrag	645 020	618 906	666 759	88

Abchnitt E I.

In der Haushaltsaufstellung bezeichnet	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
E I.	Übertrog	645 020	618 806	666 739	85
IV, 2	Übertrog 170 Mk				
	1) Mädchenberufsschule in der Heubrockstraße				
	Zustrom der Schrift an der Seite nach der Abrechnung	200			
	Bauschließ und Kupon für Januar Bl. 7	20			
		400			
beizuzug.	123. Beitrag zum Aufwand der Allgemeinen Schulverwaltung an Unterabchnitt E I A	18 000	18 000	18 000	— S. Nr. 1 v. Ein.
	124. Entschädigung für Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasserversorgung:				
	a) für die Räume in der Kuchenschule und Kuchenschule an Unterabchnitt E I B — Volksschulen	20 025	20 025	20 025	
	b) für das Gebäude Heubrockstraße 1: 10 000 Mk Miete an Frau, H. IV — Grundbesitz —, 1 700 Mk Heizung, 800 Mk Beleuchtung, 1 000 Mk Reinigung, 200 Mk Wasserversorgung 13 850	33 875	26 175	30 890	— S. Nr. 10 v. Ein.
	125. Anteilige Erstattung des Aufwandes der Schulgesundheitspflege an Abchnitt G V — Gesundheitsamt —	1 000	1 000	1 000	
	126. Geschäftsaufwand (Druckkosten, Buchdruckerarbeiten, Elektrizitätskosten, 168 Mk Fernspr.-Gebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —)	800	750	663	54
	127. Lebensmittel	400	300	189	81
	128. Lehrerbüchereien und Zeitschriften	250	150	242	66
	129. Schülerbüchereien	300	200	242	66
	130. Anschaffung von Lehrbüchern und sonst. Vermitteln	450	300	269	85
	131. Vermitteln für bedürftige SchülerInnen	1 000	800	623	19
	132. Straßenbahnfahrkarten für mittlere BerufsschülerInnen	50			
	133. Schulgebäude für die Volksschulen an das Ministerium	7 640	6 648	3 570	— S. Nr. 30 v. Ein.
	134. Erlaß u. Weglaß von Schulgeld (einschl. 200 Mk für allg. Erlaß)	4 020	3 324	2 641	45
	135. Schulwanderungen	100	50	25	10
	Bedürfnisse für den Hausunterricht:				
	136. Entschädigung an Gehilfen	4 320	4 320	3 600	
IV, 2	1. Schulküche (1. Mädchen-Berufsschule): — Kuchenschule —				
	137. Betriebsbedürfnisse	2 400	2 800	780	66 Die Heizung, Betriebsbedürfnisse an den Hauswirtschaftsschulen sind separat in der Haushaltsaufstellung
	138. Instandhaltung des Küchenraums	25	25		
	139. Vergl. der Kuchenschule, Wasserleitungen usw.	100	100	96	37
	140. Besondere Ausführungen		120	107	65
	141. Laufende Ergänzung und Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände	150	150	47	80
	142. Miete an Unterabchnitt E I B — Volksschulen —	1 500	1 500	1 300	— S. Nr. 10 v. Ein.
	143. Heizung	600	600	284	80
	144. Beleuchtung	90	90		
	145. Wasserversorgung	70	70		
		4 935	5 455	2 817	28
	2. Schulküche (2. Mädchen-Berufsschule): — Heubrockstraße —				
	146. Betriebsbedürfnisse	4 000	4 200	2 213	64
	147. Instandhaltung der Kuchenschule, Wasserleitungen usw.	100	100	29	68
	148. Laufende Instandhaltung und Ergänzung der Einrichtungsgegenstände	150	150	200	60
	149. Besondere Anschaffungen: Ankauf des Inventars	90	120		
	150. Heizung	500	500	409	66
	151. Beleuchtung	130	130	72	66
	152. Miete an Abchnitt H IV — Grundbesitz —	1 350	1 350	1 350	—
		6 320	6 550	4 335	64
	Seitenbetrag	728 890	692 828	735 869	85

Volksschulen (einschl. Berufsschulen und Kinderkrippen).

In der Haushaltsaufstellung bezeichnet	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
E I.	Übertrog	728 890	692 828	735 869	85
	3. Schulküche (3. Mädchen-Berufsschule): — Heubrockstraße —				
	153. Betriebsbedürfnisse	2 800	3 200	496	43
	154. Instandhaltung des Küchenraums	25	25	14	30
	155. Vergl. der Kuchenschule, Wasserleitungen usw.	100	100	32	71
	156. Besondere Ausführungen	400			
	157. Reinigung der Fenster (einschl. der 5. Haushaltungsschule)	60	60	60	—
	158. Laufende Ergänzung und Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände	150	150	43	30
	159. Miete an Unterabchnitt E I B — Volksschulen —	1 500	1 500	1 500	— S. Nr. 10 v. Ein.
	160. Heizung	500	500	424	43
	161. Beleuchtung	130	80	66	40
	162. Wasserversorgung	60	60	19	20
		5 725	5 675	2 656	77
	4. Schulküche (1. Mädchen-Berufsschule): — Heubrockstraße —				
	163. Betriebsbedürfnisse	3 200	4 000	1 372	21
	164. Instandhaltung der Kuchenschule, Wasserleitungen usw.	100	100	23	20
	165. Laufende Ergänzung und Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände	150	150	162	99
	166. Fensterreinigung	40	40	36	—
	167. Heizung	500	500	508	66
	168. Beleuchtung	100	100	47	20
	169. Miete an Abchnitt H IV — Grundbesitz —	1 350	1 350	1 350	—
	170. Vergütung (2866,74 Mk) und Tilgung (996,19 Mk) für uspr. 55 184,69 Mk für die Kuchenschule der Heubrockstraße aus der 468 200 G.A.-Anleihe an Abchnitt H I	3 863	4 001	4 000	90
		9 903	10 241	7 501	16
	5. Schulküche (3. Mädchen-Berufsschule): — Heubrockstraße —				
	171. Betriebsbedürfnisse	2 800	3 200	2 083	82
	172. Instandhaltung der Kuchenschule, Wasserleitungen usw.	100	100	19	67
	173. Laufende Ergänzung und Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände	150	150	32	63
	173a. Besondere Ausführungen: 1 Gasrohr	150			
	174. Miete an Unterabchnitt E I B — Volksschulen —	1 500	1 500	1 500	— S. Nr. 10 v. Ein.
	175. Vergütung (1870,29 Mk) und Tilgung (649,93 Mk) für uspr. 36 000,13 Mk für die Kuchenschule der Heubrockstraße aus der 468 200 G.A.-Anleihe an Abchnitt H I	2 520	2 610	2 610	30
	176. Heizung	500	500	230	42
	177. Beleuchtung	130	80	44	40
	178. Wasserversorgung	60	60	6	—
		7 910	8 200	6 527	44
	179. Hausunterricht für Erwachsene	2 000	2 000	1 796	02
	Mädchenberufsschulen Summe: 113 818 Mk		(103 943)	(88 487)	05
	Knabenberufsschule 32 210		(32 316)	(33 658)	28
	C. Berufsschulen Summe: 146 028 Mk		(136 259)	(122 145)	33
	D. Volkshildegärten.				
	Allgemein:				
	180. Erhaltung an Abchnitt A IV A — Fuhrschüler —	6 980	4 644	4 644	—
	181. Versicherungsbeiträge für die Aufsichtsräte	430	416	453	—
	182. Beitrag an Abchn. A IV C — Fuhrschüler für häusliche Arbeiter	160	160	127	50
	183. Stichtretungskosten für häusliche Angehörige der Kindergärten	400	400	970	60
	184. Gemeinliche Druckkosten und sonstiges	100	100	25	65
	185. Ärztliche Untersuchung der angemeldeten Kinder und Überwachung der 5 Kindergärten durch den Stadtschulrat an Abchnitt G V — Gesundheitsamt —	400	400	400	—
	Seitenbetrag	762 288	725 064	760 971	99

In der Rechnungs- summe aufgenommen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
in Mk.	in Mk.	in Mk.	in Mk.	in Mk.	in Mk.
E I.	Übertrag	762 288	725 004	760 971	90
186.	Schulgelberlohn	300	300	25	—
187.	Beitrag zum Aufwand der Allgemeinen Schulverwaltung an Interabchnitt E I A	600	600	600	—
	— Weggefallene Entlohn.	—	—	350	04
	9 370 Mk		(7 020)	(7 595)	79
	1. Kindergarten (Krauschule).				
188.	Befolgungen	4 357	4 893	4 791	84
189.	Lohn der Aufsichterin, einschl. der Vergütung für Reinigung der Räume und der Wälder	1 248	1 248	1 248	—
190.	Entschädigung für Überlassung des Spielplatzes	15	15	15	—
191.	Instandhaltung des Spielplatzes und der Einrieblungen	45	45	25	07
192.	Laufende Instandhaltung u. Beschaffung von Geräten usw.	70	70	72	08
193.	Besondere Ausführungen: 1 Jahr Spielplatz	35	—	—	—
194.	Besondere Bedürfnisse: 4 Jahre Jugendtage	80	55	48	05
195.	Beschäftigungsmittel	180	180	129	47
196.	Milch für die Kinder	450	450	450	—
197.	Weihnachtsbescherung	250	—	306	15
198.	Mietzins, Heizung usw. an Interabchnitt E I B — Volkshulen	1 360	1 360	1 360	—
199.	Reinigungsmittel	40	40	39	79
	8 130 Mk		(8 356)	(8 487)	55
	2. Kindergarten (Fochstraße 76).				
200.	Befolgungen	5 080	5 000	4 917	60
201.	Lohn der Aufsichterin, einschl. Vergütung für Reinigung der Räume und der Wälder	1 248	1 248	1 248	—
202.	Mietzins an Abschnitt H IV — Grundbesitz	900	900	900	—
203.	Wohnern des Einliegerhofes	50	50	46	40
204.	Heizung, Beleuchtung, Wassergins	360	360	349	23
205.	Laufende Instandhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	70	70	58	62
206.	Besondere Bedürfnisse: 1 Jahr Spielplatz	35	70	33	—
207.	Beschäftigungsmittel	180	180	79	39
208.	Milch für die Kinder	360	360	360	—
209.	Weihnachtsbescherung	200	—	240	—
210.	Reinigungsmittel	40	40	34	80
	8 523 Mk		(8 278)	(8 167)	13
	3. Kindergarten (Fiedlerstraße).				
211.	Befolgungen	4 517	4 367	4 437	12
212.	Lohn der Aufsichterin, einschl. der Vergütung für Reinigung der Räume und der Wälder	1 248	1 248	1 248	—
213.	Mietzins an Abschnitt H IV — Grundbesitz	1 370	1 370	1 370	—
214.	Instandhaltung der Pflanzungen und des Spielplatzes, Firnissen und Wohnern der Diten, Transport der Winterfenster	60	60	24	84
215.	Heizung, Beleuchtung, Wassergins	550	550	464	02
216.	Laufende Instandhaltung und Beschaffung von Geräten	70	70	54	12
217.	Besondere Bedürfnisse				
	5 Meter Baumstämme	80	—	—	—
	1 Esstische	10	—	—	—
	1 Jahr Spielplatz	35	—	—	—
	125	35	220	03	
218.	Beschäftigungsmittel	180	180	177	67
219.	Milch für die Kinder	450	450	450	—
220.	Weihnachtsbescherung	250	—	300	—
221.	Reinigungsmittel	40	40	35	—
	8 860 Mk		(8 370)	(8 780)	80
	Seitenbetrag	762 288	750 968	767 382	51

In der Rechnungs- summe aufgenommen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
in Mk.	in Mk.	in Mk.	in Mk.	in Mk.	in Mk.
E I.	Übertrag	788 701	750 968	787 382	51
	4. Kindergarten (Lange Straße 52).				
222.	Befolgungen	4 218	5 080	5 057	79
223.	Lohn der Aufsichterin, einschl. der Vergütung für Reinigung der Räume und der Wälder	1 248	1 248	1 125	—
224.	Mietzins an Abschnitt H IV — Grundbesitz	1 370	1 370	1 370	—
225.	Instandhaltung der Pflanzungen und des Vorplatzes, Dien der Fußböden	60	60	51	20
226.	Heizung, Beleuchtung, Wassergins	450	450	479	27
227.	Laufende Instandhaltung und Beschaffung von Geräten	70	70	90	03
228.	Besondere Bedürfnisse:				
	1 Jahr Spielplatz	35	—	—	—
	1 Uhrweiser 100>00 cm groß	14	—	—	—
	49	10	226	25	
229.	Beschäftigungsmittel	180	180	179	07
230.	Milch für die Kinder	450	450	449	28
231.	Weihnachtsbescherung	250	—	301	02
232.	Reinigungsmittel	40	40	34	63
	8 385 Mk		(8 908)	(9 263)	54
	5. Kindergarten (Herbarstraße 2).				
233.	Befolgungen	4 904	4 880	4 969	67
234.	Lohn der Aufsichterin, einschl. der Vergütung für Reinigung der Räume und der Wälder	1 248	1 248	792	07
235.	Pachtgeld für einen Spielplatz an Abschnitt H IV — Grundbesitz	50	50	50	—
236.	Instandhaltung des Spielplatzes und der Pflanzungen, einschl. Beschaffung von Sträuchern	100	100	86	20
237.	Laufende Instandhaltung und Beschaffung von Geräten	70	70	24	62
238.	Besondere Bedürfnisse	—	115	—	—
239.	Beschäftigungsmittel	180	180	87	75
240.	Milch für die Kinder	360	360	360	—
241.	Weihnachtsbescherung	200	—	240	—
242.	Miete, Heizung usw. an Interabchnitt E I B — Volkshulen	1 360	1 360	1 360	—
243.	Reinigungsmittel	40	40	39	47
	8 572 Mk		(8 403)	(7 905)	98
	D. Volkshulenkinderergärten Summe: 51 840 Mk		(49 385)	(50 304)	79
	Endsumme	805 658	788 329	804 656	03
	Davon sind Verrechnungs- bzw. Durchgangsposten:				
	351 062 Mk				

VIII. 2

VIII. 1

*) Einzahl. 20 Mk
Verrechnungspost
— Abschn. H IV
Nr. 19 22 —

*) Einzahl. 20 Mk
Verrechnungspost
— Abschn. H IV
Nr. 19 22 —

IV, *	In der Rechnungs- periode veranschlagt	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Veränderungen
		1935	1934		
Einnahme		RM	RM	RM	RM
E. II. Realgymnasium.					
	1. Schulgeld:				
	a) 470 Schüler nach 240 RM			112 800	40
	b) 2 Nebenschüler nach 480 RM			960	
	2. Aufnahme- und Abgangsgelder	1 000	1 000	2 045	
	3. Zinsenanteil der Scholze-Matthias-Stiftung (125 RM) und der Jubiläumstiftung (150 RM) aus Abschnitt A V			275	§. Nr. 24 b. 1. Abs.
	4. Passivierung für Benutzung des Umkleieraumes auf dem Tennerradweg	100	100	100	
	5. Erhaltung auf Miete und Heizung für Dienstwohnung	330	330	330	30
	6. Mietzins für die Heizwohnung, einschl. Heizung (45 RM)	330	375	352	30
	7. Erhaltung auf Vergütung für die Schreibkraft aus Abschnitt E III - Oberrealschule			718	02 §. Nr. 4 b. 1. Abs.
	8. Dergl. auf Versicherungsbeiträge (112 RM von der Schreibkraft selbst und 39 RM aus Abschnitt E III - Oberrealschule)		151	462	27
	9. Einnahme aus Kleiderablagegebühren	200	300	169	20 §. Nr. 21, 2. 3. Abs.
	10. Erhaltung auf Schülerunfallversicherungsbeiträge	708	585	639	60 §. Nr. 25, e. bei Hauptort
	11. Verschiedene Einnahmen und Erstattungen	1 000	1 000	3 735	69
	12. Staatszuschuß	18 500	18 500	18 500	
	13. Erhaltung aus Abschnitt G II b für Überlassung von Schulräumen	500	500		
	14. Erstattungen auf Ruhegehälter vom Staat	4 980	3 724		
	Seitenbetrag	141 683	120 160	132 944	84

IV, *	In der Rechnungs- periode veranschlagt	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Veränderungen
		1935	1934		
Ausgabe		RM	RM	RM	RM
E. II. Realgymnasium.					
Verbindlicher Aufwand:					
	a. Dienstreise:				
	1. Beisetzungen	230 859	240 464	220 564	52 *) Die Einrichtungs- kosten der Abchnitte E. II, III und IV sind ausweislich bezugnehmend Vorläufige Einrich- tung
	2. Unterhaltungsgehälter an Studienreferendare und Entschädigung an Vertreter	2 500	2 500	1 833	47
	3. Vergütung für den Schularzt an Abschnitt G V - Gesundheitsamt	1 600	1 600	1 600	
	4. Vergütung für eine Schreibkraft an Abschnitt E I - Mägen. Schulverwaltung	697	796	1 436	04
	5. Bezahlung des Hausmeisters und Vertretung (30 RM) denselben	2 825	2 825	2 812	52
	6. Verwaltungsgehältsbeitrag an Abschnitt A II - Geschäftshaus - (2500 RM) und an Abschnitt E I - Mägen. Schulverwaltung - (2200 RM)	4 700	4 700	4 700	
	b. Verlehnungsgebühren:				
	7. Erstattung an Abschnitt A IV A - Ruhegehälter	30 984	25 705	19 704	72
		274 165	(278 500)	(252 651)	27
Schulischer Aufwand:					
	a. Arbeiterlöhne: Nicht:				
	b. Sonstiger Schulischer Aufwand:				
	8. Vergütung 1006,25 RM und Tilgung 3212,50 RM der mit 18% u. S. angewendeten alten Anleiheschulden an Abschnitt H I - Vergütung und Tilgung der Stadtanleihen	4 819	4 658	4 497	50
	9. Laufende Unterhaltung der Gebäude (1000 RM), Heizungsanlage (500 RM), Gartenanlage (60 RM), Umkleidekabine auf der Tennerradweg (90 RM)	2 250	2 000	2 281	53
	10. Gebühren für richterliche Urteile und Anlagen	80	80	56	
	11. Reinigungsaufwand	4 000	4 000	4 041	17
	12. Bohren des Unsterns, Oien der Fußböden und Abortkabinen	900	900	893	38
	13. Heizung - einschl. Heizkosten - (6750 RM), Beleuchtung und Kraft (1900 RM), Wasserzins (700 RM)	9 350	9 350	9 147	71
	14. Fußwegreinigung an Abschnitt D X - Straßencleaning	456	456	456	
	15. Unterhaltung der Geräte usw., einschl. 25 RM zur Verfügung des Rektors	500	400	619	61
	16. Geschäftsaufwand, einschl. je 100 RM für den Rektor und das Schularzt	540	540	642	91
	17. Unterhaltung und Ergänzung der Lehrmittel und Sammlungen	700	700	573	98
	18. Leherbücherei, einschl. Buchbinderarbeiten	200	200	278	60
	19. Schülerbücherei, einschl. Buchbinderarbeiten	300	300	256	63
	20. Schülerübungen	200	200	6	49
	21. Werkunterricht	180	180	103	22
	22. Schulgeldverleih	17 064	13 932	29 176	95
	23. Beschaffung von Lernmitteln	300	300	253	17
	24. Zinsen der Scholze-Matthias-Stiftung (125 RM) und der Jubiläumstiftung (150 RM) zu jechungsgem. Verwendung	275	275	275	
	25. Ausgaben, Versicherungsbeiträge usw.:				
	1. Beitrag an Allgemeines Versicherungsamt	270			
	2. Gebäudeversicherung	267			
	3. Feuerversicherungsbeitrag an Abschnitt D III - Einkommenssteuer	281			
	4. Beitrag an Abschnitt A V C - Ruhegehälter für frühere Arbeiter	44			
	5. Versicherungsbeiträge für Ausbilder und Lehrer	350			
	6. Beiträge zur Schülerunfallversicherung	708			
	7. Gebühren für Müllabfuhr usw.	1 292			
		3 282	3 290	3 074	87
	Seitenbetrag	319 561	320 321	309 236	01

In der Verrechnung- seinheit zusammen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erklärungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	3	
E II.	Übertrag	141 683	120 100	132 844	84	
	Gesamteinnahme	141 683	120 100	132 844	84	
15. Zuschuß		186 028	201 391	177 535	45	
	Endsumme	327 711	321 551	310 380	29	
Davon sind Verrechnungsposten:						
	Anf. 1 mit	17 064	RM			
	" 3	275	"			
	" 9	200	"			
	" 10	708	"			
		18 247	RM			

In der Verrechnung- seinheit zusammen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erklärungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	4	
E II.	Übertrag	319 561	320 321	309 236	01	
	26. Verschiedene Ausgaben:					
	1. Berechnungspost für Schulausstattung	100 000				
	2. Beschäftigung der Richterkolleg	150				
	3. Beitrag zu dem Aufwand der Bezirksbehörde an W- schnitt I I - Volkshäuser	150				
	4. Lohn für Spielplätze	100				
	5. Lern- und Schularbeits	50				
		550	600	499	85	
	— Weggefallener Anlag		100	27	43	
IV, 4		45 946	RM	(42 431)	(57 112)	02
	Einmaliger Aufwand.					
	27. Außerordentlicher Bauaufwand	7 000		235		
	28. Außerordentliche Beschaffung von Geräten und Turnzeug	600	530	382		
		7 600	RM	(530)	(617)	
	Endsumme	327 711	321 551	310 380	29	
Davon sind Verrechnungsposten:						
	Anf. 3	1 000	RM			
	" 4	897	"			
	" 6	4 700	"			
	" 7	30 984	"			
	" 8	4 819	"			
	" 13 mit	2 600	"			
	" 14	456	"			
	" 22	17 064	"			
	" 24	275	"			
	" 25, 24, 27 mit	1 837	"			
	" 26, 34	250	"			
		65 282	RM			

Ort der Rechnungs- haltung nachgewiesen	Einnahme	Berichtigt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	E III. Oberrealschule.				
	1. Schulgeld: 255 Schüler nach 240 RM 2 Nachausfälle nach 480 RM	62 160	67 680	71 920	30
	2. Aufnahme- und Abgangsgebühren	550	550	1 170	—
	3. Erstattung auf Miete und Heizung für Dienstwohnung	769	765	791	04
IV, 4	4. Zinsenanteil der Schöpe-Waithies-Stiftung (125 RM) und Zinsen der Jemnich-Stiftung (300 RM) aus Abschnitt A V — Vermischte Ausgaben —	625	625	625	— S. Nr. 25 der Konz. Jemnich-Stiftung 1933 v. 1934.
	5. Erstattung auf Schülerunfallversicherungsbeiträge	386	423	437	70 S. Nr. 27, 1. Konz.
	6. Einnahme aus Kiederablagegebühren	300	300	424	05 S. Nr. 28, 1. Konz.
	7. Verschiedene Erstattungen	300	300	685	35
	8. Erstattung aus Abschnitt G II b für Überlassung von Schulräumen	—	500	—	—
	Seitenbetrag	64 990	71 143	76 053	64

Ort der Rechnungs- haltung nachgewiesen	Ausgabe	Berichtigt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	E III. Oberrealschule.				
	Verständlicher Aufwand.				
	a. Dienstbesätze:				
	1. Befolgungen	100 783	137 381	150 288	23
	2. Unterhaltszuschüsse an Studienreferendare und Entschädigung an Vertreter	2 500	2 500	4 522	02
	3. Vergütung für den Schularzt an Abschnitt G V — Grund- heimamt —	1 600	1 600	1 600	—
	4. Erstattung auf Vergütung für eine Schreibkraft an Abschnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung —	697	796	718	02
	5. Befolgung des Hausmeisters und Vertretung (50 RM) desselben	2 273	2 263	2 564	67
	6. Verwaltungshilfsbeitrag an Abschnitt A II — Geschäfts- stellen — (2000 RM) und an Abschnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung — (2000 RM)	4 200	4 200	4 400	—
	b. Versorgungsgebühren:				
	7. Erstattung an Abschnitt A IV A — Ruhegehälter —	1 068	2 208	1 471	84
	Seitenbetrag	174 021	(170 948)	(165 565)	38)
	Zählbarer Aufwand.				
	a. Arbeiterlöhne: Nichts.				
	b. Sonstiger sachlicher Aufwand:				
	8. Verzinsung und Tilgung der aus der 4 Mill. RM-Anleihe entnommenen Baugelder in Höhe von 2 114 534 RM an Abchnitt H I — Verzinsung u. Tilgung der Stadtanleihen — und zwar: a) Tilgung (4 Raten) 45 832,32 RM b) 6 v. D. Zinsen 118 151,17 RM Ges. 163 983,49 RM	163 984	164 066	164 101	05
IV, 4	9. Tilgung der vorüberweise aus Betriebsvermögen bewilligten Kosten von resp. 108 249 RM für das Inventar der neuen Oberrealschule	8 249	—	20 000	— S. Konz. (Rel).
	10. Laufende Unterhaltung der Gebäude (1250 RM), Heizungs- anlagen (550 RM), sowie der dem Schulbetrieb dienenden Anlagen und Einrichtungen, einschl. Baum- und Strauch- pflanzungen (175 RM), Schulgarten (25 RM)	2 000	2 000	1 780	32
	11. Bewirtschaftung der elektrischen Anlagen und Uhren	100	100	94	—
	12. Reinigungsanwendung	4 800	4 800	4 805	65
	13. Bohren des Linoleums, Ölen der Fußböden und Reinigen der Abortkänge	1 000	1 000	964	40
	14. Heizung, einschl. 1580 RM Heizölzins (7200 RM), Beleuchtung, einschl. Kraft (2000 RM), Wassergins (500 RM)	9 700	9 700	8 436	75
	15. Reinigung der Fußwege an Abschnitt IX — Straßenreinigung —	840	840	840	—
	16. Unterhaltung der Geräte und des Turnzeugs, einschl. 25 RM zur Verfügung des Rektors	400	400	526	53
	17. Geschäftsentwurf (einschl. je 100 RM für den Rektor und das Schularzt)	540	540	662	08
	18. Unterhaltung und Ergänzung der Lehrmittel und Sammlungen	1 000	800	890	29
	19. Lehrerbücherei	200	200	217	95
	20. Schülerbücherei (für Buchbinderaufträge)	300	300	304	90
	21. Schülerübungen	300	300	362	56
	22. Werkunterricht	100	100	180	31
	23. Schulgelberlag	9 324	10 152	24 543	20
	24. Beschaffung von Vermitteln	150	200	305	23
	25. Zinsen der Schöpe-Waithies-Stiftung (125 RM) und der Jemnich-Stiftung (300 RM) zu sachungsgemäßer Verwendung	625	625	625	—
	26. Städteneinlagen für ehemalige Oberrealschüler (zur Erinnerung an die Weihe der neuen Schule)	500	500	500	— S. Nr. 4 b. Konz.
	Seitenbetrag	378 133	367 621	395 885	60

Abchnitt E III.

In der Kalkulation bezeichnet	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erklärungen
		1935	1934	1933	1934	
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
E III.	Übertrag	64 990	71 143	76 053	64	
	Beigetrinnahme	64 990	71 143	76 053	64	
	Endsumme	318 035	300 938	323 752	80	
Darauf sind Verrechnungsposten:						
	Post. 1 mit	9 324 RM				
	" 4	625 "				
	" 5	386 "				
		<u>10 335 RM</u>				

Oberrealschule.

E III
Oberrealschule.

In der Kalkulation bezeichnet	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erklärungen
		1935	1934	1933	1934	
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
E III.	Übertrag	378 133	367 621	395 885	00	
	27. Ausgaben, Versicherungen usw.:					
	1. Beitrag an allgemeine Versicherungsanstalt	130 RM				
	2. Arbeitsversicherung	300 "				
	3. Kollektive Versicherungsbeiträge an Reichsamt D III - Arbeitslosenversicherung	282 "				
	4. Versicherungsbeiträge für den Schulleiter und für Lehrkräfte	350 "				
	5. Beiträge zur Altersvorsorgeversicherung	380 "				
	6. Beiträge für Krankheits-, Studien- und Altersrentenversicherung, Feuerrecht	2 217 "				
	7. Deckung des Jahresberichts	50 "				
	8. Beitrag an Reichsamt A IV C - Rücklagen für öffentliche Arbeiter	44 "				
		<u>3 842</u>	<u>3 758</u>	<u>2 745</u>	<u>00</u>	
	28. Verschlebens Ausgaben:					
	1. Taxis- und Schulausgabe	50 RM				
	2. Beitrag an dem Aufwand der Bezirksbehörde an Reichsamt E I - Volkshaus	150 "				
	3. Berechnungsgeld für den Schulausschuss	100 "				
	4. Beaufichtigung der Kleinkinder	150 "				
		<u>450</u>	<u>500</u>	<u>648</u>	<u>40</u>	
	Weggefallener Aufschlag		100	52	43	
		<u>308 404 RM</u>	<u>(201 031)</u>	<u>(233 766)</u>	<u>66</u>	
	Stimmlicher Aufwand.					
	29. Außerordentlicher Bauaufwand: Nichts.			127	50	
	30. Außerordentliche Beschaffung von Geräten usw.	600	100	346	90	
		<u>600 RM</u>	<u>(100)</u>	<u>(474)</u>	<u>40</u>	
	Endsumme	383 025	372 079	399 806	44	
Darauf sind Verrechnungsposten:						
	Post. 3	1 000 RM				
	" 4	697 "				
	" 6	4 200 "				
	" 7	1 968 "				
	" 8	163 984 "				
	" 14 mit	2 500 "				
	" 15	840 "				
	" 23	9 324 "				
	" 25	625 "				
	" 27, 3, 4, 6, 7, 8 mit	2 713 "				
	" 28, 2	150 "				
		<u>188 601 RM</u>				

In 27. u. 30. Nr. 5 der Einträge.

In 28. u. 30. Nr. 6 der Einträge.

In der Kalkulation einbezogen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	1932	
	E IV. Höhere Mädchenschule.					
	1. Schulgeld:					
	a) 304 Schülerinnen nach 240 RM	120 960	124 500	86 337	40	
	b) 2 Nichtschülerinnen nach 80 RM	160	—	—	—	
IV, 4	2. Aufnahme- und Abgangsgebühren	1 000	1 300	1 800	—	
	3. Erstattung auf Schülerinfallversicherungs-Beiträge	756	775	527	70	z. Nr. 20, a bei Ausgabe.
	4. Verschleißes	100	100	518	48	Verl. Einzahlung
	5. Staatszuschuß	90 000	106 300	18 500	—	
	6. Erstattung vom Staat auf Ruhegehälter	988	—	—	—	
	Gesamteinnahme	220 764	233 035	107 763	58	
	7. Zufuß	108 141	120 217	101 233	67	
	Endsumme	328 905	353 252	208 997	25	
	Davon sind Verrechnungsposten:					
	Nr. 1 mit	18 289	RM			
	3	756	RM			
		19 045	RM			

Am 1. 4. 1934 ist die Höhere Mädchenschule mit der Deutschen Oberschule vereinigt worden.

z. Nr. 20, a bei Ausgabe.
Verl. Einzahlung

In der Kalkulation einbezogen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	1932	
	E IV. Höhere Mädchenschule.					
	Verbindlicher Aufwand.					
	a. Dienstbesätze:					
	1. Besoldungen	245 804	278 058	153 644	33	*) Die Besoldungen bei den Abteilungen E II, III und IV sind gegenw. bedarfslos.
	2. Orthopädischer Turnunterricht (Arztentlohn)	50	50	50	—	
	3. Entschädigung an Vertreter	2 500	2 500	2 337	50	
	4. Vergl. für den Schularzt an Abchnitt G V — Gesundheitsamt	1 000	1 000	1 600	—	
	5. Vergütung für eine Schreibkraft an Abchnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung	1 177	712	698	—	
	6. Verwaltungskostenbeitrag an Abchnitt A II — Geschäftstellen — (2000 RM) und an Abchnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung — (2500 RM)	5 100	5 100	4 800	—	
	b. Versorgungsgebühren:					
	7. Erstattung an Abchnitt A IV A — Ruhegehälter	17 071	9 700	—	—	
		273 902	(297 720)	(163 129)	83)	
	Sächlicher Aufwand.					
	a. Arbeitsstoffe: — Holz.					
	b. Sonstiger sächlicher Aufwand:					
	8. Bezahlung der Dietschule an Abchnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung	21 900	21 900	15 600	—	
	9. Reinigungsaufwand, Beheuern des Linsens an derselb. Abchnitt	3 500	3 500	2 650	—	
	10. Heizung, Beleuchtung, Wassergins, Fußbodenreinigung, elektr. Kraft an denselben Abchnitt	6 730	6 730	5 477	—	
	11. Instandhaltung und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen	270	270	178	98	
	12. Unterhaltung der Turn- und Spielgeräte (30 RM zur selbständigen Verfügung des Direktors)	150	150	85	34	
	13. Geschäftsaufwand (etw. je 100 RM für den Direktor und das Schulamt)	540	540	394	90	
	14. Unterhaltung und Ergänzung der Lehrmittel und Sammlungen	800	800	602	11	
	15. Lehrerbücherei	200	200	66	56	
	16. Schülerbücherei für Buchbindarbeiten	200	200	247	95	
	17. Schülerübungen	300	150	—	—	
	18. Schulgeldbeitrag	18 289	18 540	18 542	80	*) Die Besoldungen für Schulgebühren bei den Abteilungen E II, III und IV sind gegenw. bedarfslos.
	19. Beschaffung von Vermitteln	300	300	237	75	
	20. Verschleißes:					
	1. Schulbücherei	350	RM			
	2. Beitrag an allgemeine Versicherungsanstalt	70	RM			
	3. Beitrag zur Schülerinfallversicherung	756	RM			
	4. Versicherungsbeitrag für den Schulausschuss	100	RM			
	5. Beitrag an den Aufwand der Bezirksschule an Abchnitt E I — Volksschule	130	RM			
	6. Zucht- und Erziehungsbeiträge an Abchnitt G II — Eltern-Ver.	648	RM			
	7. Beitrag für Spielgeräte	300	RM			
	8. Versicherungsbeitrag für Hochleistungsgeräte	100	RM			
	9. Turn- und Spielgeräte	30	RM			
		2 424	2 252	1 475	97	
	— Wegfallener Anlag.	—	100	37	67	
		55 808	(55 532)	(45 597)	04)	
	Gewinniger Aufwand.					
	a. — Holz.					
	— Wegfallener Anlag.	—	—	270	38	
	Endsumme	328 905	353 252	208 997	25	
	Davon sind Verrechnungsposten:					
	Nr. 4	1 600	RM	Nr. 9	3 500	RM
	5	1 177	RM	10	6 730	RM
	6	5 100	RM	18	18 289	RM
	7	17 071	RM	20, 3, 5, 6	1 554	RM
	8	21 900	RM		76 921	RM

*) Die Besoldungen bei den Abteilungen E II, III und IV sind gegenw. bedarfslos.

*) Die Besoldungen für Schulgebühren bei den Abteilungen E II, III und IV sind gegenw. bedarfslos.
z. Nr. 20, a bei Ausgabe.

In der Reichshauptstadt nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
AK	AK	AK	AK	AK	AK
E V. Gewerbeschule.					
	1. Schulgeld von Pflichtschülern und Schülern der Technischen Abendschule	39 072	39 312	31 476	09
	2. Vergl. von Teilnehmern an freien Unterrichtslehrgängen	6 375	5 250	6 244	—
	3. Legebühren für Benutzung der Schülerbücherei	25	30	15	50
	4. Erlös aus dem Verkauf von Schülerarbeiten	175	200	122	81
	5. Erstattung des Reichsverbandes Deutscher Dentisten für die Zahnärztliche Fachabteilung	2 944	—	—	—
	6. Vergl. auf Versicherungsbeiträge	2 059	2 703	1 943	52
	7. Entschädigungen für Überlassung von Schulräumen an Vereine	500	100	370	28
	8. Staatszuschuß und Erstattung auf Lehrergehälter	53 000	70 000	73 669	02
	9. Miete usw. für Überlassung eines Zimmers an den Beauftragten des Reichspostführers von Abschnitt G II ^b	240	240	—	—
	10. Erstattung des Hausmeisters für Dienstmieszwohnung	331	—	—	—
	11. Vergl. aus Abschnitt E I für Widmung der Turnhalle der ehem. Lutherschule durch Volkshäuser	700	—	—	—
	12. Verschiedenes	500	500	783	72
	Seitenbetrag	105 921	118 335	116 604	94

In der Reichshauptstadt nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
AK	AK	AK	AK	AK	AK
E V. Gewerbeschule. Verständlicher Aufwand.					
a. Dienstverträge					
	1. Befolgungen an Lehrer	129 104	148 874	151 296	4 8
	2. Nebenberuf. Unterrichtsstunden (185) einschl. 10 Stdn. für Vertretungen	17 760	18 240	18 924	62
	3. Ansehnliche Erstattung des Aufwandes für Schulgesundheitspflege an Abschnitt G V — Gesundheitsamt —	500	500	500	—
	4a. Verwaltungskostenbeitrag an Abschnitt A II — Geschäftsstellen —	10 500	10 500	10 500	—
	4. Befolgung an Beamte usw.	6 594	5 570	5 559	18
	5. Vertretung des Hausmeisters während der Beurlaubung	100	100	137	28
	6. Beitrag zu den Gehältern der Beamten des Schulamts an Abschnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung —	2 200	2 200	6 000	—
b. Verforgungsgebühren					
	7. Erstattung an Abschnitt A IV A — Hochgehälter — (20102 AK) und Beitrag an Abschnitt A IV B — Ruhegehälter für hiesige Angestellte — (79 AK)	20 181	7 790	7 584	97
	8. Versicherungsbeiträge usw.	4 306	3 731	3 680	14
		190 295	AK	(197 505)	(204 182) 67
Zählbarer Aufwand.					
a. Nebenberuf. Nichts.					
b. Sonstiger zählbarer Aufwand					
	9. Gebäudeversicherungsbeiträge (250 AK) und allgemeine Versicherungsbeiträge (470 AK)	700	700	617	60
	10. Verzinsung und Tilgung der Baukosten für das Lehrwerkstättengebäude an Abschnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen — und zwar: 9 705,49 AK 4 u. 5. J. J. J. (7 705,49 AK) und Tilgung (2 000 AK) für 1935; 200 000 AK Staatsanleihe, 2 882,80 .. 4 u. 5. J. J. J. und 600 u. 5. J. J. J. Verwaltungskosten für 1935 374,40 AK einschließlich Betrag aus den Darlehen Freiberg 13 588,29 AK c. n. u.	13 589	14 087	16 457	24
	11. Reinigung (6200 AK), Ölen der Fußböden, Bohren des Linoleums (800 AK), Heizungsaufwand einschl. Heizertlohn und Brennstoffe (880 AK), Kraft und Beleuchtung (6300 AK), Wasserzins (850 AK)	22 950	21 750	15 869	05
	12. Entschädigung für Widmung der Turnhalle der Volkshäuser an Abschnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung —	1 570	2 994	2 994	—
	13. Miete für Räume im Hause Querstr. 4 und Seminarstr. 15, für einen Raum im Rektoratsgebäude und für Gebäude an der Seminars, Garten-, Quer- und Neufraße, sowie für die Turnhalle der ehem. Lutherschule an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	6 500	6 480	6 480	—
	14. Unterhaltung des Gebäudes und der dem Schulbetrieb dienenden Anlagen	1 800	1 800	2 168	08
	15. Unterhaltung der Heizungs- und Maschinenanlagen	1 400	1 600	679	17
	16. Gebühren für Müllabfuhr, Strohhackreinigung und Feuerlösch (863 AK) und Schneereinigung an Abschnitt D X — Strohhackreinigung — (228 AK)	1 091	1 091	723	90
	17. Verschiedene Gebühren und Abgaben: a) Gebäudeversicherungsbeiträge für Gebäude 50 AK b) Raubdruckgebühren 24 .. c) Briefkasten 50 .. d) Beitrag an Abschnitt A IV C — Ruhegehälter für hiesige Arbeiter — 44 ..	168	124	69	93
	18. Geschäftsbedürfnisse (Druckkosten, Schreibmaterialien für Lehrer, Buchbinderarbeiten, Einrückungshöfen, Fernspreckgebühren — davon 714 AK an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	1 300	1 200	1 179	93
	19. Sonstiger Aufwand: Beitrag zu den Gehältern der Bezirksbibliothek an Abschnitt E I — Volkshäuser —	250	250	250	—
	Seitenbetrag	241 613	250 161	251 651	57

In der Rechnungs- periode nachgewiesene	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	1932 RM	
E V.	Übertrag	105 921	118 335	116 604	94	
	Gefamteinnahme	105 921	118 335	116 604	94	
13. Juli 35		100 142	154 936	162 463	57	
	Endsumme	266 063	273 291	279 068	51	
Daran sind Verrechnungsposten:						
	Nr. 1 mit	13 675 RM				
	" 6	2 059 "				
	" 9	240 "				
		<u>15 974 RM</u>				

In der Rechnungs- periode nachgewiesene	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	1932 RM	
E V.	Übertrag	241 613	250 161	251 651	57	
20. Lehrer- und Klassenbücherei		100	100	192	88	
21. Lehrmittel für alle Abteilungen		675	450	238	01	
22. Schülerbücherei		200	100	185	60	
23. Lehrwerkstättenbedarf:						
a) Beschaffung von Baum-, Baum- etc. für Restaurations- und Schneiderei	300 RM					
b) Instandhaltung aller Arbeits- und Werkzeugschäben einschließlich Reparaturen	100 "					
c) Beschaffung von Werkzeugen und Betriebsmitteln für alle Fachabteilungen	6 000 "					
d) Erhaltung und Instandhaltung von Werkzeugen, Drehmaschinen, Verleimmaschinen, Holz- und Leinwandmaschinen	1 000 "	7 500	6 700	5 491	35	
24. Beschaffung von Lernmitteln für bedürftige Schüler (800 RM), Fachzeitschriften (400 RM), Osterausstellung (200 RM), Jahresbericht (50 RM)		1 250	1 250	1 026	80	
25. Erlag von Schulgeld (35 u. S. der Sollrücknahme von den Pflichtschülern und den Schülern der Technischen Abend Schule)		13 675	13 760	13 112	05	S. Nr. 1 der Einw.
26. Teilnahme an Lehrgängen für berufliche Weiterbildung Schüler-Unterrichtsjahren		200	—	—	—	
— Weggefallener Anlag		—	100	—	—	
		74 918 RM	(75 116)	(67 715)	68	
Stimmlicher Aufwand.						
27. Außerordentlicher Bauaufwand:						
— Erneuerung des Wasserversorgungsnetzes		400	470	—	—	
28. Beschaffung von Geräten:						
a) Betrieb von Postbüchse	100 RM					
b) 4 Cap. elektrische Holz- und Metallbohrer	75 "					
c) Erhaltung und Erlag der Postbüchse, Zeichengeräte	100 "					
d) Beschaffung von 1 Verleimmaschine und 1 Leinwandmaschine	125 "	450	200	7 170	16	
e) Beschaffung von Tisch- und Handbohrer	30 "					
		850 RM	(670)	(7 170)	16	
	Endsumme	266 063	273 291	279 068	51	
Daran sind Verrechnungsposten:						
Anf. 3	500 RM					
" 3a	10 500 "					
" 6	2 200 "					
" 7	20 181 "					
" 8 mit	2 059 "					
" 10	13 589 "					
" 11 mit	7 150 "					
" 12	1 570 "					
" 13	6 500 "					
" 16	1 081 "					
" 17d	44 "					
" 18 mit	714 "					
" 19	250 "					
" 25	13 675 "					
	<u>80 023 RM</u>					

Abchnitt E VI. Fachgewerbeschule
Abchnitt E VII. Beiträge an Schulen und Vereine

In der Rechnung sachgemäß	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
RM	RM	RM	RM	RM	Stk.
E VI.					
Fachgewerbeschule für Musterzeichner.					
	Gesamteinnahme	—	—	2 244	53
—	Zufuß	—	—	8 295	38
	Endsumme	—	—	10 539	91
E VII.					
Beiträge an Schulen und Vereine für Zwecke der Bildung und Erziehung.					
—	Weggefallener Anlag	—	300	211	75
—	Zufuß	73 477	110 918	82 853	26
	Endsumme	73 477	111 218	83 065	01

Am 1. 4. 1934 ist die
Fachgewerbeschule
für Musterzeichner
an d. Staatl. Fach-
schule für Textil-
industrie verlegt
worden.

für Musterzeichner.
für Zwecke der Bildung und Erziehung.

Fachgewerbeschule für Musterzeichner.
**Beiträge an Schulen und Vereine für
Zwecke der Bildung und Erziehung.**

In der Rechnung sachgemäß	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
RM	RM	RM	RM	RM	Stk.
E VI.					
Fachgewerbeschule für Musterzeichner.					
	Gesamtausgabe	—	—	10 539	91
	Endsumme	—	—	10 539	91
E VII.					
Beiträge an Schulen und Vereine für Zwecke der Bildung und Erziehung.					
IV, 2	1. Öffentliche höhere Handelslehranstalt (Verrechnungsgeld $\frac{1}{2}$ des Personalanforderndes)	46 041	50 917	32 363	—
IV, 2	2. Staatliche Kunst- und Fachschule für Textilindustrie, Verrechnungsgeld $\frac{1}{2}$ des Personalanforderndes, 4000 RM Beitrag zum Sachaufwand	17 336	25 978	15 845	74
IV, 2	3. Erhaltung für Betreuung und Geräteabnutzung durch die Deutsche Heimatschule in der Knaben-Berufsschule — an Abschnitt E I — Volksschulen —	1 500	1 500	1 500	—
IV, 2	4. Bezgl. durch die Soziale Fachschule in der Knaben-Berufsschule an Abschnitt E I — Volksschulen —	300	300	300	—
IV, 2 u. V	5. Beiträge an die Deutsche Heimatschule	300	—	—	Einmalig
IV, 2 u. V	6. Beihilfen für bedürftige und würdige Schüler aus Plauen zur Förderung ihrer Berufsausbildung	8 000	10 000	12 000	—
—	Weggefallene Anläge	—	22 523	1 056	27
	Endsumme	73 477	111 218	83 065	01
Daran sind Verrechnungsposten:					
	Anf. 3	1 500	RM		
	„ 4	300	„		
		1 800	RM		

In der Rechnungs- politik nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	A	
RM	RM	RM	RM	RM	A	
F I.						
Theater und Orchester.						
A. Allgemeine Verwaltung.						
1. Pachtgeld für den Erfrischungsraum von der Katschell- wirtschaft	600	600	600	—		
2. Sonstige Einnahmen	50	50	—	—		
	(650)	(650)	(600)	—		
3. Zuschuß	29 700	31 160	30 080	49		
	Summe A: 30 440 RM	(31 810)	(31 290)	49)		
B. Theaterbetrieb.						
4. Eintrittsgelder:						
a) Tagesverkauf, einschl. Schüler- und Fremdenvereinsbesuche	65 000	70 000	68 446	86		
b) Stammplätze	60 000	75 000	73 171	51		
c) Beilagen	8 000	8 000	3 440	15		
d) Besondere Vorstellungen	45 000	40 000	39 626	96		
e) Besondere Vorstellungen	12 000	10 000	13 971	57		
	(190 000)	(203 000)	(198 657)	(65)		
5. Theaterablagegebühren	22 000	25 000	26 966	82		
6. Theaterzettel- und Textbücherverkauf	7 000	8 000	6 934	69		
7. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	21 300	22 000	18 375	99		
8. Dergl. auf Beiträge an die Arbeitshilfe	1 350	1 500	1 615	95		
9. Dergl. auf Agentenvergütungen	1 500	900	1 837	19		
10. Sonstige Einnahmen und Erstattungen	500	500	529	97		
11. Einnahmen aus Theaterveranstaltungen in Bad Celler	55 000	50 000	49 084	48		
12. Beitrag des Reiches	130 000	30 000	—	—		
	(428 650)	(340 900)	(304 002)	(14)		
	Seitenbetrag	459 090	372 710	335 292	63	

In der Rechnungs- politik nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	A	
RM	RM	RM	RM	RM	A	
F I.						
Theater und Orchester.						
A. Allgemeine Verwaltung.						
Verständlicher Aufwand.						
a. Dienstbesatz:						
1. Befolgung an Beamte	9 800	9 870	10 856	20		
b. Versorgungsgebühren:						
2. Erhaltung an Abschnitt A IV A — Ruhegehälter —	4 540	4 540	4 539	60		
	14 440 RM	(14 410)	(15 395)	80		
Zählbarer Aufwand.						
3. Instandhaltung des Gebäudes (einschl. Reinigung der Abort- gruben)	4 000	4 000	4 216	76		
4. Dergl. der Heizungs- und Maschinenanlagen	3 500	3 500	3 576	51		
5. Unterhaltung und Ergänzung der Maschinen und Geräte	1 000	1 000	1 120	11		
6. Brandversicherungsbeiträge, Wasserzins, Gebühren für Müll- abfuhr usw.	4 100	5 200	4 677	70		
7. Beitrag zur allgemeinen Versicherungsrücklage	1 900	1 900	1 900	—		
8. Mitgliedschaft bei Verbänden	1 500	1 500	1 003	61		
9. Weggefallener Anlag	—	300	—	—		
	16 000 RM	(17 400)	(15 894)	(69)		
	Summe A: 30 440 RM	(31 810)	(31 290)	49)		
B. Theaterbetrieb.						
Verständlicher Aufwand.						
a. Dienstbesatz:						
10. Befolgungen:						
a) Instand, inkl. Beamte, Angestellte	44 800	41 000	44 001	85		
b) Künstler, Chormitglieder usw.	243 000	239 000	200 473	30		
b. Versorgungsgebühren: Ruhe.	287 800 RM	(280 000)	(244 473)	(15)		
Zählbarer Aufwand.						
a. Arbeitslohn:						
11. Arbeiterlöhne, einschl. Türschließer usw.	78 000	75 000	70 979	26		
12. Versicherungsbeiträge	43 600	43 000	40 205	35		
13. Beiträge an Abschnitt A IV C — Ruhegehälter für tüchtige Arbeiter —	2 700	3 000	2 596	81		
14. Reinigung, Lohn für 4 Reinigungsfrauen	6 600	6 100	5 898	83		
b. Sonstiger zählbarer Aufwand:						
15. Gastspeise:						
a) auf Bestellung und Ausfuhr	6 000	8 000	5 069	—		
b) auf Besatz	6 000	8 000	2 080	20		
16. Vergütung für Agenten	3 000	1 800	3 663	59		
17. Pauschalbetrag für Aufstellungen des Orchesters an Ab- schnitt F I C — Orchester —	80 000	80 000	94 000	—		
18. Reisekosten	1 500	2 000	1 024	81		
19. Entschädigung für Unbereitschaft und Musikmaterial; Bühnen	20 000	24 000	15 669	55		
20. Druck-, Plakat- und Einrückungskosten; Buchwerbung	18 000	18 000	13 890	—		
21. Geschäftsverwand (einschl. 1 500 RM Fernsprech-Gebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätskost — und 1 500 RM Stempelsteuer)	6 500	7 500	6 002	42		
22. Beleuchtung, Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen und Leitungen	15 000	16 000	14 517	62		
23. Heizung (einschl. Heizlohn)	6 400	6 000	6 391	31		
24. Unterhaltung und Ergänzung des Dekorations- und Kostüm- fundus	26 000	14 000	16 828	12		
	Seitenbetrag	637 540	623 210	574 582	01	

Anmerkung: Das
Solljahr läuft bis
15.5.1935; Stam-
buchjahr/Rechnungs-
jahr bis 31.3.1935.
Sonstige Ausgaben
sind gegen-
ständiglich bestritten
1934.

*) Einmalige Wirt-
schaftsaufwand unter der
Voraussetzung, reich-
lichen Kartensum-
men für Gastspiele
Belegungen.

*) Weitere Auf-
wand für Unter-
haltungen an-
fällig, soweit er
sonstiger durch
Wirtschaftsaufwand
gedeckt wird.

In der Rechnungs- periode abgeschlossen	Einnahme	Veranschlagt auf		Verwirklicht		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	3	
F I.	Übertrag	459 090	372 710	335 292	63	
18. Zuschuß		205 800	290 350	279 111	67	
	Summe B: 634 450 RM		(631 250)	(562 113)	81)	
C. Orchester.						
14. Einnahmen aus musikalischen Veranstaltungen		4 000	4 000	2 636	53	
15. Vom Abchnitt F I B — Beitrag des Theaters		80 000	80 000	94 000	—	
16. Erlöse aus Verfilmungsbeiträgen		12 000	12 000	6 152	56	
17. Verg. auf Beiträge an Abchnitt A IV B — Kabarett für jährliche Angehörte		2 000	2 100	7 052	90	
18. Sonstige Einnahmen, Erlöse aus verkauften Vortragsfolgen für die Parkmaßeisen usw.		300	300	245	50	
19. Entschädigung für Ausübung der Kammermusik in Bad Eiler		40 000	40 000	40 318	—	
		(138 300)	(138 400)	(150 405)	49)	
20. Zuschuß		45 620	48 420	37 464	28	
	Summe C: 183 920 RM		(186 820)	(187 869)	77)	
	Endsumme	848 810	849 880	801 274	07	
Davon sind Verrechnungs- bzw. Durchgangskosten:						
Knt. 7	21 300 RM					
" 8	1 350 "					
" 15	80 000 "					
" 16	12 000 "					
" 17	2 000 "					
	116 650 RM					

Zusammenstellung zu Abchnitt F I.

Unterabchnitt	Einnahme 1935 RM	Ausgabe 1935 RM	Zuschuß 1935 RM	Zuschuß 1934 RM	Zuschuß 1933 RM	3
A. Allgemeine Verwaltung	650	30 440	29 790	31 160	30 690	49
B. Theaterbetrieb	428 650	634 450	205 800	290 350	278 111	67
C. Orchester	138 300	183 920	45 620	48 420	37 464	28
Summe	567 600	848 810	281 210	369 930	346 266	44

F II 3. St. frei.

In der Rechnungs- periode abgeschlossen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Verwirklicht		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	3	
F I.	Übertrag	637 540	623 210	574 582	01	
25. Feuerlöschung und Instandsetzung der Feuerlöscheinrichtungen		4 000	4 000	3 611	25	
26. Mieten für die Lagerräume im Maschinenhaus der Straßenbahnengesellschaft und im Gaswerk		1 350	1 350	1 350	—	
27. Verschiedene Ausgaben, einschl. Spielhilfe		2 000	2 400	1 229	81	
28. Tagelöhler, Fahrgeher und sonstige Ausgaben für Theaterveranstaltungen in Bad Eiler		20 000	20 000	17 188	38	
— Weggefallene Anstuf.		—	12 100	15 432	85	
		348 650 RM	(351 250)	(337 638)	66)	
	Summe B: 634 450 RM		(631 250)	(582 113)	81)	
C. Orchester.						
Verständlicher Nachweis.						
a. Dienstverträge:						
29. a) Bezahlungen an 42 Musiker und 1 Orchesterdiener		122 000	124 000	134 106	71	
b) Seiten-, Rohr- und Blättergeld, Notenverwaltung		2 500	2 500	2 406	54	
c) Verflückungen für große Quers und in Krankheitsfällen		4 000	4 000	5 496	—	
d) Verflückungen für des Pflanzers Orchesterleit zu Opernaufführungen im Sommer		4 000	4 500	—	—	
30. a) Vergütungen für Musikanten im Sommer (Zahlung des Orchesters: 30 bzw. 34 Musiker/Eiler, 22 Musiker/Pflanz)		12 000	12 000	11 295	—	
b) Aufwandsentschädigung für Aufenthalt in Bad Eiler für 2 Kapellmeister und 30 bzw. 34 Musiker		8 500	8 500	9 193	30	
31. Auslösung bei auswärtigen Konzerten		1 000	1 000	251	50	
k. Verlangungsgeschäfte:						
32. Beiträge an Abchnitt A IV B — Kabarett für jährliche Angehörte		4 000	4 200	6 012	12	
		158 000 RM	(160 700)	(168 763)	17)	
Sachlicher Nachweis.						
a. Betriebskosten:						
33. Versicherungsbeiträge		22 000	22 000	16 448	55	
k. Sonstige jährlicher Aufwand:						
34. Allgemeiner Geschäftsaufwand (Büromiete, Kartenbeser, Gebühren usw.)		400	500	203	09	
35. Aufwandsentschädigungen		300	300	100	80	
36. Laufende Unterhaltung der Instrumente		800	800	735	50	
37. Beitrag an allgemeine Verflückungsrücklage		500	500	500	—	
38. Beschaffung von Harmonien		150	150	54	68	
39. Notenbeschaffung		500	500	81	38	
40. Druck- und Einrückungskosten		1 000	1 000	712	60	
41. Miete für den Probenraum und den Notenraum an Abchnitt H IV		270	270	270	—	
— Weggefallener Anstuf.		—	300	—	—	
		25 920 RM	(26 120)	(19 106)	60)	
	Summe C: 183 920 RM		(186 820)	(187 869)	77)	
	Endsumme	848 810	849 880	801 274	07	
Davon sind Verrechnungs- bzw. Durchgangskosten:						
Knt. 2	4 540 RM					
" 6 mit	2 500 "					
" 12	21 300 "					
" 13	2 700 "					
" 17	80 000 "					
" 21 mit	1 590 "					
" 22	12 000 "					
" 26	675 "					
" 31	1 000 "					
" 32	4 000 "					
" 33 mit	12 000 "					
" 41	270 "					
	142 575 RM					

F II 3. St. frei

In der Rechnungs- periode	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen	
		1935	1934			
RM	RM	RM	RM	RM	„	
	F III. Stadtbücherei.				)Eigliche Betriebs- einnahmen liegen der Stadtbücherei zu Verrechnungszwecken zur Verfügung. S. Nr. 3 b. Abg.
V	1. Gebühren für Ausleihkarten usw.	3 000	3 000	2 056		64
	2. Erstattung auf Miete und Heizung von dem Hausmeister	178	164	177		45
	3. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	691	876	862		89
	— Weggefallene Anläge	—	—	491		60
	Gesamterlösnahme	3 869	4 040	3 588	58	
	4. Jahres	40 938	36 283	36 305	37	
	Endsumme	44 807	40 323	41 893	95	
	Darvon Berechnungspost: Naf. 3	691 RM				

In der Rechnungs- periode	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
RM	RM	RM	RM	RM	„
	F III. Stadtbücherei.				
	Verbindlicher Aufwand.				
	a. Dienstbezüge:				
	1. Bezahlung an Beamte und Angestellte, einschl. 200 RM für Verleitung des Hausmeisters	8 900	10 352	10 836	61
	2. Löhne an Hilfskräfte (Larjungestellte)	13 508	8 593	8 812	31
	b. Versicherungsbeiträge:				
	3. Versicherungsbeiträge	1 647	1 804	1 872	— S. Nr. 3 b. Abg.
		24 055 RM	(20 749)	(21 520)	92)
	Sächlicher Aufwand.				
	a. Arbeiterlöhne:				
	4. Entschädigung für Beaufsichtigung der Kleiderablage	364	364	351	—
	b. Sonstiger sächlicher Aufwand:				
	5. Miete an Abschnitt H IV — Grundbesitz	9 300	9 300	9 300	—
V	6. Heizung, einschl. 70 RM Entschädigung an den Hausmeister (1170 RM), Beleuchtung (600 RM), Reinigung (900 RM)	2 670	2 570	2 519	39
	7. Allgemeiner Geschäftsvorwand (Druckkosten, Buchbinder- arbeiten usw.), einschl. 168 RM Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Elektrizitätsmerk	2 700	2 700	2 465	74
	8. Beitrag an allgemeine Versicherungsablage	220	220	220	—
	9. Neuanschaffungen und Fortführung behaltener Zeitschriften und Verfetsungswerke und Ertrag für unbrauchbare Werke	3 700	2 700	2 914	21
	10. Ertrag und Ausbesserung zerfallener und ausbesserungsbedür- ftiger Bücher	1 500	1 500	2 000	32
	11. Laufende Unterhaltung der Geräte	200	120	110	77
	— Weggefallene Anläge	—	—	491	60
		20 654 RM	(17 974)	(18 372)	71)
	Einmaliger Aufwand.				
	12. Beschaffung von zwei einfachen Holzregalen	100	—	—	—
	— Weggefallene Anläge	—	100	—	—
		100 RM	(1 000)	(2 000)	32)
	Endsumme	44 807	40 323	41 893	95
	Darvon sind Berechnungsposten:				
	Naf. 3 mit	691 RM			
	„ 5	9 300			
	„ 6 mit	600			
	„ 7	168			
		10 759 RM			

Staf. 9 und 10 sind
sonstige
Bemerkungen.
) Auf diesen können
Beitragungen für
Neuanschaffungen
Bemerkung hab.

In der Rechnungs- buchführung nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen	
		1935	1934			
		RM	RM	RM	h	
	F IV. Vogtländisches Kreismuseum.				*) Ergiebige Mehrerlöse nehmen neben dem Museum zu Ver- einnachungen zur Verfügung. §. Nr. 12 b. Hess. §. Nr. 5 b. Hess.	
V	1. Eintrittsgelder für Besichtigungen	400	700	537		95
	2. Vergl. aus Ausstellungen	250	250	—		—
	3. Erstattung aus Versicherungsbeiträge	315	204	204		44
	4. Sonstige Einnahmen (darunter Erstattung auf Heizung für die Hausmeisterwohnung — 70 RM —)	100	100	115		51
	Gesamteinnahme	1 065	1 254	857	90	
	5. Zuschuß	21 679	19 632	18 896	02	
	Substanz	22 744	20 886	19 753	92	
	Darvon Verrechnungsposten: Anf. 3	315				

In der Rechnungs- buchführung nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	h
	F IV. Vogtländisches Kreismuseum.				
	Verlässlicher Aufwand.				
	a. Dienstverträge:				
	1. Befoldung an den Leiter des Museums und des Archivs, einschl. Reisekostenbeitrag an das Ministerium (ant.)	4 000	4 611	4 462	38
	2. Lohn an den Hausmeister und Bedienung desselben (200 RM)	2 212	2 146	2 038	28
	3. Entschädigung an Aufsichtspersonen, Hilfskraft	2 621	700	332	84
	4. Für Hilfsarbeiten	—	400	302	40
	b. Verlegetungsgebühren:				
	5. Versicherungsbeiträge	581	359	389	14
		10 074	8 216	7 525	04
	Zuverlässiger Aufwand.				
	a. Beihilfen: Nicht.				
	b. Sonstiger jährlicher Aufwand:				
	6. Geschäftsdruck (einschl. 258 RM Verlagsgebühren an Abchnitt D III — Elektricitätszweck —), Handbücher für den Museumsleiter und Reisekosten	800	800	888	95
V	7. Reinigung (550 RM), Heizung (1500 RM) und Beleuch- tung (150 RM)	2 200	2 200	2 067	95
	8. Beitrag zur allgemeinen Versicherungsrücklage	520	520	520	—
	9. Mietzins an Abchnitt H IV — Grundbesitz	6 500	6 200	6 200	—
	10. Erneuerungsarbeiten an den Ausstellungsgegenständen, In- ventarbeschaffung und Aufstellungsarbeiten	900	900	828	42
	11. Neuerwerbungen (zur Verfügung des Ausschusses für Kunst und Wissenschaft)	900	900	981	75
	12. Für Ausstellungsgeräte	250	250	—	—
		12 070	11 770	11 487	07
	Einmaliger Aufwand.				
	13. Weiterer Ausbau des Museums (für Fertigstellung des Trach- teuzimmers und Aufstellung des vogtl. Bauernschmides)	400	400	147	00
	14. Vergl. der elektrischen Beleuchtung	300	—	—	—
	— Weggefallene Anlage	—	500	594	21
		600	900	741	81
	Substanz	22 744	20 886	19 753	92
	Darvon sind Verrechnungsposten:				
	Anf. 5 mit	315			
	6	258			
	7	150			
	9	6 500			
	14	300			
		7 423			

§. 10 und 11 des
gesetzl. Verord-
nungsbuch mit Ver-
änderung.
*) Aufgeben dieses
jährlicher Be-
triebskosten zu Ver-
rechnungsposten für
Museum Verrech-
nung sind.
*) §. Nr. 2 b. Hess.

In der Reichsanstalt nachweislich	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	G I. Wohlfahrtsamt. Allgemeine Einnahmen.				
besichtig II, I	1. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	10 000	13 000	11 990 68	E. Nr. 3 k. Ausg.
VII, I	2. Erstattung des Reichs auf Verwaltungskosten für die Bearbeitung und Auszahlung der Zuloh- und Pensionsrenten	1 500	5 500	8 012 --	*) Ab 1.1.35 jährlich die Bemessung der Zulohrenten nur nach an Beschäftigte.
	3. Sonstiges (Erlös aus Forderungen, Überweisungen aus Stiftungen)	1 200	1 500	647 69	*) Einnahme Überweisungen aus Stiftungen.
		12 700 RM	(20 000)	(20 650 37)	
	Fürsorgeaufwand im allgemeinen.				
VII, I	4. Zuwendungen und Erstattungen für				
	a) Allgemeine Fürsorge (WE, A u. Kr., Sonstige)	420 000	360 000	351 339 29	*) 1935 die Zulohrenten, unter Zulohrenten sind die Zulohrenten des Reichs, die Zulohrenten des Landes, die Zulohrenten der Gemeinden, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner.
	b) Kriegsbefähigte und Hinterbliebenen	33 000	33 000	31 636 87	*) 1935 die Zulohrenten, unter Zulohrenten sind die Zulohrenten des Reichs, die Zulohrenten des Landes, die Zulohrenten der Gemeinden, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner.
	c) Sozialrentner	90 000	75 000	88 189 97	*) 1935 die Zulohrenten, unter Zulohrenten sind die Zulohrenten des Reichs, die Zulohrenten des Landes, die Zulohrenten der Gemeinden, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner.
	d) Kreisrentner	10 000	10 000	40 978 89	*) 1935 die Zulohrenten, unter Zulohrenten sind die Zulohrenten des Reichs, die Zulohrenten des Landes, die Zulohrenten der Gemeinden, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner.
	e) Erstattungen auf Nr. 11b d. II. — Volkskassen — für				
	1. Versicherungsbeiträge	130 000			
	2. Versicherungsbeiträge	15 000			
	3. Sonstige	40			
	— Weggefallener Anlag	—	5 000	—	
		568 780 RM	(483 000)	(518 145 02)	*) Winter bei 11.
D. P.	5. Erstattungen auf Darlehen für Kriegsbefähigte und Hinterbliebenen	20 000	30 000	38 627 93	E. Nr. 3 k. Ausg.
		588 780 RM	(513 000)	(556 772 95)	
	Seitenbetrag	601 480	593 000	577 423 32	

In der Reichsanstalt nachweislich	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	G I. Wohlfahrtsamt. Allgemeine Verwaltungsausgaben.				
	Verständlicher Aufwand.				
	a. Dienstverträge:				
II, I und VII, I	1. Befolgung an Beamte und Angestellte	241 000	270 000	270 354 59	
	2. Löhne an Tarifangestellte und vorübergehend Beschäftigte Hilfskräfte	120 000	125 000	109 650 39	
	b. Versorgungsausgaben:				
	3. Erstattung an Abchnitt A IVa — Ruhegehälter —	29 239	29 239	25 985 25	
	4. Beiträge an Abchnitt A IVb — Ruhegehälter für hütliche Angestellte — (476 RM) und an die Kleiberkasse für hütliche Beamte (36 RM)	512	651	596 15	
	5. Versicherungs- und sonstige Beiträge	19 000	24 000	21 450 09	E. Nr. 3 k. Ausg.
		409 751 RM	(448 890)	(428 006 47)	
	Zählbarer Aufwand.				
	a. Arbeitslohn: Fixlohn				
	b. Sonstiger hütlicher Aufwand:				
II, I	6. Gehaltsaufwand (einschl. 4896 RM Fernspreckgebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk — und 105 RM Beitrag an die allgemeine Versicherungsanstalt) und Neuanlegung von Unterhaltungsgebühren	17 000	20 000	21 757 12	
	7. Gerichtskosten, Reisekosten	1 000	1 200	896 14	
	8. Weggefallener Anlag	—	400	—	
		18 000 RM	(21 600)	(22 653 26)	
	Weniger Aufwand.				
	— Weggefallener Anlag	—	—	1 300 --	
		— RM	(470 490)	(451 959 73)	
	Fürsorgeaufwand im allgemeinen.				
	9. Barunterstützungen (einschl. Mietbeihilfe):				
	a) Wohlfahrtsrenten (WE)	2 480 000	3 900 000	4 572 894 81	*) 1935 die Zulohrenten, unter Zulohrenten sind die Zulohrenten des Reichs, die Zulohrenten des Landes, die Zulohrenten der Gemeinden, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner.
	b) Zuschussunterstützung für A u. Kr.-Empfänger	16 000	30 000	35 584 22	*) 1935 die Zulohrenten, unter Zulohrenten sind die Zulohrenten des Reichs, die Zulohrenten des Landes, die Zulohrenten der Gemeinden, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner.
	c) Sonstige Hilfsbedürftige in der allgemeinen Fürsorge	500 000	600 000	578 279 47	*) 1935 die Zulohrenten, unter Zulohrenten sind die Zulohrenten des Reichs, die Zulohrenten des Landes, die Zulohrenten der Gemeinden, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner, der Kreisrentner.
	d) Kriegsbefähigte und Hinterbliebenen	140 000	140 000	171 881 78	E. Nr. 3 k. Ausg.
	e) Sozialrentner	410 000	370 000	384 988 20	
	f) Kreisrentner	215 000	175 000	180 382 36	
		3 761 000 RM	(5 224 000)	(5 924 010 84)	
VII, I	10. Erstattungen an Fürsorgeverbände	35 000	44 000	41 558 31	
	11a. Sachleistungen (Kleidung, Reisekosten, Beerdigungskosten, Erholungsurlaub, Sonstiges)	40 000	70 000	58 907 08	*) Winter bei 11.
	b. Beihilfen:				
	1. Lohn an die Hütchen	1 534 RM			
	2. Löhne für Hütchen	1 000 --			
	3. Versicherungsbeiträge	240 --			
	4. Versicherungsgeld zum Ersatz von Lebensmitteln	13 000 --			
		15 780	—	—	*) Winter bei 11.
	12. Arzt- und Arzneikosten (offene Gesundheitsfürsorge)	180 000	200 000	277 736 81	
	13. Verpflegung im Sanitätskrankenhaus und in sonstigen hütlichen Anstalten	310 000	330 000	398 184 08	
	14. Dregl. in den Landes- und Privatanstalten	390 000	390 000	377 679 23	
D. P.	15. Darlehen für Kriegsbefähigte und Hinterbliebenen	20 000	30 000	38 627 93	E. Nr. 3 k. Ausg.
		4 751 780 RM	(6 308 000)	(7 114 704 28)	
	Seitenbetrag	5 179 531	6 778 490	7 566 664 01	

Abteilung G.
Wohlfahrtspflege.

Abchnitt G I.

Zu der Kreditkonto- sachverhalte	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erklärungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	3	
G I.	Übertrag	601 480	533 000	577 423	32	
	Sonstiger Fürsorgeaufwand.					
VII, VIII,	Weggefallene Anfänge	—	—	23 703	15	Waisenhilfe 1. Nr. 4a der Einkommen- und Erbsteuer-Hilfsanz.
	Sonderer: Zinsen aus der Konfirmandenstützung	—	—	400	—	
	Summe der Einnahmen	601 480	533 000	601 526	47	
	Zuherden:					
	Sonderverwendungen zur Minderung der Wohlfahrtslasten.					
VII,	6. Beihilfen des Reiches	1 135 000	3 300 000	4 001 031	71	*) Die Beihilfen des Reiches sind berechnungsmäßig unter Beachtung der VO des BfL, S. 3, vom 4. Januar 1933 (S. 201 Nr. 2) nach einem Betrag von 3796 anzurechnen. BfL, nachher für den 1. April 1933 mit einem berechnungsmäßigen mittleren Hebesatz von 125 BfL unter Berücksichtigung der 1. H. des BfL, S. 3, vom 4. Jan. 1933.
	7. Sonstige Beihilfen aus Landesmitteln:					
	a) aus dem Ausgleichsfonds für Wohlfahrtslasten (Landeshilfe)	200 000	300 000	288 912	—	
	b) Sonderbeihilfe	—	—	—	—	
	Weggefallene Anfänge	—	—	33 455	99	
	1 550 000 RM	1 550 000	3 800 000	4 323 309	70	
	Gesamteinnahme	2 151 480	4 333 000	4 924 926	17	
	h. Zuschuß, und zwar:					
	a) als Wohlfahrtsabgabe vom Gaswerk	115 000	115 000	115 000	—	
	b) vom Elektrizitätswerk	190 000	190 000	190 000	—	
	c) aus Abchnitt H VIII — Einnahmen	2 731 451	2 206 999	2 790 645	45	*) 1934 ist Te. mit enthalten. Es wird mit einer Zuschußquote von insgesamt 300 000 RM gerechnet.
	2 731 451 RM	2 731 451	2 206 999	2 790 645	45	
	Endsumme	5 187 931	6 844 999	8 020 571	62	
	Darunter sind Verrechnungsposten:					
	Nr. 1	10 000	—	—	—	
	3	20 000	—	—	—	
	8a und b	305 000	—	—	—	
	335 000 RM					

Weitere Wohlfahrtsausgaben bei den Reichsteilen F. I. Sozialhilfe F. V. Gewerbe- und Industrie F. VII Beiträge an Schulen u. Technische G. V. Betriebsamt.

Wohlfahrtsamt.

G I.
Wohlfahrtsamt.

Zu der Kreditkonto- sachverhalte	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erklärungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	3	
G I.	Übertrag	5 179 531	6 778 400	7 566 664	01	
	Sonstiger Fürsorgeaufwand.					
VII, VIII, VI, V,	16. Beihilfen an Altveteranen	400	500	480	—	Bezüge 18—19 sind gemäß. Leistungs- jahre.
	17. Schülerlastenbeihilfen	—	10 000	13 689	68	
	18. Wandererfürsorge	5 000	5 000	11 137	83	
	19. Beihilfen an Fernstud. und Studierende	3 000	6 000	3 878	—	*) E. nach Beihilfen- l. Nr. 4 der Statistik.
	Weggefallene Anfänge	—	—	110 302	60	
	8 400 RM	8 400	(21 500)	(139 488)	11)	*) (Statistik) 1933, Nr. 11 der Ausgabe und Statistik-Veröffentlichung.
	Sonderer Aufwand.					
X A, XIII, X, XI	Weggefallene Anfänge	—	45 000	314 419	50	
	— RM	—	(45 000)	(314 419)	50)	
	Endsumme	5 187 931	6 844 999	8 020 571	62	
	Darunter sind Verrechnungsposten:					
	Nr. 3	29 230	—	—	—	
	4 mit	476	—	—	—	
	5	10 000	—	—	—	
	6	4 800	—	—	—	
	13	310 000	—	—	—	
	15	20 000	—	—	—	
	374 611 RM					

Abchnitt G II. Jugendamt

In der Reichsanstalt nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	G II. A. Jugendamt. Allgemeine Verwaltung.				
VIII, 1	1. Verschiedene Erstattungen	2 134	2 507	2 634	02 Zufluss: 1933: 56 335,- RM 1934: 56 632,- " " 1935: 56 953,39 "
	Amtsvormundschaft.				
II, 1	2. Erstattungen	150	150	225	50 Zufluss: 1933: 350,- RM 1934: 350,- " " 1935: 71,50 "
VIII, 1	3. Erstattungen von den Unterhaltungsspflichtigen	4 000	6 000	6 021	37 Zufluss: 1933: 41 000,- RM 1934: 39 000,- " " 1935: 49 724,44 " S. Nr. 10 h. Ausg.
	Kleinkinderbewahranstalt.				
VIII, 1	4. Beiträge von den Eltern	2 000	2 300	2 201	60 Zufluss: 1933: 5 932,- RM 1934: 3 225,- " " 1935: 9 011,13 "
	5. Stufen aus der Nannenerhaltung ufm.	300	300	308	99
		2 300 RM	(2 600)	(2 510)	59)
	Kinderhorte.				
VIII, 1	6. Beiträge von den Eltern	4 000	4 500	3 752	20 Zufluss: 1933: 25 325,- RM 1934: 24 240,- " " 1935: 21 920,86 "
	Seitenbetrag	12 584	15 757	15 144	28

und Stadtamt für Leibesübungen.

In der Reichsanstalt nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	G II. A. Jugendamt. Allgemeine Verwaltung. Besonderer Nachw.				
	a. Dienstbezüge:				
	1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	39 650	40 500	40 311	59
	2. Löhne für Hilfskräfte	3 000	4 840	4 290	45
	b. Verleugungsgebühren:				
	3. Erhaltung an Abschnitt A IV A — Ruhegehälter —	6 800	6 629	6 649	52
	4. Versicherungsbeiträge	4 400	4 970	4 929	71
	5. Beiträge an Abschnitt A IV B — Ruhegehälter für holländische Angestellte — (103 RM), an Abschnitt A IV C — Ruhegehälter für holländische Arbeiter — (65 RM), an die allgemeine Versicherungsanstalt (60 RM) ufm.	250	300	135	80
		54 100 RM	(57 039)	(56 317)	07)
	c. Sächlicher Nachw.				
	a. Arbeitslohn: Nicht:				
	b. Sonstiger sächlicher Nachw.:				
	6. Entschädigung für Heizung ufm. für die Räume des Jugendamts an Abschnitt A I — Rat und Stabsverordnete —	1 200	1 200	1 200	—
	7. Geschäftsauswand (einschl. 900 RM für Fernsprecher an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk —)	2 500	3 000	2 078	26
	8. Weggefallener Anteil	—	100	22	88
		3 700 RM	(4 300)	(3 201)	14)
		57 800 RM	(61 339)	(59 618)	21)
	Nachwandschaft.				
	9. Aufwendungen bei Führung von Vormundschaften	500	500	299	05
	Schulaufsicht und Fürsorgeerziehung.				
	10. Gesamtaufwand für die Fürsorgeerziehung und bei Führung von Schulaufsichten:				
	1. Aufwand für Bewilligung	800	—	—	—
	2. Duzl. für Bewilligung	20 400	—	—	—
	3. Bewilligungskosten	1 800	—	—	—
	4. Überläufer- und Reisekosten	1 800	—	—	—
	5. Sonstige Aufwendungen für Arzt, Hygiene ufm.	700	—	—	—
	6. Verschiedenes	700	—	—	—
		45 000	45 000	55 745	81
	Kleinkinderbewahranstalt (Mosenstraße).				
	11. Bezahlung an Beamte und Angestellte	3 717	4 700	4 493	31
	12. Löhne an Aufwärtinnen	2 500	2 500	2 496	—
	13. Milch und Verpflegungsauswand für die Kinder	2 400	2 400	2 263	11
	14. Sonstiges (Unterrichtsmittel, Instandhaltung von Geräten, Weihnachtsbescherung, Reinigungsauswand, einschl. 5 RM Beitrag zur allgemeinen Versicherungsanstalt, ufm.)	800	800	679	22
	15. Vergütung für ärztl. Aufsicht an Abschn. G V — Gesundheitsamt	75	75	75	—
	16. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins an Abschnitt E I — Allgemeine Schulverwaltung	700	700	700	—
	17. Miete an Abschnitt E I — Volkshäuser	650	650	650	—
	18. Einmalige Aufwendungen:				
	a) Vorrichter des Sanatoriums	60	—	—	—
	b) 1 Regal mit Vorrichtung zum Waschen der Schuhe	30	—	—	—
	c) 1 Korbchen im Sanatorium	10	—	—	—
		100	—	165	08
		10 942 RM	(11 825)	(11 521)	72)
	Kinderhorte (6 Mädchen- und 3 Knabenhorte).				
	19. Bezahlung an Angestellte	19 500	18 900	18 239	77
	20. Verpflegungsauswand	6 000	7 000	4 964	31
	21. Sonstiges (Unterrichtsmittel, Instandhaltung von Geräten, Weihnachtsbescherung, Reinigungsauswand, Unfallversicherungsbeitrag)	2 200	2 200	2 375	20
	22. Pacht für Benutzung des Grundstückes der Mädchen Erben durch den 1. Mädchenhort (Südvorstadt) als Spielplatz	25	40	93	58
	23. Erhaltung auf Heizung, Beleuchtung, Wasserzins an Abschnitt E I — Volkshäuser	600	600	600	—
		28 325 RM	(28 740)	(25 672)	86)
	Seitenbetrag	142 636	147 404	152 857	65

Ref. 10, 1-6 gegenüberlich korrigiert

Abchnitt G II. Jugendamt

In der Haushaltsjahrtafel nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	G II.	12 584	15 757	15 144	28
	Jugendheim.				
VIII, a	7. Vergütung für überlassene Geschäftsräume (Miete, Heizung, Beleuchtung usw.): a) Bienen-Spandhofsgebäude 600 RM b) Ortsgemeinde-Palast des Verbandes für Deutsche Jugendherbergen 50 "	650	650	650	—
	Ergebnisnahme A: 13 234 RM		(16 407)	(15 794)	28)
	8. Zuschuß	135 192	136 837	143 224	40
	Summe A: 148 426 RM		(153 244)	(159 018)	68)
	B. Stadtamt für Leibesübungen.				
	Allgemeiner Aufwand.				
	— Keine Einnahmen	—	—	—	—
	Jugendherberge.				
VIII, a	9. Übernachtungsgebühren	1 200	1 200	1 164	40
	10. Gebühren für Schlaflocherbenutzung	70	60	76	90
	11. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	135	125	158	55
	12. Verschiedene Erstattungen	80	80	62	90
	1 485 RM		(1 465)	(1 462)	65)
	Gesamteinnahme B: 1 485 RM		(1 465)	(1 462)	65)
	13. Zuschuß	4 620	18 987	14 249	47
	Summe B: 6 105 RM		(20 452)	(15 712)	12)
	Endsumme	154 531	173 696	174 730	80
	Darvon sind Verrechnungsposten: Anf. 1 2 134 RM " 7 a u. b 650 "	2 784 RM			

Zusammenstellung zu Abchnitt G II.

Unterschnitt	Einnahme		Zuschuß		Zuschuß 1933	Z
	1935	1934	1935	1934		
A. Jugendamt	13 234	148 426	135 192	136 837	143 224	40
B. Stadtamt für Leibesübungen	1 485	6 105	4 620	18 987	14 249	47
Summe	14 719	154 531	139 812	155 824	157 473	87

und Stadtamt für Leibesübungen.

In der Haushaltsjahrtafel nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	G II.	142 636	147 404	152 857	65
	Jugendheim.				
VIII, a	24. Miete an Abchnitt H IV — Grundbelag —	2 700	2 700	2 700	—
	25. Erhaltung des Kaufmännischen für Reinigung, Heizung, Beleuchtung, Wasserzins an Abchnitt A I — Kat und Stadtsanierungsarbeiten —	3 040	3 040	2 940	—
	26. Sonstiges (einschl. 10 RM Beitrag zur allgem. Verf.-Küldage)	50	100	226	03
	27. Einmalige Kulturverbunden	—	—	295	—
	5 790 RM		(5 840)	(6 161)	03)
	Summe A: 148 426 RM		(153 244)	(159 018)	68)
	B. Stadtamt für Leibesübungen.				
	Allgemeiner Aufwand.				
berichtig	28. Beitrag zu den Gehältern der Beamten des Schulamts an Abchnitt E I — Volksschulen —	1 000	1 000	1 000	—
	29. Verwaltungskostenbeitrag an Abchnitt A II — Geschäftsstellen —	250	250	250	—
II, c	30. Geschäftsbedürfnisse, Druckkosten usw.	40	40	11	60
IX, e	— Weggefallene Anträge	—	13 862	9 753	71
	1 290 RM		(15 152)	(11 015)	31)
	Jugendherberge.				
VIII, a	31. Miete an Abchnitt H IV — Grundbelag —	1 800	1 800	1 800	—
	32. Entschädigung an den Vermieter	1 200	1 200	1 197	—
	33. Jahresbeitrag an den Gau Sachsen des Reichsverbandes für Deutsche Jugendherbergen	50	50	50	—
	34. Verschiedenes (darunter 20 RM für Unfallversicherung, 10 RM Beitrag zur allgemeinen Versicherungsrücklage) und 50 RM Miete an Unterabchnitt G II A	200	200	147	05
	35. Zusätzlicher Aufwand: 1. Heizung, Beleuchtung, Reinigung usw. 1 000 RM 2. Unter für die Kreisjugendleiter 300 "	1 300	1 300	1 133	89
	3. Versicherungsbeiträge 265 "	265	265	368	87
	— Weggefallene Anträge	—	—	—	—
	4 815 RM		(5 300)	(4 696)	81)
	Summe B: 6 105 RM		(20 452)	(15 712)	12)
	Endsumme	154 531	173 696	174 730	80
	Darvon sind Verrechnungsposten: Anf. 3 6 869 RM Anf. 23 600 RM " 4 mit 2 134 " " 24 2 700 " " 5 mit 168 " " 25 3 040 " " 6 1 200 " " 26 1 000 " " 7 mit 906 " " 29 250 " " 15 75 " " 31 1 800 " " 16 700 " " 34 mit 50 " " 17 650 " " 20 mit 1 800 "				

S. Nr. 9 mit 10 bei Einzahlung.

S. Nr. 7 u. 8. Einz. für die im Jugendheim Schilling 4 untergeordnete Geschäftskasse der Ortsgemeinde der Deutschen Jugendherbergen.

Abchnitt G III. Wohlfahrtsheim

Je der Verrechnung- seinheit anzugeben	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 Mk	1934 Mk	1933 Mk	1932 Mk	
	G III. Wohlfahrtsheim und Tenneraaspl.					
	A. Wohlfahrtsheim.					
	1. Erhaltung auf Miets und Heizung für Dienstmietwohnungen	492	492	491	30	
	2. Erstattungen auf Verpflegung:					
	a) aus Abchnitt G I — Wohlfahrtsheim — 45 300 Mk					
	b) von anderen Abchnitten und Dritten Personen 4 300 . .	50 000	38 000	52 292	11	
	3. Erlöse aus dem Verkauf von Holz usw.	22 000	60 000	66 789	45	§. Nr. 17 und 18 der Ausgabe.
	4. Sonstiges: Erlöse für Kasse, Erstattungen auf Versicherungs- beiträge	200	50	33	79	§. Nr. 4 a. Besp.
	Gesamteinnahme	72 692	98 542	119 606	65	
	5. Zufuß	5 551	16 713	5 775	38	
	Summe A: 78 243 Mk		(115 255)	(125 382)	103	
	Seitenbetrag	78 243	115 255	125 382	103	

und Tenneraaspl.

Je der Verrechnung- seinheit anzugeben	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 Mk	1934 Mk	1933 Mk	1932 Mk	
	G III. Wohlfahrtsheim und Tenneraaspl.					
	A. Wohlfahrtsheim.					
	Verwaltender Aufwand.					
	a. Dienstbezüge:					
	1. Bezahlung an Beamte und Angestellte	16 250	19 070	21 295	90	
	b. Verpflegungsbekämpfung:					
	2. Beitrag an Abchnitt A IV B — Kassegeber für häusliche Angestellte	53	180	200	88	
	— Weggefallener Anlag	—	536	522	—	§. Nr. 14 der Aus- gabe nachfolgt.
	16 303 Mk		(19 775)	(22 078)	78	
	Schlüssler Aufwand.					
	a. Arbeiterlöhne:					
	3. Arbeiterlöhne	2 000	230	—	—	§. Nr. 1 der Aus- gabe.
	4. Versicherungsbeiträge (einchl. 38 Mk Beitrag an Abchnitt A IV C — Kassegeber für häusliche Arbeiter —)	350	—	—	—	§. Nr. 4 a. Besp.
	b. Sonstiger schlüssler Aufwand:					
	5. Vergütung und Tilgung der mit 18 1/2 o. H. aufgemerteten Kesselschrauben an Abchnitt H I — Vergütung und Tilgung der Stadtanleihen	190	190	183	75	
	6. Brandversicherungsbeträge und 60 Mk an allgem. Versiche- rungsrücklage	200	200	117	60	
	7. Instandhaltung der Gebäude und Einrichtungsgegenstände	1 400	1 400	1 336	53	
	8. Vergl. der Heizungsanlagen, Kochkessel usw.	300	500	66	64	
	9. Ausgaben für Stubenräumung (250 Mk), Müllabfuhr, Straßen- und Schülereinsparung, Feuerlöcher (210 Mk)	500	460	474	20	
	10. Unterhaltung und Ergänzung der Geräte	500	500	460	91	
	11. Heizung (3000 Mk), Beleuchtung (800 Mk), Wasservers. (700 Mk)	4 500	4 500	3 862	97	
	12. Beheizung für die Insassen	28 000	28 000	24 081	97	
	13. Beheizung und Wäsche	1 600	1 600	1 521	46	
	14. Vergütung für ärztliche Behandlung, Arzneien und Heilmittel	900	400	294	82	Einchl. 325 Mk Ergänzung für den Vergl. über Nr. 2.
	15. Abwerberdienst an die Hauslinge, Unterhaltung an Verlegte	1 000	1 000	983	15	
	16. Sonstiges (Drucklocher, Kasserlöhne, Seifen, Bürsten, Samen für den Gartenbetrieb, 234 Mk Fernspreckgebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätsmerk —, und 300 Mk für Wohnschaftsbeheizung)	1 500	1 500	1 364	82	
	17. Berechnungsgeld für Rohmaterialien (Holz zum Wiederver- bau, Kohlen usw.)	15 000	50 000	41 797	75	Vergleiche Nr. 3 der Ausgabe.
	18. Betriebskosten für die Holzspaltenarbeit	4 000	5 000	24 991	70	
	61 940 Mk		(95 480)	(102 138)	25	
	Stromzähler Aufwand.					
	— Weggefallene Anläufe	—	—	1 165	—	
	Summe A: 78 243 Mk		(115 255)	(125 382)	103	
	Seitenbetrag	78 243	115 255	125 382	103	

Abchnitt G III. Wohlfahrtsheim

Nr der Rechnungs- posten	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	1932	
	G III. Übertrag	78 243	115 255	125 382	00	
	B. Tenneraajhl.					
VII a	6. Erstattung auf Bezugsgehalt aus Abchnitt G I — Wohlfahrtsheim —	28 000	28 000	26 217	40	
	7. Vergl. auf Miete und Heizung für Dienstleistungsmöblierungen	520	520	510	59	
	8. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	28	45	117	80	E. Nr. 32 b. Barg.
		(28 548)	(28 565)	(26 851)	88)	
	9. Zuschuß	3 716	3 150	2 493	72	
	Summe B: 32 264 RM		(31 715)	(29 345)	00)	
	Endsumme	110 507	146 970	154 727	63	
Daron sind Berechnungsposten:						
	Nr. 2 mit	40 000 RM				
	4 mit	190 "				
	6	28 000 "				
		77 190 RM				

Zusammenstellung zu Abchnitt G III.

Unterabchnitt	Einnahme		Ausgabe		Zuschuß		Zuschuß
	1935	1934	1935	1934	1935	1934	
A. Wohlfahrtsheim	72 692	78 243	5 551	18 713	5 775	38	
B. Tenneraajhl.	28 548	32 264	3 716	3 150	2 493	72	
Summe	101 240	110 507	9 267	19 863	8 269	10	

G IV § 3t. frei.

und Tenneraajhl.

G III.
B. Tenneraajhl.

Nr der Rechnungs- posten	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935	1934	1933	1932	
	G III. Übertrag	78 243	115 255	125 382	00	
	B. Tenneraajhl.					
	Verwalter Gehalt.					
	a. Dienstbezüge:					
	19. Brantienbezahlung	3 216	3 136	3 135	60	
	b. Versorgungsgebühren:					
	20. Erstattung an Abchnitt A IV a — Ruhegehalt —	3 529	3 529	3 529	44	
	— Weggefallene Anzüge	—	1 045	1 020	67	Segt Nr. 21 und 22 der Ausgabe.
		6 745 RM	(7 710)	(7 691)	71)	
	Einzelner Aufwand.					
	a. Arbeiterlöhne:					
	21. Lohn für eine Aushilfskraft	960	—	—	—	Früher Nr. 18 der Ausgabe.
	22. Versicherungsbeiträge	57	—	—	—	E. Nr. 8 u. 9. Ein.
	b. sonstiger persönlicher Aufwand:					
	23. Miete an Abchnitt H IV — Grundbesitz —	5 000	5 000	4 500	—	7 Posten für Anstalt.
	24. Heizung und Beleuchtung	1 800	1 800	1 260	97	
	25. Gerätebeschaffung und -Unterhaltung	200	200	87	45	
	26. Beköstigung	14 500	14 000	13 105	70	
	27. Aufwand für Reinigung der Wäsche und Instandhaltung	650	650	650	—	
	28. Kleidung und Wäsche	400	400	338	96	
	29. Leihengelder für die Kisten	1 100	1 100	1 021	50	
	30. Ärztliche Behandlung der Anstalt, Arzneien usw.	100	100	83	10	
	31. Fernspreckgebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —	102	105	102	—	
	32. Sonstiges (Raherlöhne, Vorbehalte, 150 RM für Verhütungsbeförderung usw.)	650	650	504	21	
		25 519 RM	(24 005)	(21 653)	89)	
	Staatlicher Aufwand.					
	— Reiner	—	—	—	—	
	Summe B: 32 264 RM		(31 715)	(29 345)	00)	
	Endsumme	110 507	146 970	154 727	63	
Daron sind Berechnungsposten:						
	Nr. 2	53 RM				
	4 mit	228 "				
	5	190 "				
	9 mit	210 "				
	11 "	1 200 "				
	16 "	234 "				
	20	3 529 "				
	22 mit	28 "				
	23	5 000 "				
	24 mit	800 "				
	31	102 "				
		11 574 RM				

G IV § 3t. frei.

In der Rechnungs- buchführung zusammenf.	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM		
	G V.				
	Gesundheitsamt.				
	Allgemeiner Aufwand.				
bereits IX, 1	1. Erhaltung der Hälfte der Bezüge des Kanzleipersonals des Krankenpflegamts von Abschnitt G VI — Krankenhaus —	3 500	3 500	3 431	95 Jahres: 1935: 123 295 RM 1934: 120 610 .. 1933: 119 311 ..
	2. Erhaltung auf dergl. vom Unterabschnitt Geschlechtskranken- fürsorge	2 800	2 800	2 806	63 S. Nr. 65 b. Hosp.
	3. Dergl. auf Versicherungsbeiträge	500	578	897	72 S. Nr. 3 k. Hosp.
	4. Gebühren und sonstige Einnahmen	10	22	70	70
		6 810 RM	(6 900)	(7 297)	—
	Säuglingsfürsorge und Mutterfuß.				
VII, 1	5. Beihilfen und Erstattungen von Fürsorgeschwänden, Kranken- kassen, Angehörigen von Unterstützten, sowie sonstige Zu- wendungen	1 000	2 200	2 670	98 Jahres: 1935: 25 300 RM 1934: 22 600 .. 1933: 23 087 ..
	Krüppelfürsorge.				
	6. Erstattungen und Zuwendungen	500	600	679	83 Jahres: 1935: 4 500 RM 1934: 5 600 .. 1933: 5 715 ..
	Erholungsfürsorge.				
IX, 1 VIII, 1 a, 2	7. Erstattungen von Erwohlfahren	150	100	45	— Jahres: 1935: 27 930 RM 1934: 18 775 .. 1933: 32 905 ..
	8. Dergl. von Eltern und Krankenkassen für Schulinder	6 500	7 000	7 265	73 S. Nr. 15 k. Hosp.
	9. Erhaltung auf Versicherungsbeiträge	—	125	17	38
		6 650 RM	(7 225)	(7 268)	11
	Eheberatung.				
IX, 1	10. Erstattungen	500	300	—	— Jahres: 1935: 10 500 RM 1934: 6 800 .. 1933: — ..
	Sportärztliche Beratungsstelle.				
	Nichts.	—	—	—	—
	Seitenbetrag	15 460	17 125	17 915	92

In der Rechnungs- buchführung zusammenf.	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM		
	G V.				
	Gesundheitsamt.				
	Allgemeiner Aufwand.				
IX, 1 IX, 1 a, 2 VII, 1 IX, 1	1. Befoldung an Beamte und Angestellte	114 300	111 776	108 058	50
	2. Erhaltung an Abschnitt A IV A — Ruhegehälter —	7 035	7 334	9 587	16
	3. Versicherungs- und sonstige Beiträge, darunter 167 RM an Abschnitt A IV B — Ruhegehälter für hiesige Angestellte —	1 370	1 200	1 609	95 S. Nr. 3 a. Ein.
	4. Geschäftsaufwand (einzgl. 2154 RM Fernsprechkosten an Abschnitt D III — Elektrizitätswerk — und 100 RM Beitrag an allgemeine Versicherungsbeiträge), sowie verschiedene andere kleine Ausgaben für ärztliche Instrumente usw.	6 800	6 500	6 707	94
	5. Dienstreisen	200	200	224	35
	6. Hygienische Vollbekleidung	100	100	46	40
	7. Ruherordentl. Reinigung u. Desinfektion der Beratungsstube — Weggefallener Kofch	400	350	363	50
		190 205 RM	(127 510)	(126 607)	78
	Säuglingsfürsorge und Mutterfuß.				
VII, 1	8. Wochenfürsorge	20 000	18 000	19 042	55
	9. Stillunterstützungen, anderweitige Hilfsmassnahmen, Verpfleg- gelber	6 000	6 500	6 377	63
	10. Beaufsichtigung des Kinderwagnraums	300	300	278	50
		26 300 RM	(24 800)	(25 698)	68
	Krüppelfürsorge.				
VII, 1	11. Kuchkosten, Heilmittel und Überführungskosten	5 000	6 200	6 394	73
	Erholungsfürsorge.				
IX, 1 VIII, 1 a, 2	12. Kuchkosten usw. für Erwohlfahren	2 000	1 000	1 644	15
	13. Dergl. für Schulinder	32 600	25 000	38 528	49 S. Nr. 8 a. Ein.
		34 600 RM	(26 000)	(40 172)	64
	Eheberatung.				
IX, 1	14. Kosten für Sterilisationen und Verpfleggelber in Anstalten	20 000	7 000	—	—
	Sportärztliche Beratungsstelle.				
	Nichts.	—	—	—	—
	Seitenbetrag	216 105	191 510	198 873	23

Abteilung G
Wohlfahrtspflege.

Abchnitt G V.

In der Rechnungs- periode anzugeben	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	1932 RM	
G V.	Übertrag	15 400	17 125	17 915	92	
Tuberkulosefürsorge.						
VII, IX, IX, c	11. Erhaltung auf Kochstellen und Stärkungsmittel	7 300	7 500	9 132	74	Zufuß: 1935: 16 890 RM 1934: 17 150 " 1933: 14 701 "
	12. Zusammenlagen von Krankenkassen usw.	1 420	1 300	1 458	70	
	12a Zusammenlagen aus Stiftungen usw. aus K 4, Nr. 165 — Sammelbeiträge für Tuberkulosebekämpfung —	440	—	—	—	
		9 160 RM	(8 800)	(10 591)	44)	
Waldberholungsstätte.						
	13. Kur- und Bespitzgelder	5 200	2 500	2 450	40	Zufuß: 1935: 14 678 RM 1934: 17 194 " 1933: 17 456 "
	14. Erhaltung für gewöhnliche Bekleidung vom Personal	243	243	276	20	
	15. Vergl. für Wohnung und Heizung vom Hausmeister	177	177	177	45	
	16. Vergl. auf Versicherungsbeiträge usw.	255	300	284	83	
IX, c	16a Zusammenlagen aus Stiftungen: a) aus K 3, Nr. 41 — Restvermögen der Rücklage für Errichtung der Waldberholungsstätte —	440	—	—	—	
	b) aus Konto K 4, Nr. 182 — Stiftung der Vogtländischen Maschinenfabrik A.-G., Plauen —	1 015	—	—	—	
	17. Sonstige Einnahmen	10	970	6	15	
		7 340 RM	(4 190)	(3 204)	63)	
Medizinpolizei.						
IX, c	18. Gebühren des Stadtbürgermeisters	3 500	5 000	6 589	72	Zufuß: 1935: 17 151 RM 1934: 13 845 " 1933: 10 520 "
IX, c	19. Vergl. für Benutzung der Entschuldigungsanstalt	2 500	2 000	1 654	—	
	20. Erstattungen aus Versicherungsbeiträge	490	420	462	77	10888 RM bei Staat, 65 RM für Gemeinde Schwarzb., 54 RM für Gemeinde Wilsdorf
Vertriebsart	21. Beitrag des Staates und der beteiligten Gemeinden zu den Kaufmannsunterstützungen der Hebammen	1 004	5 320	5 333	67	
	Seitenbetrag	44 454	43 455	45 761	55	

Gesundheitsamt.

G V.
Gesundheitsamt.

In der Rechnungs- periode anzugeben	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen	
		1935 RM	1934 RM	1933 RM	1932 RM		
G V.	Übertrag	216 105	191 510	198 873	23		
Tuberkulosefürsorge.							
VII, c	15. Kur- und Überführungskosten	14 000	14 000	11 474	—	Verlässliche Auf- rechnungen sind zu Brück 1 bezw. 2 mit einreichen.	
	16. Beschaffung von Kleidung und Wäsche	100	100	—	—		
	17. Heilmittel, Kosten für ärztliche Behandlung, Hauspflege und Beraterhilfen, sowie Stärkungsmittel	10 000	10 000	12 564	71	*) E. aus Nr. 11 für Eisenbahn.	
IX, c	18. Kostengelder	1 000	500	688	53		
	19. Krankenpflegekosten: Beschaffung von Liegestühlen, Bettstellen	200	600	75	80		
	20. Desinfektionsmittel	400	400	344	21		
	21. Sonstige Ausgaben (Tuberkulose, Keucher)	350	350	145	09		
		26 050 RM	(25 950)	(25 292)	34)		
Waldberholungsstätte.							
	22. Beibringungen	4 773	4 934	4 900	65	Befehlung des Bürgermeisters Nr. 1 mit einreichen.	
	23. Arbeiterlöhne	2 675	2 600	2 515	83		
	24. Versicherungs- und sonstige Beiträge, darunter 115 RM an Abchnitt A IV C — Arbeiterlöhne für städtische Arbeiter —	630	600	643	04		
	25. Bekleidungskosten	7 800	7 800	7 486	—		
	26. Beiträge an die Forstverwaltung	380	380	380	—		
	27. Geschäftsauswand (einrichtl. Fernsprechkosten, 20 RM Bei- trag an allgemeine Versicherungsbeiträge und 100 RM Gebühren für Müllabfuhr, Feuerlöschung usw., Bücher und Zeitschriften für die Bibliothek und Unterhaltung des Kabino und 50 RM für Weihnachtsfeier)	500	500	535	82		
	28. Wasser (300 RM), Beleuchtung (100 RM), Heizung und Kraft (1100 RM)	1 500	1 650	1 644	27		
	29. Arzneien, ärztl. Instrumente usw.	200	300	183	83		
	30. Straßenbahnbenutzung	900	900	730	—		
IX, c	31. Reinigung der Räume und Wälder	500	500	381	50		
	32. Wälderbeschaffung	150	150	122	32		
	33. Ergänzung und Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände	100	200	101	68		
	34. Laufender Aufwand für Instandhaltung der Gebäude usw. und zwar: a) Instandhaltung der Gebäude, Einrichtungsgegenstände, Küchenanlage, Umkleekabinen, Verkleidung der Sitzabteilungen, Reinigung des Badezimmers und Fußboden b) Vergl. der Heizungsanlage, Beschaffung von Heizungs- materialien, Handwerkslohn usw. c) Vergl. des Hofes d) Reklame und Bekanntheit der Jugendwohnanstalt	300 RM 300 " 100 " 150 "	1 050	800	1 035	43	
	35. Außerordentlicher Bauaufwand: a) Vorarbeiten bei Wasserversorgung, des Lagerhauses für Wasser, des Heizhauses, der Hausküche mit Nebenraum, der Schlaftische und der Küche der Hausmeister-Wohnung b) Erneuerung des letzteren Anstrichs des 3. Stockes	500 RM 300 "	800	—	—		
	36. Einmalige Gerätebeschaffung (1 Krankentragebühre)	60	—	—	—		
		22 018 RM	(21 374)	(20 690)	37)		
Medizinpolizei.							
IX, c	37. Entschuldigungsstellen für Hebammen	200	275	208	97		
	38. Entschädigung an Hebammen bei Kindbettfieber usw., Er- krankungen (80 RM) und bei Nichterreichung des Min- desteinkommens (400 RM) sowie Krankenzinsen- und Unfallversicherungsbeiträge für Hebammen (420 RM)	900	1 000	1 118	15		
	Seitenbetrag	265 273	240 109	246 153	06		

In der Rechnungs- periode	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
	G V. Übertrag	44 454	43 455	45 761	55
IX, 1	22. Erstattung der Hälfte der den Hebammen gewährten Entschädigung bei Nichterreichung des Mindesteinkommens durch den Staat	300	250	170	—
	23. Umzugentschädigungen für Hebammen	70	70	—	—
	24. Gebühren für den Eistransport für das Stadtkrankenhaus	400	400	501	50
	25. Gebühren und sonstige Einnahmen	170	170	—	—
		13 334 RM	(14 230)	(14 721)	66)
	Bestattungsamt.				
XIV, 1 teilweise	26. Gebühren des Begräbnisordners	15 000	15 000	14 959	—
	27. Erstattung auf Bestattungskosten	120 000	110 000	109 639	02
	28. Unschuldigere Einnahmen	600	500	748	75
XIV, 1	29. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	245	245	—	—
	135 845 RM	(125 745)	(125 346)	77)	
	Schulgesundheitspflege.				
VIII, 1	30. Beitrag des Wohlfahrtsamts zum Kosten des Milchprüfstaates	1 600	1 600	1 600	—
	31. Erstattung aus den Abchnitten E I bis E V — Schulen und Volkshilfsstellen — (24 035 RM), von der Bezgl. Spitzen- und Seidenschule (100 RM), von Abchnitt G II A — Jugendamt — (100 RM) und von der Landwirtschaftlichen Schule Plauen (50 RM)	24 285	24 525	24 421	—
IX, 1	32. Sonstige Zusammenhänge	10	10	—	—
		25 895 RM	(26 135)	(26 021)	—
	Geisteskranken- und Irrenfürsorge.				
VII, 1	33. Zusammenhänge und sonstige Erstattungen	200	200	174	88
	34. Erstattung für Familienpflege	2 000	2 000	3 952	50
	2 200 RM	(2 200)	(4 127)	88)	
	Geschlechtskrankenfürsorge.				
IX, 1	35. Für Geschäftsführung von der Landesversicherungsanstalt	—	300	300	—
	36. Erstattungen auf Untersuchungsgebühren von derselben	—	450	564	75
	37. Anteilige Erstattung des Aufwandes von den amtsobauptmannschaftl. Bezirken Plauen und Olitzig i. S.	450	350	200	—
	38. Erstattungen von Bezugsfürsorgeverbänden und anderen Vereinen	4 200	4 000	5 039	80
	4 650 RM	(5 100)	(6 104)	55)	
	Pflegeamt für sittlich Gefährdete.				
VIII, 1	39. Verchiedene Erstattungen	100	300	207	42
		213 984	200 825	208 240	17
	Gesamtergebnis	251 744	228 701	224 126	14
	Endsumme	465 728	431 926	432 366	31
	Darvon sind Verrechnungsposten:				
	Kof. 1 . . . 3 500 RM	Kof. 27 . . . 120 000 RM			
	" 2 . . . 2 800 "	" 31 . . . 24 285 "			
	" 3 . . . 500 "				
	" 16 . . . 253 "				
	151 340 RM				

In der Rechnungs- periode	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
	G V. Übertrag	265 273	240 100	246 153	06
IX, 1	39. Zuschuß an Hebammen zur Teilnahme an Wiederholungs- und Fortbildungskursen der Hebammen-Vereine	600	600	—	—
	40. Kubelandsunterstützung an Hebammen	16 830	14 750	13 549	96
	41. Löhne bei Entscheidungen	5 620	4 700	4 583	68
	42. Versicherungs- und sonstige Beiträge, darunter 83 RM an Abchnitt A IV C — Kubelände für städtische Arbeiter	985	900	880	18
	43. Allgemeine Cassensatzungskosten, Unterhaltung der Entschuldigungsanstalt im Krankenhaus, 120 RM für Fortbildungskursus, Kassenvergütung	3 100	3 100	2 987	99
IX, 1	44. Aufwand bei zwangswise Unterbringung Geisteskranker und Irren im Krankenhaus	50	50	5	—
	45. Unterhaltung des Kraftwagens der Cassensatzungsanstalt, einschl. 535 RM Beitrag zur allgemeinen Versicherungsbeiträge	2 200	2 200	1 913	28
	30 485 RM	(27 575)	(25 252)	01)	
	Bestattungsamt.				
XIV, 1	46. Bezahlung an Beamte und Angestellte (einschl. 1000 RM für Vertretungen)	8 475	8 300	8 366	28
	47. Erstattung an Abchnitt A IV A — Ruhegehälter	3 625	3 857	—	—
	48. Versicherungs- und sonstige Beiträge	420	420	—	—
	49. Entschädigung für Sonderleistung an den Begräbnisordner	100	100	100	—
	50. Geschäftsaufwand (einschl. 552 RM Fernspreckgebühren an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk —)	950	900	870	51
XIV, 1	51. Bestattungskosten (Leichenwagen, Heimbürgen)	120 000	110 000	109 639	02
	52. Kubelandsunterstützungen an Heimbürginnen	1 000	1 000	978	72
	53. Schenkung für dieselben	50	50	—	—
	134 620 RM	(124 627)	(119 954)	53)	
	Schulgesundheitspflege.				
VIII, 1	54. Milchprüfstich für Schulkinder	8 000	8 000	9 103	13
	55. Bekämpfung des Angiebers in den Schulen	100	50	—	—
IX, 1	56. Zahnärzt. Behandlung mittelloser nicht versicherter und nicht unterhaltener Schul Kinder	100	—	30	70
	57. Verbandsmittel für die Schulpflichtigen und die Wanderschaften	100	100	225	82
	8 300 RM	(8 150)	(9 359)	65)	
	Geisteskranken- und Irrenfürsorge.				
VII, 1	58. Unterbringungen in Heilstätten	500	500	802	35
	59. Beschaffung von Kleidung und Wäsche	50	50	—	—
	60. Sonstige Ausgaben (Schnupftabak für Füchse)	100	100	144	95
	61. Familienpflege	2 000	2 000	1 773	—
	2 650 RM	(2 650)	(2 720)	30)	
	Geschlechtskrankenfürsorge.				
IX, 1	62. Anteil. Gehalt des Kanzleibeamten an allgemeinem Aufwand	2 800	2 800	2 896	63
	63. Rücklagen für Geschlechtskranke	20 000	23 000	24 248	30
	22 800 RM	(25 800)	(27 144)	93)	
	Pflegeamt für sittlich Gefährdete.				
VIII, 1	64. Verpflegung in Heimen usw.	2 000	3 000	2 119	07
	65. Überführungs- und Reisekosten, sowie Beantwortungen und Sachleistungen	700	1 200	989	88
	2 700 RM	(4 200)	(3 108)	95)	
	Endsumme	465 728	431 926	432 366	31
	Darvon sind Verrechnungsposten:				
	Kof. 2 . . . 7 035 RM	Kof. 28 mit . . . 1 134 RM			
	" 3 mit . . . 700 "	" 42 " . . . 83 "			
	" 4 . . . 2 154 "	" 47 " . . . 3 625 "			
	" 17 . . . 7 300 "	" 50 mit . . . 552 "			
	" 24 . . . 370 "	" 51 . . . 120 000 "			
	" 26 . . . 380 "	" 62 . . . 2 800 "			
	" 27 mit . . . 180 "				
	146 573 RM				

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Verwirklicht 1933	Erklärungen
		1933	1934		
	G VI. Krankenhaus.				
IX, 1 beizulegen	1. Kur- und Verpflegelder	940 000	795 000	751 056	67
	2. Erstattung von 1/2 des Gehalts eines leitenden Arztes aus Abchnitt G VII — Pflegenfall Kaufmann	3 020	2 588	2 588	44
	3. Vergl. für gewährte Wohnung und Heizung vom Ma- schinemeister	515	500	714	20
	4. Vergl. für gewährte Wohnung usw. und entnommene Bekleidung von Ärzten, Albertinerinnen, Pflege-, Haus- und Küchenpersonal	37 700	34 700	32 487	36
IX, 2	5. Gebühren für Benutzung der Röntgenanlage und der elektrischen Höhenzange	100 000	100 000	81 638	90
	6. Vergl. für Benutzung der Diathermieapparate für Bäder, Kafkas, Elektrifloren usw.	7 000	20 000	21 923	40
	7. Erstattungen für Verbandmittel und Arzneien	9 000	9 000	8 243	71
	8. Pathologische Untersuchungen	9 000	17 000	19 997	52
beizulegen	9. Erstattung auf Versicherungsbeiträge	20 000	22 000	18 207	41
	10. Erstattungen für verlagene Aufwendungen	1 000	2 000	1 761	58
IX, 3	11. Arztgebühren	27 000	45 000	—	—
	12. Verbleibende Einnahmen	7 000	10 000	15 684	97
	Seitenbetrag	1 161 235	1 067 788	955 204	16

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Verwirklicht 1933	Erklärungen
		1933	1934		
	G VI. Krankenhaus.				
	Verbleibender Saldo.				
	a. Dienstgebühren:				
	1. Befoldung für leitende Ärzte, Oberärzte, Hilfsärzte, Apo- theker, Apotheken- und Röntgenassistenten, Laboranten	118 168	115 145	104 152	09
	2. Vergl. für das Verwaltungspersonal	63 232	58 535	54 620	78
	3. Erstattung der Hälfte der Befoldung des Kanzleibeamten des Krankenpflegers aus Abchnitt G V — Gesundheitsamt —	3 500	3 500	3 431	95
	4. Befoldung für das Pflegepersonal	177 320	193 577	193 430	24
	5. Entschädigung usw. des Albertinerinnen	60 490	60 834	40 121	63
	6. Befoldung für das Maschinenhauspersonal	5 991	5 794	7 691	91
	7. Vergl. für die Küchen- und Wäscheverwalterin	4 538	4 731	4 670	76
	b. Versorgungsgebühren:				
	8. Erstattung an Abchnitt A IV A — Ruhegehälter —	28 976	14 780	10 909	56
	9. Beitrag an die Kleiderkasse für städt. Beamte (48 RM), an Abchnitt A IV B — Ruhegehälter für städt. Angestellte — (1521 RM), an Abchnitt A IV C — Ruhegehälter für städt. Arbeiter — (2400 RM)	3 969	3 718	3 896	80
	400 184 RM		(440 614)	(422 925)	72)
	Zählender Saldo.				
	a. Arbeitslöhne:				
	10. Löhne für das Maschinenhauspersonal	10 500	11 000	10 006	30
	11. Vergl. für das Küchen- und Dienstpersional	73 000	69 500	62 550	08
	12. Vergl. für Krankenträger, Garten- und Hausarbeiter	17 000	18 900	16 107	88
	13. Vergl. für Wäschereinigung und Ausbesserung	19 500	17 500	17 795	11
	b. Sonstiger städtischer Aufwand:				
	14a. Verzinsung (5 o. H.) und Tilgung (1/2 o. H.) der alten Anleihe an Abchnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Stadtanl. —	9 129	8 854	8 548	75
	b. Zinsen (5/2 o. H.), Tilgung (1/2 o. H.) für aus der 2000 000 RM- Anleihe — Teil der 4 682 000 RM-Anleihe — entnommene 64 585,58 RM an Abchnitt H I — Verzinsung u. Tilg. der Stadtanl. —, und zwar: 3 355,99 RM Zinsen, 1 165,90 RM Tilgung, 4 521,90 RM Zs.	4 521	4 844	4 682	47
IX, 1	c. Schuldendienst für ein Darlehn in Höhe von 280 500 RM für Ausföhrungen für das Krankenhaus aus dem Arbeits- beschäftigungsprogramm einschl. 8000 RM (1. Rate) Tilgung für Inventarbeschaffung an das Betriebsvermögen — K. 3, Nr. 9 —	56 100	56 100	—	—
	d. Abschreibungen auf Zentralheizungs- und Kesselanlagen	—	—	—	—
	e. Beitrag (1. Rate) zu den Kosten für die Errichtung einer Transformatorstation auf dem Krankenhausgrundstück	3 650	—	—	—
	15. Laufender Aufwand für Instandhaltung der Gebäude usw., und zwar:				
	a) Instandhaltung der Gebäude, Dfm., Einrichtungen, Ein- richtungen, Fenstereinst. und elektr. Kleinanlagen, der Heizung, Heizung von Heizleitungen und Beschaffung von Holzwerkstoffen und Zement	5 700	—	—	—
	b) Vergl. der Heizungsanlagen	1 500	—	—	—
	c) Vergl. der Sanitäreinr. und Wäskasse	3 615	—	—	—
	d) Instandhaltung und Bohrung der Abwasser-Röhrenlage	1 600	—	—	—
	e) Vergl. des Gartens	300	—	—	—
	f) Für Instandhaltung an Abchnitt D X — Straßenreinigung	555	—	—	—
	13 500	13 985	17 016	98	
	16. Verpflegungs- und Bekleidungsanstand für die Kranken und Bekleidung von Beamten, Angestellten, Albertinerinnen, Pflege- und Dienstpersional	185 000	182 000	163 940	50
	17. Ärztliche Hilfsmittel und Arzneien (einschl. für Laboratoriums- zwecke), und zwar:				
	a) Arzneimittel	23 000	—	—	—
	b) Ärztliche Geräte und Instrumente	11 000	—	—	—
	c) Verbandmittel	18 000	—	—	—
	d) Laboratoriumsbedarf	400	—	—	—
	e) Weitebeschaffung	700	—	—	—
	f) Elektrizität	2 000	—	—	—
	g) Desinfektionsmittel und Entseuchungsmittel	1 000	—	—	—
	h) Bekleid. für die innere Abteilung	300	—	—	—
	i) Vergl. für den Normalbedarf	7 000	—	—	—
	k) Rohes für Waschungen, pathologische und lehrzwe- ckliche Untersuchungen	5 000	—	—	—
	79 430	71 450	54 100	10	
	Seitenbetrag	937 544	894 747	777 673	89

Bem. zu 14:
Für Instand-
haltung usw.
43000 RM er-
forderlich.
3. Zl. Betrag, be-
140 108 RM ange-
nommen.
Bem. zu 14c:
10000 RM in
3 Jahren.

Da der Haushaltsplan nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
RE	RE	RE	RE	RE	RE
G VI.	Übertrag	1 161 235	1 067 788	955 204	16
	Gesamteinnahme	1 161 235	1 067 788	955 204	16
13. Zulage		14 779	82 109	63 498	53
	Endsumme	1 176 014	1 139 897	1 018 702	69
Daran sind Berechnungsposten:					
	Nr. 1 mit	160 000	RE		
	" 2	3 020	RE		
	" 8	9 000	RE		
	" 9	20 000	RE		
	" 10	1 000	RE		
		193 020	RE		

Da der Haushaltsplan nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
RE	RE	RE	RE	RE	RE
G VI.	Übertrag	987 544	894 747	777 673	89
18. Kältebetrieb und Höhenjonne:					
	Laufender Halwanz:				
	a) Wasser, Rohrleitung, Reparaturen und Stromkosten	23 000	RE		
	b) Höhenjonne	300	RE		
	Einmalige Aufwendungen:				
	c) Kosten für Montage der Stromzuführung zur Kälteabteilung (10 000 RE) — 1. Rate	2 000	RE		
	25 300	71 750	54 758	23	
19. Heizung (41 000 RE), Licht und Kraft (18 000 RE), Wasserversorgung (9 000 RE)		68 000	68 000	59 479	77
20. Geräte, Wäsche, und zwar:					
	a) Umbau der Unterhaltung und Ergänzungen der Geräte	7 500	RE		
	b) Anschaffung und Auslieferung von Personalwäsche, Bett- und Krankenwäsche, Weißbrot, Pampeln, Gerdien, Socken	25 000	RE		
	c) Erneuerung und Instandhaltung holzener Matratzen	5 000	RE		
	d) Seife und Soda für Wäschereinigung	3 000	RE		
	e) Seife, Bürsten und sonstige Reinigungsmittel	2 800	RE		
	42 300	35 500	28 887	62	
21. Steuern, Abgaben, Versicherung, und zwar:					
	a) Gebäude-Versicherungsbeitrag	800	RE		
	b) Lebensversicherung (100 RE), Hausratversicherung (2 500 RE)	2 600	RE		
	c) Allgemeine Lebensversicherung, städt. Haftpflicht	1 500	RE		
	d) Versicherungsbeitrag	25 800	RE		
	e) Beitrag an den Darlehnstillemittelverein in Chemnitz	130	RE		
	f) Beitr. zur Unfallversicherung	1 000	RE		
	g) Beiträge für Straßen-, Schindenschneidung u. Feuerfag	1 700	RE		
	43 520	40 100	38 204	29	G. Nr. 9 u. 10.
22. Geschäftsaufwand und Vertriebenes (einschl. 4900 RE für Fernsprechanrufschlüssel an Abchnitt D III — Elektrizitätswerk — und 75 RE Feuermelberbenachrichtigung an Abchnitt D XIV — Feuerlöschwesen —)		12 700	10 000	11 199	30
23. Verlagsweise Aufwendungen		1 000	2 000	2 504	97
24. Aufwand bei Abhaltung von Gottesdiensten		150	100	113	90
25. Weihnachtsgeldbesorgung für die Kranken		600	300	299	81
26. Bezug mehrgemessener Zeitschriften und Bücher		1 500	1 400	845	75
27. Dienstreisen usw.		400	400	239	60
— Wegfallener Einzug		—	100	163	60
	666 830	RE	(683 783)	(551 445)	11)
	Einmaliger Halwanz.				
28. Außerordentlicher Bauaufwand		30 000	6 500	42 802	70
29. Einmaliger Aufwand für Gerätebeschaffung und Instandhaltung von Inventar		13 000	9 000	1 529	16
	43 000	RE	(15 500)	(44 331)	86)
	Endsumme	1 176 014	1 139 897	1 018 702	69
Daran sind Berechnungsposten:					
	Nr. 3	3 500	RE		
	" 8	29 976	RE		
	" 9 mit	3 921	RE		
	" 14 a, b, c	69 780	RE		
	" 15 i	585	RE		
	" 16 mit	37 700	RE		
	" 17 k mit	2 000	RE		
	" 18 a, c mit	5 000	RE		
	" 19 mit	27 000	RE		
	" 21 d, g mit	21 750	RE		
	" 22 mit	4 875	RE		
	" 23	1 000	RE		
	208 087	RE			

In der Rechnungs- samkeit aufzuführen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	G VII.				
	Pflegeanstalt Kaufschiwig.				
	1. Verpflegelder (vom Wohlfahrtsamt und von Privaten)	82 125	78 185	79 850	68
	2. Wirtschaftserlöse:				
	a) Zuschuß für die Erzeugung der Stillesammeln 50 Mk				
	b) Zuschuß für die Erzeugung der Stillesammeln an Obst und Gemüse 500	550	550	532	—
	3. Erlösung für Gewährung von Dienstwohnungen	470	470	470	43
	4. Vergl. für gewährte Wohnung und entnommene Beschäftigung vom Personal	3 225	3 356	3 408	51
	5. Sonstiges:				
	Erlösungen auf Versicherungsbeiträge, Erlöse für Kleinstkassen etc.	1 300	1 290	1 228	64
	Zusammen	87 670	83 851	85 490	26
	Darvon sind Verrechnungsposten:				
	Ant. 1 mit	81 000	Mk		
	„ 3 mit	1 270	„		
		82 270	Mk		

IX, 1

In der Rechnungs- samkeit aufzuführen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	G VII.				
	Pflegeanstalt Kaufschiwig.				
	Personlicher Aufwand.				
	a. Dienstbesoldung:				
	1. Besoldung an Beamte und Angestellte	24 053	25 164	24 129	16
	2. Gehalt für den Chefarzt nach 1/3 der Bezüge an Abschnitt G VI — Krankenhaus —	3 020	2 588	2 588	44
	b. Versorgungsleistungen:				
	3. Beitrag an Abschnitt A IV ^b — Ruhegehalt für hiedliche Angestellte — (90 Mk) und an Abschnitt A IV ^c — Ruhe- löhne für hiedliche Arbeiter — (140 Mk)	230	270	263	21
	4. Versicherungsbeiträge für Angestellte	1 170	2 000	2 196	93
		28 473	(30 682)	(29 177)	74)
	Sächlicher Aufwand.				
	a. Sachbesoldung:				
	5. Löhne für Arbeiter	7 200	7 500	7 248	31
	6. Versicherungsbeiträge für Arbeiter	1 250	—	—	—
	b. Sonstiger sächlicher Aufwand:				
	7. Miete einchl. Abgaben an Abschnitt H IV — Grundbesitz —	7 000	7 000	7 000	—
	8. Gehaltsaufwand (einchl. 255 Mk Fernspreckgebühren an Abschnitt D III — Lichtträgerwerk —)	400	400	363	11
	9. Beschäftigungsaufwand für die Pflanzung und für das Personal	26 558	24 019	24 023	47
	10. Arzneien, Heilmittel, Eis	1 200	1 200	1 006	74
	11. Bekleidung und Schuhe	2 500	2 000	2 227	41
	12. Reinigung der Wäsche und Anfallordner, Kläranlagen und Gräben	1 600	1 600	1 417	46
	13. Heizung (4800 Mk), Wassergins (1200 Mk)	6 000	5 500	5 036	52
	14. Elektrisches Licht und Kraft sowie sonstige Beleuchtung	1 500	1 300	1 246	81
	15. Instandhaltung der Heizungs- und Maschinenanlagen	800	800	798	83
	16. Instandhaltung und Ergänzung des Gerätes	800	600	591	34
	17. Beschaffung und Herrichtung von Matratzen	300	200	1 054	81
	18. Gartenbetrieb	150	100	131	51
	19. Sonderbeihilfen für Pflanzlinge	1 200	1 000	1 541	50
	— Weggefallener Anfall	—	50	—	—
		58 458	(53 009)	(54 587)	82)
	Einmaliger Aufwand.				
	20. Gerätebeschaffung u.ä.:				
	1. 3 Nachträge	150	Mk		
	2. Spezialrechnungsgerät zur verbundene Kassenrechnung	210	„		
		400	100	431	70
	21. Außerordentlicher Bauaufwand:				
	1. Bekrängen von Stieghausen in 3 Zimmern	50	Mk		
	2. Eine Treppenstiege im Oberstflöge	24	„		
	3. Schornstein im Erdflöge	70	„		
	4. Arbeit für die Fernspreckanlage im Wirtschaftsgelände	25	„		
	5. Material für das Verichten von Zimmern	60	„		
		279	—	1 290	—
			(100)	(1 724)	70)
	Zusammen	87 670	83 851	85 490	26
	Darvon sind Verrechnungsposten:				
	Ant. 2	3 020	Mk		
	„ 3	250	„		
	„ 4 mit	600	„		
	„ 6	670	„		
	„ 7	7 000	„		
	„ 8 mit	255	„		
	„ 13	1 200	„		
	„ 14	5 150	„		
		18 125	Mk		

IX, 1

Abchnitt G VIII. Plauener

Säuglingsheim in Syrau.

In der Rechnungs- tafel zusammen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
	G VIII.				
	Plauener Säuglingsheim in Syrau.				
IX, 2	1. Verpflegelohn	42 800	33 300	31 175	17
	2. Erhaltung für gewählte Wohnung und Heizung vom Hausmeister	256	256	252	63
	3. Verp. für gewählte Wohnung und entnommene Bekleidung vom Personal	6 850	6 900	7 007	03
	4. Erstattungen auf Versicherungsbeiträge	1 600	2 000	1 706	50
	5. Beitragsleistung der Amtsbauverwaltung Plauen	3 230	3 800	3 297	90
	6. Sonstige Einnahmen (Wirtschaftserträge, Spenden ujm.)	900	500	1 257	58
	Gesamteinnahme	55 636	46 756	44 696	81
					über freiwillige Schenkungen er- hält der Chefarzt übertragbar.
	7. Zuschuß	13 524	22 647	21 348	11
	Endsumme	69 160	69 403	66 042	92
	Darvon sind Verrechnungsposten:				
	Auf 1 mit	30 000			
	" 4	1 000			
	31 000				

In der Rechnungs- tafel zusammen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
	G VIII.				
	Plauener Säuglingsheim in Syrau.				
	Verbindlicher Aufwand.				
	a. Dienstbesoldung:				
	1. Beschäftigung an den Arzt (einschl. 1200 RM für Fortkommen, 300 RM Vertretungskosten und 80 RM für Dienstreisen)	3 770	3 770	3 125	—
	2. Angestelltenbesoldung	16 790	19 077	12 904	27
	3. Aufwand für die nach Bedarf eingestellten Mütter und Helferinnen	4 100	3 700	6 835	43
	b. Versorgungsbeiträge:				
	4. Beitrag an Abschnitt A IV B — Ruhegehalt für hütische Angestellte — (195 RM) und an Abschnitt A IV C — Ruhe- löhne für hütische Arbeiter — (55 RM)	250	240	265	94
	5. Versicherungsbeiträge für Angestellte	2 050	3 850	3 319	82
		26 960	(30 637)	(26 450)	68
	Erhöhter Aufwand.				
	a. Arbeitslöhne:				
	6. Arbeitslöhne	5 120	4 801	6 114	68
	7. Versicherungsbeiträge für Arbeiter	960	—	—	—
	b. Sonstiger zusätzlicher Aufwand:				
IX, 2	8. Bekleidungs- und Schuhwerk für Kinder und Personal	12 500	12 500	11 196	96
	9. Arzneien, ärztliche Instrumente und fachärztliche Behandlung	2 700	2 100	2 118	89
	10. Geschäftsaufwand	600	600	996	63
	11. Reinigung der Räume und Wäsche	1 200	1 000	1 462	71
	12. Heizung, Kraftstrom, Beleuchtung	6 000	6 000	5 203	53
	13. Wollwolleverbrauch	1 600	900	1 176	—
	14. Miete an Abschnitt H IV — Grundbesitz	4 220	4 000	4 000	—
	15. Verzinsung eines zum Umbau erhaltenen Darlehens aus dem Stammvermögen	1 500	1 500	758	33
	16. Instandhaltung der Heizungs- und Maschinenanlagen	600	500	484	31
	17. Wäschebeschaffung	3 000	3 000	2 384	99
	18. Inventar und Gerätebeschaffung und Instandhaltung derselben	1 000	1 000	963	37
	19. Sonstiges	100	100	89	67
20. Instandhaltung des Gartens	100	100	—	—	
		41 200	(38 101)	(36 870)	07
	Einmaliger Aufwand.				
	21. Außerordentlicher Bauaufwand	500	450	1 714	42
	22. Außerordentliche Gerätebeschaffung	500	215	1 007	97
		1 000	(665)	(2 722)	39
	Endsumme	69 160	69 403	66 042	92
	Darvon sind Verrechnungsposten:				
	Auf 4	250			
	" 5 und 7 mit	1 600			
	" 11 mit	4 000			
	" 14	4 220			
	10 070				

Abchnitt H I. Verzinsung

Table with columns: In der Reichsanlage, Einnahme, Veranschlagt auf 1935, 1934, 1933, Erläuterungen. Sub-sections include H I. Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen, and XV. Erstattungen des Reiches an die Stadtgemeinde...

und Tilgung der Stadtanleihen.

H I. Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen.

Table with columns: In der Reichsanlage, Ausgabe, Veranschlagt auf 1935, 1934, 1933, Erläuterungen. Sub-sections include H I. Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen, and XV. Verzinsung und Tilgung der 4 Millionen Reichsanleihe vom Jahre 1927...

Abchnitt H I. Verzinsung

In der Reichsanwaltschaft nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen																																																														
		1935	1934																																																																
RM	RM	RM	RM	RM																																																															
H I.	Übertrag	526 673	521 206	519 707	81																																																														
	7. Erstattung auf Zinsen und Tilgung für aus der 2 000 000 RM-Anteile — Teil der 4 682 000 RM-Anteile — der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte entnommene Beiträge aus:																																																																		
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Saldo</th> <th>antrag. Schuld</th> <th>Zinsen</th> <th>Tilgung</th> <th>anl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>D XIV — Zinsen</td> <td>124 073,32</td> <td>4 445,37</td> <td>2 239,77</td> <td>4 095,14</td> </tr> <tr> <td>E I C — Anstaltskassen</td> <td>87 407,07</td> <td>4 540,07</td> <td>1 577,89</td> <td>6 118,50</td> </tr> <tr> <td>E I C — Waisenkassen</td> <td>55 144,09</td> <td>2 905,74</td> <td>900,19</td> <td>3 805,93</td> </tr> <tr> <td>E I C — Waisenkassen (Waisen)</td> <td>38 033,13</td> <td>1 870,29</td> <td>649,03</td> <td>2 519,32</td> </tr> <tr> <td>G VI — Kassen</td> <td>64 585,58</td> <td>3 355,09</td> <td>1 103,09</td> <td>4 520,99</td> </tr> <tr> <td>H IV A — Anstaltskassen</td> <td>435 852,04</td> <td>22 040,87</td> <td>7 800,81</td> <td>20 510,88</td> </tr> <tr> <td>H IV B — Anstaltskassen (Kassen)</td> <td>429 041,08</td> <td>21 248,50</td> <td>7 384,02</td> <td>20 832,54</td> </tr> <tr> <td>H IV C — Anstaltskassen (Kassen)</td> <td>192 389,07</td> <td>9 894,35</td> <td>3 473,05</td> <td>13 467,27</td> </tr> <tr> <td>H IV D — Anstaltskassen (Kassen)</td> <td>182 962,46</td> <td>9 500,06</td> <td>3 305,38</td> <td>12 805,47</td> </tr> <tr> <td>H IV E — Anstaltskassen (Kassen)</td> <td>21 528,52</td> <td>1 118,30</td> <td>388,83</td> <td>1 506,99</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Σ</td> <td>1 600 180,17</td> <td>82 592,96</td> <td>29 048,53</td> <td>112 641,10</td> </tr> </tbody> </table>	Saldo	antrag. Schuld	Zinsen	Tilgung	anl.	D XIV — Zinsen	124 073,32	4 445,37	2 239,77	4 095,14	E I C — Anstaltskassen	87 407,07	4 540,07	1 577,89	6 118,50	E I C — Waisenkassen	55 144,09	2 905,74	900,19	3 805,93	E I C — Waisenkassen (Waisen)	38 033,13	1 870,29	649,03	2 519,32	G VI — Kassen	64 585,58	3 355,09	1 103,09	4 520,99	H IV A — Anstaltskassen	435 852,04	22 040,87	7 800,81	20 510,88	H IV B — Anstaltskassen (Kassen)	429 041,08	21 248,50	7 384,02	20 832,54	H IV C — Anstaltskassen (Kassen)	192 389,07	9 894,35	3 473,05	13 467,27	H IV D — Anstaltskassen (Kassen)	182 962,46	9 500,06	3 305,38	12 805,47	H IV E — Anstaltskassen (Kassen)	21 528,52	1 118,30	388,83	1 506,99		Σ	1 600 180,17	82 592,96	29 048,53	112 641,10	112 641	116 664	116 664	12	Σ. Nr. 8 b. Weg.
Saldo	antrag. Schuld	Zinsen	Tilgung	anl.																																																															
D XIV — Zinsen	124 073,32	4 445,37	2 239,77	4 095,14																																																															
E I C — Anstaltskassen	87 407,07	4 540,07	1 577,89	6 118,50																																																															
E I C — Waisenkassen	55 144,09	2 905,74	900,19	3 805,93																																																															
E I C — Waisenkassen (Waisen)	38 033,13	1 870,29	649,03	2 519,32																																																															
G VI — Kassen	64 585,58	3 355,09	1 103,09	4 520,99																																																															
H IV A — Anstaltskassen	435 852,04	22 040,87	7 800,81	20 510,88																																																															
H IV B — Anstaltskassen (Kassen)	429 041,08	21 248,50	7 384,02	20 832,54																																																															
H IV C — Anstaltskassen (Kassen)	192 389,07	9 894,35	3 473,05	13 467,27																																																															
H IV D — Anstaltskassen (Kassen)	182 962,46	9 500,06	3 305,38	12 805,47																																																															
H IV E — Anstaltskassen (Kassen)	21 528,52	1 118,30	388,83	1 506,99																																																															
	Σ	1 600 180,17	82 592,96	29 048,53	112 641,10																																																														
	8. Vergl. auf Zinsen und Tilgung für die für den Erwerb der Rittergüter Weilsdorf-Schwand aufgenommenen Darlehen, und zwar:																																																																		
	aus Abschnitt H IV C 32 549,41 RM des Reichskassens K 2. 18 7 498,94	40 038	42 677	61 727	52	Σ. Nr. 7 b. Weg.																																																													
	Σ 40 038,35 RM																																																																		
XV	9. Vergl. auf die unter Nr. 8 der Ausgaben an die Sparkasse Plauen zu zahlenden Zinsen- und Tilgungsbeträge	33 721	34 500	35 325	—	Σ. Nr. 8 b. Weg.																																																													
	10. Vergl. der Tilgung auf das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenkass. Berlin gewährte Darlehen an wirtsch. 80 000 RM zur Errichtung von Kleingärten für Erwerbslose aus Abschnitt H IV C	8 000	8 235	6 290	—	Σ. Nr. 9 b. Weg.																																																													
	11. Vergl. der Zinsen für das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenkass. Berlin gewährte Darlehen an 249 650 RM von den Verpflichteten	7 400	7 400	—	—	Σ. Nr. 10 b. Weg.																																																													
XV	12. Vergl. auf Zinsen und Tilgung für die Ankauf- und Umbaukosten für das Arbeitsamt Plauen, und zwar:																																																																		
	7 700,71 RM 6. 9. 1935 7 255,77 — Tilgung	14 956	60 864	—	—																																																														
	auf das Rechnungsjahr 1935 für 128 345,39 RM Verflechtung Ende 1934																																																																		
XIII	13. 1/2 Erstattung auf den Schuldendienst für das unter Nr. 14 der Ausgabe aufgenommene Darlehen an das Sächsische Finanzministerium	9 376	—	—	—																																																														
	Beizentrinnahme	752 955	791 636	739 714	45																																																														
	Seitenbetrag	752 955	791 636	739 714	45																																																														

und Tilgung der Stadtanleihen.

Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen.

In der Reichsanwaltschaft nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen																															
		1935	1934																																	
RM	RM	RM	RM	RM																																
H I.	Übertrag	854 175	816 907	815 130	50																															
	7. Verzinsung und Tilgung der für den Erwerb der Rittergüter Weilsdorf-Schwand aufgenommenen Darlehen, und zwar:																																			
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Klassifizierung</th> <th>antrag. Schuld</th> <th>Zinsen</th> <th>Tilgung</th> <th>anl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) Umschuldungsbank (Sparkasse Grimnitz)</td> <td>500 000,—</td> <td>10 521,30</td> <td>—</td> <td>10 521,30</td> </tr> <tr> <td>b) Sparkasse Plauen</td> <td>300 000,—</td> <td>12 377,81</td> <td>6 000,—</td> <td>18 377,81</td> </tr> <tr> <td>c) Sächsische Bau- u. Bodenkass.</td> <td>9 510,—</td> <td>304,40</td> <td>—</td> <td>304,40</td> </tr> <tr> <td>d) Freiburger (Sächsische)</td> <td>14 889,40</td> <td>55,84</td> <td>1 488,94</td> <td>1 544,78</td> </tr> <tr> <td>Σ</td> <td>824 399,40</td> <td>22 540,41</td> <td>7 488,94</td> <td>40 038,55</td> </tr> </tbody> </table>	Klassifizierung	antrag. Schuld	Zinsen	Tilgung	anl.	a) Umschuldungsbank (Sparkasse Grimnitz)	500 000,—	10 521,30	—	10 521,30	b) Sparkasse Plauen	300 000,—	12 377,81	6 000,—	18 377,81	c) Sächsische Bau- u. Bodenkass.	9 510,—	304,40	—	304,40	d) Freiburger (Sächsische)	14 889,40	55,84	1 488,94	1 544,78	Σ	824 399,40	22 540,41	7 488,94	40 038,55	40 038	42 677	61 727	52	Σ. Nr. 8 b. Weg.
Klassifizierung	antrag. Schuld	Zinsen	Tilgung	anl.																																
a) Umschuldungsbank (Sparkasse Grimnitz)	500 000,—	10 521,30	—	10 521,30																																
b) Sparkasse Plauen	300 000,—	12 377,81	6 000,—	18 377,81																																
c) Sächsische Bau- u. Bodenkass.	9 510,—	304,40	—	304,40																																
d) Freiburger (Sächsische)	14 889,40	55,84	1 488,94	1 544,78																																
Σ	824 399,40	22 540,41	7 488,94	40 038,55																																
	8. Verzinsung und Tilgung für eine Aufwertungsforderung der Stadt. Sparkasse Plauen aus in den Jahren 1919 und 1920 der Stadtgemeinde für Wohlfahrtszwecke ufm. gewährten Darlehen, und zwar:																																			
	5. 9. 1919 für 300 000 RM Restschuld v. 1. — 30. 1. 1935 1 000,— RM Dzgl. 243 500 „ „ 21. 1. — 31. 12. 1935 18 235,84 „ Tilgung 18 500,—	33 721	34 500	35 325	—	Σ. Nr. 9 b. Weg.																														
	9. 1. 9. H Tilgung (2. Rate) auf das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenkass. Berlin gewährte Darlehen zur Errichtung von Kleingärten für Erwerbslose an wirtsch. 80 000 RM	8 000	8 000	6 290	—	Σ. Nr. 10 b. Weg.																														
	Bemerkung: Tilgung erfolgt in 10 Jahresraten. Das Darlehen ist unverzinst.																																			
XV	10. Verzinsung (3. 9. H.) des aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenkass. Berlin gewährte Darlehen an 249 650 RM für Errichtung von Kleingärten (Kleingrund-Sorgen)	7 490	7 490	—	—	Σ. Nr. 11 b. Weg.																														
	Bemerkung: Die Tilgung beginnt 1937.																																			
	11a. Verzinsung und Tilgung für das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenkass. Berlin gewährte Darlehen an 306 060 RM zur Errichtung von 120 Kleingartenparzellen in Sorgen	—	—	—	—																															
	Bemerkung: Die Verzinsung beginnt am 1. 1. 1936, die Tilgung am 1. 1. 1939.																																			
	11b. 10 9. H. (1. Rate) für das von derselben zur Errichtung von Miet- und Befehlsmwohnungen im Dienstl. Bauwesen gewährte Darlehen von 20 000 RM	2 000	—	—	—																															
XV	12. Zinsen zu 4 9. H. und 0,03 9. H. Vermaltungshofbeitrag für ein vom Umschuldungsbund zu Erlaßen der bewilligten 4 682 000 RM-Anteile übernommenes, lecher kurzfristiges Darlehen an 1 700 000 RM	68 510	72 877	—	—																															
	Bemerkung: Tilgung nach 3 9. H. beginnt am 1. Oktober 1931.																																			
XIII	13. 6 9. H. Jahresrente für die auf Grund des Reichsgesetzes über Maßnahmen zur Förderung der Arbeitsbeschaffung (Sofortprogramm) vom 15. Dezember 1932 aufgenommenen Darlehen, und zwar für:																																			
	a) 800 000 RM in Staats- und Reichskassens an die Deutsche Reichsbank für 30-jährige Renten auf die Zeit v. 1. 7. bis 31. 12. 1935 18 500 RM																																			
	b) 200 000 „ zur Errichtung des Altersheimes (Zoll) an die Deutsche Reichsbank Anleiheanstalt in Berlin auf die Zeit von 1. 7. bis 31. 12. 1935 7 000 „	27 450	—	—	—																															
	Seitenbetrag	1 041 444	982 511	918 473	02																															

Abchnitt H I. Verzinsung und
Abchnitt H II. Verzinsung und

In der Rechnungs- periode aufgeführt	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
H I.	Übertrag	752 955	791 636	739 714	45
14. Zufuß		487 119	404 293	178 758	57
	Endsumme	1 240 074	1 195 929	918 473	02
Daron Verrechnungs- bzw. Durchgangskosten: 587 871 RM					
H II.					
Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden.					
A Allgemein.					
Grundvermögen	1. Zinsen nach 4% u. S. von 25 500 RM für zum Friedhof II verzeichnete Grundstücke aus der kirchlichen Friedhofskasse	1 084	1 084	1 083	73
	2. Zinsen für auf älteren hädt. Häusern lastende Aufwertungshypotheken von Abchnitt H IV — Grundbesitz B I —	4 688	4 633	4 510	84
	3. 5 u. S. Zinsen und 1 u. S. Tilgung für urapr. 5300 RM Reichsbankdarlehen für die früheren Kasernen-Mannschaftsgebäude I und II von Abchnitt H IV — Grundbesitz B I —	322	268	321	60
	4. Zinsen für Aufwertungshypotheken und Restkaufzinsen von Erbsäten und von Abchnitt H IV — Grundbesitz C und D —	8 980	4 653	3 127	53
	5. Rente für auf hädtischen Grundstücken lastende Aufwertungsbeiträge des Landwirtsch. Kreditvereins von Abchnitt E I — Volkshäuser —	2 719	2 644	2 547	56
Verzinsung	6. Vergl. für aufgewertete Hypothekendarlehen desselben Vereins auf dem Rittergut Kaufmann von Abchnitt H IV — Grundbesitz D —	1 118	1 000	900	70
	7. Vergl. für aufgewertete Hypothekendarlehen des Erblich. Ritterch. Kreditvereins in Sachsen auf den Rittergütern Reute und Spinn von Abchnitt H IV — Grundbesitz D —	2 225	2 002	1 780	—
	8. Erstattung der Zinsen für das zum Ausbau des Schlingensheims Spinn aus dem Stammvermögen erborgte Hypothekendarlehen aus Abchnitt H IV — Grundbesitz B I —	1 250	1 500	758	33
	8a. Zinsen und Tilgung für die auf dem Grundstück Heubnerstraße 1 ruhenden Kosten vom Abchnitt H IV — Grundbesitz A —	2 088	—	—	—
	8b. Erstattung der Tilgung — 1. Rate — auf 150 000 RM Darlehen aus dem Kostenausgleichsstod vom Kreditkonto K 3, 46	15 000	—	—	—
Überhöftvermögen	9. Zinsen von den Anlagekapitalien der Betriebe	617 000	567 000	567 000	—
	10. Erstattung auf im Laufe des Jahres eintretende Verpflichtungen	1 000	1 000	3 308	43
	Summe A: 657 483 RM		(585 793)	(585 336)	76)
	Seitenbeitrag	657 483	585 793	585 336	76)

Tilgung der Stadtanleihen.
Tilgung sonstiger Schulden.

In der Rechnungs- periode aufgeführt	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
H I.	Übertrag	1 041 444	982 511	918 473	02
Grundbesitz	14. Zinsen und Tilgung nach verschiedenen Sägen für die auf Grund des Reichsgesetzes zur Verminderung der Arbeitslosigkeit vom 1. Juni 1933 (Reinhardt-Programme) aufgenommenen Darlehen, und zwar für:				
	a) 250 000 RM zu Inhaberprior- und Endzinsdarlehen an hiesigen Betrieben (insbes. 20 u. S. Tilgung 1. Rate) 150 000 RM				
XIII, XIV, XIII, XIII,	b) 250 000 RM für die Friedrich-August-Straße 5 u. S. Zinsen (13 150 RM), 4,50 u. S. Tilgung (11 953 RM) 23 143 RM				
	c) 50 043,75 RM urapr. Betrag zur Regulierung und Entschuldung des Stadtschatzes am Schloßberg 4 u. S. Zinsen (1 918 RM), 3,50 u. S. Tilgung (1 741 RM) 3 659 RM				
	d) 235 000 RM zur Deckung der Güter (Teil) 5 u. S. Zinsen (11 750 RM), 2,50 u. S. Tilgung (7 000 RM) 18 750 RM				
	e) 18 701,00 RM urapr. Betrag für Erneuerung der 5-Kanäle an der Trodenstraße 4 u. S. Zinsen (329,62 RM), 8,25 u. S. Tilgung (erhöhter Betrag) Tilgung (745,28 RM) 1 075 RM				
	— an die Deutsche Reichsbank für Monat. Abz. in Berlin —	198 630	213 418	—	—
	Endsumme	1 240 074	1 195 929	918 473	02
H II.					
Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden.					
A Allgemein.					
	1. 5 und 6 u. S. Zinsen für auf älteren hädtischen Häusern lastende Aufwertungshypotheken (j. Zt. 81 612,86 RM)	4 688	4 633	4 510	84
	2. 5 u. S. Zinsen und 1 u. S. Tilgung für urapr. 5300 RM Reichsbankdarlehen für die früheren Kasernen-Mannschaftsgebäude I und II an das Ministerium des Innern	322	268	321	60
	3. 5 und 6 u. S. Zinsen für Aufwertungshypotheken und Restkaufzinsen für unbesetzte Grundstücke (j. Zt. 75 810,75 RM)	3 890	4 349	2 090	67
	4. Rente (einschl. Verwaltungskostenbeitrag) an den Landwirtsch. Kreditverein für Aufwertungsbeiträge der früheren Gemeinde Reute und zorn. katholischen Schulgemeinde an j. Zt. 51 489,40 RM	2 730	2 644	2 557	96
	5. Rente (einschl. Verwaltungskostenbeitrag) an denselben Verein für auf dem Rittergut Kaufmann lastende Hypothekendarlehen an j. Zt. 21 700 G.M.	1 118	1 000	900	70
Verzinsung	6. Rente (einschl. Verwaltungskostenbeitrag) an den Erblich. Ritterch. Kreditverein für 44 500 G.M. aufgewertete Hypothekendarlehen:				
	41 500 G.M. für Rittergut Reute 1 505 RM				
	3 000 G.M. " " Spinn 670 "	2 225	2 002	1 780	—
	7. Zinsen (5 u. S.) für 25 000 RM Hypothekendarlehen zum Ausbau des Schlingensheims Spinn an das Stammvermögen — Konto K 1, 1 —	1 250	1 500	758	33
	8. 4 u. S. Zinsen (6000 RM) und 10 u. S. Tilgung (15 000 RM) für 150 000 RM Darlehen aus dem Kostenausgleichsstod — Sondermittel — an das Ministerium des Innern	21 000	—	—	—
	8a. Zinsen und Tilgung für die auf dem Grundstück Heubnerstraße 1 (j. Zt. 2. Mädchenberufsschule) ruhenden Kosten, und zwar:				
	a) 4 u. S. Zinsen für 15 000 G.M. aufgenommenes Darlehen der Endzinsdarlehensanstalt Sachsen in Dresden 958,25 RM Tilgung 150,00 " 1 108,25 RM				
	b) 4 u. S. Zinsen für 11 869,79 G.M. aufgenommenes Tilgungsdarlehen des Sächsischen Staatsschatzes an das Ministerium des Innern in Dresden 710,38 "				
	c) 5 u. S. Zinsen für 5000 G.M. aufgenommenes Darlehen an die hiesige Postkasse Witten 750,00 "	2 088	—	—	—
	— an die Deutsche Reichsbank für Monat. Abz. in Berlin — 2 087,98 RM				
XV	9. Berechnungsgeld für Zinsen für aufzunehmende Bankkredite u. m. für die laufende Wirtschaft	80 000	100 000	161 531	55
	10. Für im Laufe des Rechnungsjahres eintretende Verpflichtungen	1 000	1 000	—	—
	Summe A: 120 320 RM		(117 405)	(175 351)	65)
	Seitenbeitrag	120 320	117 405	175 351	65)

Bem. zu a): Die Einzahlung des Schuldenbetrags ist zunächst im vorliegenden Abschnitt erfolgt. Nach Fertigstellung der Arbeiten und Abschreibung der Kosten sind die einzahlten Einzahlungen wieder bis in Höhe der entsprechenden Einzahlungen des Haushaltsplans mit den Schuldenbeträgen belastet. Zu S. 10, Nr. 13 der Einträge.

In der Rechnungs- statistik zusammenf. zusammenf.	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erlösbeträge
		1935	1934		
	H II. Übertrag	657 483	585 793	585 336	76
	B. Für Notkreditdarlehen aus Reichs- und Landesmitteln.				
	11. Herstellung des Freibades Hofelbrunn von Abschnitt D IX C	8 406	8 594	8 781	25
	12. Eisterberichtigung und Vorflutschleuse in Chrieschwitz aus der Straßenbaukasse	60 000	60 000	60 000	—
	13. Verbreiterung des Oberen Grabens aus derselben Kasse	491	491	491	50
	14. Durchführung der Vefflagstraße aus derselben Kasse	268	268	268	50
	15. Herstellung der Schurigstraße in der Siedlung Reundorf aus derselben Kasse	600	600	600	—
	16. Dergl. der Glöckner-Straße in der Siedlung Reundorf aus derselben Kasse	200	200	200	—
	17. Verbreiterung der Straße Am Albrechtshain aus derselben Kasse	3 000	3 000	3 000	—
	18. Hauptschleuse in der Hartmannstraße aus derselben Kasse	1 700	1 700	1 700	—
	Summe B: 74 665 RM		(74 853)	(75 040)	75
	C. Für Darlehen zur Behebung der Wohnungsnot aus Reichs- und Landesmitteln ufm.				
	19. Zinsen und Tilgung für aufgewertete Wohnungsbaudarlehen der Landesversicherungsanstalt Sachsen in Dresden an 50 000 RM von Abschnitt H IV — Grundbesitz H II —	2 000	2 000	2 000	—
	20. Tilgung auf das Staatsbaudarlehen an 285 000 RM von Baugenossenschaften und Siedlern	2 850	8 121	7 948	—
	21. Dergl. auf das Staatsbaudarlehen an 240 000 RM von Baugenossenschaften und Siedlern	2 400	5 518	4 641	—
	22. Dergl. auf das aus dem staatl. Ausgleichsfond für Wohnungsbau (1926) gewährte Darlehen an 392 920 RM vom Konto Wohnungsbau — Rückflüsse —	3 929	3 929	3 929	20
	23. Dergl. auf das aus demselben Ausgleichsfond (1927) gewährte Darlehen an 222 000 RM von Baugenossenschaften und Siedlern	2 220	4 437	6 453	—
	24. Dergl. auf das aus demselben Ausgleichsfond (1928) gewährte Darlehen an 199 000 RM von Baugenossenschaften ufm.	1 990	2 948	2 815	—
	25. Dergl. auf das aus demselben Ausgleichsfond (1929) gewährte Darlehen an 1 000 000 RM von Baugenossenschaften ufm.	1 000	1 000	1 000	—
	26a. Dergl. auf das aus demselben Ausgleichsfond (1930) gewährte Darlehen an 73 000 RM von Baugenossenschaften ufm.	730	1 010	1 010	—
	26b. Dergl. auf das aus demselben Ausgleichsfond (1930) der Stadt gewährte Darlehen an 36 000 RM zur Verwendung beim Bau der Müll. Hofe an der Stegerstraße von Abschnitt H IV — Grundbesitz H II —	360	360	360	—
	Seitenbetrag	749 627	689 969	690 534	21

In der Rechnungs- statistik zusammenf.	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erlösbeträge
		1935	1934		
	H II. Übertrag	120 820	117 405	175 351	65
	B. Für Notkreditdarlehen aus Reichs- und Landesmitteln.				
	11. Herstellung des Freibades Hofelbrunn, urfpr. 125 000 RM 1 a. H. Zinsen für 25 000 RM Kapitalrest a. 1.1. — 30. 6. 35 — 1 125, — RM Dergl. für 68 750 „ a. 1.7. — 31.12.35 — 1 031,25 „ b. Tilgungsrate (% von Darlehen) 0 250, —	8 406	8 594	8 781	25
	XII. Eisterberichtigung und Vorflutschleuse in Chrieschwitz, urfpr. 900 000 RM 1 a. H. Zinsen aus 600 000 RM Kapitalrest 19 800 RM b. Tilgungsrate 60 000 „	79 800	81 600	83 400	—
	13. Verbreiterung des Oberen Grabens, urfpr. 9836 RM 1 a. H. Zinsen für 5896 RM Kapitalrest 176,04 RM b. Tilgungsrate (% von Darlehen) 401,50 „	668	683	697	93
	14. Durchführung der Vefflagstraße, urfpr. 5376 RM 1 a. H. Zinsen für 3222 RM Kapitalrest 90,06 RM b. Tilgungsrate (% von Darlehen) 398,50 „	365	373	381	27
	15. Herstellung der Schurigstraße in der Siedlung Reundorf, urfpr. 12 000 RM 1 a. H. Zinsen für 7200 RM Kapitalrest 210 RM b. Tilgungsrate (% von Darlehen) 800 „	816	834	852	—
	16. Dergl. der Glöckner-Straße in der Siedlung Reundorf, urfpr. 4 000 RM 1 a. H. Zinsen für 2400 RM Kapitalrest 72 RM b. Tilgungsrate (% von Darlehen) 200 „	272	278	284	—
	17. Verbreiterung der Straße Am Albrechtshain, urfpr. 61 200 RM 1 a. H. Zinsen für 40 800 RM Kapitalrest 1 259 RM b. Tilgungsrate (10 Raten je 3000 RM, 10 Raten je 3000 RM) 5 000 „	4 299	4 389	4 479	—
	18. Hauptschleuse in der Hartmannstraße, urfpr. 26 100 RM 1 a. H. Zinsen für 17 000 RM Kapitalrest a. 1.1. — 30. 6. 35 — 264, — RM Dergl. für 15 000 „ a. 1.7. — 31.12.35 — 238,50 „ b. Tilgungsrate (10 Raten je 1700 RM, 4 Raten je 1800 RM, Restsumme 1900 RM) 1 700 „	2 202	2 253	2 304	50
	Summe B: 96 828 RM		(99 004)	(101 179)	93
	C. Für Darlehen zur Behebung der Wohnungsnot aus Reichs- und Landesmitteln ufm.				
	19. Verzinsung (i. n. H.) und Tilgung (i. n. H. zur erfp. Zinsen) für 60 000 RM Tilgungsansprüche der Landesversicherungsanstalt Sachsen in Dresden aus früher gewährten Darlehen für Wohnungsbauten und aus Inhaber-Schuldenerwidreibungen	2 400	2 400	2 400	—
	20. 1 a. H. Tilgung für 285 000 RM Staatsbaudarlehen	2 850	8 121	7 948	—
	21. Dergl. für 240 000 RM Staatsbaudarlehen	2 400	5 518	4 641	—
	22. Dergl. für ein von staatl. Ausgleichsfond für Wohnungsbau aus 1926er Mietzinssteuermitteln gewährtes Darlehen an urfpr. 392 920 RM	3 929	3 929	3 929	20
	23. Dergl. für ein von demselben Ausgleichsfond aus 1927er Mietzinssteuermitteln gewährtes Darlehen an 222 000 RM	2 220	4 437	6 453	—
	24. Dergl. für ein von demselben Ausgleichsfond aus 1928er Mietzinssteuermitteln gewährtes Darlehen an 199 000 RM	1 990	2 948	2 815	—
	25. Dergl. für ein von demselben Ausgleichsfond aus 1929er Mietzinssteuermitteln gewährtes Darlehen an 1 000 000 RM	1 000	1 000	1 000	—
	26a. Dergl. für ein von demselben Ausgleichsfond aus 1930er Mietzinssteuermitteln gewährtes Darlehen an 73 000 RM	730	1 010	1 010	—
	26b. Dergl. für ein von demselben Ausgleichsfond aus 1930er Mietzinssteuermitteln der Stadt gewährtes Darlehen an 36 000 RM für die Wohnungsgruppe Stegerstraße 8-22	360	360	360	—
	Seitenbetrag	235 027	246 132	307 087	90

Abchnitt H II und H III. Verzinsung und

In der Rechnungs- tafel nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
H II.	Ueberschlag	749 827	689 000	690 534	21
27.	Tilgung für ein vom Staat gewährtes Darlehn an 48 000 RM für Kinderreiche zur Verwendung beim Bau der hüttenreichen Häuser an der Stegerstraße von Abschnitt H IV — Grundbesitz B II —	480	480	480	5. Nr. 27 b. Kass.
28.	Dergl. auf das vom Staat aus 1931er Mietzinssteuermitteln gewährte Darlehn an 24 000 RM für Kinderreiche zur Verwendung beim Bau der hüttenreichen Häusergruppe Stegerstraße 2/6 von Abschnitt H IV — Grundbesitz B II —	240	240	240	5. Nr. 28 b. Kass.
29.	Dergl. auf das vom Staat aus 1932er Mietzinssteuermitteln gewährte Darlehn an 24 000 RM für Kinderreiche zur Verwendung beim Bau der hüttenreichen Häuser Stegerstraße 24/26 von Abschnitt H IV — Grundbesitz B II —	240	240	240	5. Nr. 29 b. Kass.
30.	Dergl. auf das vom Staat aus 1931er Mietzinssteuermitteln gewährte Darlehn an 54 000 RM zur Gewährung von Darlehen für Instandsetzungsarbeiten an Altmohren von Sonderstadt für Hausinhaberhandlungen — Konto K 6 Nr. 8 —	1 620	1 620	1 620	5. Nr. 30 b. Kass.
31.	Dergl. auf aus dem haatl. Ausgleichsstock für Wohnungsbau an Schwerkriegsbeschädigte gewährte zinsfreie Baudarlehen an 228 350 RM von den Verpflichteten	2 283	2 930	2 837	5. Nr. 31 b. Kass.
32.	Dergl. auf das aus demselben Ausgleichsstock an Kinderreiche gewährte zinsfreie Baudarlehen an 164 000 RM von den Verpflichteten	1 640	1 640	1 718	5. Nr. 32 b. Kass.
33.	Dergl. auf das aus demselben Ausgleichsstock an Tuberkulose gewährte zinsfreie Baudarlehen an 8 000 RM von den Verpflichteten	80	100	100	5. Nr. 33 b. Kass.
34.	Zinsen für das von der Ortskrankenkasse zur Weitergabe an Siedler aufgenommene Hypothekendarlehen an 50 000 RM von den Verpflichteten	2 750	3 000	2 875	5. Nr. 34 b. Kass.
35.	Zinsen auf die von der Landeskulturrentenkasse zur Weitergabe an Private aufgenommene Rentenkapitalien an 37 650 RM von den Verpflichteten	2 915	2 915	3 282	5. Nr. 35 b. Kass.
36.	Erhaltungen für Zinsen und Tilgung zur Aufnahme von Darlehen zur weiteren Behebung der Wohnungsnot: a) 42 210 RM von Abschnitt H IV — Grundbesitz B II — b) 100 000 RM von Konto Forderungen — Rückläufe auf Mietzinssteuer- u. Darlehen — c) 2 000 RM für aus dem Darlehn der Landesverwaltungsanstalt Siedler an Siedler übergebenen Hypothekendarlehen an 40 000 RM von den Verpflichteten. d) 70 440 RM Zinsen aus dem Tilgungsstock für die hüttenreichen Wohnungsbauarbeiten — Konto K 3, 54 —	195 450	224 103	222 825	39
	195 450 RM				5. Nr. 36 b. Kass.
	Summe C: 225 177 RM		(266 720)	(266 414)	45)
	Weggefallene Anläge		2 000	19 431	95
	Endsumme	957 325	929 306	946 223	91
	Davon Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:				
	H III. Kapitalzinsen.				
	1. Zinsen auf gemieteter Hypothekendarlehen	850	850	700	19
	2. Dergl. von Sparkasseneinlagen, Wertpapieren, ausgeliehenen Geldern und angelegten Kassenüberschüssen, Bestattungszinsen	3 000	6 000	4 340	30
	Endsumme	3 850	6 850	5 100	39

Tilgung sonstiger Schulden. Kapitalzinsen.

In der Rechnungs- tafel nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
H II.	Ueberschlag	235 027	246 132	307 087	80
27.	1 u. 2. Tilgung für ein vom Staat gewährtes Darlehn an 48 000 RM für Kinderreiche beim Bau an der Stegerstraße 8/12 und 18/22	480	480	480	5. Nr. 27 b. Kass.
28.	Dergl. für ein vom Staat aus 1931er Mietzinssteuermitteln gewährtes Darlehn an 24 000 RM für Kinderreiche zum Bau der Wohnhausgruppe Stegerstr. 2/6	240	240	240	5. Nr. 28 b. Kass.
29.	Dergl. für ein vom Staat aus 1932er Mietzinssteuermitteln gewährtes Darlehn an 24 000 RM für Kinderreiche zum Bau der Wohnhausgruppe Stegerstr. 24/26	240	240	240	5. Nr. 29 b. Kass.
30.	3 u. 4. Tilgung für ein vom Staat aus 1931er Mietzinssteuermitteln gewährtes Darlehn an 54 000 RM zur Gewährung von Darlehen für Instandsetzungsarbeiten an Altmohren	1 620	1 620	1 620	5. Nr. 30 b. Kass.
31.	1 u. 2. Tilgung für vom Ausgleichsstock für Wohnungsbau gewährte zinsfreie Baudarlehen für Schwerkriegsbeschädigte an 228 350 RM	2 283	2 930	2 837	5. Nr. 31 b. Kass.
32.	Dergl. für von demselben Ausgleichsstock gewährte zinsfreie Baudarlehen für Kinderreiche an 164 000 RM	1 640	1 640	1 718	5. Nr. 32 b. Kass.
33.	Dergl. für von demselben Ausgleichsstock gewährte zinsfreie Baudarlehen für Tuberkulose an 8 000 RM	80	100	100	5. Nr. 33 b. Kass.
34.	5 u. 6. Tilgung (2500 RM) für 50 000 RM Darlehn der Ortskrankenkasse zur Weitergabe als Einzeldarlehen an Siedler und 1/2 u. 2. Tilgung (250 RM) an Abschnitt A II	2 750	3 000	2 875	5. Nr. 34 b. Kass.
35.	6 u. 7. Tilgung (2500 RM) und 1 u. 2. Tilgung (250 RM) Vermaltungskostenbeitrag für 37 650 RM Darlehen der Landeskulturrentenkasse zur Weitergabe als Einzeldarlehen an Siedler u. Siedler, einschl. 94 RM Vermaltungsaufwand an Abschnitt A II — Grundsätze	2 915	2 915	3 282	5. Nr. 35 b. Kass.
36.	Zinsen und Tilgung für aufgenommene Darlehen zur weiteren Behebung der Wohnungsnot, und zwar: a) 1 000 000 RM unv. Darlehn der Stadt. Bodenbesitzamt in Dresden: 1 u. 2. Tilgung für 1 057 787,50 RM Kapitalzins 74 045,13 RM 3 u. 4. Tilgung unv. Darlehn 30 454,67 RM 1/2 u. 2. Tilgung unv. Darlehn 5 500,00 RM 110 000,00 RM b) 1 000 000 RM unv. Darlehn der Landesverwaltungsanstalt Siedler in Dresden: 5 u. 6. Tilgung für 638 545,40 RM Kapitalzins 41 827,17 RM 7 u. 8. Tilgung unv. Darlehn 28 172,83 RM 70 000,00 RM c) 257 500 RM Darlehn der Stadtgemeinde Reichsdorf: 5 u. 6. Tilgung für 257 500 RM 12 875 RM 1 u. 2. Tilgung 2 575 RM 15 400,00 RM				
	Se. 195 450,00 RM	195 450	224 103	222 825	39
	Summe C: 225 577 RM		(267 120)	(266 813)	91)
	D.				
37.	Zinsen für Verzinsung und Tilgung der Ankaufsschulden der Rittergüter Gellodorf-Schwand an Abschnitt H IV E.	23 638	26 584	37 789	50
	Weggefallene Anläge		2 000	19 431	95
	Gesamtausgabe	466 363	512 115	600 566	96
38.	Überschuß	490 962	417 253	345 656	95
	Endsumme	957 325	929 366	946 223	91
	Davon Berechnungs- bzw. Durchgangsposten:				
	H III. Kapitalzinsen.				
	Überschuß	3 850	6 850	5 100	39
	Endsumme	3 850	6 850	5 100	39

In der Reichsanwaltschaft nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen	
		1935	1934			
H IV. Grundbesitz (mit Ausschluß der Waldungen). A. Ausgaben von öffentlichen Gebäuden.						
L 1	1. Rathaus					
	a) Dienstleistungsgebäude ufm.	1 290,00				
	b) Eßsaal und sonstige Räume	10 000,00				
	c) Stadtküche	1 500,00				
	d) Wasserversorgungsgebäude	4 000,00				
	e) Heizungsanlagen	200,00				
	f) Heizkosten (ohne Steuer)	8 200,00				
	g) Keller im alten Rathaus	500,00				
		32 530,00	58 290,00	59 715,00	91	
	2. Hilfsgebäude Seminarstr. 4/6 nebst Turnhalle aus Abschnitt E I - Volksschulen -	12 000,00	12 000,00	13 000,00	-	
	3. Verwaltungsgebäude Schulberg 4	5 000,00	3 000,00	2 940,00	80	
	davon aus Abschnitt G II a - Lagerkellern - 270,00 Mk					
	4. Schulgebäude Seminarstr. 15 aus Abschnitt E V - Gewerbeschule - (einschl. Heizungsgebäude) und Turnhalle Reunhorster Str. 8	6 200,00	6 000,00	6 000,00	-	
5. Turnhalle mit Turngeräten am Anger und an der Turnstraße aus Abschnitt E I - Volksschulen -	6 000,00	6 000,00	7 000,00	-		
6. Turnsaal (Hof) aus Abschnitt G III	5 000,00	4 500,00	4 500,00	-		
7. Pflegeanstalt Rauschwitz aus Abschnitt G VII	7 000,00	6 500,00	7 000,00	-		
8. Born. Hermanns-Jahre Häuser Königl. 9/11 aus Abschnitt F IV - Begl. Kreisamt	6 500,00	5 300,00	5 300,00	-		
9. Wasserwerkgebäude, Altes Teich, aus Abschnitt D II	1 550,00	1 550,00	1 550,00	-		
10. Theaterstr. 7	530,00	550,00	530,00	80		
davon aus Abschnitt F I C - Dekor. - 270,00 Mk						
11. Haus Fiedlerstraße - 3. Kindergarten - aus Abschnitt E I	1 350,00	1 350,00	1 350,00	-		
12. Haus Lange Str. 52 - 4. Kindergarten - aus demselben Abschnitt	1 350,00	1 350,00	1 350,00	-		
13. Verwaltungsgebäude Hammerstr. 28						
davon aus Abschnitt D VII a - Besichtigung - 1 200,00 Mk						
G II b - Lagerkellern - 1 800,00						
- Werkstätte - 200,00						
- Frauen-Arbeitslokal - 900,00						
	4 220,00	4 720,00	5 020,00	-	§. Nr. 18 b. Reg.	
14. Theaterstr. 1 - Stadtbücherei -	11 500,00	13 000,00	11 885,00	93		
davon aus Abschnitt F II - Stadtbücherei - 9000,00 Mk						
15. Knabenberufsschule Scharfstr. 24	9 000,00	9 000,00	11 000,00	-		
davon aus Abschnitt E I C - Berufsschulen - 7000,00 Mk						
16. Schulgebäude Heubnerstr. 1 aus Abschnitt E I C - Berufsschulen -	10 000,00	3 000,00	-	-		
16a. Reunhorster Str. 8	5 000,00	-	-	-		
16b. Verschiedene Erstattungen (Nebenleistungen ufm.)	70,00	200,00	460,00	04		
	Summe A: 122 800,00 Mk	(136 500,00)	(138 627,00)	(98)		
	Seitenbetrag	122 800	136 500	138 627	08	

Abchnitt A bringt
1933: 12 400,00 Mk
1934: 32 918,00
1935: 50,00
Überlief.

In der Reichsanwaltschaft nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
H IV. Grundbesitz (mit Ausschluß der Waldungen). A. Unterhaltung der öffentlichen Gebäude.					
L 1	1. Rathaus				
	a) laufender Bauausmaß	17 000,00			
	b) außerordentlicher Bauausmaß	5 500,00			
		22 500,00	25 500,00	26 783,00	77
	2. Hilfsgebäude Seminarstr. 4/6, nebst Turnhalle				
	a) laufender Bauausmaß	2 000,00			
	b) außerordentlicher Bauausmaß	1 500,00			
		3 500,00	2 000,00	2 783,00	47
	3. Verwaltungsgebäude Schulberg 4				
	a) laufender Bauausmaß	1 000,00			
	b) außerordentlicher Bauausmaß	245,00			
		1 245,00	1 375,00	793,00	29
	4. Schulgebäude Seminarstr. 15 mit Turnhalle Reunhorster Str. 8				
a) laufender Bauausmaß	1 000,00				
b) außerordentlicher Bauausmaß	1 300,00				
	2 300,00	1 000,00	7 642,00	04	
5. Turnhalle mit Turngeräten am Anger					
a) laufender Bauausmaß	1 000,00				
b) außerordentlicher Bauausmaß	380,00				
	1 380,00	1 120,00	3 932,00	19	
6. Turnsaal (Hof), laufender Bauausmaß	1 500,00	1 500,00	1 568,00	54	
7. Pflegeanstalt Rauschwitz					
a) laufender Bauausmaß	1 000,00				
b) außerordentlicher Bauausmaß	200,00				
	1 200,00	1 000,00	631,00	56	
8. Born. Hermanns-Jahre Häuser Königl. 9/11					
a) laufender Bauausmaß	2 000,00				
b) außerordentlicher Bauausmaß	800,00				
	2 800,00	2 000,00	1 980,00	30	
9. Wasserwerkgebäude Altes Teich, laufender Bauausmaß	450,00	650,00	95,00	39	
10. Theaterstr. 7, laufender Bauausmaß	600,00	800,00	612,00	13	
11. Fr. Verwaltungsgebäude Hammerstr. 28, laufender Bauausmaß	1 500,00	1 500,00	2 119,00	70	
12. Bauwerke in öffentlichen Anlagen (Bärenstein, Wühlhölle, Hofei, Springbrunnen u. dergl.)	500,00	300,00	61,00	-	
13. 3. und 4. Volkshildegarten					
a) laufender Bauausmaß	1 000,00				
b) außerordentlicher Bauausmaß	600,00				
	1 600,00	2 500,00	947,00	83	
14. Theaterstr. 1 - Stadtbücherei - laufender Bauausmaß	1 000,00	1 000,00	473,00	51	
15. Knabenberufsschule Scharfstr. 24					
a) laufender Bauausmaß	1 200,00				
b) außerordentlicher Bauausmaß	3 000,00				
	4 200,00	2 180,00	1 077,00	07	
16a. Zweite Mädchenberufsschule Heubnerstr. 1					
a) laufender Bauausmaß	2 000,00				
b) außerordentlicher Bauausmaß	3 000,00				
	5 000,00	2 000,00	-	-	
c) Dieser und Tilgung für die auf den Grundbesitz ruhenden Lasten an Abschnitt H II - Verzinsung u. Tilgung laufender Schulden - u. zwar: 1. 5 v. H. Zinsen für 15 000,00 G. aufgenommenen Tilgungsschuld der Landesversicherungsanstalt Sachsen in Dresden 150,00 - 1 118,00,00 2. 4 v. H. Zinsen für 11 989,70 G. aufgenommenen Tilgungsschuld des Sächsischen Staatsschatz an den Reichsbank in Dresden 718,25 - 3. 5 v. H. Zinsen für 300,00 G. aufgenommenen Darlehen an die Sächsische Sparkasse Plauen 250,00 - Summe 2 087,25 Mk					
	2 088,00	-	-	-	
16b. Reunhorster Str. 8, laufender Bauausmaß	300,00	-	-	-	
16c. Betriebskosten für die öffentlichen Gebäude (Heizungsanlagen, Wasserversorgung, Steuern, Abgaben, 11 810,00 Mk Gebühren für Müllabfuhr, Straßen- und Schienenreinigung, Feuerlöschwesen)	10 000,00	19 000,00	12 596,00	83	
17. Fußwegreinigung für öffentliche Gebäude an Abschnitt D X - Straßenreinigung -	4 850,00	4 300,00	4 000,00	-	
18. Beitrag zum Hof. Freibettenfonds Sächsischer Krankenhaushilfen	2 250,00	2 250,00	2 250,00	-	
19a. Zinsen (6 v. H.), Tilgung (1 1/2 v. H.) für aus der 2 000 000 Mk-Anleihe - Teil der 4 982 000 Mk-Anleihe - entnommene 436 952,64 Mk an Abschnitt H I - Verzinsung und Tilgung der Staatsanleihen -	30 517,00	31 607,00	31 000,00	57	
mit Jahr: 22 648,87 Mk Zinsen, 7 868,11 Mk Tilgung, 30 516,98 Mk Z.					
19b. 1/2 Tilgung auf Darlehen für Ausführungen an öffentl. Gebäuden aus dem Arbeitsbeschaffungs-(Reinhardt-)Programm	2 000,00	-	-	-	
	Summe A: 112 480,00 Mk	(103 582,00)	(102 583,00)	(19)	
	Seitenbetrag	112 480	103 582	102 583	19

Widrig 1-10-
grundständig
bedingungslos.

§. Nr. 128. Einm. -
Für Überleitung v.
Grundbesitz aus
der früh. Reichs-
bahn nach Teil 10
Abchnitt H V
- Fortsetzung -

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	H IV. Übertrag	122 800	136 500	138 627	08
Grund- vermögen	B. Wohn- und Geschäftshäuser.				
	17. I. Mieteinnahmen für alte Wohn- und Geschäftshäuser sowie unvorhergesehene kleine Einnahmen	150 000	135 000	170 724	15
Grund- vermögen	18. II. Mieteinnahmen für die zur Behebung der Wohnungsnot errichteten Neubauten	405 000	390 000	420 881	56
	Seitenbetrag	677 800	661 500	730 232	79

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
	H IV. Übertrag	112 480	103 582	102 583	19
	B. Wohn- und Geschäftshäuser.				
Grund- vermögen	I. Alte Häuser, einschl. der 1920/22 umgebauten und einschl. Kaserne.				
	20. Verbindungsverpflichtungen usw. und zwar: a) Zinsen (S u. S.), Tilgung (I ¹ u. S.) für aus der 2 000 000 RM-Anleihe — Teil der 4 082 000 RM-Anleihe — zusammen 409 041,36 RM an Abchnitt II I — Ver- zinsung und Tilgung der Staatsanleihen — 28 633 RM und zwar: 21 248,92 RM Zinsen, 7 384,07 RM Tilgung, 28 632,94 RM Zr. b) Zinsen (S u. S.) für 25 000 RM Depo- siten aus Reserven des Pflaumer Bau- genossenschafts in Bayern 1 250 - c) Dargl. für Bauunterstützungsbank an Abchnitt II I 4 888 - d) Dargl. für 5300 RM Reichsbanknoten für Wohnungen in der Kaserne II I 302 - e) Dargl. I. Hand an der Herrentbank des Ka- sernen Betriebs zur Unterbringung des Vollzuges für die nationale Jugend 3 500 - f) Dargl. an die Reichsbank 2 000 -	40 393	41 557	54 678	26
	21. Betriebskosten, einschl. Hausverwalter-Entschädigungen und 3000 RM Erhaltung von Gehältern an Abchnitt A II — Geschäftskosten —	54 000	31 000	25 136	48
	22. Konferenz bezügliche Unterhaltung einschl. 1000 RM — 1/2 Tilgung auf Darlehen für Ausföhrungen aus dem Arbeitsbeschaffungs- (Reinhardt-) Programm	33 000	30 000	47 890	47
	23. Große Instandsetzungen	12 800	8 350	10 073	15
	24. Verschiedene Ausgaben	200	200	815	45
	Summe B I: 140 393 RM	(111 107)	(138 533)	82)	
	II. Zur Behebung der Wohnungsnot seit 1919 errichtete Häuser.				
Grund- vermögen	25. Verbindungsverpflichtungen usw. und zwar: a) Zinsen (S u. S.), Tilgung (I ¹ u. S.) für aus der 2 000 000 RM-Anleihe — Teil der 4 082 000 RM-Anleihe — zusammen 202 380,67 RM an Abchnitt II I — Ver- zinsung und Tilgung der Staatsanleihen — 13 487 RM und zwar: 9 934,26 RM Zinsen, 3 472,07 RM Tilgung, 13 467,27 RM Zr. b) Zinsen (S u. S.), Tilgung (I, II u. S.) für aus der 4 000 000 RM-Anleihe aus dem Jahre 1927 zusammen 1 673 085 RM an beidseitigen Abchnitt, und zwar: 12 930 — RM Zinsen für 1 704 033,57 RM a. 1. 1. — 31. 6. 1935 51 723,08 — „ „ 1 724 054,25 RM a. 1. 1. — 31. 12. 1935 40 288,12 — Tilgung nach 1 673 085 RM ursprüngl. Schuld 145 258,13 RM Zr. c) Miteibehaltung infolge Zinsenkürzung u. Verzinsung an II 15 744 - d) Zinsen (S u. S.), Tilgung (I u. S.) für 30 000 RM Auf- wertungsbonds der Landbauersparbank-Bank für an Abchnitt II I 2 000 - e) Tilgung nach 1 u. S. für 36 000 RM Darlehen aus dem Haar, Kausleibstock für Wohnungsbau (1930er Mietun- terstützung) zum Bau an der Stingerstraße an Abchnitt II I 300 - f) Dargl. nach 1 u. S. für 48 000 RM Staatsanleihen für Wohnverträge zum Bau an der Stingerstraße an Abchnitt II I 480 - g) Dargl. nach 1 u. S. für 24 000 RM Staatsanleihen für Wohnverträge beim Bau Stingerstraße 2 II (1930er Miet- unterstützung) an Abchnitt II I 240 - h) Dargl. nach 1 u. S. für 24 000 RM Staatsanleihen für Wohnverträge beim Bau Stingerstr. 24 II (1930er Miet- unterstützung) an Abchnitt II I 240 - i) Verbriefte Verbindlichkeiten der zur Behebung der Wohnungsnot aufgenommenen 2 III. Mark-Bausparen an Abchnitt II I 42 230 -	220 000	250 000	221 919	37
	26. Betriebskosten, einschl. Hausverwalter-Entschädigungen und 15 000 RM Erhaltung von Gehältern an Abchnitt A II — Geschäftskosten —	86 000	90 000	82 354	70
Seitenbetrag	558 873	555 289	545 391	08	

Nr. 21-24 gegen-
wärtig bedungs-
los.

1) Maßgeb. 26-29
genügl. Bedungs-
mäßig. Causa nicht
im Verrechnungs-
verfahren aufgeführt,
und bei in Nachlage
je fallen für be-
tragsmäßige Verrech-
nungen.

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
H IV.	Überrag	677 800	681 500	730 232	79
	Summe B: 555 000 RM		(525 000)	(591 005)	71)
	C. Unbebaute Grundbesitz.				
19. Ausgaben von Mähen, Wägen, Obstanlagen und anderen verpachteten Flächen (einschl. Beizeugungsgelder)	36 000	34 000	37 748	52	
20. Vergl. aus Sandgruben, Steinbrüchen und dergl. Grundstücken, Abfallabfuhrgebühren usw.	4 000	4 000	8 440	40	
21. Beiträge zur Unterhaltung des Mühlgrabens und Betriebswasserkanals	7 900	7 900	8 044	74	
22. Pachtzins für Fischereien, Jagden und dergl. Anlagen in den verschiedenen Fluren sowie sonstige unvorhergesehene kleine Einnahmen	100	100	194	56	
	Summe C: 68 000 RM		(66 000)	(74 428)	22)
	D. Güterbewirtschaftung.				
23. Pachtzins für Rittergut Reula, einschl. besonders verpachtete Teile	12 000	9 200	8 930	07	
24. Vergl. für Rittergut Reulshaus	2 500	2 800	2 737	36	
25. Vergl. für Rittergut Oran	6 800	6 900	6 888	24	
26. Pachtzins für Gut Neßbach	2 000	2 500	1 460	—	
27. Anlagerung am Fischweien (5,4 v. H. für Reula, 2,2 v. H. für Reulshaus, 0,4 v. H. für Oran) aus Abchnitt H V A	454	454	—	—	
28. Verschiedene Einnahmen	46	84	—	—	
	Seitenbetrag	769 800	749 438	824 676	68

Abteilung B bringt
1935: 3 607 RM
1934: 26 053
1933: 4 000
Überschlag.

Abteilung C bringt
1935: 590 RM
1934: 3 838
1933: 9 353
Überschlag.

Die Pächterin trägt
die Kosten für
instandhaltende In-
terhaltung.

In der Rechnungs- periode nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
H IV.	Überrag	558 873	555 280	545 301	08
27. Laufende bauliche Unterhaltung einschl. 22200 RM — Tilgung auf Darlehen für Ausführungen aus dem Arbeitsbeschaffungsprogramm	52 200	30 000	43 757	72	
28. Große Instandsetzungen	18 400	16 840	14 045	58	
29. Verschiedene Ausgaben	400	400	50	—	
— Weggefallene Anträge	—	—	58 754	19	
	Summe B II: 377 000 RM B I: 140 303		(387 840) (111 107)	(420 851) (138 033)	56) 82)
	Gesamtsumme B: 517 303 RM		(498 947)	(559 415)	38)
	C. Unterhaltung der unbebauten Grundstücke.				
30. Verzinsungsverpflichtungen, und zwar:					
a) Verzinsung von Kassenangelegenheiten und Kassenarbeiten an Abschnitt II 2	1 000 RM				
b) Zinsen (6 v. H.) Tilgung (1 v. H.) für aus der 2000000 RM-Zinsleihe — Teil der 4000000 RM-Zinsleihe — entnommene 182 000,40 RM an Abschnitt II 1 — Verzinsung und Tilgung der Staatsanleihen	12 800	10 798	17 616	08	
und zwar: 9 006,09 RM Zinsen, 3 803,31 RM Tilgung, 12 809,47 RM Gr.					
31. Tilgung nach 10 v. H. der zur Errichtung von Erwerbslosenküchengärten gewährten Reichsdarlehen an Abschnitt II 1 — Verzinsung und Tilgung der Staatsanleihen	8 080	8 000	6 290	—	
32. Pachtzins an fremde Besitzer für Überlassung von Land zu Kleingärten und dergl.	10 000	10 000	9 593	25	
33. Verzinsung und Tilgung von Herstellungskosten usw. für Wasserleitungen, Entschärfungen usw.	2 500	2 000	1 212	59	
34. Unterhaltung der Einfriedigungen, Wasser- u. sonstigen Anlagen	2 500	2 500	3 934	42	
35. Wege- und Schienenbauten, Befestigungen usw.	2 000	2 000	2 948	06	
36. Gärtnereische Pflege der Obstanlagen usw. (auch Hausorgärten)	500	500	132	70	
37. Vermessungsarbeiten zur Verwaltung des städt. Grundbesitzes	2 000	2 000	1 341	45	
38. Beiträge für die Unterhaltung des Mühlgrabens und des Betriebswasserkanals an Abschnitt C II — Tiefbauamt	7 900	7 900	10 520	19	
39. Überberichtigungsbeiträge (5046 RM) und Tilgung des Rückkaufpreises für das Reichsgrundstück Hefer Str. 66/68 *) (1500 RM) an Straßenbaukasse	6 546	6 546	5 045	76	
40. Steuern, Versicherungen, Abgaben, Gebühren usw. sowie unvorhergesehene Ausgaben für den gesamten Grundbesitz	2 000	2 000	1 015	82	
41. Weggefallener Antrag	—	100	—	—	
	Summe C: 63 824 RM		(62 182)	(58 012)	92)
	D. Güterbewirtschaftung.				
42. Verzinsungen u. Tilgungen (einschl. Verwaltungskostenbeitrag):					
a) Zinsen, Staatsanleihenbeiträge an Abschnitt II 1 — Verzinsung und Tilgung der Staatsanleihen	1 000 RM				
b) für Schuld an Stdt. Ritterschaft-Kreditverein Tilgung 31 100 RM, Zinsen für Reula 1 535 RM 13 400 „ „ „ Oran 679 „ 2 235 „ an Abschnitt II 2 — Verzinsung u. Tilgung lomb. Schulden					
c) für Schuld an Landrentenkass. Kreditverein Dresden 21 700 RM, Zinsen für Reulshaus an Dresdener Abschnitt 1 118 „					
d) Zinsen (6 v. H.) Tilgung (1 v. H.) für aus der 2000000 RM-Zinsleihe — Teil der 4000000 RM-Zinsleihe — entnommene 21 509,52 RM an Abschnitt II 1 — Verzinsung und Tilgung der Staatsanleihen	1 507	5 900	5 910	54	
und zwar: 1 118,36 RM Zinsen, 388,82 „ Tilgung, 1 506,90 RM Gr.					
43. Steuern, Abgaben und Versicherungen:					
a) für Reula	450 RM				
b) „ Reulshaus	300				
c) „ Oran	1 250				
d) „ Neßbach	100	2 500	2 500	1 880	74
	Seitenbetrag	702 097	673 110	727 122	77

Grund-
vermögen

Beilage 33-34 mit
ergänzte
Rechnungsablage

*) Z. Rate auf den
Reichsdarlehen von
29 000,00 RM

Abchnitt II. Finanzverwaltung.

Abchnitt H IV.

In der Reichsanstalt nachgewiesen	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
H IV.	Übertrag	709 600	740 438	824 676	68
	Summe D: 23 800 RM		(21 938)	(20 015)	67
	E. Rittergüter Gelsdorf-Schwand.*)				
	a. Landwirtschaft				
	29. Ertrag der Feld- und Viehwirtschaft	42 000	40 000	72 558	14
	30. Vergl. der Feld- und Viehwirtschaft	37 000	38 000	51 369	06
	31. Pachtzinsen	1 000	1 050	1 322	25
	32. Verschiedene Einnahmen	3 000	3 000	48 24	56
	Summe E a: 83 000 RM		(82 050)	(130 073)	81
	b. Verzinsung und Tilgung der Ankaufsschulden.				
	33. Überschuf aus Unterabchnitt E a	9 100	9 250	12 438	33
	34. Mietsanteil, Hilfszweck für die nationale Jugend und Wehrdienst	1 000	1 000	1 961	75
	35. Überschuf aus Abchnitt H V b — Forstwesen —	6 300	6 600	11 358	33
	36. Zuschuf aus Abchnitt H II — Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden —	23 638	26 584	37 789	50
	Summe E b: 40 038 RM		(42 434)	(63 547)	91
	„ E a: 83 000 „		(82 050)	(130 073)	81
	Summe E: 123 038 RM		(124 484)	(193 621)	72
	Endsumme	892 638	873 922	1 018 298	40
	Darvon sind Berechnungsposten:				
	Anf. 1c und d . 5 350 RM				
	2 . 12 000 „				
	3 mit . 2 700 „				
	4 . 6 200 „				
	5 . 6 000 „				
	6 . 5 000 „				
	7 . 7 000 „				
	8 . 6 500 „				
	9 . 1 550 „				
	Anf. 10 mit . 270 RM				
	11 . 1 350 „				
	12 . 1 350 „				
	13 mit . 3 300 „				
	14 mit . 9 300 „				
	15 . 9 000 „				
	34-36 mit . 30 938 „				
	107 808 RM				

Zusammenstellung zu Abchnitt H IV.

Unterabchnitt	Einnahme 1935	Einnahme 1934	Ausgabe 1935	Ausgabe 1934	Ausgabe 1933	
A. Öffentliche Gebäude	122 800	112 480	10 320	32 918	36 043	89
B I. Die Wohn- u. Geschäftshäuser	150 000	140 300	9 607	23 803	32 190	33
B II. Zur Behebung der Wohnungsnot errichtete Häuser	405 000	377 000	28 000	2 160	—	—
C. Industrie-Grundbesitz	68 000	63 824	4 176	3 838	16 415	30
D. Güterbewirtschaftung	23 800	22 500	1 300	4 319	7 067	85
E. Rittergüter Gelsdorf-Schwand	123 038	123 038	—	—	—	—
Summe	892 638	839 235	53 403	67 128	91 717	37

Grundbesitz

*) Gelsdorf-Vertrag aus dem Jahr 1933 als Übergangspunkt in Bezug auf die Einnahmen und Ausgaben gegenüber den Einkünften.

*) Gelsdorf-Vertrag aus dem Jahr 1933 als Übergangspunkt in Bezug auf die Einnahmen und Ausgaben gegenüber den Einkünften.

*) Zuschuf von 200 RM Gelsdorf für die nationale Jugend.

Grundbesitz (mit Ausschuf der Wohnungen).

H IV. Grundbesitz.

In der Reichsanstalt nachgewiesen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
H IV.	Übertrag	702 097	673 110	727 122	77
44. Laufende bauliche Unterhaltung:					
a) für Werke	2 500 RM				
b) - Sanierung	300 „				
c) - Erneuerung	1 500 „				
d) - Werkstoff	500 „				
45. Große Instandsetzungen:					
a) für Werke	6 000 RM				
b) - Erneuerung	2 000 „				
c) - Werkstoff	1 000 „				
46. Verschiedene Ausgaben		100	200	51	10
Summe D: 22 500 RM		(17 619)	(12 947)	82	
	E. Rittergüter Gelsdorf-Schwand.*)				
	a. Landwirtschaft				
47. Befahrungen und Löhne für den Wirtschaftsbetrieb	32 000	30 000	46 368	80	
48. Depots und Besatzungen	6 500	6 500	10 163	22	
49. Versicherungsbeiträge, Steuern und Abgaben, einschli. 170 RM an allgemeine Versicherungsbeiträge	8 300	8 200	12 788	72	
50. Feld- und Viehwirtschaft	3 000	2 400	3 224	26	
51. Saatgut und Düngemittel	10 000	10 500	20 067	06	
52. Viehwirtschaft, einschli. Kraftfutter	4 000	4 000	10 217	88	
53. Unterhaltung der Wirtschaftsmittel und Kreuzzuschüsse	4 000	4 500	5 869	08	
54. Bauliche Unterhaltungen	2 300	3 500	3 770	26	
55. Heizung, Beleuchtung und Kraft	2 400	2 400	3 996	52	
56. Verschiedene Ausgaben	800	800	1 169	68	
57. Überschuf an Unterabchnitt E b — Verzinsung und Tilgung der Ankaufsschulden —	9 100	9 250	12 438	33	
Summe E a: 83 000 RM		(82 050)	(130 073)	81	
b. Verzinsung und Tilgung der Ankaufsschulden.					
58. Berechnungsgeld	40 038	42 434	63 547	91	
Summe E b: 40 038 RM		(42 434)	(63 547)	91	
„ E a: 83 000 „		(82 050)	(130 073)	81	
Summe E: 123 038 RM		(124 484)	(193 621)	72	
	Wohlfahrtsausgabe	839 235	806 794	926 581	03
59. Überschuf	53 403	67 128	91 717	37	
Summe	892 638	873 922	1 018 298	40	
	Darvon sind Berechnungsposten:				
Anf. 16a mit 2088 RM					
16c mit 11 810 „					
17 . 4 850 „					
19a, b . 32 517 „					
20 . 40 393 „					
21 mit 3 000 „					
22 . 33 000 „					
25 . 220 000 „					
26 mit 15 000 „					
Anf. 27 mit 22 300 RM					
30 . 19 798 „					
38 . 7 900 „					
40 . 2 000 „					
42 . 5 900 „					
55 mit 1 600 „					
56 mit 70 „					
57 . 9 100 „					
59 . 55 491 „					
	486 717 RM				

*) E. Bauseberg bei die Einnahmen.

*) E. Bauseberg bei die Einnahmen.

De der Rechnungs- bestände aufzuweisen	Einnahme	Veranschlagt auf		Verrechnung 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	g
H V.					
A. Forstwesen.					
	1. Erlöse aus der Holznutzung	103 000	99 000	146 505	75
	2. Vergl. aus den Waldnebennutzungen	750	750	1 209	50
s. n. 1, n. 2	3. Vergl. aus der Jagd und Fischelei	2 700	3 600	3 553	09
	4. Mietzinsen sowie Pacht- und Belegungsgebühren	19 500	18 300	28 851	50
	5. Verschiedene Einnahmen	50	50	375	87
	Seitenbetrag	126 000	121 700	180 555	69

De der Rechnungs- bestände aufzuweisen	Ausgabe	Veranschlagt auf		Verrechnung 1933	Erläuterungen
		1935	1934		
		RM	RM	RM	g
H V.					
A. Forstwesen.					
	1. Öffentliche Abgaben, Versicherungsbeiträge und Steuern:				
	a) Steuern und sonstige Abgaben	2 200	RM		
	b) Betriebsversicherung einschl. allgemeine öffentliche Versicherungsbeiträge, Straßenversicherungsbeiträge und Feuerungsbeiträge	450	..		
	c) Beiträge zur Kranken-, Invaliden-, Unfall- und Altersrentenversicherung sowie zur land- und forstwirtschaftlichen Berufsversicherung	3 000	..		
	d) Beitrag für die städtischen Waldarbeiter an Weisheit A IV C — Kasse für städtische Arbeiter —	1 500	..		
	e) Warenanleihe nach 1 bezw. 25 a. D. aus dem Erlös der Holznutzung, der Jagd und Fischelei	1 350	..	8 500	9 000
	2. Aufwandsstellen für Forstpersonal:				
	a) Schäfergehälter	14 400	RM		
	b) Erziehungsstellen	2 800	..		
	c) Reiter- und Köchergelöhner	1 920	..	19 200	19 200
	3. Forstverbesserungsaufwand:				
	a) Schutzbegrenzung einschl. Pflanzenerziehung	15 000	RM		
	b) Boden- und Schutzpflege	2 000	..		
	c) Holzbock	750	..		
	d) Weiden	2 250	..	20 000	16 000
	4. Vermaltungsaufwand:				
	a) Besoldungen	36 150	RM		
	b) Dienstauswärtigenunterstützung, Dienstwohnungsgeld und sonstige Zulagen für das Forstpersonal	1 000	..		
	c) Besoldungsgeld für Forstbeamten bei Berücksichtigung der Soldatensoldaten sowie der Besoldungsauslagen wegen Urlaub	800	..		
	d) Beitrag zum allgemeinen Verwaltungsaufwand an Weisheit A II — Beihilfenstellen —	1 500	..		
	e) Gehaltsaufwand des Forstamtes, der Nebenstellen, einschl. Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Dienstzimmer sowie 200 RM Fernsprechkosten an Weisheit D II — Elektrizitätsnetz —	1 000	..	41 900	41 250
	5. Ruhegehälter			600	750
	6. Forstbetriebskosten:				
	a) Beitrag zur Rücklage für Forstverordnungs- und Forstausgaben — 1000 RM — sowie zur allgemeinen Betriebsrücklage für Weidenschnittarbeiten — 1000 RM —	2 000	RM		
	b) Allgemeine Ausgaben bei der Forstwirtschaft	4 200	..		
	c) Materialkosten, Fuhr- und Reisekosten sowie Entschädigungen an Waldarbeiter bei Urlaub und für Arbeitsunterstützung in besonderen Fällen	2 700	..		
	d) Erhaltung und Instandhaltung der Geräte etc.	300	..	9 200	9 700
	7. Bau- und sonstiger Aufwand für Forstgebäude:				
	a) Tausende Instandhaltung der Forsthäuser	1 800	RM		
	b) Vergl. der Waldarbeiterhäuser	800	..		
	c) Vergl. der sonstigen forstwirtschaftlichen Gebäude	600	..	3 000	3 300
	8. Verschiedene Ausgaben:				
	a) Anteiliger Jagdpacht an Behörden, Grundbesitzern etc.	575	RM		
	b) Versicherung und Unterhaltung des Stadtmuseums, Instandhaltung der Jagdgerätschaften, Kabinettkosten, Spirituosen u. dergl.	1 000	..		
	c) Rückzahlungen für den Stadtmuseums und dergl. Forstwesen	25	..		
	d) Verrechnungsgeld zum Betrieb der Forstverordnungen sowie für sonstige Verträge und allmähliche Jagd-, Dienst- und Instandhaltung	100	..		
	e) Verrechnungsgeld des Stadtmuseums und dergl. Ausgaben	100	..		
	f) Rückzahlung für Betriebskosten im Teilbereich an K. A. Nr. 51	1 000	..	3 200	2 400
	Seitenbetrag	105 500	101 600	139 065	48

Die Betriebsausgaben unter 1-8 sind gegenteilig verbucht.

Weiter erfolgte Durchführung von Forstausarbeiten und zur Behebung von Forst- und Dürrearbeiten.

s. n. 1,
n. 2

Abchnitt H V. Forstwesen — einschl. Forstwirtschafts-

In der Rechnungs- politik ausgewiesen	Einnahme	Berichtigung auf		Verlustabst 1933	Erklärungen
		1935	1934		
HK	HK	HK	HK	HK	HK
H V.	Übertrag	126 000	121 700	180 555	69
	Summe A: 126 000 HK		(121 700)	(180 555)	69
B. Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Weilsdorf-Schwand.					
6. Erlös aus der Holznutzung		21 450	20 020	27 591	86
7. Vergl. aus den Waldschennungen		100	125	156	95
8. Vergl. aus der Jagd und Fischerei		1 150	1 400	1 456	50
9. Pacht- und Belegungsgebühren		45	45	95	—
10. Verschiedene Einnahmen		5	10	—	—
	Summe B: 22 750 HK		(21 600)	(29 300)	31
	Endsumme	148 750	143 300	209 856	—
Darvon Berechnungs- bzw. Durchgangspost: Kap. 4 mit		380 HK			

Zusammenstellung zu Abchnitt H V.

Unterabchnitt	Einnahme		Ausgabe		Zufluß 1935	Zufluß 1934	Zufluß 1933
	1935	1934	1935	1934			
HK	HK	HK	HK	HK	HK	HK	HK
A. Forstwesen	126 000	126 000	—	—	—	—	(6 000)
B. Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Weilsdorf-Schwand	22 750	22 750	—	—	—	—	—
Summe	148 750	148 750	—	—	—	—	(6 000)

betrieb der Rittergüter Weilsdorf-Schwand —

B. Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Weilsdorf-Schwand.

In der Rechnungs- politik ausgewiesen	Ausgabe	Berichtigung auf		Verlustabst 1933	Erklärungen
		1935	1934		
HK	HK	HK	HK	HK	HK
H V.	Übertrag	105 500	101 600	138 065	48
9. Vergütung und Tilgung früherer Anleiheausgaben vsm		11 950	11 550	11 160	62
10. Beitrag zur Forstbetriebsleitung südlicher Krankenanstalten		2 250	2 250	3 375	—
11. Reinertragsverteilung:					
a) Gewinnaufteil zum Abchnitt H IV — Grenzbeitrag — (Rittergüter Weilsdorf 5,4 x 5, Weilsdorf 2,2 x 5, Camm 0,4 x 5)	454 HK				
b) Rest mit 10,0 x 5, an die Forstbetriebsleitung	5 846	6 300	6 300	—	—
11a. Überschuf an Forstbetriebsleitung				18 214	91
	Summe A: 126 000 HK		(121 700)	(180 555)	69
B. Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Weilsdorf-Schwand.					
12. Öffentliche Abgaben, Veräußerungsbeiträge und Steuern:					
a) Steuern und sonstige Abgaben	300 HK				
b) Beiträge zur Kammer- und Grundbesitzerübertrag sowie zur land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft	150				
c) Beitrag für die landwirtschaftliche Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine	75				
d) Verbandsbeitrag nach 1 beim 2,3 x 5, aus dem Erlös der Holznutzung, Jagd und Fischerei	375	1 400	1 600	1 846	50
13. Aufbereitungskosten für Forstzeugnisse:					
a) Schlägerlöhne	3 430 HK				
b) Extrabehälter	600				
c) Boden- und Rinderlöhne	450	4 580	4 580	6 169	31
14. Forstverbesserungsaufwand:					
a) Behausungsaufwand einschließlich Vorkostenvergütung	1 000 HK				
b) Neben- und Behausungsaufwand	300				
c) Wälderbau	100				
d) Wegbau	500	2 500	2 000	1 978	41
15. Vermessungsaufwand:					
a) Gebühren einschließlich 1500 HK Beitrag zur Vermessung des Forstbesitzes	5 580 HK				
b) Dienstverrechnung, Dienstverrechnungsgeld und sonstiger Aufwand	100				
c) Vermessungsgeld für Fortkommen bei Vermessung des Forstbesitzes Weilsdorf-Schwand	200				
d) Gehaltsaufwand der Vermessungsbeamten	120	6 100	5 900	6 729	94
16. Forstbetriebskosten:					
a) Beitrag zur Kasse für Forstbetriebs- und Revisionskosten — 300 HK — sowie zur allgemeinen Verbandskasse für Weilsdorf-Schwand — 200 HK	500 HK				
b) Allgemeine Unkosten bei der Forstbetriebsleitung	900				
c) Unterhaltung, Proben- und Rinderlöhne sowie Entschädigungen an Wildschaden bei Unfällen und für Arbeitsunfälle in anderen Fällen	420				
d) Erhaltung und Instandhaltung der Gebäude	50	1 770	1 700	1 067	10
17. Verschiedene Ausgaben, einschl. Berechnungsgeld zum Besuch von Forstversammlungen sowie für forstliche Befuche		100	100	140	72
18. Überschuf an Abchnitt H IV c		6 300	5 600	11 358	33
	Summe B: 22 750 HK		(21 600)	(29 300)	31
	Endsumme	148 750	143 300	209 856	—
Darvon sind Berechnungs- bzw. Durchgangsposten: Kap. 10, d mit	1 740 HK				
„ 4d, e mit	2 000				
„ 9	11 950				
„ 11 mit	454				
	24 089 HK				

Die Beiträge 12-17 sind gegenüber dem Vorjahr

Erhöht 600 HK für die Instandhaltung der Gebäude.

Abchnitte H VI und H VII. Sparkasse.

In der Rechnungs- haltung veranschlagt	Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 M	1934 M	1933 M	Δ	
	H VI. Sparkasse.					
e. n. l. B. 2	Gesamteinnahme	1 249 630	1 313 130	1 542 601	84	
	Endsumme	1 249 630	1 313 130	1 542 601	84	
	H VII. Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben.					
	Zufluß	50 000	111 438	59 770	57	B. Ausgabe.
	Endsumme	50 000	111 438	59 770	57	

Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben.

In der Rechnungs- haltung veranschlagt	Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt		Erläuterungen
		1935 M	1934 M	1933 M	Δ	
	H VI. Sparkasse.					
e. n. l. B. 2	Gesamtausgabe	1 249 630	1 313 130	1 542 601	84	1. des Überschlusses 1933 nicht bei Eiderthaler-Aktie bei Sparkasse, 1. bei Stadt für ge- meinnützige Zweck- e.
	Endsumme	1 249 630	1 313 130	1 542 601	84	
	H VII. Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben.					
Verbleibende Somm. Zuflüsse	1. Nachbemilligungen Weggefallener Einfluß	50 000	50 000 61 438	59 770	57	2. Es wurden im- gesamt 141 004 M bewilligt, von die- sen 81 265 M bei den einzelnen Abchnit- ten nachgewiesen. 3. Im Laufe des Jahres außerdem Nachbemilligungen erworben nicht hier, sondern bei den be- treffenden Abchnit- ten verzeichnet.
	Endsumme	50 000	111 438	59 770	57	

Se. der Rechnungs- buchführung	Einnahme	Bermittelt auf		Bermittelt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
	H VIII. Steuern.				
	Überweisungen aus Reichsteuern.				
	1. Einkommensteuer	835 000	600 000	595 876	—
	2. Körperschaftsteuer	115 000	60 000	69 880	—
	3. Körperschaftsteuer aus den öffentlichen Versorgungsbetrieben	420 000	—	—	10 000 an Einkommensteuer - Steuerwert
	4. Umsatzsteuer	612 000	550 000	490 671	—
	5. Grunderwerbsteuer einchl. des abgetretenen Landesanteils	100 000	95 000	102 860	80
	6. Kraftfahrzeugsteuer	35 000	63 000	97 006	—
	7. Zuweisung aus dem Lastenausgleichslosh	—	120 000	30 478	—
	8. Gesellschaftsteuer	100	100	113	98
		2 223 100 RM	(1 488 100)	(1 386 885 78)	—
	Gemeindesteuern und Überweisung aus Landessteuern.				
	9. Aufwertung der Wertungssteuer-Zuschlag — Finanzbedarf	730 000	900 000	933 787	46
	10. Gemeinde-Zuschlag zur Gewerbesteuer	310 000	295 000	320 954	47
	11. Gemeinde-Zuschlag zur Grundsteuer	590 000	555 000	492 058	44
	12. Entschädigung für Ausfälle bei der gemeindlichen Zuschlagsteuer zur Grundsteuer gemäß § 2 der VO. vom 17. 4. 1934	—	12 892	—	—
	13. Bürgersteuer	900 000	900 000	973 412	86
	14. Entschädigung für Bürgersteuerausfall	60 000	—	—	—
	15. Getränkesteuer	70 000	70 000	73 935	58
	16. Entschädigung auf Grund von § 38 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes	7 200	4 000	7 270	—
	17. Biersteuer	490 000	420 000	427 091	35
	18. Grunderwerbsteuer-Zuschlag	60 000	60 000	54 924	75
	19. Hundesteuer	50 000	50 000	50 187	35
	20. Vergünstigungssteuer	105 000	105 000	105 463	10
	21. Wanderlagersteuer	200	100	445	—
	22. Jannachsteuer	60 000	50 000	65 936	45
	23. Feuerchutzsteuer	155 000	150 000	126 832	82
		3 527 400 RM	(3 571 992)	(3 641 279 63)	—
	Endsumme	5 750 500	5 060 092	5 028 165 41	
	H IX. Verschiedene Einnahmen.				
	1. Keingewinnanteile aus dem Betriebsjahre 1933:				
	a) aus Holzwerk — Wirtschaft D I —	—	—	—	—
	b) aus Elektrizitätswerk — Wirtschaft D III —	315 500	—	—	—
	c) von der Sparkasse — Wirtschaft H VI —	61 807	—	—	—
	d) von Holzwerk — Wirtschaft D 5 —	210 000	—	—	—
	2. Vergl. von der Sächsischen Elektrizitätswerk- und Straßenbahn-Aktiengesellschaft Plauen:				
	a) Restanspruch, einchl. Dividende aus 1934	30 000 RM	—	—	—
	b) Zehn Abgabe	100 000	130 000	125 886	32
	3. Gebühr für Benutzung der Straßen und Plätze:				
	a) Hausmiete	50 000 RM	—	—	—
	b) Elektrizitätswerk	50 000	100 000	100 000	—
	4. Sonstige Einnahmen	50 000	50 000	499	59
	Endsumme	1 067 357	1 431 045	1 323 885 91	
	Darvon sind Berechnungsposten:				
	Anf. 1	787 357 RM	—	—	—
	3	100 000	—	—	—
		887 357 RM	—	—	—

Se. der Rechnungs- buchführung	Ausgabe	Bermittelt auf		Bermittelt 1933	Erklärungen
		1935	1934		
	H VIII. Steuern.				
	Überschuß	5 750 500	5 060 092	5 028 165 41	
	Endsumme	5 750 500	5 060 092	5 028 165 41	
	H IX. Verschiedene Einnahmen.				
	Überschuß	1 067 357	1 431 045	1 323 885 91	
	Endsumme	1 067 357	1 431 045	1 323 885 91	
	Darvon sind Berechnungsposten	1 067 357 RM	—	—	—

Erstattungen zu Abschnitt A IV — Versorgungsgebühren —

Abschnitte		A. Ruhegehälter usw. (Anf. 1) RM	B. Ruhegelder (Anf. 3) RM	C. Ruhelöhne (Anf. 6) RM	Erläuterungen
1.	Abschnitt A I — Rat und Stadtverordnete —	63 317	—	100	Anmerkung zu Spalten B und C: Den gleichen Betrag — jedoch ohne die bei verschiedenen Abschnitten eingerechneten Zuschüsse — leisten hinsichtlich der Ruhegelder die Angestellten und hinsichtlich der Ruhelöhne die Arbeiter. 1) Die Ausgaben für Ruhegehälter usw. der Abschnitte D I — Gaswerke — D II — Wasserwerk — D V — Vieh- u. Schlachthof — H V — Forstwesen — H VI — Sparkasse — werden hier nicht nachgewiesen. 2) Die Betriebe und die Haushaltsplanabschnitte Feuerlöschwesen, Straßenreinigung, Schleusenreinigung, Müllabfuhr, Grundbesitz und Forstwesen haben hinsichtlich der Ruhegelder und Ruhelöhne die auf sie entfallenden Zuschüsse nach dem Verhältnis der Lohnsummen selbst zu tragen. Die Zuschüsse sind hier eingerechnet.
2.	" II — Bestellamt —	6 650	—	—	
3.	" — Grundstücksamt —	5 319	155	—	
4.	" — Hauptverwaltung —	8 882	—	—	
5.	" — Heizungsamt —	1 100	—	—	
6.	" — Personalamt —	—	115	—	
7.	" — Rechnungsamt —	4 918	—	—	
8.	" — Stadthauptkasse —	19 682	131	—	
9.	" — Steueramt mit Vollstreckungsamt —	96 519	552	—	
10.	" — Versicherungsamt —	7 505	41	—	
11.	" — Wahlamt —	—	65	—	
12.	" III — Standesamt —	—	41	—	
13.	" B I — Verwaltungspolizei —	29 892	58	—	
14.	" II — Bau- und Wasserpolizei —	30 824	91	95	
15.	" III — Verkehrs- und Sicherheitspolizei —	40 031	—	—	
16.	" C I — Hochbauamt —	23 622	499	150	
17.	" II — Tiefbauamt —	17 844	53	1 530	
18.	" III — Vermessungsamt —	7 931	163	93	
19.	" IV — Öffentliche Anlagen —	4 883	—	550	
20.	" D I — Gaswerke —	1) —	2) 160	3) 9 335	59 RM Beiträge 5 773 RM Beiträge 101 „ Zusch. 3 572 „ Zusch.
21.	" II — Wasserwerk —	1) —	2) 295	3) 2 132	109 RM Beiträge 1 324 RM Beiträge 186 „ Zusch. 808 „ Zusch.
22.	" III — Elektrizitätswerk —	1) —	2) 740	3) 8 317	274 RM Beiträge 5 166 RM Beiträge 466 „ Zusch. 3 151 „ Zusch.
23.	" V — Vieh- und Schlachthof —	1) —	2) 486	3) 2 013	180 RM Beiträge 1 250 RM Beiträge 306 „ Zusch. 763 „ Zusch.
24.	" VII A — Bezugseinstelle —	—	—	45	
25.	" VII B — Schreibmaterialienverwaltung —	—	57	—	
26.	" IX A — König Albert-Bad —	4 514	193	340	
27.	" X — Straßenreinigung —	14 409	2) —	3) 6 762	4 200 RM Beiträge 2 562 „ Zusch.
28.	" XI — Schleusenreinigung —	1 617	2) —	3) 805	500 RM Beiträge 305 „ Zusch.
29.	" XII — Müllbeseitigung —	2 487	2) —	3) 2 576	1 600 RM Beiträge 976 „ Zusch.
30.	" XIV — Feuerlöschwesen —	9 982	2) 204	3) 201	76 RM Beiträge 125 RM Beiträge 128 „ Zusch. 76 „ Zusch.
31.	" XVI — Hauptfriedhof —	253	253	873	
32.	" E I — Volksschulen —	28 693	58	730	
33.	" II — Realgymnasium —	30 984	—	44	
34.	" III — Oberrealschule —	1 968	—	44	
35.	" IV — Höhere Mädchenschule —	17 071	—	—	
36.	" V — Gewerbeschule —	20 102	79	44	
37.	" F I — Theater und Orchester —	4 442	1 930	1 328	
38.	" G I — Wohlfahrtsamt —	29 239	476	—	
39.	" II — Jugendamt —	6 869	103	65	
40.	" III — Wohlfahrtsheim und Tenneraaspl —	3 529	55	—	
41.	" V — Gesundheitsamt —	10 659	282	83	
42.	" VI — Krankenhaus —	28 976	1 522	2 400	
43.	" VII — Pflegeanstalt Rauschwitz —	—	91	140	
44.	" VIII — Säuglingsheim —	—	196	55	
45.	" H IV — Grundbesitz —	—	—	3) 111	69 RM Beiträge 42 „ Zusch.
46.	" V — Forstwesen —	1) —	—	3) 1 280	795 RM Beiträge 485 „ Zusch.
47.	" VI — Sparkasse —	1) —	—	—	
48.	" J I — Bürgerausstiftungskasse —	—	58	—	
Zusammen		584 713	9 202	42 241	

Zusammen

584 713

9 202

42 241

Anhang:

- J I. Haushaltplan der Bürgerasylstiftungskasse.
 J II. " " von Ostenschen Waisenhausstiftungskasse.
 J III. " " Allgemeinen Versicherungsrücklage.
 J IV. " " Ruhegeldkasse für städtische Angestellte.
 J V. " " Ruhegeldkasse für städtische Arbeiter.
 J VI. " " Kleiderkasse für städtische Beamte.

Haushaltplan

für die

Bürgerasylstiftungskasse

auf das Jahr

1935.

Einnahme

	Veranschlagt auf		Vereinnahmt		Erläuterungen
	1935	1934	1933		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>h</i>	
1. Zinsen von Hypotheken-Forderungen, aus Stiftungen usw.	2 240	2 240	2 490	56	
2. Jahresbeiträge von Asylisten	8 000	7 500	10 287	85	
3. Verschiedenes (Geschenke, Pachtgelder, Erstattungen)	200	200	127	—	
4. Wohnung und Heizung vom Hausverwalter	300	325	297	08	
5. Anteilige Beiträge zur Kranken- und Invaliden-Versicherung	120	120	11	69	§. Nr. 6 der Ausgabe.
6. Zuschuß aus der Stadthauptkasse — Abschnitt A V — Vermischte Ausgaben —	3 703	3 864	—	—	
Hierüber:					
— Zuwendung aus der Caroline Hartenstein-Stiftung	—	—	30	—	
Endsumme	14 563	14 249	13 244	18	

Ausgabe

	Veranschlagt auf		Verausgabt		Erläuterungen
	1935	1934	1933		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>h</i>	
1. Steuern und Gebäudeversicherung	40	40	20	85	
2. Gebühren für Müllabfuhr usw.	225	225	102	60	
3. Beitrag an die allgemeine Versicherungsrücklage	15	15	15	—	
4. Unterstützung an die Witwe des früheren Verwalters	144	144	173	25	
5. Gehalt den Hausestern	2 414	2 275	2 172	48	
6. Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung und Ruhegeldkasse (50 <i>RM</i>) für dieselben	120	120	96	48	§. Nr. 5 der Einnahme.
7. Reinigungsaufwand	720	720	720	—	
8. Beköstigungsaufwand (16 Asylisten je 1,20 <i>RM</i> täglich)	7 100	7 100	6 115	20	
9. Aufwand für Asylisten in Krankheitsfällen und bei anderweiter Versorgung	250	250	521	15	
10. Begräbnisaufwand für Asylisten	300	300	—	—	
11. Geschäftsbedürfnisse (Fernsprecher, Weihnachtsfeier usw.)	150	150	101	—	
12. Bauliche Unterhaltung der Gebäude und Einfriedigungen	400	400	395	21	
13. Fußwegreinigung an Abschnitt D X — Straßenreinigung —	200	200	200	—	
14. Heizung	730	730	709	67	
15. Beleuchtung	300	300	310	69	
16. Wasserzins	120	120	72	—	
17. Unterhaltung und Ergänzung des Hausgerätes	100	100	109	73	
18. Verschiedene Ausgaben, insbesondere Ausgaben für den Garten	235	60	59	65	
19. Außerordentlicher Bauaufwand:					
Dachumdeckung, Klempnerarbeiten und Dachbodendielung	1) 1 000	1 000	—	—	1) 1934 nicht ausgeführt.
— Überschuß aus 1933, dem Betriebsvermögen zugeführt	—	—	1 315	81	
Hierüber:					
— Stückzinsen bei Ankauf von Wertpapieren	—	—	33	41	
Endsumme	14 563	14 249	13 244	18	

Haushaltplan

für die

von Ostensche Waisenhausstiftungstafel

auf das Jahr

1935.

Einnahme

1. Vermögenszinsen
2. Pacht- und Benutzungszinsen für das Waisenhausgrundstück

	Veranschlagt auf		Vereinnahmt		Erläuterungen
	1935	1934	1933		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>h</i>	
	1 900	1 750	2 376	69	Das Grundstück ist an Heinrich Scheppelmann in Plauen verpachtet, der die Unterhaltungskosten trägt.
	550	550	515	40	
Endsumme	2 450	2 300	2 892	09	

Ausgabe

1. Kassenverwaltung und Rechnungsführung an die Stadthauptkasse, Abschnitt A II — Geschäftsstellen —
2. Verschiedenes

3. Überschuß zur Erhöhung des Stiftungskapitals zur verzinsl. Anlegung

	Veranschlagt auf		Verausgabt		Erläuterungen
	1935	1934	1933		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>h</i>	
	10	10	10	—	
	50	50	26	—	
	(60)	(60)	(36)	—	
3. Überschuß zur Erhöhung des Stiftungskapitals zur verzinsl. Anlegung	2 390	2 240	2 856	09	
Endsumme	2 450	2 300	2 892	09	

J III. Allgemeine Versicherungsrücklage. J IV. Ruhegeldkasse für städt. Angestellte.

Gegenstand	Veranschlagt auf		Rechnungsergebnis		Erläuterungen	
	1935	1934	1933			
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>			
J III.						
Allgemeine Versicherungsrücklage.						
Einnahme.						
1. Kassenbestand	473 172	426 834	363 247	33	Verschiedene Sonderrücklagen sind lt. Ratsbeschluß vom 18.1.1924 am 1. 4. 1924 zu einer „Allgemeinen Versicherungsrücklage“ verschmolzen worden.	
2. Beiträge aus verschiedenen Abschnitten	58 412	54 356	55 680	—		
3. Verschiedene Erstattungen	100	310	177	90		
— Auslösung von Schuldscheinen usw.	—	—	16 050	—		
Summe der Einnahme	531 684	481 500	435 155	23		
Ausgabe.						
1. Schädenvergütungen usw.	15 000	15 000	1 605	92		
2. Prämien für Versicherung sämtlicher städtischen Kraftwagen gegen Haftpflicht usw.	7 500	8 000	6 325	45		
3. Kassenbestand zum Vortrag	509 184	458 500	427 223	86		
Summe der Ausgabe	531 684	481 500	435 155	23		
" " Einnahme	531 684	481 500	435 155	23		
	—	—	—	—		
J IV.						
Ruhegeldkasse für städt. Angestellte.						
Einnahme.						
1. Beiträge von Angestellten	—	11 000	8 224	80	Von 1935 ab bei Abschnitt A IV — Versorgungsgebühren — nachgewiesen.	
2. Vergl. aus verschiedenen Abschnitten	—	11 000	8 224	80		
3. Vorschußweise Entnahme zur Deckung des Fehlbetrags:						
a) aus dem Betriebsvermögen	—	13 000	20 763	05		
b) von den Betrieben	—	—	2 538	82		
Summe der Einnahme	—	35 000	39 751	47		
Ausgabe.						
1. Ruhegelder an ehemalige städtische Angestellte	—	35 000	33 364	28		
2. Zurückgezahlte Ruhegeldbeiträge	—	—	6 387	19		
Summe der Ausgabe	—	35 000	39 751	47		
" " Einnahme	—	35 000	39 751	47		
	—	—	—	—		

J V. Ruheohnkaffe für städt. Arbeiter. J VI. Kleiderkaffe für städt. Beamte.

Gegenstand	Veranschlagt auf		Rechnungsergebnis		Erläuterungen
	1935 RK	1934 RK	1933 RK	Δ	
J V.					
Ruheohnkaffe für städt. Arbeiter.					
Einnahme.					
1. Ruheohnbeiträge der Arbeitnehmer	—	23 500	26 270	06	Von 1935 ab bei Abschnitt A IV — Versorgungsgebühren — nachgewiesen.
2. Dergl. der Arbeitgeber	—	23 500	25 782	71	
3. Vorschußweise Entnahme aus dem Betriebsvermögen	—	27 000	10 469	14	
4. Erstattung des Fehlbetrags aus verschiedenen Abschnitten	—	6 000	24 628	—	
— Verschiedenes (Vermögensbewegung)	—	—	32 625	16	
Summe der Einnahme	—	80 000	119 775	07	S. Nr. 2 der Ausgabe.
Ausgabe.					
1. Ruheohnne an ehem. städt. Arbeiter usw.	—	75 000	75 195	67	
2. Zurückgezahlte Beiträge	—	5 000	39 301	23	
— Verschiedenes	—	—	5 278	17	
Summe der Ausgabe	—	80 000	119 775	07	
„ „ Einnahme	—	80 000	119 775	07	
J VI.					
Kleiderkaffe für städt. Beamte.					
Einnahme.					
1. Kassenbestand (aus 1932)	—	—	1 777	65	Die von den städt. Körperschaften am 15./21. April 1926 beschlossene Einrichtung von Kleiderkassen für Beamte ist vom Gesamtrat durch Beschluß vom 10. 5. 1932 und vom 18. 5. 1933 bis auf Abschnitt H V — Forstwesen — aufgehoben worden.
2. Beiträge der Beamten (1/3)	402	402	402	50	
3. Dergl. der Stadt (2/3) vom Abschnitt H V — Forstwesen —	804	804	804	—	
Summe der Einnahme	1 206	1 206	2 984	15	
Ausgabe.					
1. Beschaffung von Dienstkleidung usw.	1 206	1 206	2 062	40	
— Kassenbestand zum Vortrag	—	—	921	75	
Summe der Ausgabe	1 206	1 206	2 984	15	
„ „ Einnahme	1 206	1 206	2 984	15	

Stadt-
Bücherei
Plauen

89 - II
Der Oberbürgermeister
der Kreisstadt Plauen,
April 1935.
Zu 697 Fi/34.

Deutsche Nr. 1.

Bemerkungen

zum Entwurf des Haushaltplans für das Rechnungsjahr 1935.

I.

Nach zwei Jahren nationalsozialistischer Aufbauarbeit ist es notwendig, zunächst den Blick auf die Zeit vor der Machtübernahme zu lenken, auf jene Zeit, da Deutschland immer weiter ins Elend geriet, und weite Kreise unseres Volkes nicht mehr an einen Wiederaufstieg glauben wollten. Nach der Übernahme der Macht durch den Führer sahen wir in Deutschland auf allen Gebieten menschlicher Betätigung einen ungeheuren Aufstieg, der auch in unserer Stadt Plauen, die unter besonders ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnissen leidet, wohlthuend sich bemerkbar macht. Plauen ist wieder Garnisonstadt geworden. Das große Projekt der Autobahnen, das seinesgleichen in der Welt sucht, ist hier mit der Teilstrecke Birk—Thoßfell in Angriff genommen worden. Die Errichtung großer Fabriken ist für Plauen in diesem Jahre noch in Aussicht genommen. Ferner schweben diejenigen Projekte, über die in der Denkschrift über die Finanzlage der Stadt Plauen seit der nationalsozialistischen Erhebung vom 8. Oktober 1934 berichtet ist, und die eine großzügige Arbeitsbeschaffung für die Stadt Plauen auf Jahre hinaus bedeuten.

Aber der Führer hilft nicht nur wirtschaftlich; er hilft jedem einzelnen Menschen. Er kennt die Lebensströme, die im deutschen Volke fließen und versteht allein, sie zu meistern. Daß nicht gewogen wird nach Geld und Besitz, sondern nach den inneren Werten, die in unserem Volke ruhen, das gibt auch dem kleinen, einfachen Mann das Vertrauen zum Führer und befähigt ihn, seine ganze Kraft zum Wiederaufbau zur Verfügung zu stellen. Darauf kommt es an, gerade auch bei der Betrachtung eines Gemeindehaushalts. Ein Volk kann niemals dadurch herausgehoben werden, daß ein bestimmter Stand, eine Klasse sich zur Mitarbeit zur Verfügung stellt; auf die Gesamtheit kommt es an. Möge die Welt am Führer sehen, wie anständige Gesinnung und gerechtes, ehrliches Empfinden im Volke die wahrhaftige Linie sind, auf der die Welt zur Geltung kommen kann.

II.

Bei der wirtschaftlichen Lage der Stadt Plauen bereitete die Aufstellung des Haushaltplanes alljährlich erhebliche Schwierigkeiten. In diesem Jahre ist es wiederum nicht möglich, einen ausgeglichenen Haushaltplan vorzulegen. Die Ursache liegt aber einzig und allein darin, daß die Senkung der Wohlfahrtslasten von 1933 zu 1934 um 1 175 581 RM und von 1934 zu 1935 um 1 653 059 RM sich allein zugunsten des Reichs und des Staats auswirkt. Das Reich senkt die Reichswohlfahrtshilfe nicht nur um den Betrag, den die Wohlfahrtslasten abnehmen, sondern weit darüber hinaus auf Kosten der Gemeinden. Es muß ausdrücklich festgestellt werden, daß die gesamte Stadtverwaltung auf das sparsamste wirtschaftet, und daß sie sogar Überschüsse erzielen würde, wenn nicht immer wieder höhere Zuschüsse zum Wohlfahrtsetat zu leisten wären. 1935 ist der Zuschuß zu diesem Abschnitt

um 528 461 RM höher

geworden; die Reichswohlfahrtshilfe ist von 3 300 000 RM (Voranschlag 1934) um 1 950 000 RM auf 1 350 000 RM (Voranschlag 1935) gesunken.

Das Rechnungsergebnis vom Jahre 1934, welches mit einem haushaltplanmäßigen Fehlbetrag von 680 000 RM abgeschlossen hat, zeigt bei einem jetzt vorgenommenen vorläufigen Abschluß nur noch einen Fehlbetrag von 550 000 RM. Dabei sind die tatsächlichen Überweisungen an Reichswohlfahrtshilfe 1934 hinter dem Voranschlag um 1 164 500 RM zurückgeblieben, so daß bei diesem Abschnitt ein höherer Zuschuß von 996 000 RM entstanden ist. Es ist noch zu berücksichtigen, daß für das Rechnungsjahr 1934 alle hauptsächlichsten Ausgaben bereits geleistet sind, während bis zum Abschluß der Rechnung selbst, d. i. der 30. Juni, noch mit nennenswerten Einnahmen hauptsächlich aus Steuern gerechnet werden muß. Sicher ist daher schon jetzt, daß sich der Fehlbetrag 1934 noch weiter als auf 550 000 RM senken wird, ein Beweis dafür, wie außerordentlich sparsam im vergangenen Jahre gewirtschaftet worden ist.

Bei der ersten Rohaufstellung des Haushaltplans für das Rechnungsjahr 1935 zeigte sich ein Fehlbetrag von 2 089 636 RM. Dieser Fehlbetrag konnte durch rücksichtslose Drosselung der Ausgaben und Erhöhung der Einnahmen dort, wo es möglich war, bis auf 663 956 RM gesenkt werden. Bei dieser Senkung sind allerdings 300 000 RM als Beihilfe des Landes zur Senkung der Wohlfahrtslasten (Sonderbeihilfe) als Einnahme angenommen worden. Das Ministerium des Innern hat aber mit Verordnung vom 4. März 1935 angeordnet, daß Staatsbeihilfen aus dem Ausgleichsfonds (Beihilfen aus dem Lastenaus-

Stadtbibliothek Plauen
Wirtschaftliche Abteilung
1935

gleichstock, Sonderbeihilfen) nicht summenmäßig als Einnahme eingestellt werden dürfen, sondern daß lediglich für sie Leertitel für Berechnungszwecke vorzusehen sind. Es ist in der Bemerkungsspalte anzugeben, mit welchem Betrage die Gemeinde rechnen zu können glaubt. Eine Ausnahme von dieser Verordnung dahingehend, daß die 300 000 RM im Haushaltplan stehen bleiben dürfen, kann das Ministerium leider nicht zulassen. Das Ministerium hat aber bei mündlicher Verhandlung zum Ausdruck gebracht, daß wieder mit einer Beihilfe gerechnet werden könne. Durch diese Vorschrift erhöht sich der Fehlbetrag von 663 956 RM zunächst um 300 000 RM auf 963 956 RM, allerdings nur im Voranschlag, denn im Rechnungsergebnis muß er sich um 300 000 RM niedriger ausweisen, weil die Sonderbeihilfe ja gewährt wird.

Zum allgemeinen Wasserpreis, der jetzt 24 Pf je cbm beträgt, wird zunächst auf ein Jahr ein Zuschlag von 6 Pf auf den cbm Wasser von den Privatabnehmern erhoben. Der Zuschlag wird nicht erhoben von den Großabnehmern, mit denen Sondertarife abgeschlossen sind, und nicht von den städtischen Verwaltungen, Betrieben, Schulen usw. Der Ansatz H IX, Nr. 1^d, Ablieferungen vom Wasserwerk, wird zunächst um 485 RM, von 74 515 RM auf 75 000 RM erhöht. Dazu kommt die Mehreinnahme aus dem Zuschlag in Höhe von 135 000 RM, so daß die Ablieferung des Wasserwerks insgesamt bei H IX, 1^d 210 000 RM beträgt.

Diese Erhöhung trägt zur Entspannung der allgemeinen Finanzlage und zur Industriebebung in Plauen bei und bedeutet wohl schon um deswillen keine Härte, weil es in der Umgebung Plauens keine Stadt gibt, die einen so billigen Wasserpreis hat wie Plauen. Die meisten Städte erheben, wie aus einer vom Wasserwerk vorgelegten Zusammenstellung ersichtlich ist, weit mehr als 30 Pf für den cbm Wasser. Andererseits erfährt der Hausbesitz eine Entlastung durch die Senkung der Gebühren für Müllabfuhr und Straßenreinigung.

Die Hausbesitzerorganisation, mit der verhandelt worden ist, hat nach Hinweis auf verschiedene Bedenken doch schließlich ihre Zustimmung zu der Erhebung des Zuschlags gegeben. Diese Bereitwilligkeit, nach Kräften zur Besserung der Finanzlage der Stadtgemeinde Plauen beizutragen, ist von dem unterzeichneten Oberbürgermeister bei der Verabschiedung des Etats erwähnt und dankbar anerkannt worden.

Um die Summe von 135 000 RM ermäßigt sich wiederum der Fehlbetrag im Haushaltplan. Der Haushaltplan 1935 schließt hiernach in Einnahme mit 28 298 007 RM und in Ausgabe mit 29 126 478 RM ab und weist einen

Fehlbetrag von 828 471 RM

auf. Die Einnahmen sind im neuen Haushaltplan gegenüber 1934 um 1 470 881 RM, die Ausgaben um 1 322 410 RM weniger geworden. Das ist einerseits, und zwar hinsichtlich der Ausgaben, ein Beweis dafür, wie auch jetzt wieder gespart worden ist. Hinsichtlich der Einnahmen aber ist es ein schlechtes Zeichen, und da muß einmal darauf hingewiesen werden, daß leider immer wieder durch Gesetze und Verordnungen die Einnahmen der Gemeinden stark beschnitten werden. Das geschieht beispielsweise

1. durch die bereits im Jahre 1931 gesetzlich festgelegte Senkung der Aufwertungs-(Mietzins-)Steuer, die für die Gesamtheit der Gemeinden einen Ausfall von etwa 85 Millionen RM bedeutet. Dazu kommen
2. Mehrbelastungen der Wohlfahrtshaushalte dadurch, daß die Steuerenkung es unmöglich macht, den hilfsbedürftigen Mietern in dem bisherigen Ausmaß durch Mietzinssteuererlaß zu helfen. Die sich hieraus ergebenden Mehrbelastungen der Gemeindehaushaltpläne können aufgrund sorgfältiger Schätzungen mit etwa 30 Millionen RM angenommen werden, so daß sich aus der Mietzinssteuerenkung allein eine Verschlechterung von 115 Millionen RM ergibt.
3. Die aus der veränderten Gesetzgebung herrührende Mindereinnahme aus der Bürgersteuer wird nach Abzug der vom Reich gewährten Teilentschädigung etwa 15 Millionen RM betragen.
4. Eine weitere Verschlechterung von etwa 35 Millionen RM ergibt sich daraus, daß die bisher gewährte Entschädigung für Ausfälle bei der gemeindlichen Zuschlagsteuer zur Grundsteuer vom 1. April 1935 ab nicht mehr gezahlt wird.
5. Durch das Gesetz über Kleinrentnerhilfe von 1934 mußten die Ausgaben für die Aufwendungen für Kleinrentner in Plauen um 50 000 RM erhöht werden.
6. Die Kosten für Staubbekämpfung, das Dlen der Straßen usw. sind bisher vom Abschnitt D X A — Straßenreinigung — getragen, also auf Straßenreinigungsgebühren mit verrechnet worden. Das allgemeine Baugesetz von 1932 schreibt aber vor, daß diese Kosten in Höhe von rd. 42 000 RM jetzt aus allgemeinen Zuschußmitteln gedeckt werden müssen.
7. Die Ausführungsanweisung zur Reichsstraßenverkehrsordnung schreibt vor, daß die Aufstellung und Unterhaltung der Verkehrszeichen den Trägern der Begebaukosten an den von ihnen zu unterhaltenden Straßen obliegt. Auch hier entsteht den Gemeinden eine neue nicht unerhebliche Last, für die kein Ausgleich vorhanden ist.

III.

Soweit die einzelnen Abschnitte gegenüber 1934 wesentliche Abweichungen aufweisen, ist dazu folgendes zu bemerken:

Abchnitt A II — Geschäftsstellen —

Die „Personalausgleichsstelle“ mit 2 640 RM Ausgabe ist neu. Diese Einrichtung hat sich als notwendig erwiesen im Interesse der Verbesserung der Arbeitsleistung und damit der gesamten Verwaltung.

Der Zuschuß bei diesem Abschnitt ist um 20 619 RM zurückgegangen. Dafür sind aber 24 000 RM Beitrag vom Wasserwerk zum allgemeinen Verwaltungsaufwand neu eingestellt.

897
Stadtbibliothek Plauen
Wissenschaftl. Abteilung
4B 220

Abchnitt A IV — Versorgungsgebühren —.

Die Erhöhung im Vorjahre war bedingt durch die Auswirkungen des Gesetzes zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums. Die diesjährige Erhöhung entspricht dem tatsächlichen Bedürfnis. Durch die Zusammenlegung der Deutschen Oberschule mit der Höheren Mädchenschule sind eine Anzahl Beamte in den Ruhestand versetzt worden.

Die Ruhegelder für städtische Angestellte und die Ruhegehälter für städtische Arbeiter erscheinen bei diesem Abschnitt dieses Jahr erstmalig. Bei der Ruhegeld- und Ruhegehaltkasse, bisher im Anhang zum Haushaltsplan unter J IV und J V nachgewiesen, sind im Laufe der Jahre Fehlbeträge entstanden. Es ist deshalb beschlossen worden:

1. Die Ruhegeld- und Ruhegehaltkasse werden mit Ende des Rechnungsjahres 1934 aufgelöst;
2. die von den Betrieben und der Betriebszuschußkasse bisher vorschußweise übernommenen Fehlbeträge und die Fehlbeträge aus 1934 sind endgültig von diesen zu übernehmen;
3. a) von 1935 ab werden sowohl die Versorgungsgebühren der Angestellten als auch die der Arbeiter bei Abschnitt A IV verrechnet. Dort sind auch die Arbeitnehmer- und die Arbeitgeberbeiträge in Einnahme zu stellen,
b) die Betriebe und die Haushaltsplanabschnitte Feuerlöschwesen, Straßenreinigung, Schleusenreinigung, Müllabfuhr, Grundbesitz und Forstwesen haben die Ruhegelder und die Ruhegehälter, soweit sie durch die eingehenden Beiträge nicht gedeckt werden, nach Verhältnis der Lohnsummen endgültig zu übernehmen,
c) die Fehlbeträge, soweit solche auf die Kassen der Stadt im engeren Sinn entfallen, werden als Zuschuß zum Abschnitt A IV endgültig auf die Stadt übernommen.

Für die Angestellten entstehen 26 046 RM, für die Arbeiter 22 178 RM, zusammen 48 224 RM Zuschuß. Es handelt sich bei dieser Neueinstellung darum, die wahrheitsgemäße Aufstellung des Haushaltsplans durchzuführen.

Abchnitt C I — Hochbauamt —.

Die in Frage kommenden Stellen sind angewiesen, beschleunigt Maßnahmen zur Förderung des privaten Wohnungsbaues zu treffen. Eine finanzielle Belastung der Stadt tritt dadurch nicht ein.

Abchnitt C II — Tiefbauamt —.

Die Mittel für die Herstellung von Straßen, Fußwegen, Brücken usw., die 1934 fast gänzlich gestrichen worden waren, mußten in diesem Jahre wenigstens für einen kleinen Teil belassen werden.

Von Seiten der Stadt sind Notstandsarbeiten in einem Gesamtbetrage von 207 650 RM vorgesehen. Die Arbeiten umfassen insgesamt 18 511 Arbeitstagewerke. Die Kosten werden aufgebracht mit 133 606 RM Stadtanteil, 55 533 RM Reichszuschuß und 18 511 RM Reichsdarlehn. Die wesentlichste Arbeitsbeschaffung im Jahre 1935 erfolgt durch die Inangriffnahme des Baues der Autostraße (Teilstrecke) Birk—Tosßell. Über die Maßnahmen zur Belebung des Baumarktes und über die im Kampfe gegen die Arbeitslosigkeit ergriffenen und noch zu ergreifenden Maßnahmen ist im Generalbericht der Stadt Plauen vom März 1935 eingehend alles Nähere ausgeführt.

Der Zuschuß erhöht sich um den Betrag von 42 040 RM für Staubbekämpfung usw., der von jetzt ab hier eingestellt werden muß (vgl. II, letzter Abf., Ziff. 6).

Abchnitt D IX — Öffentliche Bäder —.

Der Zuschuß beim König Albert-Bad ist um 5 663 RM erhöht durch die Inbetriebnahme der Frauenschwimmhalle, die bisher geschlossen war. Hauptsächlich durch den Zugang an Reichswehr ist aber der Betrieb in der bisherigen Schwimmhalle zu stark geworden.

Auch das städtische Freibad Haselbrunn erfordert noch 14 915 RM Zuschuß. Die im Vorjahre eingestellten 19 000 RM für Eintrittskarten sind nicht erreicht worden; es sind für dieses Jahr nur noch 13 800 RM hierfür vorgesehen.

Gebührenabschnitte: D X — Straßenreinigung —, D XI — Schleusenreinigung —, D XII — Müllbeseitigung —, D XIV — Feuerlöschwesen —.

Die Einheitsätze auf je 100 M² Friedensmiete betragen:

1,02 RM für Müllabfuhr	(1934: 1,22 RM),
1,62 " " Straßenreinigung	(" : 1,90 "),
0,20 " " Schleusenreinigung	(" : 0,20 "),
0,71 " " Feuerschutzsteuer	(" : 0,71 ").

Es ist also in den Gebührenätzen gegenüber 1934 eine Senkung eingetreten. Im Haushaltsplan ist bei den Gebührenabschnitten vermerkt, daß am Ende des Rechnungsjahres etwa verbleibende Überschüsse einer Ausgleichsrücklage zugeführt werden. Diese Bemerkung hat lediglich den Zweck und das Ziel, Nachforderungen an Gebühren zu vermeiden. Sollten die Ausgleichsfonds nicht in Anspruch genommen werden, so würden sie später zur Senkung der Gebührenätze Verwendung finden.

Abschnitt D XV — Verkehrswesen —.

Der Zuschuß für das Verkehrswesen ist um 25 000 RM niedriger geworden durch entsprechende Senkung der anteiligen Garantiesumme für den Flugverkehr an die „Vogtl. Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H.“ in Plauen.

Abschnitt E I — Volksschulen, einschl. Berufsschulen und Kindergärten —.

Durch organisatorische Änderungen Einsparungen zu erzielen, ist nicht möglich, da die Kindergärten und Kinderhorte jetzt schon überfüllt sind und für die Schulküchen nur das Notwendigste aufgebracht wird.

Die Erhöhung des Zuschusses um 35 282 RM ist notwendig für dringende Beschaffung von Geräten und für dringende Aufwendungen zur Unterhaltung der Gebäude, der Anlagen und der Turn- und Spielplätze.

Abschnitt E II — Realgymnasium —.

Auch beim Realgymnasium sind für dringenden Bauaufwand und für Beschaffung von Geräten 7000 RM mehr eingestellt. Durch höhere Schulgeldeinnahmen verringert sich aber der Zuschuß bei diesem Abschnitt trotzdem noch um 15 363 RM.

Abschnitt E III — Oberrealschule —.

18 000 RM mehr Zuschuß. Rückgang der Einnahmen, hauptsächlich an Schulgeld, insgesamt 6153 RM. Höhere Ausgaben für Besoldungen und für laufende Unterhaltung der Gebäude, insbesondere aber auch durch Einstellung der letzten Rate für Tilgung der vorzuschußweise aus Betriebsvermögen bewilligten Kosten für das Inventar der neuen Oberrealschule in Höhe von 8249 RM. Diese Ausgabe ist voriges Jahr im Hinblick auf die ungünstige Finanzlage zurückgestellt worden.

Abschnitt E IV — Höhere Mädchenschule —.

12 824 RM Mehrzuschuß gegenüber 1934. Rückgang der Einnahmen um 12 271 RM (weniger Schulgeld, Aufnahme- und Abgangsgebühren, sowie Staatszuschuß).

Abschnitt E V — Gewerbeschule —.

Auch hier ist der Staatszuschuß zurückgegangen und dadurch der Zuschuß aus städtischen Mitteln um 5186 RM höher geworden.

Abschnitt F I — Theater und Orchester —.

Der Zuschuß für das Theater ist 84 550 RM niedriger geworden, dafür ist aber der Beitrag des Reiches (im Vorjahre 30 000 RM) mit 130 000 RM eingestellt worden. Dieser Betrag ist vom Reichspropagandaministerium fest zugesagt. Es sollen sogar 150 000 RM Reichszuschuß bestimmt gewährt werden.

Beim Orchester ist der Zuschuß von 48 420 RM auf 45 620 RM zurückgegangen.

Abschnitt F III — Stadtbücherei —.

Der Zuschuß ist um 4655 RM erhöht durch höhere Löhne an Hilfskräfte (Tarifangestellte). Die Einstellung der Hilfskräfte war nötig.

Abschnitt F IV — Kreismuseum —.

Es sind 2047 RM mehr Zuschuß erforderlich durch Erhöhung der Entschädigung an die Aufsichtspersonen und durch geringere Eintrittsgelder.

Abschnitt G I — Wohlfahrtsamt —.

Mehrzuschuß gegenüber 1934: 528 461 RM. Insgesamt 2 735 451 RM Zuschuß.

Die Reichswohlfahrtshilfe ist zurückgegangen von 3 300 000 RM um 1 950 000 RM auf 1 350 000 RM. Die Landeshilfe ist wieder mit 200 000 RM eingestellt. Erhalten hat die Stadt aus der Landeshilfe bis 31. März 1935: 243 000 RM.

Als Sonderbeihilfe zur Erleichterung der Wohlfahrtslasten werden 300 000 RM erwartet. Diese Beihilfe muß auf Grund ministerieller Anordnung als Leertitel eingestellt werden, erscheint also nicht als Einnahme.

Bei der Einstellung 9a mit d ist davon ausgegangen worden, daß am Ende des Rechnungsjahres 1934 noch rund 6 400 Wohlfahrts-Erwerbslose zu betreuen gewesen sind. 1934 war ein Reinabgang von 8246 weniger 6400 = 1846 Parteien oder rund 154 im monatlichen Durchschnitt festzustellen. Bei der Berechnung der Einstellungen ist angenommen worden, daß 1935 ein durchschnittlicher Abgang von monatlich 135 Parteien erreicht wird. Der Beginn des Autostraßenbaues und die zu erwartende Belebung der Wirtschaft (Kunstfaserfabrik) lassen mit Sicherheit annehmen, daß ein monatlicher durchschnittlicher Reinabgang in dieser Höhe nicht zu hoch gegriffen ist.

Bei 9b — Zuschuß an Alu- und Kru-Empfänger — wird eine Einstellung von 16 000 RM als ausreichend angesehen.

Für sonstige Hilfsbedürftige (Anf. 9c) ist die Einstellung in Höhe von 500 000 RM (100 000 RM weniger als im Vorjahre) sehr niedrig. Die Ausgaben entstehen für eine Personengruppe, die zum großen Teil für den Arbeitsmarkt nicht mehr brauchbar ist. Es muß aber damit gerechnet werden, daß sich die Entlastung, die durch den Autostraßenbau eintritt, auch hier bemerkbar macht.

Die Ausgaben für Sozialrentner steigen fortgesetzt, sie mußten auf 410 000 RM erhöht werden. Auf die Steigerung wirken die verminderte Alterssterblichkeit, Erreichung der 65-Jahrgrenze, Aufzehrung aufgewerteter Vermögensbestände, geringere Unterhaltungsmöglichkeiten durch Angehörige und nicht zuletzt wiederkehrende Pressenotizen über die Möglichkeit der Erlangung eines Zuschusses zur Rente.

Anf. 9f — Kleinrentner —: Die Ausgaben sind durch das Gesetz über die Kleinrentnerhilfe vom 5. Juli 1934 höher geworden.

Anf. 10: Die Erstattungen an Fürsorgeverbände 1934 gegenüber 1933 vermindern sich um 3 000 RM. Wenn auch in anderen Städten die Arbeitsverhältnisse sich günstiger gestaltet haben als in Plauen, wird der Rückgang für 1935 kaum wesentlich größer sein. Einstellung: 35 000 RM.

Die Einstellungen bei den übrigen Abschnitten ergeben sich aus der zu erwartenden Entlastung des Wohlfahrtsamtes und aus zwangsläufigen Leistungen.

Abchnitt G V — Gesundheitsamt —.

Mehrzuschuß gegenüber 1934: 23 643 RM, begründet in den Ausgaben für Kurkosten für Schulkinder (7 600 RM), Sterilisationen (13 000 RM), Verpflegelder in Anstalten und in der Erhöhung der Bestattungskosten um 10 000 RM (mehr Sterbefälle).

Abchnitt G VI — Krankenhaus —.

Beim Krankenhaus sind die Kur- und Verpflegelder den Sähen der westfälischen Krankenanstalten angepaßt worden. Dadurch ergibt sich hier eine Verringerung des Zuschusses um 70 980 RM auf nur noch 11 129 RM. Dabei enthalten die Ausgaben seit 1934 einen Schuldendienst aus dem Arbeitsbeschaffungsprogramm in Höhe von jährlich 56 100 RM und für dieses Jahr einen außerordentlichen Bauaufwand von 30 000 RM (im Vorjahr nur 6 500 RM).

Abchnitt H I — Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen —.

Mehrzuschuß gegenüber 1934: 82 826 RM. Hiervon sind einmalig: 33 624 RM Mehrbelastung infolge Zinsenkung und Bonuszahlung nach dem Reichsgesetz vom 27. Februar 1935 über Zinsermäßigung bei den öffentlichen Anleihen. In dem Zuschuß bei diesem Abschnitt sind rund 300 000 RM Schuldendienst aus den Arbeitsbeschaffungsprogrammen enthalten.

Abchnitt H II — Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden —.

Die Zinsen von den Anlagekapitalien der Betriebe sind von 567 000 RM auf 617 000 RM, also um 50 000 RM, erhöht. Diese 50 000 RM muß der Schlachthof erstmalig als Verzinsung der Anlagekapitalien abführen.

Abchnitt H IV — Grundbesitz —.

Der Rückgang der Nutzungen von öffentlichen Gebäuden (Anf. 1 d. E.) ist durch den Auszug des größten Teiles der Polizei aus dem Rathause und dem dadurch entstehenden Mietausfall begründet.

Eine weitere Erhöhung der Einnahmen bei den Wohn- und Geschäftshäusern unter Beachtung des Rechnungsergebnisses 1933 ist nicht möglich.

Abchnitt H VIII — Steuern —.

685 408 RM mehr Überschuß gegenüber 1934.

Die Überweisungssteuern sind wie folgt erhöht:

Einkommensteuer	von 600 000 RM	auf 935 000 RM,
Körperschaftsteuer	„ 60 000 „	„ 115 000 „
Umsatzsteuer	„ 550 000 „	„ 612 000 „

zusammen: 452 000 RM mehr.

Die Körperschaftsteuer von den öffentlichen Versorgungsbetrieben ist erstmalig eingestellt mit 426 000 RM.

Die 1934 vorgesehene Zuweisung aus dem Lastenausgleichsstock in Höhe von 120 000 RM ist weggefallen.

Die Bürgersteuer ist wieder, wie im Vorjahr, mit 900 000 RM eingestellt. Gegenüber dem tatsächlichen Aufkommen an Bürgersteuer ist aber die jetzige Einstellung wesentlich niedriger. Als Entschädigung für Bürgersteuerausfall sind 60 000 RM vorgesehen.

Abchnitt H IX — Verschiedene Einnahmen —.

Hier fallen zunächst die Beträge aus, die von den Betrieben als Körperschaftsteuer an Abschnitt H VIII abgeliefert werden. Das sind 426 000 RM. Ferner fällt aus die Ablieferung des Gaswerkes, das mit Verlust arbeitet, in Höhe von 350 000 RM. Die Ablieferung des Elektrizitätswerkes in Höhe von 515 500 RM ist gegenüber 1934 um 84 500 RM niedriger. An sich sind die Ablieferungen des Elektrizitätswerkes höher geworden, weil von diesem Betrieb außerdem 246 000 RM an Körperschaftsteuer abgeliefert werden. Die Ablieferung des Wasserwerks in Höhe von 210 000 RM ergibt sich aus dem erwähnten Zuschlag zum Wasserpreis. Insgesamt bringt der Abschnitt H IX 363 688 RM weniger Überschuß als 1934.

IV.

Bei der Besprechung des Haushaltplans mit der Kreishauptmannschaft Zwickau am 8. April im Rathause zu Plauen ist festgestellt worden, daß gegen die Aufstellung des Haushaltplans keine Einwendungen zu erheben sind, und daß Erhöhung der Einnahmen und weitere Senkung oder Streichung der Ausgaben nicht möglich ist. Auch die Höhe des Fehlbetrags ist von der Kreishauptmannschaft Zwickau in keiner Weise beanstandet worden. Vergl. auch VO. vom 9. April 1935 — II P II 30a —.

In der 1. Sitzung der Gemeindevertreter vom 11. April ist u. a. der Haushaltplan der Kreisstadt Plauen für das Rechnungsjahr 1935 vom Oberbürgermeister vorgelegt und

in Einnahme mit 28 298 007 RM,
in Ausgabe mit 29 126 478 RM und

mit einem ungedeckten Fehlbetrag von 828 471 RM festgestellt worden. Die Gemeindevertreter haben von dieser Feststellung zustimmend Kenntnis genommen und Einwendungen nicht erhoben.

Der Gesamtfehlbetrag erscheint um 148 471 RM höher als 1934. Da aber zu erwartende Staatsbeihilfen als Leertitel in den Haushaltplan eingestellt werden mußten, verringert sich der Gesamtfehlbetrag im Rechnungsergebnis um den Betrag dieser Staatsbeihilfen und wird somit tatsächlich niedriger als 1934.

Weiter erfolgte die Feststellung des Haushaltplans mit der Maßgabe, daß
a. ein Zuschlag von 6 Pfd zum Wasserpreis auf den cbm Wasser von den Privatabnehmern erhoben wird, nicht aber von den Großabnehmern, mit denen Sondertarife abgeschlossen sind, und nicht von den städtischen Verwaltungen, Betrieben, Schulen usw.;

b. die Gebühren für Müllabfuhr, Straßenreinigung usw. wie folgt festgesetzt werden:

- 1,02 RM für Müllabfuhr,
- 1,62 " " Straßenreinigung,
- ,20 " " Schleusenreinigung,
- ,71 " " Feuerschutzsteuer;

c. bis zum Reindruck des Haushaltplans noch notwendig werdende Veränderungen in den Einnahmen und Ausgaben berücksichtigt werden. Die Änderungen werden im Endergebnis eine weitere Senkung des Fehlbetrags zur Folge haben.

Für das vergangene Jahr war angeordnet worden, daß von den Ausgaben, zu deren Leistung die Stadt rechtlich nicht verpflichtet ist, 20 v. H. zu kürzen sind. 1935 soll diese Einschränkung zunächst nicht gemacht werden, obwohl die Finanzlage noch immer ernst ist. Aber es ist nicht möglich, die bisher ergangenen Sparverfügungen auch nur teilweise aufzuheben. Ihre genaue Beachtung mußte im Gegenteil erneut allen Beamten und Angestellten ausdrücklich zur Pflicht gemacht werden. Der Ende Juni zu leistende Schuldendienst verlangt schon jetzt größte Einschränkung in den Ausgaben und darüber hinaus müssen die Geschäftsstellen, Betriebe usw. dafür sorgen, daß bis dahin alle fälligen Einnahmen, Außenstände usw. hereinkommen.

Zusammenfassend ist festzustellen:

Die Haushaltlage der Stadt Plauen ist gesund. Die Stadtverwaltung wirtschaftet auf das sparsamste. Die finanziellen Schwierigkeiten entstehen allein durch die Wohlfahrtslasten, die zwar wesentlich gesunken sind und auch weiter erheblich abnehmen werden, die aber aus den unter II., Abs. 1 dargelegten Gründen immer höhere Zuschüsse aus städtischen Mitteln erfordern. Die Beihilfen des Reiches zur Senkung der Wohlfahrtslasten können allerdings in dem Maße wie bisher nicht mehr gesenkt werden. Es muß daher, wenn nicht unvorhergesehene Ereignisse eintreten, und bei Fortsetzung der sparsamen Wirtschaft schon im nächsten Jahre möglich sein, dem Ausgleich des Haushaltplans wesentlich näher zu kommen.

Plauen, April 1935.

Heil Hitler!

gez. Eug. Wörner,
Oberbürgermeister.

Betrifft: Haushaltplan für das Rechnungsjahr 1935.

Nach der Verabschiedung des Haushaltplans eingegangene Veränderungen, die bis zum Reindruck noch berücksichtigt worden sind.

		Zuschuß wird	
		mehr	weniger
Abchnitt A II — Geschäftsstellen —			
Infolge veränderter Einstellung von Angestellten in den Vergütungstarif			
9 d. A.	statt 43 480 RM : 43 730 RM	+	250 RM —
13 d. A.	statt 21 425 RM : 21 625 RM	+	200 " —
22a d. A.	neu. Beschaffung einer Schreibmaschine	+	200 " —
Infolge veränderter Einstellung von Angestellten in den Vergütungstarif			
26 d. A.	statt 105 456 RM : 105 756 RM	+	300 " —
34 d. A.	statt 298 200 RM : 298 800 RM	+	600 " —
Abchnitt A V — Vermischte Ausgaben —			
6 d. A.	statt 840 RM : 2000 RM (Kosten der Maiseier)	+	1 160 " —
10b d. A.	neu. Berechnungsgeld für vorübergehend einzustellende Hilfskräfte	+	300 " —
12b d. A.	neu. Zinsen der früheren Jubiläumstiftung an das Staatsgymnasium	+	150 " —
Abchnitt B II — Bau- und Wasserpolizei —			
1 d. E.	statt 10 000 RM : 12 000 RM	—	— 2 000 RM
4a d. E.	" 12 500 " : 13 000 "	—	— 500 "
4b d. E.	" 2 000 " : 1 500 "	+	500 " —
1 d. A.	" 75 217 " : 75 367 "	+	150 " —
Abchnitt C I — Hochbauamt —			
1 d. A.	statt 156 331 RM : 156 481 RM	+	150 " —
Abchnitt D XIV — Feuerlöschwesen —			
5 d. A.	statt 10 183 RM : 10 387 RM	+	204 " —
Abchnitt E I — Volksschulen —			
1a d. A.	statt 81 600 RM : 86 600 RM	+	5 000 " —
Abchnitt G I — Wohlfahrtsamt —			
1 d. A.	statt 245 000 RM : 240 000 RM Dafür bei E I 5 000 RM mehr eingestellt. Es werden Hilfskräfte vom Wohlfahrtsamte als Schulschreiber verwendet.	—	— 5 000 RM
Infolge veränderter Einstellung von Angestellten in den Vergütungstarif			
1 d. A.	statt 240 000 RM : 241 000 RM	+	1 000 " —
Abchnitt E IV — Höhere Mädchenschule —			
1 d. A.	statt 270 704 RM : 245 804 RM	—	— 24 900 RM
Seitenbetrag:		+	10 164 RM — 32 400 RM

Zuschuß wird
mehr weniger

Übertrag: + 10 164 RM — 32 400 RM

Abschnitt G VI — Krankenhaus —

14e d. A. neu. Beitrag (1. Rate) zu den Kosten für die Errichtung einer Transformatorenstation auf dem Krankenhausgrundstück + 3 650 „ —

Abschnitt H II — Verzinsung und Tilgung sonstiger Schulden —

8a d. E. neu. Zinsen und Tilgung für die auf dem Grundstück Heubnerstraße 1 ruhenden Lasten vom Abschnitt H IV — Grundbesitz A — — — 2 088 „
8a d. A. neu. Zinsen und Tilgung für die auf dem Grundstück Heubnerstraße 1 ruhenden Lasten + 2 088 „ —
8b d. E. neu. Erstattung der Tilgung — 1. Rate — auf 150 000 RM Darlehn aus dem Lastenausgleichsstock vom Kreditkonto — K 3,46 — — — 15 000 „

Abschnitt H IV — Grundbesitz —

16a d. A. neu. Zinsen und Tilgung für die auf dem Grundstück Heubnerstraße 1 ruhenden Lasten an Abschnitt H II + 2 088 „ —

Abschnitt H VIII — Steuern —

23 d. E. statt 150 000 RM : 155 000 RM — — 5 000 „

Zusammen + 17 990 RM — 54 488 RM

mithin weniger Zuschuß 36 498 RM.

Der laut Hauptzusammenstellung errechnete Fehlbetrag von

828 471 RM vermindert sich also um
36 498 RM und beträgt jetzt
791 973 RM.

Stadtkämmerei.

Umsatz + 20 100 000 - 12 400 000

Abchnitt G VI - Krankenkasse

14 a 1 von Betrag (1. Rate) zu den Kosten für die Errichtung
einer Krankenversicherung auf dem Krankenkassen-
grundstück 1000

Abchnitt H II - Verzinsung und Tilgung laufende Beiträge

15 a 1 von Zinsen und Tilgung für die auf dem Grundstück
Grundstück 1 unteren Kosten von Abchnitt H IV
Grundstück A 2000

15 a 2 von Zinsen und Tilgung für die auf dem Grundstück
Grundstück 1 unteren Kosten 1000

15 a 3 von Gehaltung der Tilgung 1. Rate auf
Grundstück 1 unteren Kosten von Abchnitt H IV
auf Grundstück - 1000 1000

Abchnitt H IV - Grundbesitz

16 a 1 von Zinsen und Tilgung für die auf dem Grundstück
Grundbesitz 1 unteren Kosten von Abchnitt H II 2000

Abchnitt H VIII - Steuern

17 a 1 von 150000 RM 145000 RM 1000

Zinsen 17 700 000 - 14 000 000

- 34 400 000

untere Zinsen 30 400 000

Der nach dem obigen Verzeichnis erzielte Nettobetrag von

228 471 500 einmündig für alle um

20000 000 RM beträgt

208 471 500

Stabschef

